

Wochenblatt

LÄSTIGE MARKTPARKER

Seit Jahren wird an den Singener Markttagen der Gehweg im Bereich Höri-/Schwarzwaldstraße zugestellt, so dass die Passanten auf die Straße ausweichen müssen. Wochenblatt-Leser Bernhard Kutschke ärgert sich mächtig über die Rücksichtslosigkeit und fordert das Ordnungsamt auf, hier einzugreifen. -of-



TURBOKREISEL



Von Oliver Fiedler

Wenn es ums Auto geht, entdecken viele ihre Emotionen. Das konnte man am Obi-Kreisel immer wieder erleben, denn dort war Blut gefragt. Vor dem Umbau, nach dem Umbau zum einspurigen Verkehrshindernis. Trotz allem Ärger, es gab seit November keinen Unfall in dem Kreisel mehr. Aber geärgert hat er trotzdem. Nun hat sich die Stadt Singen Rat vom Kreiselpapst geholt und ein Sigmaringer Unternehmen mit einer Alternativplanung beauftragt. Ein Turbo-Kreisel soll's sein. Turbo steht nicht für Tempo, sondern weil der Kreisel von Oben nach einem Umbau einer Turbine ähneln würde. Aber schneller wird er trotzdem, nämlich zeitweise zweispurig, damit die Abbieger den anderen nicht im Weg herumfahren. Ein Umbau werde nicht viel kosten, zwei Köpfe müssen verlängert werden, so Erich Müller vom Singener Straßenbau. Die Autofahrer müssen sich dann allerdings einordnen und vorher entscheiden ob sie kreiseln oder abbiegen wollen. Das verspricht eine Beschleunigung. Einen Schwachpunkt hat der »Turbo« auf jeden Fall: die Fußgänger werden's schwer haben, da rüber zu kommen.

KURZ NOTIERT

Die Neue Linie-Fraktion Singen trifft sich zur Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am Montag, 20. Juli, 19.30 Uhr im Gasthaus Sonne in Hausen.

Bei der Mitgliederversammlung der Poppele-Zunft am Freitag, 17. Juli, im Poppele-Saal der Zunftschür wird Zunftmeister Stephan Glunk über den aktuellen Stand der Planungen für das Narrentreffen 2010 informieren.

ANZEIGE

Town & Country www.HausAusstellung.de

Schlüsselfertige*
Handwerker-Massivhäuser

Bungalow 128 - Beispielphoto
Vom Sparbuch...
...zum Grundbuch!
ab € 138.590,-
(ohne Teppich + Tapete)

WLEBERER
MASSIVBAU GMBH
Info: 0755/1916303

Singen VorFreude im Breitwandformat

Dritte Auflage in über 200.000 Haushalten

Singen (of). Singen macht von sich reden. Mit der heutigen Ausgabe des WOCHENBLATT wird in der ganzen Region für die Stadt Singen geworben. Denn im WOCHENBLATT beigelegt ist die inzwischen dritte Ausgabe der Beilage »Singen VorFreude«, die nicht nur im WOCHENBLATT selbst, sondern in einer Gesamtauflage von über 200.000 Exemplaren auch in der Nachbarschaft verteilt wird. In einem Verbreitungsgebiet von Tuttlingen bis nach Schaffhausen und Waldshut hat Singen seinen Auftritt ganz in Rot und zum ersten Mal im sogenannten Altarformat. Die Zeitung »Singen VorFreude« ist Teil eines gemeinsamen Konzepts mit dem Singener Stadtmarketing singen aktiv. An den Ortseingängen wird der Besucher der Stadt von »Singen VorFreude«-Fahnen begrüßt. Die Premiumausgabe von »Singen VorFreude«, die per Post versandt wird und an ausgewählten Stellen in der Stadt ausliegt, stellte schon letzte Woche die Industriestadt Singen und das Handwerk in den Mittelpunkt. Sie zeigt, was aus Singen in die ganze Welt exportiert wird und gibt einen Ausblick auf 40 Jahre EKZ an der B 33. Dieser runde Geburtstag wird im Herbst noch groß gefeiert.

Für alle, die die Premiumausgabe nicht haben: Im Internet unter www.wochenblatt.net kann man die Inhalte digital nachlesen, auch, warum Singen nicht nur eine Automeile hat, sondern eine Autostadt ist.



»Singen VorFreude«, ein gemeinsames Konzept des WOCHENBLATT und des Singener Stadtmarketing »sing aktiv« liegt als Beilage dieser Ausgabe des Wochenblatt und weiteren Medien der Umgebung bei. In 200.000 Haushalten wird so für die Stärken Singens geworben. Die Premiumausgabe wurde letzte Woche veröffentlicht und ist auch im Internet zu lesen.

Singen ist spannend. Singen ist in der ganzen Welt präsent. Wie präsent, das kann man auch in der Großauflage von Singen VorFreude in diesem WOCHENBLATT nachlesen.

Produkte aus Singen findet man in Australien wie Argentinien, in Belgien wie Benin, in China wie Chile. Singen VorFreude gibt zudem einen Ausblick auf den Sommer in

der Stadt, macht schon einen Vorschmack auf den Singener Sommerschlussverkauf und stellt neue Unternehmen vor, die künftig noch mehr Menschen in das Zentrum des Hegaus ziehen dürften. Redaktion und Verlag wünschen viel Spaß mit dem Zeitungsformat von »Singen VorFreude«. In dieser Ausgabe des WOCHENBLATT.

Internet: www.wochenblatt.net • E-Mail: redaktion@wochenblatt.net | kleinanzeigen@wochenblatt.net | verlag@wochenblatt.net

Steg wäre über Bahnhof möglich

Machbarkeitsstudie am Dienstag vorgestellt

Singen (of). Ein Steg über den Singener Bahnhof, so wie einst der frühere Maggi-Steg wäre gar nicht so sehr unmöglich. Im Ausschuss für Stadtplanung und Bauen wurde am gestrigen Dienstag durch den Leiter des Bereichs Straßenbau, Erich Müller, eine Machbarkeitsstudie vorgestellt, die das spezialisierte Radolfzeller Planungsbüro Pietsch für 4.400 Euro erstellt hatte. Für rund 1,5 Millionen Euro könnte man laut der Studie einen Fußgängersteg mit einer Breite von 2,50 Metern über den Bahnhof in Leichtbauweise bauen. Der Steg müsste allerdings im Bereich über den Gleisen eine leichte Höhe von über 8 Metern haben, und dabei noch unter einer 110-Kilovolt-Leitung hindurchschlupfen. Die Brücke soll dann praktisch eine Luftlinienverbindung zwischen der Scheffelstraße und den

Dienstleistungsarealen im Süden herstellen, sagte Müller. Der Brückenbau ist nicht ganz ohne Probleme: ein Aufzugsturm wäre zwar in der Scheffelstraße möglich, aber eine dazu gehörende Treppenanlage würde viel Platz benötigen und Schaufenster zustellen, denn für eine einigermaßen behindertengerechte Ausführung wäre schon am Startpunkt eine Höhe von rund 7 Metern nötig. Eine Alternative wäre eine kleine Treppenanlage in der Scheffelstraße und ein Aufzug an der anderen Straßenseite der Bahnhofstraße. Über den Steg könnten auch nach diesem Planungsstand die Nahverkehrsgleise auf dem Bahnhof nicht angeschlossen werden. In den Kreisen des Gemeinderats wurde die Studie, die von Johannes Matern auch

als »Vision« bezeichnet wurde, größtenteils begrüßt. Dietmar Johann zeigte sich erfreut, denn das war auch ein Wahlkampfthema gewesen. »Wenn wir im Süden ein Dienstleistungszentrum bauen, dürfen wir nicht auf halber Strecke aufhören«, meinte er. Ulrich Mangold als beratender Architekt erinnerte an eine Planung, die er für einen Bauträger vor der Jahrtausendwende gefertigt hatte. Damals war ein Standort im Bereich des Maggi-Tunnels erwünscht, jetzt habe man aber eine bessere Position gefunden. Die alte Streitfrage, ob eine Tunnel nicht doch besser sei, tauchte wieder auf. OB Oliver Ehret sagte aber, dass eine Leichtbaubrücke viel günstiger sei als ein Tunnel. Derzeit handelt es sich um eine Vision, eine Umsetzung könne mittelfristig angegangen werden.

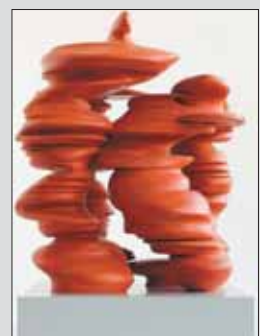


Einst gab es in Singen den Maggisteg, um den trennenden Bahnhof zwischen Nord- und Süd zu überwinden. Am Dienstag wurde eine Machbarkeitsstudie für einen neuen Steg zwischen Scheffel- und Maggistraße vorgestellt. swb-Bild: of/Archiv

DIESE WOCHE



Aach hatte zum Feuerwehrjubiläum und Kreisfeuerwehrtag eingeladen. Und zur Weihe des neuen Fahrzeugs
Seite 24



»Aus dem Stamm« ist eine große Werkschau von Künstlern beteiligt, die für Kunst aus Holz stehen.
GUCKLOCH

Der Hohenkrähen soll bald wieder begelbar sein. Dafür will sich ein Verein gründen.
Seite 8

Schiesser ist gerettet, durch einen Verkauf. Doch wie geht es wirklich weiter?
Seite 7

Die Soko Süd bittet im Mordfall Meissner dringend um weitere Hinweise.
Seite 15

Singen lädt ein zum 40. Hohentwiel-festival ab Samstag. Und zum Burgfest am Sonntag.
Seite 16/17

Wochenblatt - TELEFON
Fon 07731/8800-0 • Fax 8800-36

ANZEIGE

BABYLAND
RAUSVERKAUF!

30% Umstandsmode
40% Baby- und Kleinkindmode b. Gr. 92
50% Rabatt
Sommerschlafsäcke
Geox-Schuhe
Sandelspielzeug

BABYLAND • Bohlinger Straße 25
78224 Singen (Nähe DBI)

Die Braut putzt sich Marketing begeht die Orte

Rielasingen-Worblingen (swb). Der Standortmarketing-Arbeitskreis Rielasingen-Worblingen (STARK) nimmt die Gemeinde immer genauer unter die Lupe. In seiner siebten Sitzung Anfang letzte Woche begaben sich 20 Mitglieder zusammen mit Bürgermeister Baumert und Prof. Alexander Doderer von der betreuenden Agentur »Gruppe Drei« auf Ortsbegehung. Markante Bereiche aller drei Ortsteile wurden in einer überdientigen Begehung analysiert und beurteilt. Dabei spielten einerseits besonders verbesserungswürdige Situationen eine Rolle, aber auch geeignete Event-Plätze oder Orte, die man besser hervorheben sollte.

Vom Skulpturenweg in Rielasingen über Arlen, Worblingen bis zum nagelneuen Naturbad Aachtal ging die Ortsbegehung. »Rielasingen-Worblingen hat verstanden, was Standortmarketing bedeutet«, sagt Alexander Doderer. »Die fantastische Eröffnung des Naturbades mit über 6000 Gästen, illuminierten Bäumen, Wasserfeuerwerk und vieles mehr ist ein besonders gutes Beispiel dafür, wie sich eine Gemeinde zu inszenieren weiß«, betont der Marketingfachmann. Mit dem Naturbad ist der Gemeinde eine echte Alleinstellung gelungen. Der gerade verabschiedete Hallen- neubau werde Rielasingen-Worblingen ebenfalls noch weiter nach vorne rücken.



Rielasingen-Worblingen hat einiges Einzigartiges zu bieten, war das Fazit einer ausführlichen Ortsbegehung durch die Gruppe »STARK« des Rielasinger Standortmarketings. Vor allem die Eröffnung des Naturbades wird als gelungener Coup betrachtet.

Schüler am 3-Löwen-Cup

Rielasingen-Worblingen (swb). Das Team der Hardbergschule nahm erfolgreich am 3-Löwen-Cup in Aldingen (TUT) teil. Die neun Schüler der Klasse 4a qualifizierten sich bereits im vergangenen Herbst auf dem Kreissporttag für dieses Turnier auf Regierungsebene. Am Ende des Tages konnten sie mit einem tollen 9. Platz nach Hause fahren.

Gäste aus und in Frankreich

Singen (swb). Zehn junge Französinnen und ein junger Franzose im Alter zwischen 14 und 17 Jahren aus der Singener Partnerstadt La Ciotat freuen sich schon auf die gemeinsame Freizeit mit Jugendlichen aus Singen und dem Umland. Die AWO führt diese Freizeit vom 10. bis zum 29. August als Jugendbegegnung im Sommer nun schon zum 16. Mal durch und kann auf viele schöne Erfahrungen verweisen. Die ersten zehn Tage verbringt die Gruppe gemeinsam in La Ciotat. Danach geht es zusammen nach Singen in den Sennhof. Auch das Programm im Sommerland kann sich sehen lassen und verspricht viel Abwechslung und eine aufregende und erlebnisreiche Zeit. Noch sind Anmeldungen möglich. Anmeldungen und Infos unter: 07731/958081, www.reisen.awo-konstanz.de.

Straße wird saniert

Rielasingen-Worblingen (swb). Das Regierungspräsidium Freiburg – Neubauleitung Singen – wird die Ramseiner Straße in Rielasingen zwischen der Albert-ten-Brink-Straße und dem Ortsausgang in Richtung Schweizer Grenze sanieren. Es ist vorgesehen, die vorhandene Deckschicht der Fahrbahn abzufräsen und nach Angleichung der Schachtabdeckungen einen neuen Fahrbahnbelag aus Asphaltbeton einzubauen. Da eine leistungsfähige Umleitungsstrecke nicht zur Verfügung steht, werden die Arbeiten unter Aufrechterhaltung des Verkehrs in mehreren Abschnitten mit halbseitiger Sperrung durchgeführt. Mit den Bauarbeiten am ersten Bauabschnitt zwischen Albert-ten-Brink-Straße und Dr.-Fritz-Guth-Straße wurde vor kurzem begonnen. In dieser Phase werden die Seitenstraßen, Feuerwehrstraße, Hofenackerstraße und Dr.-Fritz-Guth-Straße voll gesperrt. Die Sanierung der Ramseiner Straße dauert voraussichtlich bis Ende Juli. Am Montag, 20. Juli, wird die Fußgängeranlage Ramseiner Straße/Grenzstraße für die Dauer der Bauzeit baustellenbedingt außer Betrieb genommen. Die Bushaltestelle in der Grenzstraße wird während der Bauphase auf die Ramseiner Straße verlegt.

Passanten werden gezählt

Singen (swb). Um Hinweise zur optimalen Gestaltung des Einzelhandels und zur Verbesserung der Versorgungssituation in Singen zu gewinnen, hat die Stadtverwaltung Singen unlängst eine Einzelhandelsuntersuchung bei der Firma GMA, Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung, in Auftrag gegeben. In diesem Zusammenhang werden in den kommenden Tagen in der Singener Innenstadt Passantenanzahlungen durchgeführt. Außerdem werden die Einzelhandels- und Dienstleistungsbetriebe im Stadtgebiet erhoben. Die dabei gewonnenen Zahlen sind wichtig, um künftige Entwicklungen einschätzen zu können. Die Stadtverwaltung bittet darum, die Zähler und Erheber in ihrer Arbeit zu unterstützen.



Das Seniorenzentrum Michael-Herler-Heim schaltet ab sofort eine Pflegehotline. Unter der Nummer (0800) 86 92 100 können sich Ratsuchende ab sofort auch nach Feierabend kompetent, unverbindlich und kostenlos über die Pflegeangebote des Heimes informieren. »So können wir viele Berufstätige entlasten«, sagte Heimleiter Matthias Frank (Mitte) gegenüber dem WOCHENBLATT. Pflegeexpertin Renate Sandor (rechts) und Svenja Zylka (links) vom Sozialen Heimdienst verwalten die Hotline und beantworten Fragen rund um die Pflege.

swb-Bild: kl

Café • Portofino • Pizzeria
Kaffee + Kuchen
Singen Tel. 6 88 00/Schwarzwaldrst. 1

Wochenblatt

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hedwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 07731/8800-0
Telefax 07731/8800-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carsten Frese-Kroll 07731/8800-46
Verlagsleitung
Peter Peschko 07731/8800-46
V.i.S.d.P. G.
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 07731/8800-29
http://www.wochenblatt.net

Anzeigenpreise und AGB's aus
Presis Nr. 41 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für
unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos
wird keine Haftung übernommen. Die durch
den Verlag gestellten Anzeigen sind
unheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags ver-
wendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied in: ABC, BUDA, SIDWEST, AD, A

INHALT

	SEITE
Guckloch	I
Wohin	II
Stadtwallcarree	III - V
Gute Nachrichten	18
Immobilienmarkt	19 - 21
Automarkt	23
Stellenmarkt	26 - 27

REISEEXPRESS - KONSTANZ

Ihr Flughafenzubringer und Langstrecken-Spezialist am Bodensee zu günstigen Preisen

z.B. Passau, Basel, zum Schiff und Reisebus...

alle Flughäfen: Zürich, Stuttgart, Frankfurt, München ...

Kur- und Krankenfahrten:
Uni-Klinik Freiburg, Tübingen, Ulm ...

Ideal für Gruppen, Familien, Vereine, Rentner, Paare und Einzelpersonen sowie Firmen.
Wir fahren Sie in modernen Kleinbussen und PKW's von der Haustüre direkt an Ihr Ziel!

Tel. 07531 31614 www.reiseexpress-konstanz.de

Fußpflege und Kosmetik
Leili
Nach dem plötzlichen Tod von meiner lieben Kollegin
Frau Monika Vogel
werde ich ihre geschätzte Arbeit in der **Fußpflege** weiterführen.
Leili (staatl. gepr. Fußpflegerin, Kosmetikerin und Nageldesignerin)
Hegastraße 11, Singen, Telefon 077 31/59 16 05
Mobil 017678171560
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr

WERBEN SIE IN
32.021
HAUSHALTEN!
IM RAUM
SINGEN,
RIELASINGEN,
STEISSLINGEN
45 mm x 20 mm
große Werbung
für nur **26,00 €**
*zzu-Druckpreis abzgl. Kunden-Zahlung, zzgl. gesetzl. MwSt.

Wochenblatt WIR SIND FÜR SIE DA! IHRE ANZEIGENBERATER-INNEN:

Christine Wittmer	0 77 31 / 88 00-28
Christine Eckenreiter	0 77 31 / 88 00-27

FLEISCHTHEKE Rinderroulade, auch bratfertig (vom besten Stück) 100 g 1,20 Rinderbraten/Sauerbraten 100 g 0,90 Putenschnitzel, ohne Sehne geschnitten 100 g 1,00 Putenspieße, gewürzt 100 g 0,75 Holzfaller Steak, mariniert 100 g 1,40 Hohentwiler Lammspieße, mariniert 100 g 0,89 Schaschlikspieße 100 g 0,89 Wurst der Woche: Kalbsbratwurst, Weißwürste, Singener Art 100 g 0,80	HOHENTWILER SPEZIALITÄTEN Krakauer, gegart, mit Kümmel 100 g 0,80 Hausmacher Bratwurst, mit Sulzrand 100 g 0,90 Zigeuner-/Wacholderschinken 100 g 1,40 Lyoner, verschiedene Sorten 100 g 0,90 Pfeffer-/Kräuterkasseler, versch. Sorten 100 g 1,75 Bauernbratwurst, roh - gebrüht 100 g 0,88
FISCHTHEKE Kabeljaufilet 100 g 1,48	KÄSETHEKE Käseaufschnitt 200 g 1,80

Hausmacher Dosenwurst in Gläser

HOHENTWILER LAMMFLEISCH KANINCHENTEILE, FRISCHGEFLÜGEL

GRILLSPEZIALITÄTEN

HERTRICH METZGEREI Scheffelstr. 23 · Singen

Servicekalender

NOTRUF	Tierrettung: 07732/941164 (Tierambulanz) 0160/5187715	Fr., 17.7.: Apotheke im real Singen, Georg-Fischer-Str. 15, Singen
Überfall, Unfall: 110	Frauenhaus Notruf: 07731/31244	Sa., 18.7.: Scheffel-Apotheke, Alemannenstr. 5, Radolfzell
Polizeiposten: 07731/8880	Einsatzleitung Dorfhelferinnen: Jutta Gold 07731/795504	So., 19.7.: Ring-Apotheke, Ekkhardstr. 59c, Singen
Krankentransport: 19222		Mo., 20.7.: Hohentwiel-Apotheke, Hegastr. 14, Singen
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350	Steiblingen	Di., 21.7.: Paracelsus-Apotheke, Kreuzenstr. 7, Singen
Feuerwehr: 112	Polizeiposten: 07738/97014	Mi., 22.7.: Apotheke am Berliner Platz, Überlinger Str. 4, Singen
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222	Gemeindeverwaltung: 92930	
Gas- u. E-Werk: 07731/5900-426	Wassermeister: 245	
Tierschutzverein: 07731/65514	Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345	

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Do., 16.7.: Apotheke Böhringen, Bodenseest. 6b, Radolfzell (Böhringen), und Stadt-Apotheke Tengen, Marktstr. 7, Tengen

Tierärztlicher Notdienst

18./19.7.: Dr. Kicherer, Hauptstr. 16a, Aach, 07774/929938

Direkt in die Briefkästen

Wir verteilen für Sie jede verfügbare Stückzahl von Flyern oder Prospekten in jedem denkbaren Ort im Landkreis Konstanz und darüber hinaus gegebenenfalls auch bundesweit.

Direktwerbung Vertrieb GmbH
Hedwigstraße 2a
78224 Singen
Tel. 077 31 / 8800-35 oder -68
Fax 077 31 / 880073
E-Mail: j.helm@wochenblatt.net

ZAHNGOLD & ALTGOLD

BARANKAUF GOLD & SILBER

Goldschmied-Beratung gratis.

WIR KAUFEN:
Zahngold (auch mit Zähnen), Münzen, Besteck, Schmuck, Onaschmuck, Schmuckteile, Silber, Platin.

Der Goldschmied ist da! Nur vom 20. bis 22. Juli

Ihre autorisierte Goldverwertungs-Agentur:
Optik Dörfinger, Inh. Lang
Scheffelstraße 29, 78224 Singen

I.A. Deutsche GVG® Goldverwertungs-Gesellschaft

Der Pforzheimer Goldschmiede-Tradition verpflichtet

Deutsche GVG® Goldverwertungs-Gesellschaft bietet Qualitätservice »Made in Germany«

Fundierte Fachwissen und solide Wertarbeit aus Deutschland. Auf dieses Prädikat kann jeder vertrauen, der an die Aktion »Zahngold- und Altgold-Ankauf« der Deutschen GVG® Goldverwertungs-Gesellschaft teilnimmt. In Singen findet die nächste Aktion vom 20. bis 22. Juli statt.

Singen – Anders als viele der auch hierzu-tätigen internationalen Gold-Konzerne ist die Deutsche GVG® Goldverwertungs-Gesellschaft fest in der Tradition der deutschen Goldschmiedekunst verwurzelt. Geboren wurde die Idee zur Gründung der GVG in Deutschlands Goldhauptstadt Pforzheim. Dieser Tradition ist das Unternehmen in seinem Qualitäts- und Servicebewusstsein treu geblieben.

Über 700 qualifizierte GVG Verkaufsstellen im gesamten Bundesgebiet knüpfen ein dichtes Netz an kompetenten Partnern in allen Fragen des Goldverkaufs. Dies garantiert dem Kunden deutschlandweit einen zuverlässigen Service – von der fachkundigen Beratung durch den Goldschmied der GVG bis hin zum Bar-Verkauf. Und das natürlich zu besonders fairen Konditionen.

Angekauft wird jede Art von Altgold; aber auch Silber sowie Platin werden angenommen und bar bezahlt. Gerade beim gelben Zahngold ist der Goldanteil besonders hoch. Darum lohnt auch die Abgabe kleiner Mengen. Der Verkauf selbst ist unkompliziert. Das Zahngold kann auch mit Zähnen (Zahnsubstanz) abgegeben werden.

Der GVG Goldschmied aus der Goldstadt Pforzheim steht seinen Kunden während der GVG Aktion vom 20. bis 22. Juli bei Optik Dörfinger, Inh. Lang, Scheffelstraße 29 in 78224 Singen zur Verfügung.



NOSTALGIE IM SCALA-KINO

Zwei alte Weggefährten trafen sich am Samstag im Scala-Club. Karl-Heinz Bittel (li) las aus seinem neuen Roman »Singen, ein Anfang«, Michael Schwendemann spielte mit seinen Ghostriders die passende Musik dazu. Auch Bittel griff noch einmal in die Seiten. Ein Abend voller Nostalgie. Musik bis tief in die Nacht konnte das Publikum begeistern, das selbst viele Erinnerungen mitbrachte. frö-



TOP-THEMA

154 Starter verzeichnete der Sponsorenlauf der christlichen Schule Worblingen, der einen Erlös von rund 17.000 Euro erbrachte. Unter den Langläufern war auch der Engener evangelische Pfarrer und stellvertretende Dekan Udo Zansinger.



Burgruine und das Burgfest

Singen (swb). Aufgrund des Hochtiefes in Singen gibt es verkürzte Eintrittszeiten zum Besuch der Festungsrue Hohen- twiel. An den nachfolgenden Tagen ist die Festung bereits ab 16 Uhr gesperrt: Samstag 18., Dienstag 21., Mittwoch 22., Freitag, 24. Juli. Sonntags, 19. Juli, beim Burgfest, kann die Festung mit dem Eintrittsbändel ganztags besucht werden.

Bahnübergang wird gesperrt

Singen (swb). Wegen Bauarbeiten am Hauptkanal und einer Sanierung der Asphaltdecke in der Güterstraße, zwischen Ostendstraße und Güterbahnhof sowie im Bereich der Bahngleise, ist ab Donnerstag, 16. Juli, der Bahnübergang in der Ostendstraße gesperrt. Der Anliegerverkehr wird bis zur Baustelle freigegeben. Ab Montag, 27. Juli, kommt es auch zu Behinderungen in der Güterstraße.

Die einseitige Sperrung im Bereich der Baustelle wird zunächst mit einer Ampel geregelt. Ab Montag, 17. August, muss der Verkehr vom Praxedisplatz über die Fittingstraße umgeleitet werden. Der Gegenverkehr wird auf der Güterstraße entlang der Baustelle geführt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis November an.

Gedenktafel am Sräga-Haus

Singen (swb). Gleich zwei besondere Ereignisse gibt es am 23. Juli im Emil-Sräga-Haus, Freiburger Straße 1b, zu dem Interessierte recht herzlich eingeladen sind. Um 17 Uhr wird eine Gedenktafel des Namensgebers und Gründers der Hegau-Baugenossenschaft, Emil Sräga, angebracht und dem Haus übergeben. Danach geht es in den Pavillon. Dort wird ein Musikvideo der besonderen Art präsentiert. Eine Schülergruppe der Johann-Peter-Hebelschule in Singen hat unter der Leitung des Fachlehrers Jochen Rick ein speziell für das Emil Sräga-Haus komponiertes Lied in einen Video-Film umgesetzt. Mit viel Spaß und unter der Mitwirkung einiger Bewohner des Hauses kam ein lustiger Film zustande, auf den nun alle gespannt sind.

Schüler beim Drei-Löwen-Cup

Singen (swb). Das Fußball-Team der Hardbergschule aus Singen nahm erfolgreich am 3-Löwen-Cup in Aldingen (TUT) teil. Die neun Schüler der Klasse 4a qualifizierten sich bereits im vergangenen Herbst auf dem Kreissporttag für dieses Turnier auf Regierungsebene. Am Ende des Tages konnten sie mit einem tollen 9. Platz nach Hause fahren.

Rat ist im Amt eingeführt

Verpflichtung und Einführung in Rielasingen-Worblingen

Rielasingen-Worblingen (of). Der Gemeinderat von Rielasingen-Worblingen hat am Montag seine konstituierende Sitzung vollzogen. Vor der Verpflichtung des neuen Gemeinderats und der neu gewählten Gemeinderäte Klaus Rohr, Holger Reutemann, Lothar Reckziegel und Rheinard Zedler stand freilich erst mal die Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte. Mit Hermann Grimm und Josef Brüttsch verließen gleich zwei politische Urgesteine das Gremium, denn beide waren seit 1975 im Gemeinderat aktiv mit dabei gewesen. Das ist die ganze Zeit seit der Gemeinde Rielasingen-Worblingen aus der Kommunalreform entstanden war. Bürgermeister Ralf Baumert würdigte die vielen Verdienste der beiden, die die Gemeinde mit zu dem erfolgreichen Modell weiter entwickelt hätten, das sie jetzt



Im Rahmen der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats von Rielasingen-Worblingen konnte Bürgermeister Ralf Baumert die ausscheidenden Gemeinderäte Hermann Grimm, Josef Brüttsch, Clemens Schlatter und Frank Vogel feierlich verabschieden. swb-Bild: of

Ausschüssen, Gremien und Mit-

Homburger

Fachverfahren Trauerhilfe seit 1934 Bestattungshaus
78224 Singen, Schaffhauser Str. 52 Meisterbetrieb

Jederzeit
dienstbereit
07731
9 97 50

sei. Verschiedet wurden auch Clemens Schlatter nach 10 Jahren und Frank Vogel nach fünf Jahren aus dem Gemeinderat, die beide nicht mehr zur Wahl angetreten waren. Der neue Gemeinderat bewältigte gleich einen wahren Wahlmarathon denn die Mitglieder von gleich 14

gliedschaften in Vorständen von Fördervereinen und Einrichtungen galt es zu bestimmen. Die Besetzung lief mit Ausnahme des Gutachterausschusses recht harmonisch ab. Hier verlangten die Freien Wähler aufgrund des Proporz ein Sitz mehr für sich, die CDU musste einen Sitz abgeben.

Zu Bürgermeister-Stellvertretern wurden Rudolf Caserotto (CDU), Lothar Reckziegel (Freie Wähler, mit Gegenstimme und Enthaltungen) und Jutta Gold (SPD) gewählt. Fraktionssprecher sind Volkmars Briemann (Stellvertreter Reinhard Pröll) für die CDU, Dr. Andreas Lang (Stellvertreterin Barbara Kammerer) für die Freien Wähler und Karlheinz Möhrle (Stellvertreterin Gudrun Breyer) für die SPD. Schon am kommenden Montag wird der technische Ausschuss zu seiner ersten Arbeitssitzung zusammenkommen.

Kinder auf Abenteuer-Floßfahrt

Singen (swb). Ein tolles Abenteuer erwartete die Schulkinder der städtischen KiTa An der Aach. Zum Abschluss luden die Erzieherinnen alle Kinder zu einer Piraten-Floßfahrt auf der Aach ein. Organisiert wurde der Ausflug von der Outdoorschule Nenana. Treffpunkt war morgens in Beuren an der Aach. Die Floße mussten zuerst eigenhändig zusammengebaut werden. Dazu standen ausrangierte Lkw-Schläuche, Bretterbohlen und jede Menge Seile zur Verfügung. Je drei bis vier Kinder und zwei Erzieherinnen bildeten ein Team. Die Kinder waren mit Feuereifer bei der Sache und es wurden lieber ein paar Knoten mehr gemacht, damit das Floß auch zusammenhielt. Jedes Team gestaltete

eine Fahne für den Masten seines Floßes. Bevor die Teams wie »Gruselige Totenkopf« und »Mutiger Hai« in See, beziehungsweise die Aach, stachen konnten, gab es eine Schwimmweste für jeden und eine Einweisung in die Verhaltensregeln. Skeptische Blicke verwandelten sich bald in strahlende Gesichter. Fast eineinhalb Stunden trieben die Floße die Aach hinunter – starke Strömung wechselte sich mit ruhigem Gewässer ab, Stromschnellen mussten gemeistert werden. Kurz vor dem Aachbad wurden die glücklichen Kinder von ihren Eltern in Empfang genommen. Ein außergewöhnlicher Höhepunkt zum Abschluss der Kindergartenzeit.



Eine spannende Floßfahrt, nicht nur für die Kinder der Kindergartenstätte an der Aach, gab es zum Abschluss der Kindergartenzeit. Von Beuren bis zum Aachbad ging die Reise. swb-Bild: pr

Noch Rabatt für Abonnenten

Singen (swb). Wer Interesse an einem Theater- oder Konzert-Abonnement in der Stadthalle Singen hat, sollte jetzt für die neue Spielzeit 2009/2010 seine vollen Vorteile nutzen, empfiehlt die städtische Kultur und Tourismus Singen GmbH (KTS). Neue Abonnenten können sich noch die besten Plätze aussuchen und haben deutliche Preisvorteile nicht nur in ihrem ausgewählten Theater- oder Konzertring. Sie erhalten bis 31. Juli auch 20 Prozent Rabatt auf Zusatzbuchungen aus dem Gesamtangebot der KTS sowie der Volksbühne Singen. Das Abo-Angebot in der Stadthalle Singen umfasst neun Aufführungsringe. »Ergänzt wird es durch eine Sonderveranstaltung, auf die wir besonders stolz sind«, betont KTS-Geschäftsführer Walter Möll. Es ist das musikalisch-satirische Programm »Oh, Du Fröhliche – Pfefferkuchen für die Ohren« mit Dieter Hildebrandt und der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz am Dienstag, 8. Dezember, um 20 Uhr. Natürlich gilt auch hierfür der Abonnenten-Rabatt. Die Abonnenten der beliebten Kinderringe können auf Bestellung obendrein kostenlose Karten für ein Familienkonzert unter dem Titel »Lieber Mozart!« erhalten. Der Freiverkauf für die Theateraufführungen und Konzerte im Abo-Angebot der Stadthalle Singen beginnt ab 1. August. Karten: 07731/85-262 oder -504.

»Blattform polarisiert«

Kontroverser Abend zu Blickpunkt

Bohlingen (kl). Öffentlich diskutiert wurde am vergangenen Montag der geplante Bau einer Aussichtsplattform auf dem Galgenberg in Bohlingen, bevor das Thema am gestrigen Dienstag auch den Singener Bauausschuss beschäftigte. Eine Bürgerin hatte 230 Unterschriften gegen das Bauvorhaben gesammelt und damit einen Beschluss des Ortschaftsrates in Zweifel gezogen. Dieser hatte dem Projekt bereits mehrheitlich, mit fünf gegen zwei Stimmen, zugestimmt. Im Rahmen einer Bürgerinformation untermauerte Bohlingens Ortsvorsteher Anton Auer noch einmal ausdrücklich die Entscheidung des Rates. »Bohlingen hat durch die schöne Landschaft die besten Voraussetzungen für ein interessantes Tourismuskonzept.« Von Seiten des Naturschutzes gebe es keine Einwände gegen das Bauvorhaben. Durch die Plattform die Heimat neu erleben zu können, glaubt Hans-Jörg Baumann vom Schwarzwaldverein. Gudrun Burkard-Wehrle sieht in

dem Projekt hingegen eine massive Verschwendung von Steuergeldern. Der Galgenberg biete bereits eine gute Aussicht. Dies bekräftigt auch Hinrich Michaelsen. Er ist der Ansicht, dass der Bau einen massiven Eingriff in die Landschaft darstelle. Dem widersprach Manfred Dunaiki entschieden. Finanziell betrachtet sei der Bau eine geringe Belastung für Bohlingen und die Stadt Singen. Gerd Wilde stärkte dem Ortschaftsrats den Rücken und forderte mehr Vertrauen in dessen Entscheidungen. Das Konzept lobte er als gut durchdacht. Auch Axel Goeckic, Fachbereichsleiter Bauen der Stadt Singen, glaubt an die Tragbarkeit des Projekts. Sollte die »Blattform« gebaut werden, so handelt es sich dabei um eine 7,60m hohe, über 40 Treppentufen zu erreichende Aussichtsplattform, in Form eines Buchenblattes. 43.000 Euro kostet sie, 18.000 Euro kommen von Seiten des Schwarzwaldvereins, 12.000 Euro aus dem Verkauf der Treppen und 13.000 Euro Spenden.



So stellen sich die Planer die Anlage rund um die »Blattform« vor, die am Montag in Bohlingen heiß diskutiert wurde zwischen Befürwortern und Gegnern.

»Hoffnung ist kacke«

Provozierendes Stück der Theater-AG

Singen (kl). Über die Notwendigkeit der Provokation für das moderne Theater mag man sich streiten können. Mit »Haltestelle. Geister.« brachte die Theater-AG des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums vergangene Woche ein Stück auf die Bühne, das diese Frage erneut aufwirft. Wollte man Bühnenaustoren Helmut Krauser jedoch reine Schockwirkung attestieren, so würde man die Komplexität dieses Stückes verkennen. Unter der Regie von Nicola Fritsch und Folkmar Metz inszenierte die AG ein tiefgründiges Stück über den Sinn des Lebens und das menschliche Miteinander. Eine Haltestelle im kalten Licht von Leuchtstoffröhren. Auf einen Bus aber wartet man hier vergeblich. Stattdessen wird dieser Ort zu einem Treffpunkt skurriler milieustimmiger Gestalten. Die Prinzessin Gracia Gala vom Planeten Talluhla (Marie Reich), die durch exzessiven Drogenkonsum ihre Heimat herbeizutragen versucht oder der Dealer Rico (Imke Funke), der mit seinem Stoff »die Haarwurzel zum Beben bringt.« Drei leicht bekleidete Damen (Karin Heß, Ramona Fritz, Svenja Daub) in mörderischen High-Heals taksen immer wieder

durch das Bild. Dazu philosophieren ein Opernliebhaber (Kim Heckel) und ein Mann auf der Suche nach dem glücklichen One-Night-Stand (Marc Gnädinger) über den Sinn des Lebens. Die Absurdität der Situation verleiht dem Stück eine eigentümliche Komik. »Vermutlich ist alles, was ich tun kann, gleichermaßen sinnlos«, mutmaßt eine der Gestalten verwundert. Erst der Tod, der überraschend ins Bewusstsein der Wartenden tritt, öffnet ihnen die Augen. »Du lebst, du Trottel! Mach was draus!« fordert das Stück an anderer Stelle. Nicht zuletzt war es die Spielfreude der jungen Akteure, die den schrulligen Charakteren ihr Charisma verlieh. Witz und Tragik, schräge und doch tiefgründige Dialoge, gepaart mit witzig aufgearbeitetem Zynismus konnten doppelt ätzen. Schnell wurde klar: Dieses Schultheater zerrt die Realität auf die Bühne, ungeschminkt und überspitzt. Doch immer schienen Trauer und Einsamkeit, Tragik und Melancholie eng beieinander zu liegen. Das Stück verblüffte mit einer selten gesehenen Ehrlichkeit. Scheinbar spielend gelang der Spagat zwischen Leichtsinn und Schwermut, Satire und Poesie.

Altölfass am Straßenrand

Singen (swb). Unbekannte haben im Gelände neben der Verbindungsstraße Pfaffenhülle – Bundesstraße 34 ein 60-Liter-Fass mit Altöl abgestellt. Zum Glück ist kein Öl ausgelaufen, teilte die Polizei mit. Das Fass wurde am Samstag, gegen 15.45 Uhr entdeckt. Zeugen werden gebeten sich unter Telefon 07731/8880 bei der Polizei Singen zu melden.

Radfahrer mit 2,18 Promille

Singen (swb). Bei einer routinemäßigen Kontrolle in der Uhländstraße wurde bei einem 46 Jahre alten Radfahrer am Sonntag, gegen 22 Uhr, Alkoholverhalt festgestellt. Ein Alkoholtest wurde durchgeführt. Anschließend wurde dem 46-Jährigen eine Blutprobe entnommen. Strafanzeige wegen Trunkenheit im Verkehr folgt.

Preise für Blasorchester

Singen (swb). Das Sinfonische Blasorchester der Jugendmusikschule Singen unter der Leitung von Martina Bennett hat sich beim internationalen Wettbewerb „Saxoniade“ einen hervorragenden zweiten Platz erspielt.

Das Orchester reiste für die Teilnahme am internationalen Festival für Jugendblasmusik vom 25. bis 28. Juni nach Hohenstein-Ernsttal in der Nähe von Zwickau. Vier Tage Blasmusik mit Teilnehmern aus Litauen, Polen, Ungarn und Deutschland standen auf dem Programm. Das Jugendblasorchester, das beim Wertungsspiel in der Mittelstufe angetreten war, wurde mit dem Prädikat »Mit sehr gutem Erfolg« und einer Silber-Medaille ausgezeichnet.

Ammon und Beer gut in Form

Singen/Sindelingen (swb). Bei den Internationalen Deutschen Meisterschaften (IDM) in der Leichtathletik, die in diesem Jahr in Sindelingen ausgetragen wurden, gingen Oswald Ammon, M.A., und Dirk Beer vom BHS-Singen an den Start.

Ammon gelang nach seiner einjährigen Verletzungspause eine eindrucksvolle Rückmeldung. Er gewann die Silbermedaille im Diskuswurf in der offenen Klasse der Senioren M 50 mit einer Weite von 14,31 Metern und Bronze im Kugelstoß, ebenfalls in der offenen Klasse der Senioren M 50 mit einer Weite von 5,73 m.

Seine erste Reaktion war: »Unglaublich – unfassbar – Wahnsinn!«, denn mit solchem Ergebnis hätte er nach seinem Muskelfaserriss in seinen künftigen Träumen nicht mehr gerechnet. Dirk Beer bestätigte seine Ausnahmestellung im Speerwurf. Am vergangenen Samstag gelang ihm trotz eines Muskelbündelrisses vor drei Monaten im Speerwurf in der Meisterklasse mit einer Weite von 46,76 Metern ein 5. Platz. Am Freitag erzielte Dirk Beer mit 13,90 Sekunden im 100-m-Lauf eine neue persönliche Jahresbestzeit und qualifizierte sich in der offenen Klasse für einen der beiden Endläufe. Im Jahr 2011 finden diese IDM in der Leichtathletik erneut, wie im Jahr 2007, als Qualifikation für die Paralympics in London im Münchried-Stadion zu Singen statt.

Gewerbeverein ist zufrieden

Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr gezogen

Steißlingen (le). Einen durchaus zufriedenen Eindruck machten die zur diesjährigen Generalversammlung im Gasthaus „Krone“ zahlreich erschienenen Mitglieder des Steißlinger Gewerbevereins. Dass sie dazu allen Grund hatten, bestätigten, nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Gerold Schirmer, die Jahresberichte der einzelnen Vorstandsmitglieder. Die wichtigsten Veranstaltungen, wie zum Beispiel die Jobbörse, beleuchtete Schriftführer Peter Rendl noch einmal. Sie wird in dieser Zeit sowohl für die Schulabgänger wie auch für die Betriebe immer wichtiger. Dies zeigen unter anderem die steigenden Besucherzahlen. Bemerkenswert war dabei auch, dass sich immer mehr Mädchen für sogenannte »Männerberufe« interessieren.

Auch der alljährliche Weihnachtsmarkt in der Ortsmitte konnte als Erfolg gebucht werden. Zum vergleichsweise familiären Ambiente dieses Marktes passte das von der Gemeindemusikschule unter der Leitung von Kornelia Scherer-Chrobog in der Torkel aufgeführte Singspiel »Weihnachten fällt aus«, das vom eigentlichen Sinn des Festes erzählte. Letztlich wurde auch das beliebte Weißwurstessen, zu dem der Gewerbeverein anlässlich des Partnerschaftsbesuches der französischen Gäste aus Saint Palais sur Mer wieder eingeladen hatte, zu einem großen Erfolg.

Mit dem wichtigsten Ereignis des Jahres, der Gewerbeausstellung, befasste sich der erste Vorsitzende Gerold Schirmer. Diese habe in-



Der Vorsitzende des Gewerbevereins Steißlingen, Gerold Schirmer dankte Wolfgang Hertrich im Rahmen der Hauptversammlung des Vereins für dessen 18-jährige Mitarbeit in der Vorstandschaft.

swb-Bild: le

zwischen über die Region hinaus einen hohen Stellenwert erreicht und erfreue sich immer größerer Beliebtheit bei den Besuchern und Ausstellern. Eine Umfrage bei den Ausstellern habe ergeben, dass diese zu 98 Prozent mit der Veranstaltung zufrieden waren. Für das einzige Ärgernis habe hier das Landratsamt gesorgt, das auf einer recht kostenintensiven Sondergenehmigung für den Sonntagsverkauf bestanden habe.

Schließlich bedankte sich Gerold Schirmer noch einmal sehr herzlich bei allen, die zum guten Gelingen der Gewerbeausstellung beigetragen hatten. Da sich auch der Bericht des Kassiers Tobias Stengele sehen lassen konnte, gab es für Lothar Benzinger anschließend guten Grund, den Mitgliedern die Entlastung der Vorstandschaft zu empfehlen.

Bei den anstehenden Wahlen gab es keine Überraschungen. 1. Vorsitzender wurde erneut Gerold Schirmer, Kassier Tobias Stengele und Beisitzer wurden Elmar Sättele, Ulrich Oexle, Alfred Auer und Udo Klett.

Schließlich dankte Bürgermeister Artur Ostermaier dem Gewerbeverein für dessen positives Wirken im Dorf. Dabei ging er auch kurz auf die allgemeine Situation der Gemeinde ein. So langsam werde auch Steißlingen von den Problemen der Zeit eingeholt und sei keine Insel der Glückseligen mehr. Die Nachfrage nach Flächen im Industriegebiet sei zur Zeit nicht gerade groß und die nach Wohnbauland stagniere.

Hier werde man in der Zukunft versuchen, die Bremse für »Nicht Steißlinger« zu lockern.

Würdige Verabschiedung

Rückblick auf fünf erfolgreiche Jahre in Steißlingen

Steißlingen (le). Mit einer, dem Anlass gerecht werdenden, sehr würdigen Sitzung verabschiedete der Steißlinger Gemeinderat am Montag im Beisein zahlreicher Bürgerinnen und Bürger seine aus dem Gremium ausscheidenden Mitglieder Erika Kornmaier, Ottmar Klotz, Christian Herz und Lothar Benzinger. Bevor es so weit war, musste der Rat allerdings noch einmal arbeiten. Beim Tagesordnungspunkt Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Rechenschaftsbericht für das Rechnungsjahr 2008 fiel ihm das leicht. 2008 war für die Gemeinde und ihre Finanzen das erfolgreichste Jahr der abgelaufenen Legislaturperiode. Durch die sprudelnden Steuerentnahmen, besonders aus der Gewerbesteuer, stiegen die Rücklagen auf insgesamt 6, 351 Millionen Euro an, was gleichbedeutend mit einem Guthaben von 1.291 Euro für jeden Bürger der Gemeinde ist.

Bevor Bürgermeister Artur Ostermaier die ausscheidenden Gemeinderäte einzeln verabschiedete, blickte er noch einmal auf die vergangenen fünf Jahre zurück, in die eine Vielzahl für die Zukunft der Gemeinde wichtiger Entscheidungen fiel. Dazu gehörten unter anderem die Erschließung und Vermarktung der Gewerbeflächen Hard Süd, die Fertigstellung der Torkel, die Sanierung des Freibades, die (Fast-) Fertigstellung der Radwegverbindung nach Radolfzell, die Hochwasserschutzmaßnahmen, Bau der Remigiusstraße und Lange Straße, der Bau des Kreiselns an der Radolfzeller Straße, das Konzept für die Ganztageschule sowie die Erwei-

terung des Kindergartens mit Küche und Mittagessen als Ganztages-

genommen hatte und beim Schulhausumbau sowie im Kindergar-



Bürgermeister Artur Ostermaier mit den aus dem Gemeinderat ausscheidenden Mitgliedern Lothar Benzinger, Erika Kornmaier, Ottmar Klotz, Christian Herz und dem ebenfalls ausscheidenden Ortsvorsteher von Wiechs, Dietmar Nägle.

swb-Bild: le

angebot, Maßnahmen zum Klima- und Umweltschutz und Vieles mehr. Dabei hatten alle Entscheidungen immer das eine Ziel, die Gemeinde zukunftsfähig zu machen. Aus dem Gemeinderat verabschiedet wurden: Christian Herz, der sich insbesondere der Themen Jugend, Kultur und Soziales angenommen hatte. Er ist b.free-Botschafter und Vorsitzender des Arbeitskreises »Für unsere Jugend«. Erika Kornmaier, die sich während ihrer 10-jährigen Amtszeit besonders der Themen Kultur, Sport, Fremdenverkehr, Soziales, Technik und Umwelt an-

tenkuratorium aktiv war. Ottmar Klotz hat in seinen 13 Jahren als Gemeinderat seine ganze berufliche Erfahrung und sein praktisches Wissen in den Technischen und Umweltausschuss eingebracht. Schließlich ist das noch ein Urgestein. Lothar Benzinger. 29 Jahre gehörte er dem Gemeinderat an und hat in dieser Zeit die positive Entwicklung der Gemeinde maßgebend mitgestaltet. Für seine Verdienste erhielt er die Goldene Ehrennadel des Gemeindetages. Für seine 20-jährige Tätigkeit als Gemeinderat wurde Jürgen Probst mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Innovative Pädagogik

Scheffelschule feierte 100. Geburtstag

Rielasingen (kl). Mit einem großen Schulfest und einem eigens inszenierten Musical feierte die Scheffelschule in Rielasingen am vergangenen Samstag ihr 100-jähriges Bestehen.

Zum Festakt in der Rosenegghalle begrüßte Schulleiterin Birgit Gegier neben Bürgermeister Ralf Baumert die Schulamtsdirektorin Helga Wittenmeier und Landtagsabgeordnete Veronika Nerzhammer. Gegier hob das Jubiläum als ein besonderes Ereignis hervor. Neben dem Jubiläum des Hauptgebäudes feiert der Neubau in diesem Jahr zudem sein 20-jähriges Bestehen. Bürgermeister Ralf Baumert lobte das innovative Konzept einer bewegungsorientierten Grundschule, welche Lese- und Sprachförderung sowie soziales Lernen vereint.

Er mahnte jedoch, Bildung nicht als getrenntes System zu begreifen. Es brauche, sprichwörtlich, nach wie vor ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen, weshalb er Bildung zur Chefsache gemacht habe. Zahlreiche Kooperationen mit den

Kindergärten und örtlichen Vereinen, wie auch das Ehrenamt machen ein flexibles Betreuungsangebot erst möglich.

Schulamtsdirektorin Helga Wittenmeier stellte in ihrer engagierten Rede fest: »Die Bildungsziele von früher haben sich bis heute nur wenig verändert.« Nach wie vor habe Schule die Verpflichtung zu erzieherischer Arbeit, wozu auch das Vermitteln höherer menschlicher Werte gehöre.

Mit Freude erwartet wurde das von der dritten und vierten Klasse eigens für den Festakt einstudierte Musical »Tuishi Pamoja«. Aus Suaheli ins Deutsche übersetzt bedeutet dies: »Wir wollen zusammen leben.« Freuen konnten sich die jungen Akteure nicht nur über begeisterten Applaus, sondern auch über einen auf 5000 Euro dotierten Scheck. Diesen übergab Anita Zwintzsch, erste Vorsitzende des Fördervereins. Mit dem Geld können sich die Schülerinnen und Schüler einen Wunsch im Außenbereich der Schule realisieren.



Zum 100. Geburtstag der Scheffelschule Rielasingen gab es auch ein schönes Theaterstück. Kinder erzählten eine schöne Geschichte einer Freundschaft unter ganz verschiedenen Tieren.

swb-Bild: kl

ÖPNV mit Defizit

Bilanz der Stadtwerke vorgelegt

Singen (frö). Vorige Woche legten die Singener Stadtwerke ihren Jahresabschluss für das Jahr 2008 vor. Die schlechte Nachricht: Es liegt ein Ergebnis nach Geschäftsbereichen von 184.000 Euro im Soll vor. Die gute Nachricht: Es hätte noch wesentlich schlimmer kommen können.

Bürgermeister Bernd Häusler, der zugleich zuständig für die Stadtwerke ist, sieht das Problem auch in der Abwassergebühr: »Der Gebührensatz beträgt bei uns 1.66 Euro für 1.000 Liter Abwasser, das ist im Vergleich zu anderen Gemeinden sehr wenig«, sagt Häusler. Der hohe Schuldenstand von 45 Millionen Euro erklärt sich zu 90 Prozent durch Investitionen im Kanalbereich. »Wir haben das Abwassernetz auf einen hohen Stand gebracht«, erklärt Bernd Häusler. Zum Jahresabschluss 2008 trugen nur die als Betrieb gewerblicher Art geführten Geschäftsbereiche

bei. Die Unterdeckung der Betriebskosten der Art Abwasser- und Abfallentsorgung wurden durch Einstellungen beziehungsweise Entnahmen aus den Rückstellungen für Gebührenüberdeckungen ausgeglichen.

Die Zahlen im Einzelnen: Die Wasserversorgung schließt mit einem Plus von 1,169 Millionen Euro, die Wertstoffentsorgung mit 37.000 Euro ebenfalls im Plus, im Minusbereich liegen das Industriegebiet mit 21.000 Euro, der Stadtbau mit 1,037 Millionen Euro Defizit und die Parkhäuser und Tiefgaragen mit einem Minus von 333.000 Euro. Ein weiterer Posten ist die Sanierung der städtischen Parkhäuser Stadthalle und Heinrich-Weber-Platz, mit denen die Stadtwerke mit großen Investitionen auf eine Verstärkung der Attraktivität setzt. Die Investitionen werden sich in der Tiefgarage Stadthalle in diesem Jahr fortsetzen müssen.



Das Schulfest der Hebschule stand unter dem Motto »Indianer«. Die Schülerinnen und Schüler verwandelten den Schulhof und das Schulhaus in ein Indianerreservat. Ein Tippi, das Lagerfeuer, die Darbietungen der Schulklassen und die Musik versetzten die Besucher in eine indianische Stimmung. Die Workshops im Schulhaus, in denen die indianische Kultur »erbastelt« werden konnte, stießen auf großes Interesse.

swb-Bild: pr

Gospelkonzert im Doppelpack

Singen (swb). Zu zwei Gottesdiensten mit Gospel-Songs am Sonntag, 19. Juli, um 11 Uhr in Liebfrauen und um 19.00 Uhr in St. Peter und Paul wird herzlich eingeladen. Gospelmusik gehört auch heute noch zum festen Bestandteil der christlichen Kultur der Schwarzen in den USA und in Afrika.

Aus der Sklavenzeit haben die Gospelvielfach Ihre Themen. Es geht um Befreiung, um das Kommen des rettenden Herrn und um Hoffnung. Kraftvoll und melodisch wurde so der Glaube ausgedrückt. Ein Stück davon können die Zuhörer am Sonntag, 19. Juli, erleben. Der Komponist und Dirigent Herbert Kaiser wird mit der Gospelgruppe des Johanneschores, Todtnau, die beiden Gottesdienste in Liebfrauen und St. Peter und Paul mitreißend musikalisch zum Mitsingen gestalten.

Endlagersuche in Singen

Singen (swb). Mitglieder der Bürgerinitiative Lüchow-Dannenberg fahren bis 3. August quer durch Deutschland und umliegende Länder, um für die Stilllegung aller Atomanlagen zu werben.

Auf dem Weg ins schweizerische Benken legen sie am Freitag, 17. Juli, einen Zwischenstopp in Singen ein. Zwischen 11 und 14 Uhr wird in der August-Ruf-Straße ein provisorischer Bohrturm aufgebaut, um auf die leidige Endlagersuche in Deutschland hinzuweisen. Die Aktion wird über Lautsprecher kommentiert. Der Verein »KLAR!« (Kein Leben mit atomaren Risiken!) unterstützt diese Aktion und wird bei dieser Gelegenheit über die Atommüllendlagersuche in der Schweiz informieren. Näheres zur Bürgerinitiative on Tour gibt es unter www.bi-luechow-dannenberg.de und www.KLARgegenAtom.de

Besuch im Harry-Potter-Land

Musikverein Volkertshausen zu Besuch in England



Der Musikverein Volkertshausen war zu Besuch in England um die »Bratton Silver Band« zu besuchen, die zum 150. Geburtstag des Vereins vor zwei Jahren in den Hegau gekommen war. swb-Bild: Verein

Bei der Ankunft wurden Deutsche Fahnen geschwenkt und das Wiedersehen gefeiert. Am Samstag wurde die nahe gelegene Ortschaft Lacock besucht, die einen mittelalterlichen Flair ausstrahlt und als Kulisse für viele Filme, wie zum Beispiel Harry Potter dient. Am Nachmittag durfte der Musikver-

ein an einem typischen englischen Fest im Freien teilnehmen. Nach einem Marsch zum Festplatz unterhielt der Musikverein die Besucher mit deutscher Blasmusik. Zum Ausklang des Festes nahm eine Mannschaft noch am Fußballturnier teil. Vor dem Höhepunkt des Wochenendes, dem gemeinsamen

Konzert in der Kirche von Westbury, stand am Sonntag ein Besuch in Longleat an. Nach einer Safari durch den Wildpark spielte der Musikverein im Schlosspark zur Unterhaltung der Gäste. Nach einem englischen Afternoon-Tea konnten die Musiker ihr musikalisches Können unter Beweis stellen. Das Jubiläumskonzert wurde ein voller Erfolg.

Während der Musikverein im ersten Teil mit konzertanter Blasmusik wie »Egmont« oder »Carmina Burana« von Carl Orff aufwartete, überzeugte die Bratton Silver Band mit englischem Brass-Sound. Am Montag verabschiedeten sich die 40 Musiker nach vier sonnigen Tagen in England. Infos zur Bratton Silver Band gibt es unter www.brattonsilverband.co.uk

PENNY MARKT

www.penny.de

Grünpflanzen-Sortiment*
Ficus, Purpurella (Syngonium), Bambus oder Areka, je nach Sorte ca. 40 - 45 cm hoch, im 12-cm-Topf

Stück **1.99**

KUNDEN BEIRAT

Sagen Sie uns Ihre Meinung:

Wir wollen noch besser werden – und dafür brauchen wir Sie. Wir suchen Kundinnen und Kunden, die Anregungen, Wünsche und Verbesserungsvorschläge haben, damit wir noch besser, noch frischer, noch innovativer und noch näher werden. Als Mitglied im Kunden-Beirat nehmen Sie direkten Einfluss auf die Zukunft von PENNY.

Bewerbungsformular im Markt oder online unter www.penny.de

petra Kaffee-Padma-schine KM 30.27*

• 1.600 Watt max. Leistung
• Für 1 - 2 Tassen

Inkl. 16 Lavazza Pads + 1 Flasche Durogol!

Stück **44.99**

SIE SPAREN: 40,-

HOME Edelstahl Fritteuse*

• Fassungsvermögen ca. 3 Liter Öl oder 1,2 kg Lebensmittel
• Verdecktes Heizelement

Stück **49.99**

29.99

40% BILLIGER

1.800 Watt max. Leistung!

DVD SpongeBob Geburtstagsbox*

Zu SpongeBobs 10. Geburtstag exklusiv der Doppel-Pack bei PENNY! FSK 6

Stück **12.99**

Kinder-Bettwäsche*

• Kleinkinder-Bettbezug ca. 100 x 135 cm, Kopfkissen, ca. 40 x 60 cm **Garnitur 12.99**
• Bettbezug, ca. 135 x 200 cm, Kopfkissen, ca. 80 x 80 cm **Garnitur 19.99**
Garnitur ab **12.99**

SpongeBob

Mit Knopfleiste!

60°

Bob

Disney

FRISCHER! **MO – SA BIS 21 UHR GEÖFFNET!** **% BILLIGER!**

Zuckermelonen Spanien, Kl. I Stück 0.99 0.69 30% BILLIGER	Fleischtomaten* Belgien/ Niederlande, Kl. I 1-kg 0.77 AKTION	KROMBACHER Pils Zzgl. Pfand 6 x 0,5-Liter-Flaschen 11 = 1.08 3.89 3.25 16% BILLIGER	PEPSI oder PEPSI LIGHT Zzgl. 0,25 Pfand 1,5-Liter-PET-Flasche 1 Liter = 0,37 0.82 0.55 33% BILLIGER
Hähnchenminutenschnitzel* Hot Chili 1-kg 5.99 AKTION	Grillfisch-Sortiment FEINE FISCHKÜCHE* 190-g-Packung 100 g = 2.10 3.99 AKTION	SMIRNOFF Premium Vodka Red Label* 37,5% Vol. 0,7-Liter-Fl. 1 Liter = 12,69 8.88 AKTION	PERSIL Megaperls oder Megaperls Color 1,215-kg-Packung 1 kg = 3,70 18 Waschladelungen! 4.49 18% BILLIGER
MÜLLER Froop 150-g-Becher 100 g = 0,19 0.49 0.29 40% BILLIGER	PATROS Feta Genußwürfel 2 x 75-g-Packung 100 g = 0,99 1.79 1.49 16% BILLIGER	REXONA Deo Roll on 50-ml-Flasche 100 ml = 3,58 2.25 1.79 20% BILLIGER	PERSIL 5.45 4.49 18% BILLIGER
Hähnchenbrustfilet 500-g 1 kg = 4,78 2.72 2.39 12% BILLIGER	Grillplatte mit Hackfleisch 400-g-Packung 1 kg = 4,98 2.49 1.99 20% BILLIGER	RED BULL Energy Drink Zzgl. 0,25 Pfand 0,33-Liter-PET-Flasche 1 Liter = 3,33 1.79 1.11 37% BILLIGER	



Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, den 20. Juli 2009, findet um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

1. Verpflichtung der neugewählten Gemeinderäte
2. Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates am 29. Juni 2009 und am 06. Juli 2009
3. Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters
4. Wahl der weiteren Vertreter der Gemeinde Volkertshausen und deren Stellvertreter im Gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft
5. Wahl der weiteren Vertreter der Gemeinde Volkertshausen in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Gewerbegebiet Aachtal“
6. Bestellung der Mitglieder des Gutachterausschusses
7. Baugesuche und Bauvoranfragen
8. Beschlussfassung über die Satzung zur 2. Änderung des Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften „Ebne“
9. Annahme von Spenden
10. Bekanntgaben des Bürgermeisters
11. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates
12. Frageviertelstunde

Mit freundlichen Grüßen

Mutter, Bürgermeister



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG!

In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

am 16.7.2009:

Frau Anna Lösch, Ahornweg 12
ihren 90. Geburtstag

Frau Christine Schönmetzler,
Samariterweg 2
ihren 84. Geburtstag

am 22.7.2009:

Frau Anna Riedlinger, Mühlenstraße 9
ihren 86. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Zivildienstleistender gesucht

Die Gemeinde Volkertshausen sucht ab Ende 2009 / Anfang 2010 einen neuen Zivildienstleistenden für den Bauhof.

Die Arbeiten des Zivildienstleistenden umfassen insbesondere die Pflege von öffentlichen Anlagen und Pflegemaßnahmen im Landschaftsschutz.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Bauhofleiter Joachim Sturm
(Tel.: 07774/7875) oder
Hauptamtsleiter Martin Gschlecht
(Tel.: 07774/9310-19).

Aus dem Gemeinderat



Nach der Gemeinderatswahl vom 07. Juni 2009 traf sich der Gemeinderat am Montag der vergangenen Woche im Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche zum voraussichtlich letzten Mal in seiner bisherigen Zusammensetzung zu einer öffentlichen Sondersitzung. Einziger Tagesordnungspunkt war die Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte Rainer Läufe, Karl-Ludwig Binder, Werner Kongehl, Reinhard Veit und Helmut Auer.

Während Rainer Läufe dem Gemeinderat 38 Jahre lang angehörte, waren Karl-Ludwig Binder und Werner Kongehl jeweils 25 Jahre, Reinhard Veit 20 Jahre und Helmut Auer 19 Jahre Mitglied in unserem Gemeinderat. In einem Rückblick berichtete Bürgermeister Alfred Mutter über

die wichtigsten Entscheidungen und Vorgänge, an denen die fünf ausscheidenden Gemeinderäte mitgewirkt haben bzw. beteiligt waren. Aus dieser langen Aufstellung war erkennbar, dass sie an sehr vielen Gemeinderatsitzungen, Ortsterminen und Besichtigungen teilnehmen mussten, bis alle in dieser langen Zeit in der Gemeinde getätigten Investitionen umgesetzt und auch die sonstigen Ergebnisse erzielt werden konnten.

Bürgermeister Mutter würdigte die Arbeit der fünf Gemeinderäte (auf unserem Bild von links die Gemeinderäte Helmut Auer, Rainer Läufe, Reinhard Veit, Karl-Ludwig Binder und Werner Kongehl mit Bürgermeister Alfred Mutter) und unterstrich, dass sie sich während ihrer langjährigen Mitarbeit im Gemeinderat um ihre

Gemeinde Volkertshausen verdient gemacht haben. Er bedankte sich bei ihnen im Namen der Bürgerschaft für ihre Verdienste für das Wohl unserer Gemeinde und übergab ihnen als Dank und Anerkennung für die von ihnen geleistete Arbeit für unsere Gemeinde die Wappen-Ehrenschleife der Gemeinde Volkertshausen.



Im Auftrag des Gemeindetages Baden-Württemberg verlieh der Bürgermeister außerdem die silberne Ehrennadel des Gemeindetages an Reinhard Veit für dessen 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Gemeinderat.

der GHWRS Volkertshausen das Schulfest statt.

Es erwartet Sie ein buntes Programm. Dies beginnt um 10.15 Uhr mit einem Gottesdienst. Außer verschiedenen Ausstellungen wird der Liedermacher Olaf Schechten auftreten, auch eine Vorführung des Zirkussports wird geboten und verschiedene Vereine werden etwas zum Besten geben. Auch für Ihr leibliches Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Wir würden uns freuen, möglichst viele Gäste begrüßen zu dürfen!

Mülltermine

Montag, 20. Juli 2009
Biomüll

Montag, 27. Juli 2009
Biomüll
Gelber Sack

Montag, 3. August 2009
Biomüll
Blaue Tonne

Montag, 10. August 2009
Biomüll
Restmüll

Das Regierungspräsidium Freiburg informiert:

Tag der offenen Tür im Neubau des Regierungspräsidiums Freiburg am Samstag, 25. Juli 2009

Das Regierungspräsidium Freiburg lädt dazu ein, seine vielfältigen Aufgaben näher kennen zu lernen. Beim

Tag der offenen Tür am Samstag, 25. Juli 2009, von 10 – 17 Uhr, erfahren die Besucher, wie die Politik der Landesregierung im Regierungsbezirk umgesetzt wird.

Dazu wird Ihnen ein buntes und abwechslungsreiches Rahmen- und Kinderprogramm geboten.

Aus seiner großen Aufgabenfülle präsentiert das Regierungspräsidium aktuelle Themen. Der Bogen spannt sich dabei über die erneuerbaren Energien, den Umwelt- und Verbraucherschutz, die Qualitätssicherung an den Schulen und die Verkehrspolitik, bis hin zur Beratung für Interessenten am Polizeibetrieb. Viele weitere spannende Themen sowie Vorführungen und Vorträge zu aktuellen Fragen ergänzen das Programm.

Besonders im Mittelpunkt des Interesses dürften dabei die Fahrzeugschauen der Polizei und der Autobahnmeistereien, aber auch die Vorführungen mit den Polizeidiensthund stehen.

Als einen der zahlreichen Preise beim Preisrätsel gibt es einen Rundflug mit dem Polizeihubschrauber zu gewinnen.

Neugierig macht auch das preisgekrönte Atriumgebäude des Regierungspräsidiums in der Bissierstraße 7 mit seinem einladenden Innenhof. Durch das attraktive Rahmenprogramm mit Show, Tanz und Musik führt der regionale Radiosender baden.fm. Die kleinen Gäste werden bei einem bunten und kurzweiligen Kinderprogramm ihren Spaß haben.

Kulinarisch verwöhnt werden die Besucher durch ein reichhaltiges Speiseangebot aus unserer Region.

Weitere Informationen zum Programm und zur Anfahrt gibt es im Internet unter www.rp-freiburg.de.

Kultur und
Bürgerzentrum
"Alte Kirche"

Sommerausstellung
Zeit und Raum

05.07.2009 bis 26.07.2009
Öffnungszeiten: Do. 14.00-18.00 Uhr und Sa. 14.00-18.00 Uhr



GOTTESDIENSTE IN ST. VERENA, VOLKERTSHAUSEN

Sonntag, 19. Juli

16. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Wortgottesfeier, Kinderkirche

Montag, 20. Juli

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe
Konrad Emhardt und Karl Gerner, Valentin Blank, Franz und Berta Tuma

Dienstag, 21. Juli

9.00 Uhr Betstunde der kfd

Mittwoch, 23. Juli

7.45 Uhr Schülertagesdienst

Sonntag, 26. Juli

17. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Gelände der Grund- und Hauptschule Volkertshausen anlässlich des Schulfestes

EVANG. PFARRAMT AACH-VOLKERTSHAUSEN

Donnerstag, den 16.07.

15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum Volkertshausen

Samstag, den 18.07.

14.00 Uhr Treffen der KonfirmandInnen am Gemeindezentrum Volkertshausen zu einer Radtour durch die Gemeinde. Im Anschluss wird gegrillt.

Sonntag, den 19.07.

8.45 Uhr Gottesdienst in Friedingen
St. Leodegar
10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Aach

Mittwoch, den 22.07.

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Volkertshausen

Freitag, den 24.07.

19.00 Uhr Mitarbeitertreffen im Gemeindezentrum Volkertshausen

Montag, den 27.07.

20.00 Uhr Bibelkreis in den Räumen der Christuskirche in Aach

Donnerstag, den 30.07.

15.00 Uhr Senioren-Sommerfest im Gemeindezentrum Volkertshausen

Sonntag, den 02.08.

8.45 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche in Schlatt
10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Aach

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Volkertshausen, Hauptstraße 27 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt Hadwigsstraße 2a, 78224 Singen

Wichtige Rufnummern:

Gemeindeverwaltung
Zentrale 9310-0
Telefax 9310-20
eMail: rathaus@gemeinde.volkertshausen.de

Bürgermeister, Herr Mutter 9310-15
Sekretariat, Frau Sapper 9310-15

Hauptamt/Bauamt, Herr Gschlecht 9310-19
Frau Gross 9310-14

Standesamt
(wird bei der Gemeindeverwaltung Steiflingen geführt)
Ansprechpartner:
Herr Schmeh 07738/ 9293-30
Frau Rimmele 07738/ 9293-31
Rechnungsamt, Herr Reiser 9310-17

Kasse, Frau Muffler 9310-13
Einwohnermeldeamt, Frau Fath 9310-12
Einwohnermeldeamt, Frau Gnädinger 9310-10
Grundbuchamt, Herr Speicher 9310-11
Bauhof 0171/4773789 oder 7875
Feuerwehrgemeinschaft 7097

Grund- und Hauptschule
Rektor Haid 921378
Konrektor/Sekretariat 921379
Telefax 921380

Kindergarten 1526
Wiesengrundhalle 462

Sprechstunden im Rathaus:
Montag – Freitag: 08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr
sowie nach vorheriger Vereinbarung.
Das **Grundbuchamt** ist am Dienstag geschlossen.
Gesprächstermine beim Bürgermeister bitte vorher telefonisch vereinbaren.

Kirchen
Katholisches Pfarramt
St. Verena 9398911
Evangelische Kirchengemeinde Volkertshausen 459

Gasversorgung 07731/ 5900-0
0800/ 7750007
Stromversorgung 07461/ 709-0

Feuerwehr 112
Kommandant Jürgen Sapper
0171/5394788 oder 6037

Rettungsdienst und Krankentransport, Notarzt 19222
ärztlicher und zahnärztlicher Notdienst
an Wochenenden und Feiertagen
0180/ 519292350

Notruf (Polizei) 110
Polizeiposten Steiflingen 07738/ 1266
Polizeirevier Singen 07731/ 888-0

Arzt, Zahnarzt, Apotheke
Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Thomas **Peuckert**, Facharzt für Allgemeinmedizin, Chirotherapie und
Dr. med. Malte **Schreiber**, Facharzt für Allgemeinmedizin
Bärenloh 3 932323
Zahnärzte H. Steinmann / Dr. P. Hermanutz 6605
Bärenloh 3
Aachtal-Apotheke 93260
Rüdiger Balasus, Bärenloh 3



► GESCHAFFT

Die 1. Damenmannschaft von Vacono TC Radolfzell bleibt in der 1. Bundesliga. Im letzten und 6. Spiel erreichte das Team von Trainer Norman Bingeser einen 6:3-Erfolg gegen TV WattExtra Bocholt und sicherte sich mit 4:8 Punkten den 6. Platz vor Absteiger Berlin. Bereits nach der Niederlage gegen den Meister aus Benrather war der Klassenerhalt sicher. Im Bild das junge Radolfzeller Tennistalent Anastasia Wagner. swb-Bild: ts



Fußballfans kommen auf ihre Kosten: Täglich werden Topspiele geboten.

Mi., 15. Juli 2009

Seite 7

TOP-THEMA

Der Deutsche Meister im Thai-Boxen, im Kickboxen und K-1 sowie Europameister im Sanda-Boxen, Mo-hesen Moradian vom Thai-Box Club Singen (rechts), gewann auch im Profi-Boxen auf der Fight Night gegen den Armenier Arthur Hamardzuyan nach nur 55 Sekunden durch technisches K.O. Infos auf www.thaiboxclubsingende.



Sportkalender

Fußball

Freundschaftsspiele

Mittwoch, 22. Juli, 18 Uhr: SV Eintracht Trier 05 (Regionalliga West) - Eskisehirspor Kulübü (1. türkische Liga) in Hilzingen

Freitag, 17. Juli, 18.30 Uhr: VfR Stockach (ch. Verbandsliga-Elf) - Bodensee Old Stars im Osterholz Stockach

Sonntag, 19. Juli, 17 Uhr: U19 SC Freiburg - SC Pfullendorf F-Team/VfR Stockach im Osterholz Stockach

Samstag, 25. Juli, 15 Uhr: U19 FC Bayern München - A-Junioren-Auswahl im Osterholzstadion Stockach

50. Dr. Fritz Guth Turnier
Mittwoch, 15. bis Sonntag, 19. Juli auf der Talwiese in Rielasingen, Junioren Top-Spiel am Freitag, 17. Juli, 19 Uhr: U19 TSG Hoffenheim - U21 Grashopper Zürich, Hauptrunde ab Samstag 15 Uhr, Halbfinale am Sonntag ab 16 Uhr.

Tennis

Badenliga, Herren

Samstag, 18. Juli, 11 Uhr: TC Stockach - TC BW Villingen

Radsport

Donnerstag, 16. Juli, um 18.30 Uhr: 7. Lauf um den WD-Dittus-Bahn-Cup auf der Radrennbahn Singen

Senioren im
Medaillenfieber

Hegau (swb). Sie demonstrierten ihre Klasse bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften im bayerischen Vaterstetten und heimsten zwölf Medaillen ein: Die Seniorenleichtathleten des Bezirks Hegau-Bodensee. Ihre Ausbeute: Sieben Mal Gold, ein Mal Silber und vier Mal Bronze. Die erfolgreichsten Medaillensammler waren wieder einmal Claudia Vollert (W55) von der LG Radolfzell (3 x Gold/Speer, Diskus und Hochsprung, 1 x Bronze/Kugel) und Frank Karotsch (M50) von der TG Stockach (3 x Gold/Mittelstrecken und 5000 m). Sie hatten allen Grund zum Jubeln und demonstrieren, wie fit man im »Alter« sein kann.

Gold und Silber gab es für den mehrmaligen Bezirkssportler des Jahres, Felix Mohr (M65) von der LG Radolfzell. Er siegte in seiner Spezialdisziplin mit 48,47 m und einer konstanten Leistung als »Chef im Ring« über alle 6 Versuche. Im Kugelstoßen reichte es »nur« für Silber.

Eine Bronzemedaille holte auch Maria Hain-Anderer (LG Radolfzell, W55/1500 m). Zwei Mal Bronze gewinnen konnte Winfried Herzog (TV Engen, M50/Weit- und Stabhochsprung). Hubert Rist (LG Radolfzell, M70) wurde Neunte unter 1500m und bei den Frauen W50 kam Imke Bock-Möbius (StTV Singen) auf den 4. Platz im Diskuswurf.

Fußballzauber
auf der Talwiese

Rielasingen (mu). Seit gestern wird auf der Rielasinger Talwiese gefeiert und dies natürlich dem Anlass entsprechend mit einem hochkarätigen Fußballfest. Das traditionelle Dr.-Fritz-Guth-Turnier feiert nämlich seinen 50. und der FC Rielasingen seinen 90. Geburtstag. Als Gratulanten hat sich ein illustres Fußballvölkchen angekündigt, das spannende Spiele verspricht. Und als besonderes Schmankerl gibt es am Freitagabend um 19 Uhr ein Junioren-Top-Spiel zwischen den Nachwuchskickern der TSG Hoffenheim und dem U21-Team von Grashopper Zürich. Am Samstag startet dann ab 15 Uhr die Hauptgruppe. Mit dabei sind neben dem Gastgeber auch der Regionalligist SV Eintracht Trier unter seinem Trainer Mario Basler, der SV Schaffhausen und der SV Worblingen.

Am Sonntag beginnt die heiße Phase des Jubiläumsturniers mit den Mannschaften des frisch gekürten Verbandsligisten FC Singen, dem FC Konstanz, dem Landesliga-Zweiten FC Radolfzell und dem FC Tuggen. Das Halbfinale wird um 16 Uhr angepfiffen und die Endspiele um 17.45 Uhr. Man darf gespannt sein, ob der Vorjahressieger aus Konstanz erneut den Pott holen wird und wie sich die Basler-Truppe hält.

»Super-Mario«
in Hilzingen

Hilzingen/Stockach (swb). Hochkarätige Fußballmannschaften geben sich derzeit in der Region die Klinke in die Hand und bescheren den Fans durchweg unterhaltsame Fußballkoste. Auch der FC Hilzingen freut sich auf ein besonderes Fest auf dem grünen Rasen: Am nächsten Mittwoch, 22. Juli, steigt auf dem heimischen Platz die Begegnung zwischen dem SV Eintracht Trier mit Ex-Nationalspieler Mario Basler an der Bande gegen den türkischen Erstligisten Eskisehirspor Kulübü mit den Nationalspielern Ümit Karan, Souleymane Youla und dem Neuzugang vom SC Pfullendorf, Adem Sari. Anpfiff ist um 18 Uhr.

Gefeiert wird auch beim VfR Stockach, der dieses Jahr sein 100-jähriges Jubiläum begeht. Da dürfen attraktive Begegnungen natürlich nicht fehlen. Die erste wird am Freitag, 17. Juli, 18.30 Uhr angepfiffen. Dann tritt die erfolgreiche Elf vom Trainer Ewald Schmid, die vor 20 Jahren in der Verbandsliga spielte, gegen die Bodensee Old Stars an. Am kommenden Sonntag, 19. Juli, um 17 Uhr spielen die U19-Junioren des SC Freiburg gegen eine Kombi-Mannschaft des SC Pfullendorf F-Teams und dem VfR Stockach. Beide Partien finden im Osterholz-Stadion statt.

profitierten von den Vergleichen mit den Profis. Radolfzell musste gegen Dresden eine 0:8-Niederlage und Singen gegen Schaffhausen ein 1:4 einstecken. Im Spiel um Platz drei behielt der FC Singen mit 4:2 die Oberhand gegen seinen Nachbarn aus Radolfzell und im Finale servierten die Top-Clubs mit dem 4:2-Erfolg der Dresdner sechs blitzsaubere Tore und dynamisch-gefälliger Fußball.



Beste Stimmung nicht nur beim Turniersieger Dynamo Dresden beim 1. Familienheim-Bodensee-Cup.

Von der »resoluten Gangart der Ostdeutschen« zeigte sich auch Schaffhausens Co-Trainer Manuel Klöckler beeindruckt: »Die haben eine unglaubliche Körperpräsenz, da sieht man schon Unterschiede.« Das soll bei der 2. Auflage des Bodensee-Cups noch deutlicher werden, wenn es nach Bernd Wackershauser geht. Er liebäugelt bereits mit einem Bundesligist als nächsten Turniertag.

Badenligastart
vermasselt

Stockach (swb). Mit einem 7:2 im Gepäck verließen die Spieler der TK GW Mannheim II die Tennisanlage des TC Stockachs und die Gastgeber mussten erkennen, dass in der Badenliga ein rauherer Wind weht. Schon nach der Mannschaftsaufstellung war klar, dass die Mannheimer nichts anbrennen lassen wollten, denn sie reisten mit drei Spielern aus den Top 100 der Deutschen Rangliste an den Bodensee. Dennoch hat sich die Stockacher Mannschaft teuer verkauft und mit etwas Glück hätte die Sache noch freundlicher aussehen können. Gerade Merid Zahirovic und Jochen Lehn hatten im ersten Satz jeweils mehrere Satzballen, konnten diese aber nicht verwandeln und verloren dann im Tiebreak. Das herausragende Match des Tages lieferten sich Martin Hochstrasser und Daniel Müller. Nach unglaublichen drei Sätzen musste der Stockacher sich knapp geschlagen geben. Nachdem auch die anderen drei Einzel verloren gegangen waren, stand es bereits nach den Einzel 6:0 für Mannheim. In den Doppeln zeigten die Stockacher noch einmal Moral: Hochstrasser/Stojan gewannen ebenso wie Zahirovic/Friedrich.

Der erster Doppelspieltag steht am Wochenende an. Am Samstag kommt der TC BW Villingen und am Sonntag müssen die Stockacher zum TC Heidelberg.

Patulea ist neuer Chef
in der »Bärenhöhle«

Singen (mu). Michael Patulea hat die Nachfolge des Handball-Urgeheims Adolf Frombach beim Handball-Südbadenligist DJK Singen angetreten. Der 44-jährige Trainer entschied sich nach einer einneinhalbjährigen Handball-Pause für diese »spannende Aufgabe, die eine richtige Herausforderung bedeutet«. Einfache Jobs sind nicht Sache von Michael Patulea, der seinen größten Trainererfolg mit dem Aufstieg der Ehinger Handballmännchen in die Regionalliga feierte. Für die DJK Singen gelten aber andere Vorgaben. »Das wird eine knallharte Saison«, weiß der Handballtrainer. Umso mehr, da mit Stefan Wiest und Alexander Köszegi (beide zum TV Ehingen) sowie Stefan Bruderhofer und Thomas Schmitter (beide zu Mimmenhausen) wichtige Leistungsträger im Team fehlen werden.

Diesen Adressat sieht Patulea nicht nur negativ: »Das ist auch eine Chance für die talentierten Nachwuchsspieler sich einzubringen.« Zudem werden noch Gespräche mit potentiellen Neuzugängen geführt, die die Lücken vor allem im Rückraum schließen sollen.

Die Motivation im »Bären«-Team sei aber bestens, weiß Patulea. Wichtig ist in erster Linie, in dieser Saison den Klassenerhalt zu schaffen. Denn nächstes Jahr werde die gute Nachwuchsarbeit seines Vorgängers bestimmt weitere Früchte

tragen. Mit Adolf Frombach, der weiterhin die Jugend im Verein trainiert, möchte sich Patulea austauschen und von dessen reicher Erfahrung partizipieren. Eines ist aber für den neuen DJK-Coach so sicher wie das Amen in der Kirche: »Die Jungs werden körperlich topfit in die Saison in zehn Wochen starten.« Denn nicht umsonst hat



Michael Patulea ist neuer Handball-Trainer der DJK Singen. swb-Bild: ts/Archiv

jetzt ein qualifizierter Fitness- und Indoortrainer in der »Bärenhöhle« das Sagen.

Vier Mal in der Woche ist derzeit Training angesagt, doch bei aller Plagerei sollen die jungen wie die erfahrenen Spieler mit Spaß am Spiel aufs Feld gehen.

Sieben auf einen Streich
Tennisteam der DJK Singen ist Meister

Singen (swb). Sieben Spiele, sieben Siege heisst die beeindruckende Bilanz der 1. Herren-Mannschaft der DJK Singen Tennisabteilung in der Oberliga Saison 2009. Der siebte und letzte Streich gelang der DJK mit einem 6:3-Sieg beim Badenliga-Absteiger TC Grötzingen. Der trotz Schulterverletzung aufgelaufene Tho-

Während Claudio Christen mit einem 7:6/7:6 gegen Winnewisser seine DJK-Einzelbilanz auf ein beeindruckendes 17:0 ausbaute, war Sven Swinnen an Position 1 dem stark aufspielenden Spanier Garcia-Villanueva unterlegen. »Wir haben diesen Aufstieg weder geplant, noch damit gerechnet. Bei drei Absteigern erschien bereits



Die Meisterspieler von links: Mannschaftsführer Marcel Fahr, Thomas Messmer, Coach Markus Weber, Manuel Kropfreiter, Betreuer Wolfgang Lutz, Claudio Christen, Sven Swinnen und Matthias Wieland. Es fehlen im Bild: Matthias Waleska, Alexander Hizli, Dimitri Bretting, Yanick Mandl, Tim Skrala, Christian Wassmer und Kevin Kamenzin. swb-Bild: Verein

mas Messmer sorgte mit dem entscheidenden 5. Punkt bereits für die Vorentscheidung nach den Einzel und den damit verbundenen Aufstieg in die Badenliga.

Mannschaftsführer Marcel Fahr, Manuel Kropfreiter und Matthias Wieland gewannen ihre Einzel jeweils glatt in zwei Sätzen. Die Begegnungen an Position 1 und 2 waren jedoch hart umkämpft.

der Klassenerhalt schwer genug und plötzlich steht da als Meister da. Für einen kleinen Verein wie den Unseren ist das eine tolle Erfolg», resumierte DJK-Sportwart Marcel Fahr den Saisonverlauf. Viel Zeit zum Feiern wird den DJK-Verantwortlichen nicht bleiben, da sie die Saisonplanung für die Badenliga 2010 baldmöglichst beginnen möchten.



Hähnchen-Schenkel
Mit 25 % Rückenstück,
frisch.
**Handels-
klasse A.**
Ideal für
Grill oder
Pfanne.

1.100-g-Pckg.
2,29
(kg-Preis 2,08)

**Hähnchen-
brust-
Filet**
**Handels-
klasse A.**

550-g-Packung
2,99
(kg-Preis 5,44)

**Holzfüller-
scheiben**
Schweinschulter
ohne Knochen, in
Scheiben, küchen-
fertig zu-
bereitet.

kg-Preis
5,29

Grillbauch
Schweinebauch in
Scheiben, gewürzt.
Ideal für Grill oder
Pfanne.

kg-Preis
4,79



**Puten-
Filet-
Spieße**
„Arizona“
Aus dem
Puten
Innenfilet,
mariniert.

500-g-Pckg.
3,49
(kg-Preis 6,98)



**Hähnchen-
Grillies**
• Indonesia
• Chili-Limone

je 400-g-Pckg.
2,59
(kg-Preis 6,48)

ALDI informiert

**ab Do.
16. Juli**

**LACURA
AGE VITAL**

**LACURA® Gesichts-
pflege Age Vital**
Mit Calcium und Vitamin E
speziell für die sehr reife
Haut. Der Anti-Aging-
Komplex, reich an Calcium
und Aminosäuren, hilft
die Hautschichten wieder
neu herzustellen und die
Epidermis aufzubauen.
Die Hautdicke wird
nachweislich um 65 %, die
Widerstandsfähigkeit
um 21 % gesteigert.
Der Pflegekomplex, der
aus Mais und Soja
gewonnen wird, steigert
das Feuchtigkeitsniveau.



je 50-ml-Tiegel
6,99*
(100-ml-
Preis 13,98)



**LACURA® AGE VITAL
Creme-öl
Lotion**
Eine reichhaltige
Körperpflege für
anspruchsvolle Haut.

500-ml-Flasche
3,99*
(l-Preis
7,98)

**Wertvolle Pflege – vitalisierend
und wohltuend wirksam!**



**BOCCACCIO®
Reise-
Maniküretui**
Bestehend aus:
• gebogener
Manikürescher
• schräger Haarpinzette
• Saphirnagelfeile

je
6,99*



LACURA® KÖRPERPFLEGE
**Straffende
Dekolletépfele
oder
Hautmodellierende
Körpercreme**
Für jeden Hauttyp geeignet.

Hautverträglich-
keit dermato-
logisch
bestätigt.

je 250-ml-Tiegel
5,99*
(100-ml-Preis 2,40)



LACURA® GESICHTSPFLEGE
Reinigungstücher
„3 in 1“
• Vital für reife Haut
• für trockene und
sensible Haut
• für normale und Mischhaut
Spender-Box mit 25 Tüchern
oder
2 x 25-
Tücher-
Packung

je
2,29*

**FARMER®
Karamellisierte
Kerne**
• Kürbiskerne
• Sonnenblumen-
kerne...

je Dose
1,29*

**CHOCO BISTRO®
Russisch Brot**
Karamelliges Knusper-
gebäck in origineller
Buchstabenform.

(100-g-
Preis – 55)
**125-g-Packung
– 69***

**GRANDESSA®
Brotaufstrich**
• Lemon
• Old English Orange
• Bramble Jelly
• Fruity
Orange...

je 450-g-Glas
– 89*
(kg-Preis 1,98)



**Grün-
pflanze**
Versch. Pflanzen,
Alter ca.
12 Monate.
Höhe ca.:
40–50 cm
Im 14 cm
Kulturtopf,
ohne Übertopf

je
1,59*



Keramikübertopf
In versch. Formen und Farben.
**Matt oder
glänzend.**

Höhe ca.:
13 cm

je
1,99*



*Bitte beachten Sie, dass diese Aktionsartikel im Unterschied zu unserem ständig vorhandenen Sortiment nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen. Sollten bestimmte Produkte, trotz unserer sorgfältigen Planung, aufgrund unerwartet hoher Nachfrage u. U. schon am ersten Aktionstag ausverkauft sein, bitten wir um Ihr Verständnis.

**Delikate deutsche
Weine!**



**2007 Würtemberger
Classic Wein**
• 2007 Schwarzesling
Classic QbA oder
• 2007 Trollinger
Classic QbA

je 0,75-l-fl.
3,59*
(l-Preis 4,79)



**WEINGUT
BLANKEN-
HORN**
**2007 Spät-
burgunder
Baden QbA**
Ein vollmundiger
Rotwein vom
renommierten
VDP-Weingut.

0,75-l-Flasche
6,99*
(l-Preis 9,32)



**EDITION
FRITZ KELLER
2008
Baden
Roséwein**
Frisch, spritzig,
mit feiner Säure.
Ein Roséwein mit
vollem und frucht-
tigem Charakter
aus Baden.

0,75-l-Flasche
5,99*
(l-Preis 7,99)



**GOLDEN BEACH
Pina Colada
Kokoslikör**
Ein fein-fruchtiger
Cocktail mit dem
Geschmack der
Kokosnuss und
Ananas.
15 % vol

0,7-l-Flasche
3,59*
(l-Preis 5,13)

Lernkrimi
Lernen und
Knobelfreude!

je
1,99*



**TEVION®
66 cm/26" Design LCD TV**
mit integriertem DVB-T Tuner
• dynamischer Kontrast 5000:1
• 2 HDMI inkl. HDCP-Entschlüsselung
• Auflösung: 1.366 x 768...

Auch in Schwarz.
3 Jahre
Garantie
Mit Service-
Adresse.

je
329,-*



Inklusive „5 in 1“
Fernbedienung
mit Batterien,
Antennenkabel,
Bedienungsanleitung,
DVB-T Antenne.

Abmessungen ca.: (B x H x T)
• ohne Tischfuß: 67,6 x 48,3 x 9,5 cm
• mit Tischfuß: 67,6 x 52,5 x 15,0 cm
Gewicht ca.:
• ohne Tischfuß: 11 kg
• mit Tischfuß: 13 kg

**TEVION®
CD/MP3-
Radiorekorder**

• Hintergrund
beleuchtetes Display
• Musikleistung 2 x 3 Watt
RMS
• Bass-
Boost
• Netz-
schalter

je
39,99*



• Radio-
rekord-
• Top-Loading
MP3/CD-
Player
• Cassetten-
deck/Tuner
3 Jahre Garantie
Mit Service-
Adresse.
In Silber oder
Schwarz.

**GRANDE VITA
Bad- oder
Küchenarmatur**

Geräuscharmer Qualitäts-
Einhebelmischer, mit
Verbrühschutz!
• Spültisch-Mischer
• Waschtisch-Mischer
• Brause-Mischer oder
• Wannenfüll-/Brause-
Mischer

je
19,99*



Fliesen-Dekoration
Zuschneidbar, selbstklebend,
wasserfest und abwaschbar.
Licht- und wetterbeständig.

In verschiedenen Motiven,
z.B. Nemo,
Arielle – die
Meerjung-
frau.

je
3,99*

Badewannenmatte,
ca.: 36 x 69 cm

Duschmatte,
ca.: 54 x 54 cm

**TUKAN®
Dusch- oder
Badewannenmatte**
In modischem Steindesign.
Pflegeleicht. Mit Saugnäpfen
auf der
Rückseite.
In verschiedenen
Farben.

je
4,99*

**TUKAN®
Badematte**
• antibakteriell
– Silber-Hygiene-
ausrüstung
• besonders pflegeleicht
– für Trockner und
Fußbodenheizung
geeignet

Maße ca.: 60 x 100 cm

je
9,99*



Weitere Informationen zu den Aktionsartikeln finden Sie unter:
www.aldi-sued.de • wap.aldi.de

Strategie muss stimmen

Im Gespräch mit Schiesser-Insolvenzverwalter Dr. Volker Grub

Radolfzell (li). Seit letzten Mittwoch ist es bekannt: Schiesser wird verkauft! Doch allein schon mit dieser Meldung fangen die neuen Fragen an: Was wird verkauft? Insolvenzverwalter Dr. Volker Grub sagt es im Gespräch mit dem WOCHENBLATT plakativ: »Schiesser ist keine Bäckerei!« 29 Gesellschaften gehören zur Schiesser-Unternehmensgruppe der Familie Bechtler aus der Schweiz. Trotz des Insolvenzverfahrens für Schiesser in Radolfzell und einem weiteren in den Neuen Bundesländern mit einem anderen Insolvenzverwalter hat die Schweizer Inhaberfamilie weiter unternehmerische Entscheidungen getroffen. Deshalb ist für Dr. Grub ein »breites Einverständnis« mit der Inhaberfamilie auch weiterhin wichtig. Gemeinsam wird die Schweizer Unternehmensberatungsfirma Helling aus Zürich mit ins Boot genommen, um beim Veräußerungsprozess zu helfen.

Von einem »komplexen Prozess«, der jetzt vor ihnen steht, spricht Dr. Grub. Er wird ein Exposé mit

den wichtigen Finanzdaten des Unternehmens erstellen. Nur wer Vertraulichkeit zusichert, wird die Unterlagen bekommen. Dann wird ein unverbindliches Angebot erwartet, in dem die unternehmerische Strategie deutlich werden muss. In Kurzform: Warum bewirbt sich jemand um Schiesser? Und dann muss die Finanzierung dargestellt werden. Dann wird entschieden, mit wem weiterverhandelt und wem damit der Schiesser-Datenraum komplett geöffnet wird. Der Schiesser-Vorstand und Dr. Grub werden die Verhandlungen führen. Der Kaufpreis sei zwar wichtig, aber die Konzeption müsse eben auch stimmen. Die Verträge könnten im Dezember dieses Jahres bereits geschlossen werden. Um diese Abläufe herum gibt es viele wichtige Fragen. Aufsehen erregte die Tatsache, dass die Familie Bechtler weiter im Verfahren ist und mit einem eigenen Konzept weiter mitbieten könnte. Für Schlagzeilen sorgte auch Joop: »Ein toller Name, der für viel Auf-

merksamkeit sorgt«, sagt Dr. Grub gegenüber dem WOCHENBLATT. Die Wertschätzung für die Marke Schiesser war in den letzten Monaten spürbar gestiegen. Das ist auch ein Grund für Dr. Grub, auf einen guten Preis zu hoffen, durch den der angehäufte Schuldenberg von über 80 Millionen Euro auf einen Schlag weggefeht wäre. »Wir schreiben schwarze Zahlen«, ist Dr. Grub durchaus stolz. Der Auftragsingang ist gut, die Mitarbeiter sind voll beschäftigt. Weiteren Mitarbeiterabbau schließt er auch deshalb aus.

Die Frage nach Hesta und dem Seemaxx in Radolfzell beantwortet Dr. Grub so: »Die Familie Bechtler steht weiter zu den Immobilien und investiert in den Seemaxx weiterhin«. Zum Konzept gehört, den Seemaxx auf 10.000 Quadratmeter Fläche zu erweitern. Das geschieht seitens der Hesta GmbH in Radolfzell. Schiesser wird seinerseits den eingeschlagenen Weg der Outlet-Beteiligung verfolgen. Hierdurch soll Schiesser als Marke mehr Wirkung am Markt als bisher erzielen.

Schiesser braucht Klarheit

Von Hans Paul Lichtwald

Dr. Volker Grub hat Alustockach einst gerettet und wird auch Schiesser retten. Das kommende Veräußerungsverfahren trägt seine Handschrift, denn Schiesser braucht nichts mehr als Klarheit. Diese Unternehmensgruppe der Familie Bechtler ist eben keine Bäckerei, sondern ein Konsortium mit 29 Puzzle-Teilen. Allein mit diesem Hinweis wird das Tor zur Zukunft weit aufgestoßen: Die Strukturen müssen klar sein und die Käufer müssen wissen, was sie kaufen. Das ist wie mit einer Hochzeit: Man sollte schon wissen, in was für eine Familie man hineinbeirätet. Diese Offenheit und Ehrlichkeit fehlte dem Radolfzeller Unternehmen seit mindestens zehn Jahren. Und zur Geheimniskrämerei hat auch der Betriebsrat seinen Beitrag geleistet. Unternehmen prägen Städte und Gemeinden. Da drängt sich auch der Vergleich zwischen Radolfzell und Gottmadingen auf: KHD-Fahr war dort »übere Fabrik«, die Mutter vielfältigem gesellschaftlichen Engagements. An den Folgen des zu langen Schweigens über den Zustand »üterer Fabrik« leidet die Gemeinde noch heute. Radolfzell möge dieser Weg erspart werden: Augen zu und durch, das gibt es jetzt nicht mehr Dank Dr. Grub. Mit dem Votum für einen erweiterten Seemaxx hat der Gemeinderat seinerseits den richtigen Schritt gemacht. Weitere müssen auf beiden Seiten folgen: Schiesser muss sich auf eine neue Form der Öffentlichkeit einstellen. Sie kann ja schließlich auch positiv sein!



»Gesundheitspolitik - wo geht die Reise hin?«: Darüber diskutierten im Radolfzeller Milchwerk Andreas Jung (CDU), Friedbert Lang (Moderator von den HBH-Kliniken), Birgit Homburger (FDP) und Peter Friedrich (SPD). swb-Bild: pud

Gesundheit auf dem Prüfstand

Radolfzell (pud). Die augenblickliche Lage und wünschenswerte Änderungen im Gesundheitswesen diskutierten Peter Friedrich (SPD), Birgit Homburger (FDP) und Andreas Jung (CDU) am vergangenen Donnerstag im Radolfzeller Milchwerk. Eingeladen zur Podiumsdiskussion mit den drei Bundestagsabgeordneten im Landkreis Konstanz hatte der Gesundheitsverbund HBH-Kliniken mit Sitz in Singen, moderiert wurde die Veranstaltung von dessen Geschäftsführer Friedbert Lang.

Finanzierbarkeit wird zum Streitfall

Einig waren sich die Abgeordneten auf jeden Fall in zwei grundsätzlichen Punkten: Deutschland hat die beste Gesundheitsversorgung weltweit und das momentane System ist zu teuer und beachtet die Vorsorge zu wenig. Unterschiedliche Auffassungen hatten sie teilweise bei der Finanzierbarkeit. Friedrich plädierte für eine Bürgerversicherung unter Beteiligung aller Einkünfte und Steuern wegen

der »flächenmäßigen Progressionsätze«. Als erste Maßnahmen zur Umgestaltung des Systems würde er die Praxisgebühr abschaffen und die Abrechnungszeiten beschleunigen. Deutlich sprach er sich gegen marktwirtschaftliche Mechanismen aus: »Die Gesundheit ist kein frei handelbares Gut«. Jung konnte sich eine Finanzierung durch Beitragsätze und Steuergeld vorstellen, weil es um eine »gesamtschellschaftliche Aufgabe« gehe. Er forderte ein stärkeres Mitwirken unter allen Beteiligten, zum Beispiel unter den Krankenhäusern in der Region und zwischen einzelnen Häusern und niedergelassenen Ärzten. Seine erste Änderung wäre »die Ministerin auswechseln«.

Homburger wiederum würde sich für einen Wettbewerb unter den Kassen und die Wahlfreiheit des Bürgers einsetzen. Sie schlug eine Versicherungspflicht, einen flexiblen »Basistarif«, für alle vor. Wer darüber hinaus Leistungen in Anspruch nehmen wolle, müsse sich zusätzlich absichern. Jedenfalls müsse »der Patient mehr Einfluss haben« und es müsse »mehr Transparenz« geben über die Preise von Leistungen.

Viele Sieger beim Müller-Teamcup

Hausen an der Aach (swb).

Das wohl größte Jugendturnier der Region konnte am Wochenende bereits in 12. Auflage als Kooperationsprojekt zwischen dem SV Hausen und Sport-Müller erfolgreich durchgeführt werden. Sage und schreibe 123 Mannschaften mit rund 1.500 Spielerinnen und Spielern von den Bambinis bis zur B-Jugend waren von Freitag bis Sonntagabend gegeneinander angetreten und erhielten alle ein Erinnerungs-T-Shirt von Sport Müller.

Das Sportgeschäft, das gerade dabei ist, seinem Sportbereich von Singen und Schwenningen aus neu aufzustellen, spendierte zudem auch die Preise.

Hermann Rosen von Sport-Müller freut sich jedes Jahr auf dieses Turnier, genauso wie sein Chef Jürgen Müller, der es sich seit 12 Jahren nicht nehmen lässt, am Sonntag auf

Besuch zum Turnier zu kommen.

»Es gibt kaum einen Verein, der die Organisation solch großer Turniere so gut im Griff hat«, so Hermann Rosen. Deshalb sollte diese Kooperation als Schwerpunkt von Sport-Müller auch in den kommenden Jahren für die Region mit dem SV Hausen fortgesetzt werden.

Nachfolgend die Sieger der einzelnen Turniere im Sport Müller Team Cup 2009: E-Jugend: 1. FC Wollmatingen, 2. FV Möhringen, 3. SV Worblingen; D-Jugend: 1. Hegauer FV, 2. FC Bad Dürrenheim, 3. FC Wollmatingen; C-Jugend: 1. SG Hausen, 2. FC Böhlingen, 3. FC Konstanz; B-Jugend: 1. TSG Backnang, 2. FC Radolfzell, 3. SC Pfullendorf; E-Jugend Mädchen: 1. SV Hausen; D-Jugend Mädchen: 1. SV Hausen, 2. FC Uhlhingen, 3. SC GoBi; C-Jugend Mädchen: 1. FC Konstanz.

Spende an Musikschule

Hilzingen (swb). Auf ein erfolgreiches Jahr blickte der Förderverein der Jugendmusikschule Westlicher Hegau zurück. So sind mit der Thüga Singen, der Volksbank Hegau, dem EDEKA Frischmarkt Baur, Konstanz, und der Zahnarztpraxis Stockburger, Folberth und Briks in Gailingen Sponsoren gefunden worden, die sich verpflichtet haben, den Förderverein und damit die Jugendmusikschule nachhaltig zu unterstützen.

Durch dieses Engagement, durch die Mitgliedsbeiträge und Spenden der 118 Vereinsmitglieder sowie durch Veranstaltungen erwirtschaftete Erlöse konnte der Förderverein einen Scheck über 5.000 Euro für den Kauf von Instrumenten überreichen und daneben Musikfreizeitprojekte und Ensemblearbeit mit 2.000 Euro unterstützen. Für 2009 wurden bereits weitere Mittel in Höhe von 12.000 Euro zugesagt.

Abendtreff für Frauen

Singen (swb). Die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Singen, Hohenkrähenstraße 18d, lädt recht herzlich am heutigen Mittwoch, 15. Juli, von 19 bis 21 Uhr alle Frauen zu einem Abendtreff ein. Dann ist »Sommer-nachtstraum« das Thema.

FAMILIEN ANZEIGEN

Meine Eltern heiraten

Sabine Keller geb. Matura

Ralf Keller

und ich, **Leon**, werde getauft.

Kirchliche Trauung und Taufe am Samstag, 18.07.2009, um 15.00 Uhr in Bittelbrunn.

Wir heiraten

Ursula Schöttle

Uwe Brendenahl

Standesamtliche Trauung findet am 17. Juli 2009 um 14.00 Uhr im Rathaus Gottmadingen statt.

Einem Menschen lieben, heißt einwilligen, mit ihm alt zu werden. (Albert Curmus)

Wir haben geheiratet

Rita Kellner geb. Deutschkämmer

Leonhard Kellner

am 10. Juli 2009

Wir freuen uns, unsere Kinder heiraten ...

Simone Wagner

Marcell Onay

18.07.2009, 15.00 Uhr, Neuapostolische Kirche Radolfzell

Sie Eltern

Winfried und Anita Wagner

Götz und Rosemarie Onay

Kaum zu glauben, aber wahr, die **Lerner Zwillinge Lena und Hannele** wurden

70 Jahr!

Es gratulieren ihnen ihre Männer, die Kinder, Schwiegertöchter, Schwiegersöhne, Enkel und Urenkel



FAMILIEN-ANZEIGEN



Wenn die Kraft zu Ende geht
ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und
Onkel

Karl Siegfried Scherer

* 12.11.1915 † 06.07.2009

78333 Stockach
Traueradresse:
Wolfgang Scherer
Wettestraße 7
78234 Engen

In stiller Trauer
Gerd-Siegfried Scherer
Wolfgang und Waltraud Scherer
Klaus-Peter Scherer
Enkel, Urenkel
und alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17. Juli 2009, um
15.30 Uhr auf dem Friedhof in Stockach statt.



*Lieber Turgay
Dein Geburtstag naht*

*Immer, wenn wir von dir
erzählen, fallen Sonnenstrahlen
in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten
dich gefangen, so als wärest du
nie gegangen.
Wir können dir nur noch
eines geben,
einen Platz im Herzen fürs
ganze Leben*

* 18. 7. 1983

Deine Eltern, Geschwister und Nichten



In liebevoller Erinnerung

Gerhard Fritschi

† 18.07.06

Unheilbar ist die Wunde, die dein Tod uns schlug.
Unvergessen jene Stunde, da man dich zu Grabe trug.
Die Zeit ist schnell vergangen, doch unsere Trauer nicht.
Du bist von uns gegangen, aber aus unseren Herzen nicht.
Was wir mit dir verloren haben, versteht so mancher nicht.
Nur die, die dich wirklich liebten, wissen, wovon man spricht.

Wir werden dich nie vergessen
Sabine, Susanne und Stefanie

*Nach langer schwerer, mit großer Geduld ertragener
Krankheit entschlief unser lieber Sohn, Bruder und
Onkel*

Sandro Sestito

* 20.11.1966 † 15.7.2009

*Singen,
Fiebertstr. 42*

*In Liebe und Dankbarkeit:
Rovetta und Gregor Sestito
Romeo Sestito mit Familie
Arno Sestito mit Familie*

*Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, den 21. Juli 2009 um 14.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.
Sandro wünschte keine schwarze Kleidung.*



Wir nehmen Abschied von Frau

Emilie König

geb. Bangel

Sie ist nach einem erfüllten Leben
im 91. Lebensjahr sanft entschlafen.

Singen, Michael-Herler-Heim

Traueradresse:
W. Maybaum
Hinterhof 23
78239 Rielasingen-Worblingen

In lieber Erinnerung
Familie Maybaum

Trauerfeier mit Urnenbeisetzung am Freitag, 17.07.2009,
um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen.

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Heimgang unserer
Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Josefa Haug

sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank.
Besonders danken wir für die Blumen- und Geldspenden
sowie für die mündlichen und schriftlichen Beileids-
bezeugungen und Herrn Pfarrer Konrad Diesch für die
einfühlsame Trauerfeier.

Singen, im Juli 2009

Im Namen aller Angehörigen
Ingrid Seeger und Oskar Huth



Der LIEBEN
gedenken mit dem

Wochenblatt



Lieber Schatz,

wenn die Liebe Stufen hätte,
würde ich in den Himmel steigen
und Dich zurückholen.

Deine Sonja

Nachruf

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin i.R.

Frau Emilie König

die im hohen Alter von 91 Jahren verstorben ist. Frau König war über 26 Jahre in unserer
Abteilung Qualitätskontrolle beschäftigt. Durch ihre Einsatzbereitschaft, ihr Engagement
und ihre Zuverlässigkeit hat sie sich große Anerkennung bei Vorgesetzten und Kollegen
erworben.

Wir werden die Verstorbene in guter Erinnerung behalten und ihr Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

Zum Gedenken an
meine liebe Kollegin



Monika Vogel

von der nur ein Lächeln übrig blieb.

Leili Narenjyieh und Familie

Danksagung

Wir waren sehr berührt zu sehen, wie viele Menschen mit uns Abschied
genommen haben von meiner herzenguten Frau, unserer lieben Mutter,
Oma, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Liselotte Seitz

Ganz besonderen Dank

- für die vielfältigen Zeichen der Anteilnahme,
- allen, die ihr während ihres Lebens zur Seite standen und sie auf ihrem
letzten Weg begleiteten,
- dem Personal des Altenheimes St. Anna für die äußerst liebevolle Betreuung,
- Herrn Pfarrer Beha für den geistlichen Beistand und die sehr einfühlsame,
tröstende Gestaltung der Trauerfeier,
- dem Frauenchor für die von Herzen kommende Ansprache und für den
gesanglichen, lieben Abschiedsgruß,
- Herrn Pfarrer Pawletta für die würdige Gestaltung des Seelenamtes und
dem Kirchenchor St. Josef für die feierliche, musikalische Umrahmung.

Singen, im Juli 2009

Im Namen aller Angehörigen
Josef Seitz
Guido, Michael, Rosidore und Arnika
mit Familien



Plötzlich und unerwartet wurde meine geliebte Frau, Tochter, Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Tante und beste Freundin

Monika Vogel

* 29.04.1951 † 09.07.2009

aus unserer Mitte gerissen.

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
Heinz Vogel
Thea Zick
Alexander Vogel mit Familie
Corina Güttinger mit Familie
Familie Blazej
Familie Schmiedmeister
Familie Seren
und alle Verwandten und Freunde

Stahringen,
Zum Böhlerberg 3

Rosenkranz am Mittwoch, dem 15. Juli 2009, um 18.30 Uhr in St. Zeno.
Trauerfeier mit Urnenbeisetzung am Donnerstag, dem 16. Juli 2009, um 14.15 Uhr auf dem
Friedhof in Stahringen, anschließend Seelenamt.
Von Beileidsbezeugungen am Grabe bitten wir abzusehen.



FAMILIEN-ANZEIGEN



»Der Tod ist ein großer Herr auf dieser Welt und
hat unter den Menschen viele Gehilfen!«
Ferdinand Sauerbruch

Rosemarie Meissner

21. August 1937 – 26. Juni 2009

Durch eine unfassbare Tat haben wir unsere über alles geliebte
Mutter, Schwester, Oma und Tante verloren.

Monika Bamberg mit Familie
Gerhard Fritz mit Familie
Kirsten Biedermann mit Familie
Reinhard Hirler

Im nahen Familien- und Freundeskreis haben wir von ihr Abschied
genommen.



Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühevoll gewordenen Lebens.
Franz von Assisi

Bernhard Spälte

*25.8.1911 †10.7.2009

Der Lebenskreis hat sich geschlossen.
Der Herr über Leben und Tod hat ihn in Frieden heimgeholt.

78250 Tengen-Büßlingen

Dankbar und traurig nehmen wir Abschied
Wilfried Spälte mit Familie
Kordula Spälte mit Familie
sowie alle Anverwandten

Rosenkranz am Donnerstag, den 16.7.2009 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Büßlingen.
Seelenamt am Freitag, den 17.7.2009 um 14.00 Uhr mit anschließender Urnenbeisetzung.

Nachruf

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserer Chefin

Rosemarie Meissner

Wir trauern um einen lieb gewonnenen Menschen, der für uns unvergesslich
bleiben wird.

Singen, im Juli 2009

Das Meissner-Team



Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Hab' ich dort eine Bleibe gefunden,
lebe ich in euch weiter.

Herzlichen Dank

allen, die sie liebten,
allen, die ihr im Leben geholfen haben,
allen, die in liebevoller Weise von ihr Abschied
genommen und
allen, die mit uns trauerten und uns dies bekundet
haben.

Elvira
Meurer

* 29.08.1937
† 27.06.2009

Ihre Kinder Micha, Angelika
und alle Angehörigen

STATT KARTEN

Sigrun
Frank

geb. Ihlow
* 20. 8. 1945
† 24. 6. 2009

D
A
N
K
E

für die vielen tröstlichen Worte,
für den Händedruck,
die Umarmungen, für Blumen
und Zuwendungen,
für alle Zeichen der Anteilnahme
und Verbundenheit,
sie alle bewiesen uns,
dass meine Frau sehr beliebt war.

Im Namen aller Angehörigen
Wolfgang Frank

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 10. Juli 2009 im Alter von 97 Jahren verstorbenen
ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Bernhard Spälte

Herr Spälte gehörte über 40 Jahre unserem Unternehmen an. Nach seinem Eintritt
im Oktober 1934 war er zunächst als Feinwalzer in unserem Walzbereich beschäftigt,
bevor er ab Februar 1948 die Tätigkeit als stellvertretener Lagerhalter des
Papierlagers in der Rollenschneiderei übernahm.

Ende Januar 1975 trat Herr Spälte in seinen wohlverdienten Ruhestand.

Wir werden dem Verstorbenen auch über das Grab hinaus ein ehrendes Andenken
bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Alcan Singen GmbH

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Hildegard Gaede

die im 90. Lebensjahr von uns gegangen ist.

In stiller Trauer

Bernd Gaede
Ingrid, Manfred und Thorsten Thiede
sowie alle Anverwandte

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, den 31. Juli 2009, um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof in Randegg statt.

Traueranschrift: Bernd Gaede, Bergstr. 63, 78244 Randegg



Wenn ich einmal nicht mehr bin und Du siehst einen lachenden
Sternenhimmel, dann denke, einer davon bin ich.

(Antoine de Saint-Exupéry)

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vater, Sohn, Bruder,
Onkel und Schwager

Wolli Wolfhard Weith

*10. 5. 1952 † 8. 7. 2009

Singen, Hansjakobstr. 7

Andreas und Niklas Weith
Elfriede Weith
Regina Bürgin und Daniela
Udo Weith und Matthias
Christiane Weith
Claudia Kiyici, Denise, Marcel und Ogün
Karl-Heinz Goldberg

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem
17. 7. 2009 um 13.45 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Diskussion um Klimaschutz

Konstanz (swb). »5 Monate vor Kopenhagen - 5 vor 12! Klima schützen - Armut bekämpfen«: Das ist der Titel einer Film- und Diskussionsveranstaltung, zu der der Bundestagsabgeordnete Andreas Jung am Donnerstag, 16. Juli um 19 Uhr in das Scala-Kinocenter auf der Marktstraße in Konstanz einlädt. Der Eintritt ist frei. Spannung versprechen dabei die Diskussionspartner: Es handelt sich um die grüne Bundestagsabgeordnete Dr. Uschi Eid sowie um den langjährigen Konstanzer CDU-Bundestagsabgeordneten Hans-Peter Repnik. Beide haben eines gemeinsam: Sie bekleideten das Amt des Parlamentarischen Staatssekretärs im Entwicklungshilfeministerium, Repnik von 1989 bis 1994, Dr. Uschi Eid von 1998 bis 2005. Von 2001 bis 2005 war sie zudem die G8-Afrika-Beauftragte des Bundeskanzlers. Repnik war 1992 stellvertretender Leiter der deutschen Delegation bei der Konferenz von Rio, die als Ausgangspunkt des internationalen Klimaschutzprozesses gilt. Die Diskussion wird moderiert von Jörg-Peter Rau. Zum Einstieg wird der Film von Leonardo di Caprio »11th Hour - 5 vor 12« gezeigt. Der Film soll zum Anlass genommen werden, den Zusammenhang von Klimawandel und Armut in den Entwicklungsländern zu diskutieren. »Die Veränderungen treffen die Ärmsten am schnellsten und härtesten«, so Andreas Jung. Sollte es nicht gelingen, den Klimawandel aufzuhalten, werden Millionen Klimaflüchtlinge erwartet. Der Weltklima-Gipfel Ende des Jahres in Kopenhagen sei womöglich die letzte Chance für ein ehrgeiziges globales Klimaschutzabkommen.



Der neu gewählte Kreisvorstand der MIT der CDU: (von links) Roland Grundler, Horst Grässlin, Frank Simone, Annette Specht-Pichler, Peter Ibbeken, Ralf Huck, Renate Ibbeken, Dr. van der Goten, Josef Steidle, Wolfgang Flick und Klaus Bach. Auf dem Foto fehlen: Wolfgang Ruch, Heinz-Jörg Huber, Eberhard Kiefer, Emil Netzhammer, Peter Schellhammer, Wolfgang Reuther und Helmut Wessendorf. swb-Bild: MIT

Mit neuer Crew MIT bestellt neue Führungsriege

Kreis Konstanz (swb). In ihrer Jahresmitgliederversammlung hat die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung Kreis Konstanz (MIT) ihren Kreisvorstand neu gewählt. In seinem Ehrenamt bestätigt wurde einstimmig der Kreisvorsitzende Peter Ibbeken. Veränderungen gibt es bei den stellvertretenden Kreisvorsitzenden: Für Singen wurde neu Klaus Bach, für Konstanz Ralf Huck gewählt. Für Radolfzell/Stockach ist weiterhin Dr. Michael van der Goten in der Vorstandsspitze. Bestätigt wurden in ihren Ämtern als Schriftführerin Renate Ibbeken und als Schatzmeister Thomas Hertrich. Zum Internet-Beauftragten wurde - ebenfalls einstimmig - Wolfgang Flick aus Konstanz gewählt. Auch bei den Beisitzern im Kreis-

vorstand gibt es einige neue Gesichter: Wolfgang Buch, Gaienhofen, Horst Grässlin, Radolfzell, Wolfgang Reuther, Stockach, Frank Simone, Singen, und Helmut Wessendorf, Singen. Mit überzeugendem Stimmenergebnis wurden als Beisitzer bestätigt Emil Netzhammer, Annette Specht-Pichler, Eberhard Kiefer, Josef Steidle, Roland Grundler, Peter Schellhammer und Heinz-Jörg Huber. In seinem Rechenschaftsbericht konnte Peter Ibbeken auf eine aktive MIT-Gemeinde mit zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen im Kreis Konstanz verweisen. So ist der kontinuierliche Mitgliederzuwachs im Kreis ein erfreuliches Ergebnis aus der zweijährigen Arbeit. »Mehr als 25 neue Mitglieder

im Kreis Konstanz verstehen wir als Ermutigung, auf dem eingeschlagenen Weg, mit dem neuen Vorstands-Team engagiert weiterzumachen«, so Peter Ibbeken. Als Schwerpunkte der MIT-Arbeit in den nächsten Monaten nach der konstituierenden Sitzung des neuen Kreisvorstandes nennt er: Bundestagswahlen, Fachveranstaltungen und Betriebsbesichtigungen im Kreis, Delegiertenversammlungen im Bezirk Südbaden und im Bund. In der aktuellen Wirtschaftskrise sei wieder deutlich geworden: »Der Mittelstand mit seinen Leistungsträgern und der Familienstruktur ist das Rückgrat der wirtschaftlichen Tätigkeit gerade in schwierigen Zeiten«, meinte Peter Ibbeken auch als Landesvorsitzender der MIT Baden-Württemberg.

»Nein« zu Flatrate-Bordellen

Stuttgart/ Singen (swb). Die überparteiliche Frauengruppe im Stuttgarter Landtag, der alle weiblichen Landtagsabgeordneten angehören, fordert das umgehende Verbot der Flatrate-Bordelle in Baden-Württemberg. »Die Flatrate-Arbeit der Prostituierten ist menschenunwürdig und abscheulich«, sagt Veronika Netzhammer, stellvertretende frauenpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion. »Es werden hierzu offenbar gezielt junge und unerfahrene Frauen aus osteuropäischen Armutsgebieten

angeworben, die keine Ahnung von ihren neuen Arbeitsbedingungen haben«, so die Abgeordneten aus Baden-Württemberg. »Es ist unerträglich, dass es derzeit keine gesetzliche Grundlage gibt, um dieses menschenverachtende Verhalten zu unterbinden. Es wird höchste Zeit, dass der Bundesgesetzgeber das Prostitutionsgesetz und gegebenenfalls das Strafrecht entsprechend abändert. Der Staat muss diese Einrichtungen umgekehrt verbieten können«, verlangt Veronika Netzhammer.

Grundgesetz gegen Stimmen

Berlin/Kreis Konstanz (swb). Die Bundestagsabgeordneten Thomas Dörflinger (Waldshut), Andreas Jung (Konstanz) und Siegfried Kauder (Schwarzwald-Baar) bedauern, dass der Bundesrat mit Zweidrittel-Mehrheit einer Grundgesetzänderung zugestimmt hat, die die Erbringung von Flugsicherungsdiensten durch ausländische private Organisationen möglich macht. Ausdrücklich begrüßen die Abgeordneten jedoch das »Nein« des Landes Baden-Württemberg: »Ministerpräsident Oettinger hat uns die Ablehnung zugesichert, und er hat Wort gehalten«, so die Abgeordneten. Es sei auch wichtig, dass Staatsminister Prof. Dr. Reinhart in seiner Rede vor dem Bundesrat die verfassungs-

rechtlichen Bedenken gegenüber der Grundgesetzänderung geltend gemacht habe. Die Flugsicherung sei eine zum Kernbereich staatlicher Tätigkeit zählende Aufgabe, deren sich der Staat nicht einfach entledigen könne. Die notwendigen staatlichen Steuerungs- und Kontrollrechte seien in dem Gesetz nicht gesichert. Nach Zustimmung des Bundestages und des Bundesrates fehlt zum Inkrafttreten der Grundgesetzänderung noch die Unterschrift des Bundespräsidenten. Dieser hat zu prüfen, ob das beschlossene Gesetz mit der Verfassung vereinbar ist. Hieran ist bereits der letzte Anlauf zur Privatisierung der Deutschen Flugsicherungs GmbH im Jahr 2006 gescheitert.

Kunst der Zeit Modernes in alten Gemäuern

Blumenfeld (mu). »Zeitkunst« heißt der Titel der elften Ausstellung der Reihe »Kunst im Schloss« in den historischen Gemäuern des Deutschordenschlosses in Blumenfeld, die am Freitag, 17. Juli, 19 Uhr eröffnet wird. Zwölf zeitgenössische Künstler werden in den verwinkelten Räumen des Schlosses Werke aus dem Programm »Zeitkunst« präsentieren. Dabei ergänzen sich die unterschiedlichen Stilformen auf Beste und offerieren dem Publikum eine abwechslungsreiche Vielfalt künstlerischen Schaffens. Von Claudio D'Indias graphischer »Art Concrete« über Alexander Weinmanns Holzinstallation bis hin zur Kunst von Altmeister Erhard Vögle, Steine warm und weich scheinen zu lassen. Peter Helms Fotografien vermitteln ganz neue Perspektiven von Wasser und Dieter Preiß überzeugt mit Zeichnungen und Collagen voller Witz und Ironie. Im Dachjuché verblüfft die Initiatorin Helga Rost-Haufe mit einer Installation aus geschreddertem Papier mit dem Titel »Die mystische Schlange der Bürokratie«. Ergänzt wird diese durch schwungvoll-dynamische Zeichnungen und passende Videoinstallation mit pulsierenden Tönen. Die weiteren Künstler bei »Kunst im Schloss Blumenfeld 2009« sind Hans-Peter Dufner, Peter Helm, Thomas Kurth, Sabine Lipsky-Spiß, Kerstin Mayer, Lydia Muselmann und Dale Schaefer. Die Vernissage wird mit einem szenischen Auszug aus Robert Gernhardts Werk »Über die Kunst und das Leben« umrahmt.

Die Ausstellung ist bis zur Museumsnacht am 19. September im Schloss täglich von 13.30 bis 17 Uhr zu sehen. Infos unter Telefon 07736-9230289.



Helga Rost-Haufe organisiert auch die 11. Ausstellung Kunst im Schloss Blumenfeld, die am Freitag, 17. Juli, 19 Uhr eröffnet wird. swb-Bild: mu/Archiv

»LOS ÄMOL«

Junktim ist Politik

Dem Kreistag sprach Landrat Frank Hämmerle in der letzten Sitzung das Informationsrecht in Sachen Volkshochschule ab, über seine Hauspostille ließ er jetzt verkünden, es werde keine neue Ausschreibung für die Stelle des Geschäftsführers geben. Am 29. Juli werde er im Vorstand erklären, wer aus dem bestehenden Team die durchaus wichtige Nachfolge antreten sollte. Damit zeigt der Landrat genau das Problem auf, das im WOCHENBLATT dazu aufgezeigt wurde: Dr. Lothar Stetz hat ein Team nach seinem Gusto zusammengestellt und geprägt. Sein Nachfolger Thomas Peter hatte damit keine Chance, zumal die Mobbing-Frage immer noch im Hintergrund unbeantwortet steht. Die Volkshochschule hat sich unter alleiniger Führung des Landrats offenbar selbstständig. Und das muss Thema des Kreistags sein - spätestens bei der Haushaltsberatung. Hans Paul Lichtwald

Gesundheitliche Gründe haben Dekan Dieter Schunk bewegt, beruflich kürzer zu treten und eine Pfarrerstelle in Wieblingen bei Heidelberg Mitte September antreten. Das muss man bedauern, denn er war jener, der den evangelischen Kirchenbezirk Konstanz noch zusammengehalten hat. Die evangelische Kirche ist kein monolithischer Block, sondern ein Organismus mit vielen Facetten. Die regionale Situation macht es dabei nicht leichter. Drei unbesetzte Pfarrerstellen, eine in Singen-Süd und zwei in Konstanz, machen das Geschäft auch für einen Nachfolger nicht leichter. Nirgends steht geschrieben, dass der Dekan immer aus Konstanz kommen muss. Auch das ist eine Frage der generellen Kirchenpolitik - nicht nur in der evangelischen Kirche. Immerhin ist das

Konzil schon fast 600 Jahre her. Und so rühmlich war das nun auch nicht.

Hans Paul Lichtwald
Medienrechtlich ist der »Streit« zwischen Singen und Gottmadingen wegen der Umsiedlung des Hauptzollamts. Beide Kommunen haben ihre Angebote gemacht, und eigentlich sollte im Frühjahr schon entschieden sein. Beide Angebote sind unterschiedlich und auch politisch gemeint: Gottmadingen will dem Industriepark unter die Arme greifen und lockt mit einem günstigen Preis für das ehemalige BKK-Fahr-Gebäude. Die Stadt Singen will der GVV unter die Arme greifen und wirbt für den Hegau-Tower, der natürlich teuer ist, auf lange Sicht. Auf der anderen Seite wäre dieser Umzug mit dem Kauf der alten Flächen am Bahnhof verknüpft. Das ist auch der politische Teil. Und der missfällt Georg Wengert, der keine Gelegenheit auslassen will, der GVV und deren Geschäftsführer Roland Grundler niedere Motive zu unterstellen. Wengert schickt derzeit viele Mails mit seinem Schriftverkehr durch die Lande und sieht ein Kopplungsgeschäft im Singener Angebot. Dazu will er auch Antwort von der Bundesanstalt für Immobilienfragen. Allerdings: Politik besteht meistens aus solchen Gegengeschäften, das kann man wahrscheinlich auch nie ausschließen. Und es geht natürlich nicht nur um Fakten: Wengert zweifelt in seinem jüngsten Schreiben die Fähigkeit Roland Grundlers an, ein Unternehmen wie die GVV zu führen und damit dann Räume an den Zoll zu vermieten. Für Wengert sind es »Machenschaften« und da bekommt das leider gleich eine persönliche Note. Die Politik wird entscheiden, über die wirtschaftliche Zukunft des Hegau Towers. Das war von Anfang an so.

Oliver Fiedler

Aus der Isolation Echo auf Prostata-Selbsthilfegruppe

Singen (swb). Wie sehr das Thema unter den Nägeln brennt, zeigte die große Zahl der Interessierten, die sich am Mittwochabend im Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Singen zur Neugründung einer Selbsthilfegruppe Prostatakarzinom eingefunden hatten. Kein Wunder, denn das Prostatakarzinom ist die häufigste Krebserkrankung bei Männern. Auf Einladung des Prostatakarzinomzentrums Hegau-Bodensee (PKZ) waren über 50 betroffene Männer, teils mit Partnerin, gekommen, um sich aus erster Hand über das PKZ und die Vorteile und Möglichkeiten einer Selbsthilfegruppe zu informieren. Der Abend wurde von Holger Bertok vom Qualitätsmanagement des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen moderiert. Dr. Hans-Helge Seifert, Chefarzt der Klinik für Urologie am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen (HBK), betonte wie wichtig es aus seiner Sicht sei, dass sich Betroffene zusammen-tun. In der Region Hegau-Bodensee gibt es bislang keine Selbsthilfegruppe (SHG) für an Prostatakrebs erkrankte Männer.

Seifert stellte das Prostatakarzinomzentrum vor, das es seit Ende 2008 am HBK Singen in enger Kooperation mit der benachbarten Berufsausübungsgemeinschaft für Strahlentherapie und weiteren Kooperationspartnern wie den niedergelassenen Urologen gibt. Er zeigte auf, dass es bei frühzeitiger Diagnose von Prostatakrebs gute Behandlungsmöglichkeiten gibt - doch nur 15 Prozent aller Männer nehmen die Vorsorgeuntersuchung wahr! Prof. Johannes Lutterbach von der Gemeinschaftspraxis für Strahlentherapie Singen zeigte Schritt für Schritt auf, wie die Behandlung eines an Prostatakrebs erkrankten Mannes mittels der Strahlentherapie abläuft. Beim nächsten Treffen, das im September nach den großen Ferien stattfindet, wird sich die Gruppe formieren und aus ihrer Mitte einen Sprecher wählen.

Vorläufige Kontaktadresse:
SHG Prostatakarzinom:
Holger Bertok, Telefonnummer 07731/89-1303, mail: holger.bertok@hbh-kliniken.de

KARTENVORVERKAUF IM WOCHENBLATT

Singen, STADTHALLE		Michael Mittelmeier „Safari“	
Jan Becker		RV, Oberschwabenhalle	02.+03.11.09
Think Grotesque	30.09.09	Roger Cicero & Big Band	08.11.09
Peter Kraus – Jubiläumstournee		Freiburg, Konzerthaus	
zum Geburtstag	29.10.09	Best of Irish Dance	19.11.09
Gregorian		Tuttlings, Stadthalle	
Masters of Chant – Das Original		Pink	23.11.09
Jubiläumstournee	05.12.09	Freiburg, Rathaus Arena	
		Max Raabe & Palast Orchestra	26.11.09
		Konzerttournee 2009	
		FN, Graf-Zeppelin-Haus	
Salem Open Air		Gregorian	
David Garrett mit Band	17.07.09	Masters of Chant, Das Original	06.12.09
Schloß Salem		Freiburg, Konzerthaus	
Honberg-Sommer		Weihnachten mit Michael Hirte + Freunden	
Marianne Rosenberg	18.07.09	Freiburg, Konzerthaus	09.12.09
Aloha From Heli/Luxuslarm	19.07.09	ADDO	
Global Kryner	20.07.09	Live mit Band und Orchester	
Steve Winwood	21.07.09	Freiburg, Rathaus-Arena	17.12.09
Joe Bonamassa	24.07.09	Pippi plündert den Weihnachtsbaum	
ASP/Reincomatus	25.07.09	Tuttlings, Stadthalle	23.12.09
Tuttlings		Mother Africa	
		Freiburg, Konzerthaus	27.12.09
Hohenwölffestival		ABBA Mania	
Scorpions	18.07.09	Tuttlings, Stadthalle	12.01.10
Iride Martinez		Kastelruther Spatzen	
Klassikabend	21.07.09	Live 2010	
Ich & Ich	22.07.09	Freiburg, Rathaus Arena	14.01.10
Schandmaul	24.07.09	Mother Africa – Circus der Sinne	
		Tuttlings, Stadthalle	22.01.10
Classic Rock Night			
Weingarten, Emlandhof	18.07.09		
Zirkus Knie			
KN, Festplatz „Klein Venedig“	24. – 28.07.09	Musikantenstadt mit Andy Borg	
		Offenburg, Baden-Arena	27.01.10
HBO		ABBA – The Show	
Natursportpark Aach/Hegau		Freiburg, Rathaus Arena	30.01.10
Reamonn, Maria Mena,			
Sunrise Avenue...	23.08.09	Musikantenstadt 2010	
José Caramos	28.08.09	präs. von Andy Borg	
Der Tag des Schlagers		Kreuzlingen, Bodensee-Arena	19.02.10
präs. von Uwe Hübner	30.08.09	Chinesischer Nationalcircus »Tao«	
		Tuttlings, Stadthalle	20.02.10
Jeffro Tull		Amigos Live 2010	
RV, Oberschwabenhalle	13.08.09	Freiburg, Konzerthaus	26.02.10
Rock am See		Dr. E.V. Hirschhausen	
KN, Bodenseestadion	29.08.09	»Lebesbewise«	15.04.10
		Landau, Inselhalle	16.04.10
Wiss Guys			
Freiburg, Konzerthaus	05.09.09		
Udo Jürgens			
Tournee Herbst 2009			
RV, Oberschwabenhalle	27.10.09		

KARTEN GIBT ES IM WOCHENBLATT IN:

SINGEN • Rodwigstr. 2a Tel. 07731/8800-21/22 • Fax: 8800-86	RADOLFZELL • Unterbrechtstr. 5 Tel. 07732/9909-0 • Fax: 9909-99	STÖCKACH • Salmannswellerstr. 2 Tel. 07771/9331-0 • Fax: 9331-33
--	--	---

Woche für Woche
erfolgreich werben im

Wochenblatt

SINGEN aktiv: City Ring IG Singen Süd

Freie Auswahl in über 70 Geschäften:

Mit dem Singener Geschenkscheck

(Wert ab 15,- EUR frei wählbar)

Nur erhältlich im **Singener Wochenblatt**, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen. Einlösbar in Singens Innenstadt und bei vielen Betrieben in Singens Süden.

SINGEN aktiv: City Ring IG Singen Süd

Singener Geschenkscheck

UNSERE SOMMERAKTION!

GÄRDINENDEKORATIONEN
INKLUSIV KOSTENLOSER LIEFERUNG UND MONTAGE VOR ORT

BODENBELÄGE

ERHALTEN SIE 10% RABATT

VEREINBAREN SIE EINEN KOSTENLOSEN BERATUNGSTERMIN UND SICHERN SIE SICH DAMIT, DIESEN PREISVORTEIL.

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE:

- FENSTERDEKORATIONEN
- BODENBELÄGE
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZANLAGEN
- SERVICELEISTUNGEN

Raumkultur SPEICHINGER

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE

Wochenblatt LESER-REISEN

78224 Singen, Hadwigstr. 2a
78315 Radolfzell, Untertorstr. 5a • 78333 Stöckach, Salmannsweller Str. 2

Tagesfahrt nach Basel – Vincent van Gogh Zwischen Erde und Himmel – Die Landschaften

- **BESUCH IM KUNSTMUSEUM BASEL MIT FÜHRUNG**
- Große Ausstellung zu Vincent van Goghs Landschaftsmalerei
- **STADTRUNDGANG MIT REISELEITUNG**
- Sie erfahren Wissenswertes über die städtische Entwicklung, geschichtliche Ereignisse und besuchen das Münster, den Marktplatz, den Tinguely-Brunnen und das Spalentor. Rückfahrt erfolgt gegen 17.00 Uhr

Reisepreis pro Person/Erwachsene € 85,-
Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

am Donnerstag, 30. Juli 2009

Informations-Coupon

Bestellen Sie kostenlos und unverbindlich die Informations- und Buchungunterlagen beim VERANSTALTER:

GROWE Reisebüro
Hauptstr. 42
78244 Gottmadingen • E-Mail: info@reisebuero-growe.de
Tel. 07731/976444, Fax 07731/976446

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Eines für alle ...

Kinder wollen lernen.
Geben Ihnen die Chance!

help and hope hilft Kindern in Not.

Spendenkonto: 01 500 91000
BLZ 440 900 50
Dresdener Bank AG Dresden

HIER GEHÖRT IHRE WERBUNG REIN

Wochenblatt

Optimistisch ins neue Jahr

Rück und Ausblick beim Neujahrsempfang in Engen

Sie liegt nicht irgendwo aus... sie muss nicht abonniert werden... sondern sie kommt Woche für Woche in die Haushalte im Wochenblattland

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Hadwigstr. 2a • 78224 Singen © 07731/8800-0

Philipps Sonderposten

Planischbecken "Tropical" leicht aufzustellen, ausrollen, den Rand aufstellen, Wasser rein, fertig!
Ø 183cm **12,98**

Water Flow Lounge Luxus Schwimmmatratze mit Sicherheitsventil, aus strapazierfähigem Vinyl, versch. Farben
9,98 206x137cm inkl. integriertem Becherhalter!

Vertikal Lamellenvorhang
inkl. ALU-Schiene
89mm Lamellenbreite
100x250cm **16,95** - **78** 4Stück

Fliegenfänger 4Stück
insektizidfreie Klebestreifen gegen fliegende Insekten
16,95 - **78** 4Stück

Ameisenmittel 250g Pulver (100g = 1,16) **2,89**
Möckenspirale 10Stück **2,99**
Ungezieferkörber 4Stück **2,99**
Ameisenkörber 4Stück **2,99**
Fliegenstift 12Stück **2,99**

SEVERIN Denti-Clean Munddusche MD7720
• 2 Einstrahl- und 2 Mehrstrahldüsen für schonende Massage des Zahnfleisches
• 7 versch. Leistungsstufen zur Regelung des Wasserdrucks
• abnehmbarer Wassertank
16,95

schauma Shampoo
versch. Sorten
400ml (1L = 2,48) (ohne Abb.) **1,99**
oder
Spülung versch. Sorten 300ml (1L = 3,30) **5,55**

Trinkwasserkanister
• stabil verarbeitet
• praktische Tragegriffe
• mit Schraubverschluss und Hahn
20Liter **3,98**

Tissue-Toilettenpapier
sanft und sicher, 3-lagig, mit Prägung, à 150 Blatt
18 Rollen **2,99**

Birkel EXPRESS
Nudelgericht, versch. Sorten
200g (100g = -50) **1,99**

Knabbermich
geräucherte, luftgetrocknete Mettwürstchen
5Stück = 100g
Länge 30-40cm **1,99**

Vital Fruit
Pflirsich- oder Erdbeer-Geschmack
0,5Liter (1L = -58) **1,29**

WEEKS
versch. Sorten
150g (100g = -66) **1,99**

zzgl. -25 Pfand

Tuttlings Ludwigsstr. 66 Überlingen Waldhornstr. 5



► MALEREI UND MUSIK

Zu einem »Sommerabend« lädt die Künstlerin Ili Janz am Samstag, 18. Juli, 20 Uhr, ins Lokal ihrer Schwester, das »Basilikum« nach Radolfzell ein. Zur Kunst kommt der Gesang, Melinda Liebermann von der Singener Musikschule wird, begleitet von Christina Marton am Klavier, den Abend zum Ohrenschmaus werden lassen. Reservation unter 0172/621 93 85.



**Sommer-
schluss-
verkauf:**
20% auf alle
Schuhe

rieker
ANTISTRESS®

FACTORY OUTLET

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag 9.00 - 17.00 Uhr

Sie finden uns direkt nach dem
Zollamt Bietingen-Thayngen,
Abfahrt Thayngen

Boyscout im Bodenwald

Liggeringen (swb). Am 17. Juli steht beim Bodewaldhof die Rockformation »Boyscout« auf der hauseigenen Bühne. Zwischen Liggeringen und Bodman bietet die Band über drei Stunden Rockmusik mit der eindeutigen Handschrift der klassischen Rockmusik der 70er und 80er. Hinter »Boyscout« steckt niemand geringeres als die legendäre Schweizer Rockformation »Black Angels«, die in diesem Jahr eine neue CD auf den Markt gebracht haben. Mehr Information unter www.black-angels-rock.com.

Neuer Zuschuss für Gymnasium

Engen (swb). »Das Gymnasium in Engen erhält für den Neubau und den Umbau des Schulgebäudes rund 1,3 Millionen Euro aus dem Schulbauförderungsprogramm 2009«, teilte die Landtagsabgeordnete Veronika Netzhammer in Stuttgart mit. »Ich freue mich sehr, dass der Antrag für das Gymnasium in Engen genehmigt wurde«, sagte Veronika Netzhammer. »Mit den zusätzlichen Geldern können nun neue Klassenräume geschaffen werden.« Zur Schaffung des erforderlichen Schulraums hat das zusätzliche Mittel bereit gestellt.

Soko braucht Mithilfe der Bürger

200 Spuren im Mordfall Meissner / Wer war der Besucher?

Singen (swb). Nach Ermordung der Singener Geschäftsfrau Rosemarie Meissner am 26. Juni wurde zur Aufklärung des Falles die Sonderkommission (Soko) Süd ins Leben gerufen, die mittlerweile 35 Beamtinnen und Beamte umfasst. Derzeit ist die Soko damit beschäftigt, die mehr als 200 Einzelspuren im Rahmen einer umfassenden Abklärung abzuarbeiten, so die Polizei. Die Getötete wurde in ihrem Haus in der Breslauer Straße in der Singener Südstadt ermordet aufgefunden.

Den bisherigen Rekonstruktion der Geschehnisse hat ergeben, dass die Unternehmerin wie gewöhnlich an diesem Freitag frühmorgens ihre Arbeit in der Firma begonnen hat und nach diversen Erledigungen in der Stadt gegen 13.30 Uhr in ihr Haus zurückgekehrt ist. Der Soko liegen diverse Erkenntnisse vor, wonach am Spätnachmittag des 26. Juni eine bislang unbekannte Person mit einem »Taxi« oder ähnlich wirkenden Fahrzeug vor dem Anwesen des Opfers beziehungsweise in der Bohlinger

Straße abgesetzt wurde. Nach vorliegender Beschreibung soll diese Person etwa 160 bis 165 cm groß und mit einem grauen Parka oder Mantel bekleidet gewesen sein. Für die weitere Rekonstruktion des Falles erhoffen sich die Ermittler der Soko Süd zu folgenden Fragen weitere Hinweise aus der Bevölkerung:
1. Wer hat eine Person, auf die die o. g. Beschreibung zutrifft, am Freitag, dem 26.06.2009, im Bereich der Bohlinger/Breslauer Straße gesehen?

2. Wer hat ein Fahrzeug, auf das die oben genannten Kriterien zutreffen, zum fraglichen Zeitpunkt im weiteren Tatortbereich gesehen?
3. Wer hat am Freitag, dem 26.06., im näheren Umfeld verdächtige Wahrnehmungen gemacht? Zeugen werden gebeten, ihre Hinweise unter 07731-888-0 an die Soko Süd mitzuteilen. Für Angaben, die zur Ergreifung des Täters beziehungsweise zur Aufklärung der Tat führen, ist eine Belohnung in Höhe von 20.000 Euro ausgesetzt.

HIER SIND SIE WILLKOMMEN



BEIM
»HAUSERRENFEST«
VON 17. BIS 20. JULI
IN RADOLFZELL



◀ Nach dem Pontifikalamt am Sonntag werden die »Hausherren« durch die Altstadt getragen.

Die berühmte SeeprozeSSION kommt am Montag um 8.45 Uhr in Radolfzell an.



(HAUS-)HERRLICH

Radolfzell feiert seine Hausherrenfest. Das Programm im Überblick:

Freitag, 17. Juli: 17 Uhr - Prozession über Stadtgarten, Bahnhofstraße, Münster; 18 Uhr - Schauübung der Hilfsorganisationen, Luiseplatz;
Samstag, 18. Juli: ab 11 Uhr - Fischerfest beim Angelsportverein »Frühaufer«; 17.15 Uhr - Konzert der Bodensee-Eisenbahner-Kapelle, Konzertsegel; 18.15 Uhr - Rosenkranz im Münster ULF; 18.45 Uhr - Wallfahrtsmesse im Münster; 20 Uhr - Konzert des Jugendblasorchesters, Marktplatz;
Sonntag, 19. Juli: 9 Uhr - Pontifikalamt; Prozession durch die Altstadt; 10.30 Uhr - Fürbitte-Gottesdienst, Marktplatz; 11.30 Uhr - Amt im ULF; 11.45 Uhr - Konzert der Stadtkapelle, Konzertsegel; ab 12.30 Uhr - Festbetrieb an der Promenade; 14 bis 18 Uhr - Besuch des Umgangs des Münsterturnes (auch Montag); 15 Uhr - Konzert des Bläservororchesters und der Combo der Musikschule, Konzertsegel; 16.30 Uhr - Konzert des Jugendblasorchesters, Konzertsegel; 19.15 Uhr - Hausherrenvesper im ULF; 20.30 Uhr - Schiffsrundfahrt zum Feuerwerk, Hafen, Radolfzell, und Festabend am Konzertsegel; gegen 22.25 Uhr - Gondelkorso und Defilee der Segelboote des Yachtclubs; gegen 22.50 Uhr - Feuerwerk; bis 1 Uhr - Tanz;
Montag, 20. Juli: 7 Uhr - Betsingmesse im ULF; 8 Uhr - Empfang der Mooser-Wasserprozession an der Hafenmole durch Kirchengemeinde, Prozession zum Münster; gegen 8.45 Uhr - Mooser Hausherrenamt im ULF; ab 10.30 Uhr - Festbetrieb an der Promenade; 10.30 - 14 Uhr - Frühschoppen, Konzertsegel; 15 Uhr - Seniorenkaffee im Milchwerk; 14.30 - 17.30 Uhr - Darbietungen der Schulen und Gruppen, Konzertsegel; 17 Uhr - Münsterführung; 19.15 Uhr - Hausherrenandacht im Münster; 20 Uhr - Unterhaltungsabend mit Musik. Das Programm steht auch unter www.radolfzell.de.

TREND
Für starke Frauen
Mode in großen Größen
Gabriele Schmid
Seestraße 41 · 78315 Radolfzell
Telefon + Telefax 07732/57477

Farben und Bodenbelagsfachmarkt
Laminat Parkett Kork
Laminat Buche 5,95 €/m²
Tebo 2000
Über 1000 m² Ausstellungsfläche
Eisenbahnstr. 12, 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 5 88 11, Fax 97 16 70
www.tebo2000.de

Ruppaner
»Wo Gastlichkeit zu Hause ist!
Speiserestaurant · Saal · Kegelbahn
Gartenstrasse 13 · Radolfzell · Tel. 07732 - 5 32 21
Hausherren-Sonntag geöffnet
von 11.30 - 14.00 Uhr und 16.00 - 22.00 Uhr (ebenso Küche)
Bis 25.07.09 Karibische Wochen mit Cocktails, Sand und Meer
24.07.09 Hans-Währle-Band Rock, Pop & Oldies
27.07. - 26.08.09 URLAUB
ab 17.08.09 wird's wieder badisch: Badische Wochen bis 02.09.09
28.08.09 Narrenmusik im Ruppaner
Sommer-Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 16 - 1 Uhr (Küche bis 24 Uhr) oder nach Vereinbarung
Sonntag Ruhetag www.restaurant-ruppaner.de

Bäckerei Engelhardt
Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Hausherrenfest
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/99 53-0
www.baeckerei-engelhardt.de

Innenstadtnahes Wohnen in Radolfzell
Doppelhaushälften
Friedrichstraße/Messeplatz
4 Zimmer, große Wohnküche, Carport, großer Keller
Wohnfläche ca. 127 m², Grundstück ab 231 m²,
Nur wenige Gehminuten zur Radolfzeller Altstadt und zur Halbinsel Mettnau
Info und Besichtigung jeden Mittwoch, 17.00-19.00 Uhr oder individuell unter Tel. 07732/9268-32
Baugenossenschaft Familienheim Bodensee
Neuer Wall 1
78315 Radolfzell
e-mail: klaus.hilpert@bfhb.de www.bauen-am-bodensee.de

Viel Spaß beim Besuch des Hausherrenfestes in Radolfzell.
1/50 mm Werbung schon ab € 61,50 + MwSt.
Ihre Anzeigenberaterinnen für Radolfzell
Wochenblatt
Anke Hering
Tel. 07732/990977
a.hering@wochenblatt.net
Heike Blessing
Tel. 07732/990944
h.blessing@wochenblatt.net

WÖRTLICH GENOMMEN

Deutsche Sprichwörter und was sie aussagen

»Auf jeden Regen folgt Sonnenschein«

Dieses Sprichwort soll uns trösten, wenn wir das Gefühl haben, dass eine Situation so verfahren ist, dass nichts mehr geht.

Es gibt uns Hoffnung, dass der Kummer, den wir gerade empfinden, morgen (oder bald) wieder vorbei ist. Dieses Sprichwort passt aber auch in den jetzigen Sommer. Wir haben ein Klima wie im Herbst oder im April. Es regnet, dann scheint kurze Zeit wieder die Sonne. Oder es ist so heiß, dass alle Menschen stöhnen und wenn es dann regnet, jammern wieder die gleichen, die unter der Hitze gestöhnt haben. Doch so ist der Mensch: man kann es keinem recht machen und es ist nie richtig, so wie es ist.

In diesem Sprichwort ist auch ein tiefer Sinn verborgen: nämlich der, dass alles im Wandel ist. Nichts bleibt auf immer und ewig gleich. Manchmal haben wir das Gefühl, dass nichts mehr geht, dass wir festgefahren sind in dieser sehr unangenehmen Situation und wir gar nichts dagegen tun können. Doch wenn wir unsere Umwelt betrachten, unsere Aufmerksamkeit auf die Wolken am Himmel lenken, können wir feststellen, dass keine Wolke

dort bleibt, wo sie ist. Alles zieht vorbei – oder an uns vorbei.

Und so ist es auch mit unserem Leben. Wir erleben einen ständigen Wandel, ständig geht es bergauf und bergab. Damit kommen wir klar, solange das Bergab nicht zu lang dauert und zu heftig ist. Auch die jetzige »Wirtschaftskrise« ist diesem Wandel unterworfen. Die Menschen, die dachten, es gäbe ständiges Wachstum, haben sich von den Kreisläufen und den Gesetzmäßigkeiten des Lebens so weit entfernt, dass sie das Bewusstsein dafür verloren haben.

Das Entsetzen über den »Regen« (die Crashes an der Börse, die Insolvenzen, u.s.w.) ist natürlich groß. Doch in jeder Krise steckt eben die Möglichkeit, sich zu besinnen und neue, zeitgemäße Strategien zu entwickeln.

Der Regen hat also durchaus etwas Gutes. Wir haben Zeit zum Nachdenken und schöpfen die Gewissheit, dass irgendwann wieder die Sonne scheint. Der Sommer dauert ja noch bis zum 21. September – also kann er sich noch von seiner schönsten Seite zeigen – mit viel Sonnenschein.

Margeto

Gut für die Bienen

»Netzwerk blühender Bodensee« gestartet

Gailingen (swb). Berufsimker Michael Lella aus Gailingen musste in diesem Jahr einen traurigen Rekord vermelden: seit dem 18. Mai »hungern« seine Bienen, weil es nicht mehr genug Blüten in der Kulturlandschaft Hegau und westlicher Bodensee gibt. Die Bienen produzieren also keinen wertvollen Honig mehr, sondern müssen bereits von den zur Blütenhochzeit in Streuobstwiesen und auf den Feldern gesammelten Vorräten zehren, was für den Imker natürlich gar nicht gut ist, da er ja vom Honig als einem der kostbarsten Naturgüter lebt. Der Grund liegt in der intensiven Landwirtschaft, die kaum noch Platz lässt für blühende Wiesen, die die Bienen noch ansteuern.

Mit dem Projekt »Netzwerk blühender Bodensee«, das von Pleum, der Deutschen Umwelthilfe, der Bodensee-Stiftung, der Heidehof-Stiftung und dem Chemie-Hersteller »Reckitt Benckiser« unterstützt wird, soll nun Abhilfe geschaffen werden. Landwirte sollen mit einer finanziellen Unterstützung dazu gebracht werden, auf ihren Feldern Blumen auszusäen oder zu einem späteren Projektzeitpunkt auch Feldstreifen nicht mehr ausschließlich mit Getreide, Mais oder Raps zu bepflanzen, sondern einen Streifen für Blüten übrig zu lassen, den die Bienen ansteuern können.

Ein erstes Feld mit rund 1,3 Hektar wurde nun durch die Gailinginger

Landwirte Volker und Heiko Martin am Zoll-West bei Gailingen mit violett blühenden Phacelia-Pflanzen bestückt. Die Blumen, die ei-

beseitigen. Michael Lella hat gleich große Mengen von Bienenvölkern am Feld aufgestellt, die nun emsig zu den Blüten schwirren.

Entstanden war diese Kooperation im Rahmen der Versteigerung von Naturschutz-Projekten, bei der die Marke »Gutes vom See«, für die Christoph Hönig steht, dieses Blumenfeld sozusagen ersteigerte. Das Projekt umfasst insgesamt fünf Hektar und ist auf zwei Jahre angelegt. Nun werden noch weitere Landwirte gesucht, die beim »Netzwerk blühender Bodensee« mitmachen. In Gesprächen sei man auch mit Straßenbauverwaltungen, um Brachflächen zu Blumenwiesen für die Bienen umzuwandeln, wie Patrick Trötschler von der Bodenseestiftung erläuterte.



nen sehr feinen und hellen Honig liefern, werden von den Landwirten oft als Zwischenfrucht eingesetzt, um das Feld auch im Winter vor Unkrauttaussäung zu schützen. Hier wurde das Feld jedoch schon im Frühjahr mit den Phacelia-Samen bestückt, um eben den erwarteten Notstand zumindest lokal zu



Ein blühendes Feld gegen Bienenhungers. Imker Michael Lella, Gailingens Bürgermeister Heinz Brennenstuhl, die Landwirte Volker und Heiko Martin sowie Patrick Trötschler von der Bodensee-Stiftung stellen am Montag das erste blühende Feld im Rahmen des »Netzwerk blühender Bodensee« vor, das in Gailingen umgesetzt wurde.

swb-Bild: of

Handwerkswahl: Erste Ergebnisse

Kreis Konstanz (swb). Bis Montag, 6. Juli, 18 Uhr, hatten die 11298 Handwerksunternehmen im Bezirk der Handwerkskammer Konstanz die Möglichkeit, per Briefwahl ihre Selbstständigenvertreter in der Vollversammlung zu wählen.

Nach ersten Auszählungen von Montagabend liegt die Liste Nr. 1 mit Vertrauensmann Bernhard Hoch, Bäckermeister und Konditormeister aus Villingen-Schwenningen, mit 1474 Stimmen vor der Nr. 2 mit Vertrauensmann Günter Beyer-Köhler, Zimmermeister aus Konstanz, der 403 Stimmen erhielt. Das endgültige Wahlergebnis wird erst in einigen Tagen bekannt gegeben. Die Wahlbeteiligung lag mit über 16 Prozent deutlich höher als bei den letzten Wahlen im Jahr 2004 (9,3 Prozent).

»Unser Handwerk hat gewählt. Ich freue mich, dass sich eine große Mehrheit für unsere Liste »Gemeinsam für unser Handwerk« ausgesprochen hat und dankt den Betrieben für ihr Vertrauen«, so Präsident Bernhard Hoch. »Ich reiche allen Betrieben, die uns nicht gewählt haben, die Hand und fordere sie auf, mit uns das Gespräch zu suchen. Wir sind immer offen und dankbar für Kritik und konstruktive Verbesserungsvorschläge, die unser gemeinsames Handwerk nach vorne bringen. Gerade in Krisenzeiten müssen wir an einem Strang ziehen und dürfen uns nicht in Details verlieren«, so Hoch weiter.

HIER SIND SIE WILLKOMMEN



BEIM 40.
HOHENTWIEL-
FESTIVAL SINGEN
VOM 18. BIS 24. JULI



Charismo mit seinen Luftballontieren hat schon Generationen von Kindern begeistert. Und wird es auch dieses Jahr wieder tun.

Daniela & Marcello und Lilly werden das Publikum mit ihren Auftritten auf dem Kirchplatz begeistern.



Karlsbastion

10.00 - 10.15 Uhr Eröffnung des 40. Hohentwiel-festes und Begrüßung durch Oberbürgermeister Oliver Ehret

10.15 - 11.15 Uhr Traditioneller Auftakt durch das Blasorchester der Stadt Singen e.V.

11.30 - 13.30 Uhr Jörg Bollin und das »Mährische Feuer«

13.45 - 15.15 Uhr »Sixty6«

15.30 - 17.00 Uhr »Backstage«

17.15 - 19.00 Uhr »Grachmusikoff«

19.30 - 21.00 Uhr Jürgen Waidele »Take a Dance«

Untere Festung

11.00 - 13.00 Uhr Jazz-Frühschoppen mit dem Dieter Rühlend-Sextett

13.15 - 14.45 Uhr »Junge Helden«

15.00 - 16.45 Uhr »Southern Railway«

17.00 - 18.30 Uhr Die Tanz- und Partyband »CoCo« mit Deborah Rosenkranz

18.45 - 20.15 Uhr »Simon & Garfunkel Revival Band«

Kinderkeller

12.00 - 12.45 Uhr »It's Magic«

13.00 - 13.45 Uhr Figurentheater »Pantaleon«: »Wach doch auf!«

14.00 - 14.45 Uhr »Verdi & Schulz«: »Komm, wir geh'n auf Schatzfahrt!«

15.00 - 15.30 Uhr Addy Axon

15.45 - 16.30 Uhr Figurentheater »Pantaleon«: »Wach doch auf!«

16.45 - 17.30 Uhr »Verdi & Schulz«: »Komm, wir geh'n auf Schatzfahrt!«

17.45 - 18.15 Uhr Addy Axon

Aus Hegauer Streuobst
fruchtig
frische

vielfach
DLG-prämiert

AUER
OBSTSAFT

Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer
78259 Mühldorf/Hegau, Tel. 07733/8877
Abholung:
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

Einfamilienhäuser
Worblingen

Massivhäuser mit Solar
WIL von 111-123m²
Grundstücke von 260-377m²

Oßwald
Wohnbau GmbH
Tel. (07739) 1613

Internet:
www.osswald-wohnbau.de

K9
Kulturzentrum

Do, 10. Sept. THE DUSA ORCHESTRA
Musik aus dem Balkan und Jugoslawien
Fr, 11. Sept. MONALISA GHOSH
Indische Tempelharmonien aus Kalkutta mit Band
Sa, 12. Sept. BE - MISTURA FINA
Neue Mischung aus Brasil-Pop, Funk und Cafe del Mar

AKTUELLES PROGRAMM:
www.k9-kulturzentrum.de

DIE HEIMAT FÜR
QUIRLIGES LEBEN &
SOZIOKULTUR
in Konstanz

K9-Büro, Obere Lände 71, 78462 Konstanz
Tel.: 07531 - 16 713
Email: info@k9-kulturzentrum.de

Lohnsteuerberatung
Süddeutschland e.V.

- Lohnsteuerhilfeverein -
Beratungsstelle
Erzbergerstr. 5a
78224 Singen
Tel. 0 77 31/6 31 24
Fax 0 77 31/6 85 36

Seit vielen Jahren
der zuverlässige Partner
bei der Einkommen-
steuer für Arbeitnehmer.

MAIN JACK
Zertifizierter Kfz-Mechaniker

- 2-Rad-Service
- Reifen-Service
- Kfz-Service • TÜV
- Motorrad & PKW Umbauten
- Neu- & Gebrauchtfahrzeuge

Hauptstraße 25 · 78239 Rielasingen
fon +49 77 31 - 83 62 99
fax +49 77 31 - 83 62 86
www.maimjack.de · info@maimjack.de

natürlich regional!

Weshalb in die
Ferne schweifen?

RADEBERGER
Brauerei

TOP ist unsere Ware:

- Parkett
- Laminat
- Teppich

Ihr Meisterbetrieb

TOP
BODENBELÄGE
Otto-Hahn-Str. 26, 78224 Singen
Telefon 07731/182335
www.topbodenbelag.de

Lohnsteuerhilfe
Baden-Württemberg e.V.
Lohnsteuerhilfen

Im Rahmen einer Mitgliedschaft und §4 Nr. 11 SGBaG erstellen wir die

Einkommensteuererklärung

Bei Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit und Renten, auch wenn

- Einkünfte aus Vermietung oder Kapitalvermögen vorliegen, wenn die Einnahmen daraus nicht höher als 13.000 € bzw. 26.000 € bei zusammenveranlagten Ehegatten sind.

Unsere Beratungsstelle ganz in Ihrer Nähe:
Schwarzwaldstr. 18 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31/9 90 40
Für Sie auch im Internet unter:
www.lohi-bw.de



Karlsbastion

10.00 - 10.15 Uhr Eröffnung des 40. Hohentwiel-festes und Begrüßung durch Oberbürgermeister Oliver Ehret
10.15 - 11.15 Uhr Traditioneller Auftakt durch das Blasorchester der Stadt Singen e.V.
11.30 - 13.30 Uhr Jörg Bollin und das »Mährische Feuer«
13.45 - 15.15 Uhr „Sixty6“
15.30 - 17.00 Uhr »Backstage«
17.15 - 19.00 Uhr »Grachmusikoff«
19.30 - 21.00 Uhr Jürgen Waidele - »Take a Dance«

Untere Festung

11.00 - 13.00 Uhr Jazz-Frühshoppen mit dem Dieter-Rühland-Sextett



Kabarettist Bernd Regenauer steht auf 40 Jahre Hohentwiefest. Ihn kann man im Theatergewölbe erleben.

13.15 - 14.45 Uhr »Junge Helden«
15.00 - 16.45 Uhr »Southern Railway«
17.00 - 18.30 Uhr Die Tanz- und Partyband »Co-Co« mit Deborah Rosenkranz
18.45 - 20.15 Uhr »Simon & Garfunkel Revival Band«
Kinderkeller
12.00 - 12.45 Uhr »It's Magic«
13.00 - 13.45 Uhr Figurentheater »Pantaleon«:
»Wach doch auf!«
14.00 - 14.45 Uhr »Verdi & Schulz«: »Komm, wir geh'n auf Schatzfahrt!«
15.00 - 15.30 Uhr Addy Axon
15.45 - 16.30 Uhr Figurentheater »Pantaleon«:
»Wach doch auf!«
16.45 - 17.30 Uhr »Verdi & Schulz«: »Komm, wir geh'n auf Schatzfahrt!«
17.45 - 18.15 Uhr Addy Axon
Paradeplatz
11.25 - 11.50 Uhr Albanischer Verein Kosova
11.50 - 12.10 Uhr Türkische Folklore
12.15 - 13.15 Uhr »Heck-Meck«
13.30 - 13.50 Uhr Türkischer Kulturverein
13.55 - 14.15 Uhr Italienische Folkloregruppe
14.30 - 15.30 Uhr Daniele & Band
15.45 - 16.15 Uhr »The Horse In Us«
16.30 - 17.00 Uhr »Estrelas«
17.00 - 18.00 Uhr Country- und Rock'n'Roll-Musik mit Klaus
Kirchplatz
12.00 - 12.30 Uhr Irische Musik mit Ronan Drury
12.45 - 13.25 Uhr Daniela & Marcello und Lilly
13.30 - 13.50 Uhr Addy Axon
14.00 - 14.30 Uhr Irische Musik mit Ronan Drury
14.45 - 15.30 Uhr »Two of a Kind«
15.45 - 16.05 Uhr »Cock-Tales«
16.20 - 17.00 Uhr Daniela & Marcello und Lilly
17.15 - 18.00 Uhr »Two of a Kind«

Theatergewölbe

12.00 - 12.30 Uhr »Zyculus« und Pierre Ruby Performance.
12.30 - 13.30 Uhr Katharina Herb: »Tenore amore«
13.30 - 14.00 Uhr »Junge, Junge«
14.00 - 15.00 Uhr Bernd Regenauer.
15.00 - 15.30 Uhr »Zyculus« und Pierre Ruby
15.30 - 16.30 Uhr Katharina Herb: »Tenore amore«
16.30 - 17.00 Uhr »Junge, Junge«

BURGFEST AM 19. JULI, VON 10 BIS 21 UHR

PFANDLEIHHHAUS
MITGLIED IM ZENTRALVERBAND DEUTSCHER PFANDLEIHER
Pfand-Kredite für Privat und Gewerbe seit 1989

WEBER
Pfandleihhaus | Edelmetalle | Auktionshaus
SINGEN (HOHENTWIEL)
ENGE STR. 1 (Nähe Post/Arbeitsamt) - Tel.: 07731 799596-0
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9:30 - 13:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch und Samstag: Termine nach Vereinbarung!
www.weber-edelmetalle.de
Weitere Geschäftsstellen in Zimmern ob Rottweil, Tuttlingen und VS-Villingen
WIR BELEIHEN ODER KAUFEN: Alt-, Zahngold, Silber, Schmuck, Münzen, Briefmarken, Orden, Kunst, KFZ, Oldtimer, Nutzfahrzeuge, Boote, u.v.m.
GOLD-ANKAUF

„Ich fühle mich krank und keiner weiß warum!“ Ein Tropfen Blut bringt Klarheit über Krankheitsursache

Villingen. Die Anzahl der Menschen mit chronischen Beschwerden ist sehr hoch. Bei vielen der Betroffenen lassen sich keine Befunde erheben. Das Blutbild und weiterführende Untersuchungen bleiben oft unauffällig.
Wolfgang Spiller vom LABOR FÜR KLINISCHE RADIONIK: „Es gibt Ursachen für Beschwerden, die außerhalb des üblichen Diagnosespektrums liegen, deshalb nicht erkannt werden und sich somit einer zielführenden Therapie entziehen.“
Herr G. leidet seit 20 Jahren an Kopfschmerzen. Er gibt an, diese würden fast jedes Jahr schlimmer werden. Eine Ursache für seine Beschwerden konnte nicht gefunden werden, alle Untersuchungen blieben ohne Ergebnis. Er nimmt Ibuprofen zur Schmerzbehandlung. Anfang des Jahres veranlaßt Herr G. einen Bluttest im Labor für Klinische Radionik. Eine Belastung durch eine Impfung, Nahrungsmittelunverträglichkeiten und Zinkmangel werden als Auslöser der Beschwerden gefunden. Aufgrund der Ergebnisse des Tests werden mehrere Mittel zur Einnahme verordnet. Nach drei Monaten schreibt er bei der Kontrolluntersuchung: „Meine Beschwerden haben sich erheblich verbessert, von zweimal wöchentlich Kopfschmerzen auf 1-mal alle 3 Wochen. Bin sehr zufrieden.“

Kostenlose Info und Testsets anfordern:
LABOR FÜR KLINISCHE RADIONIK
07721/4503
www.radioniklabor.de

**Wir wünschen viel Spaß
beim
Hohentwiefest**

Wochenblatt
Hadwigstr. 2a
78224 Singen

Christine Wittmer
Tel. 0 77 31/88 00 28

Christine Eckenreiter
Tel. 0 77 31/88 00 25

MEHR TUN - MEHR ERLEBEN!
HOHENTWIELFESTIVAL
18. - 24. Juli 2009 in Singen

HOHENTWIELFESTIVAL 2009 unterstützt von

RANDEGGER Mineralwasser.de

thuga Energie



Mi., 15. Juli 2009

Seite 17

Deborah Rosenkranz wird sich mit der Band Coco auf dem Festival die Ehre geben.

Nicht fehlen darf die Band 66, mit einer frischgebackenen Mutter als Sängerin. Sie spielen ab 13.45 Uhr auf der Karlsbastion.



HONDA
Abwrackprämie!
€ 1.000*
Lust auf die aktuelle Honda CBF600? Dann heißt es, jetzt noch bis 31.07.2009 die Abwrackprämie für das alte Moped abgreifen. Die € 1.000* gibt es nur beim Kauf einer CBF600 für alle gebrauchten motorisierten Zweiräder ab 50 ccm, die mindestens 5 Jahre auf dem Buckel haben und vor dem 01.06.2009 auf Sie zugelassen wurden. Einzulösen und zu beantragen ab sofort bei allen teilnehmenden Honda-Motorrad-Vertragspartnern, nur solange Vorrat reicht! *Aufschlag für den Knochenschmerzpreis

MOTORRAD WELT
Rudolf-Diesel-Str. 18A - 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 20 70 - Fax 0 77 31 / 18 20 71
Mehr Infos bei uns oder unter www.honda.de

Seit über 27 Jahren ...
STENGELE
Bürotechnik
Ihr zuverlässiger Partner vor Ort.
Tel.: 0 77 31 95 05-0
Fax 0 77 31 95 05-30
www.stengele.org
Rudolf-Diesel-Str. 26
78224 Singen/Hohentwiel

ALLENSBACH HAT'S
„umsonst & draußen“
Sommer in Allensbach, das ist Open-Air-Feeling bei Konzerten direkt am See ...
ein vielfältiges Programm für GROSS und Klein, mit regionalen und internationalen Künstlern und dies alles zum Nulltarif.
Landes-Jugend-Jazz-Orchester 18.7. | Dechané 22.7. | Zaches & Zinnobor 30./31.7. | PIPPO POLLINA 12.8. | Nuevo Chá 21.8. | Con Mucho Gusto 26.8. | und mehr ...
Kultur- u. Verkehrsbüro Allensbach 075 33/801 35 oder www.allensbach.de

Iride Martinez
(Sopran)
Dirigent:
Jean-Louis Forestier
Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz
Di, 21. Juli, 20 Uhr
Klassik auf der Karlsbastion
Erwachsene 33 €, Kinder + Jugendliche von 6 - 12 Jahren 23 €, darunter frei
Vorverkauf: Tourist Information Singen, Marktpassage oder Stadthalle, Telefon 07731 85-263/-504

KOKO & DTK ENTERTAINMENT GMBH
STARS FÜR DEN SÜDEN
HOHENTWIELFESTIVAL SINGEN
18. - 24. JULI 2009
22. JULI '09
Ausverkauft! 18. JULI '09
SCORPIONS
24. JULI '09
SCHANDMAUL
www.hohentwiefestival.de
TICKETS: 07531 - 90 88 44
TIC-TEC + + + www.koko.de

SINGEN Anruf-Sammel-TAXI
Das Anruf-Sammel-Taxi fährt nur bei Bedarf. Es muss spätestens 30 Minuten vor der Abfahrt unter Tel. 6 99 33 angefordert werden.

von	nach	Montag - Freitag	Samstag - Sonntag
Kernstadt	Kernstadt	22:05; 22:35 halbstündlich bis ...2:35 Uhr	20:05; 20:35 halbstündlich bis ...2:35 Uhr
Kernstadt	Beuren Friedlingen Hausen Schlatt	20:35; 21:35 stündlich bis ...2:35 Uhr	19:35; 20:35 stündlich bis ...2:35 Uhr
	Bohlingen Überlingen	21:05; stündlich bis 2:05 Uhr	20:05; stündlich bis 2:05 Uhr
Beuren Friedlingen Hausen Schlatt	alle Ziele	21:45; 22:45 stündlich bis 1:45 Uhr	19:45; 20:45 stündlich bis 1:45 Uhr
Bohlingen Überlingen		21:15; 22:15 stündlich bis 2:15 Uhr	20:15; 21:15 stündlich bis 2:15 Uhr

Nachts von Haustür zu Haustür – im gesamten Stadtgebiet
Zum günstigen Nachttaxi-Tarif
Erwachsene 3,00 €
Ermäßigte 2,40 €
Inhaber von Monats- und Jahreskarten für den Stadtbus-Singen 1,80 €
Ein Angebot der SINGEN Stadtwerke

► MITSÄNGER GESUCHT

»Wenn Gott ins Herz einfällt. Worte vom Suchen und Finden« unter diesem Titel liest Schwester Dr. Aurelia Spindel am Sonntag, 26. Juli, um 15.30 Uhr im Haus St. Elisabeth in Hegne. Diese spirituelle Lesung bildet den Höhepunkt des Hegner Sommerprogramms, das sich an die Bewohner der Region und an die Feriengäste am Untersee richtet. Sr. Aurelia Spindel ist Dominikanerin vom Kloster St. Ursula (Augsburg) und Theologin.

VIEL GLÜCK



TOP-THEMA

Bereits mehrfach belegte sie Platz zwei und drei. In diesem Jahr wurde die Rose Gloria Dei von den Besuchern zur Mainau Rosenkönigin des Jahres gekürt. Die Meilland-Züchtung von 1945 mit ihren lichtgelb, rosa überhauchten Blüten erhielt 4,15 Prozent der insgesamt 6.982 abgegebenen Stimmen. »Gloria Dei« gilt als besonders widerstandsfähig und winterhart. Die Blüten sind sehr groß (Ø 15 cm), dicht gefüllt und leicht duftend.

SELBSTHILFEGRUPPEN

Selbsthilfegruppe für Angehörige von psych. Kranken trifft sich am Mi., 15.7., um 18 Uhr im Gemeindehaus Liebfrauen. Info-Tel. 07731/44476

Treffen CFS/MCS-Selbsthilfegruppe Konstanz am Mo., 20.7., um 16.30 Uhr im Büro für Bürgerschaftliches Engagement, Landratsamt, Benediktinerplatz 1, Konstanz. Infos: Selbsthilfekontaktstelle, Tel. 07531-800-1787.

Al-Anon: Treffen für Familienangehörige von Alkoholikern, jeden Mittwoch, 20 Uhr, Ev. Paulusgemeinde Singen, Masurenstr. 34. Tel. 0174/8301212.

Angehörigengruppe Alzheimerkranker trifft sich am Fr., 17.7., um 14.30-16 Uhr in der Begegnungsstätte der Seniorenwohnanlage der AWO (3.Stock, bitte nehmen Sie den Fahrstuhl), Freiburger Str. 3 in Singen. Infos: Arbeiterwohlfahrt (Kreisverband Konstanz e.V.), Hr. Reinhard Zedler, Tel. 07731/958011, Internet: www.awo-konstanz.de

AK Suchtprävention Stockach: Grillfest am Mo., 27.7., ab 18 Uhr, Eschenbühlhütte Wahlwies (circa auf halber Strecke zwischen Stockach und Wahlwies links in die Apfelplantagen einbiegen (Beschilderung folgen!). Getränke, Grillgut und Kuchen besorgt die Stadtjugendpflege. Anmeldung bis 23.7.!!!

Anonyme Alkoholiker Hast Du Probleme mit Alkohol? Wir treffen uns jeden Mittwoch um 19.30 Uhr und jeden Sonntag v. 11.30 - 13 Uhr in Radolfzell, Brühlstr. 3, Ev. Pfarramt. Kontakt-Telefon: 0177-6545359.

Narcotics Anonymous trifft sich jeden Donnerstag, 20 Uhr, Untere Laube 11, Konstanz. Tel. 0177-6545359.

Restless-Legs Treffen am Di., 21.7., 17 Uhr im Hotel Widerhold, Schaffhauser Straße, Singen. Referentin: Frau Gabriel, Thema: alternative Behandlungsmethoden (für eine kostenlose Studie). Weitere Infos über Ohr-Implantate. Gäste sind herzlich willkommen!

Treffen CFS/MCS-Selbsthilfegruppe Konstanz am Mo., 20.7., um 16.30 Uhr im Büro für Bürgerschaftliches Engagement, Landratsamt, Benediktinerplatz 1, Konstanz. Infos: Selbsthilfekontaktstelle, Tel. 07531-800-1787

Wollen Sie die Treffen Ihrer Selbsthilfegruppen im Wochenblatt veröffentlichen? Dann senden Sie uns die Daten an redaktion@wochenblatt.net oder per Post an das WOCHENBLATT, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen.

► SELBSTHILFE Kontaktstelle

im Landkreis: 07531/8001787, info@selbsthilfe-kommit.de www.selbsthilfe-kommit.de

Mentoren machen Schule

Projekt »Balu und Du« in Singen etabliert

Singen (frö). Das Landratsamt Konstanz hat in Kooperation mit der Singener Kriminalprävention und dem Singener Friedrich-Wöhler-Gymnasium das Mentorenprojekt »Balu und Du« auf die Beine gestellt. Das Projekt ist in Norddeutschland schon verbreitet und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, Singen ist in Süddeutschland die erste Stadt, die »Balu« umsetzt. Junge Erwachsene im Alter zwischen 17 und 30 Jahren kümmern sich einmal in der Woche um Migrantenkinder. Dabei stehen gemeinsame Unternehmungen im Vordergrund. »Die Integration unserer Kinder ist

uns wichtig«, sagte Axel Goßner, Sozialdezernent des Landkreises. Ines Burkart, Schülerin des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums hatte von dem Projekt gehört und dem Direktor der Schule Horst Scheu vorgeschlagen, die Initiative zu ergreifen und »Balu« in Singen zu installieren. Aus dem Erlös eines Konzerts des Orchesters Hegau-Gymnasium konnte man »Balu« schon 900 Euro spenden. Das Geld ist gut angelegt. Axel Goßner sieht das Mentorenprojekt positiv. »Wir müssen Kinder an die Hand nehmen und sie führen«, sagt Goßner. Er möchte

Kindern mit Migrationshintergrund Sicherheit geben. Ein wichtiger Baustein von »Balu« ist die ehrenamtliche Hilfe. Die Mentoren bekommen für ihre Tätigkeit kein Geld, der Dienst erfolgt freiwillig. Alle Mentoren erhalten ein Zertifikat, das kann helfen, etwa wenn man sich für einen Job bewirbt. Die Erfahrung zeigt, dass die Gespanne einer Betreuung oft auch noch nach der Betreuungszeit zusammenbleiben. Es entstehen Freundschaften. Ziele sind neben der Förderung der Sprache auch das Erlernen von Alltagskompetenzen. Auch Gewaltprävention ist ein Thema. Die Mentoren dokumentieren ihre Arbeit, welche auch einer Evaluation unterliegt. Für die gemeinsamen Unternehmungen gibt es keine konkreten Vorgaben. Es können Gespräche sein oder Spiele, Sport oder das gemeinsame Kochen. Die Erfahrungen zeigen, dass bei den Kindern die schulischen Leistungen verbessert werden. Die Kinder kommunizieren besser und haben Vorteile bei der Integration.



Sie stellen das Projekt »Balu und Du« auf die Beine. swb-Bild:frö

Zuverlässige Arbeit

»Top Clean« ist zertifiziert

Singen (of). Stolz konnte Alexander Flügel kürzlich die Zertifizierungsurkunde nach DIN/ISO 9001 aus den Händen von TÜV-Niederlassungsleiter Siegfried Friemel entgegennehmen. Das Unternehmen hat sich in einem mehrmonatigen Prozess nach den Maßgaben des Qualitätsmanagements zertifizieren können und dabei die nötigen Audits bestanden. Unterstützt wurden Alexander und Mikletta Flügel, die das Unternehmen »Top Clean« seit 2001 gemeinsam betreiben und inzwischen rund 60 Mitarbeiter haben, dabei von Oliver Röthele. Rund 35 Objekte in der ganzen Region werden von »Top Clean« betreut. Auch für Privatkunden wird der Reinigungsservice angeboten, betont Alexander Flügel, der sein Unternehmen aus kleinsten Anfängen heraus aufbaute und nun wirklich stolz über den erreichten Schritt ist. Die Qualität unserer

Arbeit wird durch das nun umgesetzte Qualitätsmanagement auch schriftlich unter Beweis gestellt. Dankbar ist Alexander Flügel dabei den Kunden der ersten Stunde, wie der Sparkasse Singen-Radolfzell oder eben auch dem TÜV mit mehreren Niederlassungen, die von Anfang an Vertrauen in seinen Gebäudereinigungsservice gehabt und damit die Grundlage für seine erfolgreiche Entwicklung gegeben hätten. Ein weiterer wichtiger Schritt wurde ebenfalls in diesem Jahr erreicht: »Top Clean« ist nun auch als Ausbildungsbetrieb zugelassen. Seine Tochter ist erster Lehrling und somit werden auch die Mitarbeiter der Zukunft bereits im Umfeld des hohen Qualitätsanspruchs bei der Objekt- und Gebäudereinigung von »Top-Clean« herangeführt. Solche Zertifizierungen des Qualitätsmanagements sind in der Reinigungsbranche eher selten.



Alexander und Mikletta Flügel konnten unlängst die Zertifizierungsurkunde für Qualitätsmanagement von TÜV-Niederlassungsleiter Siegfried Friemel entgegennehmen. Unterstützt hat das Unternehmerpaar dabei Oliver Röthele. swb-Bild: of

Offene Türen im Hospiz

Konstanz (swb). Zum Tag der offenen Tür wird am Samstag, 18. Juli, von 11 bis 16 Uhr im Hospiz Konstanz, Talgartenstraße 4, herzlich eingeladen. Den Besuchern wird ein Einblick in die Arbeit des Hospizvereins mit Möglichkeiten zu Gesprächen mit den ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeitern geboten. Führungen durch das Haus sind möglich. Die Selbsthilfegruppen im Haus am Park werden sich vorstellen. Infos unter www.hospiz-konstanz.de.

Theater integriert

Lebenshilfe mit Schauspiel für behinderte Menschen

Singen (frö). Ein beachtliches und stimmiges Projekt führen die Lebenshilfe und die Caritas mit behinderten Menschen durch. Gemeinsam haben Brigitta Kempf und Kerstin Wegener mit 8 körperlich und geistig Behinderten ein Theaterprojekt auf die Beine gestellt. Nach den ersten Projekten in der Gerns und der Stadthalle war der Wunsch da, weiterhin zusammen zu arbeiten. Die Gruppe besteht seit März und hat sich intensiv auf die Heimattage in Reutlingen vorbereitet. Dort nahm man an einem integrativen Theaterfest teil. Es folgte die Auseinandersetzung mit den Bildern aus dem Sturmloch von Hap Grieshaber. Dessen Kunst war für die Teilnehmer des Projektes Inspiration. Am 13. September und am 5. Dezember wird die Gruppe zwei Aufführungen auf die Bühne bringen. »Wir arbeiten wöchentlich zwei Stunden«, erklärt Kerstin Wegener. Sie möchte das Theater



Joachim und Werner Berchtold konnten letzten Freitag mit Betriebsleiter Haimo Barthel von Jochen Klett und Rainer A. Goller von den Druckerverbänden die Zertifizierungsurkunde nach ISO 12647 entgegennehmen. Damit hat das Unternehmen Berchtold im wahrsten Sinne eine Nuss in Sachen Qualität geknackt. swb-bild: of

Die Nuss geknackt

Druckerei Berchtold zertifiziert

Singen (of). »Wir haben die Nuss geknackt«, konnten Joachim und Werner Berchtold sowie Betriebsleiter Haimo Barthel im Rahmen einer After-Work-Party am Freitag im Kreis von Kunden und Geschäftspartnern stolz verkünden. Symbolisch gemeint war damit eine Macadamia-Nuss aus Australien, die härteste Nuss der Welt, die es geknackt auch zum Knabbern gab. Für das Unternehmen war damit die Qualitätsprüfung nach ISO 12647 gemeint, die an die Druckerei höchste Qualitätsansprüche stellt und die nach erfolgreicher Prüfung im Frühjahr nun durch Jochen Klett vom Verband Druck und Medien sowie Rainer A. Goller vom Verband Papier Druck und Medien Südbaden die entsprechenden Urkunde überreicht werden konnte. Nach Aussagen von Jochen Klett haben bundesweit derzeit erst 420 Druckereien diesen hohen Qualitätsstandard bei ihren Erzeugnissen erreicht, in Baden Württemberg seien es rund 100 Unternehmen und in Südbaden erst 10 der

bundesweit rund 11.000 Druckereien. Für die Prüfung wird ein vorgegebener Datenbogen mit Fotos und Farbverläufen im Beisein der Prüfer in einer Auflage von 500 Exemplaren gedruckt. Und das Ergebnis wird danach ganz genau unter die Lupe genommen, denn Ziel ist es, wie Haimo Barthel den anwesenden Gästen erklärte, nicht nur ein fast absolut farbgenuaes Arbeiten, das sozusagen zu 100 Prozent an die Vorlagen heran kommen kann, sondern auch ein »rasterfreier« Druck, der auch keine Rosetten mehr aufweist oder Farbbrisse in Farbverläufen, wie sie gerne in Gesichtern auf den Druckzeugnissen vorkommen. Auch in den kritischen Farbbereichen unter acht und über 92 Prozent muss ein absolut zuverlässiges Ergebnis erreicht werden. Im Mittelpunkt steht dabei der Nutzen für die Kunden, denn die Druckabnahme wird durch die Qualitätsnorm vereinfacht. Unterstützt wurde das Drucker-Team bei den Vorbereitungen zur Zertifizierung von Anne Christin Brackmann.

als eine feste Basis der Behinderten etabliert wissen. Das Theater tue den Mitwirkenden gut, sagt Wegener. Die beiden Leiterinnen der Gruppe betreiben ihre Arbeit ehrenamtlich. Wichtig ist die Finanzierung durch Sponsoren. Das letzte Stück wurde als Eisenbahn aufgeführt. Mit 3 Rollstühlen und einem Rollator bildete man einen Zug und setzte diesen mit phantasiereichen Kostümen in Bewegung. Danach inszenierte die Regie einen Fackeltanz zu Enio Morricones »Spiel mir das Lied vom Tod«. Das Ensemble kommt fast ohne Sprache aus. Das Meiste passiert über Bewegung und Ausdruck.



Menschen mit Behinderung spielen bei der Lebenshilfe Theater.

Für modernes Wohnen

Hegau Baugenossenschaft mit Vertreterversammlung

Singen (frö). Anfang Juli hielt die Hegau-Baugenossenschaft ihre alljährliche Vertreterversammlung in der Stadthalle ab. Aufsichtsratsvorsitzender Erich Heiß konnte an die 200 Gäste begrüßen. Er übergab an Geschäftsführer Axel Nieburg, der ausführlich den Geschäftsbericht 2008 vorstellte. Das Jahr 2008 stand unter dem Eindruck der globalen Finanzkrise. Dabei sieht Nieburg den Genossenschaftsgedanken als dauerhafter als manch kapitalmarktorientierter »Shareholder Value«. Unternehmen, deren Geschäft der Absicherung von Grundbedürfnissen dient, haben in der Rezession die besten Überlebenschancen. Nieburg sieht den Klimawandel als Motor für die Konjunktur. Im Wohnungsbau breitet sich immer weiter eine Bedarfsücke aus. Folge ist die Wohnungsknappheit in Ballungsräumen. Die Hegau schloss im Verkaufsgeschäft Verträge mit

einer Summe von 1.161 Millionen Euro ab. Kunden mit guter Bonität entscheiden sich eher für eine qualitativ gute Wohnung. Der Kreis Konstanz hat einen großen Neubedarf. Die Hegau hat 2008 die Bestandsmodernisierung intensiv fortgesetzt. Die Genossenschaft setzt immer mehr auf den Rohstoff Holz, um den CO₂-Ausstoß zu reduzieren. 2008 hat man 2.300 Tonnen eingespart. Eines der großen Projekte war der Bau des Altenstiftes Emil-Sräga-Haus. Hier wurden altengerechte Wohnungen geschaffen, die den alten Menschen das Leben in einer Art Wohngemeinschaft ermöglichen. Bereits nach einem halben Jahr war das Heim vollständig belegt. 6,5 Millionen Euro wurden hier verbaut. Die Erstellung des Lutherparks war ein weiteres Highlight 2008. Hier wurde ein Gemeinde-, Wohn- und Bürogebäude errichtet, das

modernsten Ansprüchen genügt. Hier wird auch die Hegau künftig ihren Sitz haben. 9,2 Millionen Euro wurden investiert. In Stockach

pro Quadratmeter. Erich Heiß gab den Bericht des Aufsichtsrates. Beim Jahresabschluss ergaben sich keine Beanstandungen.

Immobilie der Woche



Immobilien zum Kauf

Älteres Wohnhaus in Mülhausen
freistehend mit großem Nebengebäude und 1.000 m² Grundstück, Dach, Fenster und Bäder modernisiert, frei im August 09
KP nur 189.000 €

Doppelhaushälfte mit Natur-Pur
Tengen-OT, ca. 150 m² Wfl., 6 Zi., in erhöhter Aussichtslage mit Nebengebäude und 3 Garagen, sowie großem Grundstück
KP nur 219.000 €

1-Familienhaus nur 4 km von Singen
freistehend mit ca. 180 m² Wfl., 5 Zi., großer Wohn-Essbereich, FBH, Doppelgarage, berufliche Lage, frei ab Oktober 09
KP 299.000 €

Tolle junge Maisonette
Tengen-OT, 3-Zimmerwohnung mit Charme in sehr ruhiger Lage, Balkon, Garage und Top Preis
KP 79.000 €

Helle und freundliche 4-Zi.-Wohnung
in Singen - Burgstraße, unverbaubare Blicklage zum Hohenriwil, Balkon, Garage, Topzustand, nur Möbel mitbringen.
KP 159.000 €

Clevere Lösungen für Kapitalanleger und Steuerzahler
- Investition in eine denkmalgeschützte ETW
- hohe Steuererleichterung durch Sonderabschreibung
- Staatliche Fördermittel auch für Kapitalanleger

Ihr Ansprechpartner: Uwe Schenkl
07731 8803 234 www.volksbank-hegau.de

wurde ein Mehrfamilienhaus erweitert und modernisiert. Zahlreiche Hegau-Wohnungen konnten in 2008 modernisiert werden. So in Singen in der Konstanzer Straße oder in Stockach. Der Wohnungsbestand umfasst 211 Häuser mit 1.925 Wohneinheiten. Die gewerblichen Einheiten umfassen 216 Häuser mit 1.948 Einheiten. Der Durchschnittspreis für Mietwohnungen beträgt 4,63 Euro

Der Jahresabschluss wurde genehmigt, am 16. Juli 2009 wird die Dividende von 4 Prozent fällig. Sie wird an alle Mitglieder ausgeschüttet. Helmut Gülpers konnte Vorstand und Aufsichtsrat entlasten. Günter Hörenberg und Torsten Kalb wurden im Aufsichtsrat bestätigt. Zum Schluss wurden noch Ehrungen für 25- und 50-jährige Mitgliedschaft vorgenommen.



Verdiente Mitglieder der Hegau Baugenossenschaft: Bruno Sparakowski, Erich Heiß, Gerhard Sahlmann, Johannes Matern, Paul Kunze und Axel Nieburg.

Abzocke durch Rohrreiniger

Ist der Abfluss mal verstopft, nutzen Rohrreiniger die Notlage häufig aus, um richtig Kasse zu machen. Betroffene Kunden beklagen hohe Kosten und unzulässige Abrechnungsmethoden von Notdiensten. In Rechnung gestellt werden laut Verbraucherzentrale zum Beispiel oft überzogene Nacht- und Notdienstzuschläge oder Spezialgeräte, die entweder nicht eingesetzt wurden oder deren Einsatz nicht notwendig war. Auch die unzulässige Doppelberechnung (nach Meter und Arbeitszeit) dient immer wieder als Abrechnungsmethode.

»Oftmals unter Druck gesetzt, unterschreibt der Kunde vor Ort ohne genaue Prüfung unübersichtliche und schwer nachvollziehbare Arbeitsberichte, die später eine überhöhte Rechnung der Rohrreinigungsfirma untermauern«, erklärt Helga Bächle, Referentin für Bauen und Wohnen von der Verbraucherzentrale. Kunden, die Zweifel an den in Rechnung gestellten Beträgen haben, rät Bächle zunächst nur einen angemessenen Teilbetrag der Rechnungssumme zu überweisen.

Unseriöse Rohrreiniger berufen sich oft auf Geschäftsbedingungen, die rechtswidrig sind. Die Verbraucherzentrale kann solche Klauseln abmahnen. Aktuell werden betroffene Kunden gebeten, ihre Auftragsunterlagen - auch die Rechnung und die allgemeinen Geschäftsbedingungen - zur kostenlosen Überprüfung von nachteiligen Vertragsklauseln an die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, Referat Bauen und Wohnen, Paulinenstraße 47 in 70178 Stuttgart zu schicken, per Fax an die 0711/6691-50 oder per E-Mail an bauenwohnen@vz-bw.de.

Komfortable Sicherheit

Ein automatisiertes Hoftor bringt mehr als nur Komfort. Die Bedienung per Funk leistet auch einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit. Vor allem dann, wenn die Hofeinfahrt an einer belebten Straße liegt. Denn wer hier das Auto auf der Straße oder den Gehsteig abstellen muss, um das Tor zu entriegeln, verursacht Rückstau. Zudem riskiert er einen Unfall durch überholende Fahrzeuge. Darauf weist der Bundesverband Antriebs- und Steuerungstechnik.Tore (www.bast-online.de) hin. Ist das Außentor hingegen einfach mit einer Funksteuerung bedienbar, kann der Befehl zum Öffnen schon aus der Entfernung gegeben werden.

Ein weiterer Vorteil: Beim Wegfahren lässt sich das Tor ebenfalls automatisch schließen. Neben der Funkbedienung gibt es zudem eine Steuerung per Zeitschaltung oder optischem Sensor.

So wird ungebetenen Gästen - ob streunenden Hunden, Hausieren oder Dieben - der Zutritt zum privaten Grundstück verweigert. Darüber hinaus muss man beim Parken im Torbereich keine Kratzer befürchten, denn durch die Bremswirkung des Motors fällt dieses nicht zu.

Die im BAST organisierten Hersteller bieten hier hochwertige Antriebe, die zuverlässig und sicher funktionieren. Selbst bei schweren Toren oder Einfahrten an steilen Hanglagen. Alle Lösungen entsprechen zudem der europäischen Tore-Produktnorm EN 13241-1 und bieten dadurch maximale Bediensicherheit.

Eine optimale Anpassung an die örtlichen Gegebenheiten erfolgt durch den qualifizierten Fachhandel.

***** Interessante Häuser *****
St.-Nord: WOHNHAUS, Garage, frei € 200.000,-; R-zell: WOHNHAUS, Garage € 225.000,-; Biel/Worlb: WOHNHAUS + Scheune, frei € 130.000,-; Engen: WOHNHAUS, Garage, 750 m² Grund, € 199.000,-; Steiblingen: WOHNHAUS mit ELW, Garage, € 350.000,-; St.-Ost: 3-FH, 2 Gar., schönes Grundstück, € 285.000,-; Götting: 2-3-FH, frei, € 210.000,-; Wahlwies: 1-FH, Garage, € 250.000,-
SIENER Immo. Tel. 07731/12171 www.sienner-immobilien.de

Wir suchen dringend !!!
Wohnhäuser zum Kauf im Raum Stockach, bis 250.000 €
EWO Immobilien V. Reuther
07771-93510

!! Super Gelegenheit !!
Hörl/Moos, Dorfstraße, 3 ETWs
EG, 100 m² zum Ausbauen in ETW vorbereitet, 2 Stieplpl.
OG, 102 m² Wfl., gr. Dachterr. nur € 45.000,-
DG, 88 m² Wfl., mit Seesicht € 88.900,-
Bootsgarage € 25.000,-
ruhige, sonnige Lage, nur wenige Meter zum See, in 3-Fam.-Haus, kurzfristig frei
Heim + Haus Immo GmbH, T.: 07731/98260

Suchen neueres Haus
mit Garten, Terrasse/Balkon u. evtl. Garage -zu kaufen-
Tel.: (07376) 960-0
www.biv.de
seit 1977
Ihr Vertrauensservice

Zwangsversteigerung am 24.07.2009 8.00 Uhr im Amtsgericht Singen

Haushälfte mit 2 Wohneinheiten, 114 m² und 84 m² Wfl. in 78244 Gottm.-Bietingen, Grst. 412 m² VW 144.000 €

Unterlagen durch die beteiligte Bank, 07731/821-1271

Zwangsversteigerung am 07.08.2009 9.30 Uhr im Amtsgericht Singen

3,5-Zi.-Wohnung m. TG und Südbalkon in 78315 Radolfzell, 1. OG, ca. 88 m² Wohnfläche VW 133.000 €

Unterlagen durch die beteiligte Bank, 07731/821-1272

• EIGENTUMSWOHNUNGEN •	• HÄUSER •
Singen 3,5-Zi.-ETW, 98 m ² Wfl., Bj. 95, EG m. Terrasse, TG, sofort frei KP 129.000,- €	Hilzingen-OT EFH m. ELW im Landhausstil, 700 m ² Grundstück, 195 m ² Wfl., große Terrassen, Naturgärten, ruhige Lage KP 259.000,- €
Singen 2,5-Zi.-ETW, 75 m ² Wfl., 2. OG, großer Balkon, ruhige Lage, Keller u. Speicher, zum Renovieren KP 59.000,- €	Göttingen EFH in bester ruhiger Wohnlage, 145 m ² Wfl., 700 m ² Grundstück, Bj. 62, neuwertige Öl-ZH, sofort frei KP 225.000,- €
Gailingen 4-Zi.-ETW, 82 m ² Wfl., 2. OG, Balkon mit Weitsicht, ruhige Lage, sofort frei KP 76.000,- €	Baugrundstück in Bietingen 550 m ² , ruhige Lage, ebenes Grundstück KP 65.000,- €

Stihl
IMMOBILIEN
Stihl-Immobilien
Tel. 07731/8724-14
Fax 07731/8724-22

www.rewa-immobilien.de
STO-OT - traumhafte EFH m. Blick (H-362)
Wfl. 160 m², Grst. 544 m², Bj. 82, 03.-05. modernisiert, Teich, Wl.-Garten, Kaminofen, Gar., Solar **320.000,- €**
Bollingen - glanzvolle Handwerkerhaus (H-358)
6 Zi., Wfl. 134 m², Grst. 861 m², sonn. Garten, Kellerverbe. mögl., Schallfenster, Scheune etc. nur **150.000,- €**
Singen - charmanter, freistehendes EFH (H-361)
Wfl. 120 m², Grst. 640 m², Vollwärmeschutz, gr. Terrasse, überdachter Pool, ruhige Lage, Doppel-Gar. **239.000,- €**
Radolfzell - attraktive 4,5-Zi.-Wohn. m. Garten (F-504)
Wfl. 105 m², Bj. 2000, Garten 60 m², schöne, city, Lg., EBK, Fliesen, groß. Bad + sep. WC, Keller, TG **188.000,- €**
ReWa Immobilien
Telefon: 0 77 32 / 97 07 20
E-Mail: immobilien@rewa-gmbh.org

Sehr nützlich -
Anzeigen studieren

Sparkasse Stockach
IMMOBILIEN
Günstig zum eigenen Haus!
Wohnhaus in gutem Zustand in Göttingen, 5 Zimmer, Wohnfläche ca. 117 m², große einladende Terrasse, Garage und drei Stellplätze, Grundstück ca. 360 m²
145.000,- €
Ralf Reitz Tel. 07771-888139
www.sparkasse-stockach.de

Gewerbehalle in Hilzingen/Twielfeld
1.500 m² Grdst., 250 m² Halle m. Lager.
Zuschriften unter Chiffre-Nr. 201159
an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

PLANBAU-SÜD
Schönheitsvolle Bauen oder auch gerne in Ihrer gewünschten Bauweise
Ihr Haus zum Festpreis
Massiv- oder Holzhartenbau
- Individuelle Planung
- Um- oder Anbau
- Ein- o. Mehrfamilienhaus
- Doppel- o. Reihenhäuser
Info unter:
T.: 0 77 74 - 69 60
Info@planbau-sued.de
www.planbau-sued.de
Büchlerstr. 11, 78269 Wilhelmshausen

KÜMMEL
Immobilien-gesellschaft mbH

3-Familienhaus, Gailingen
Netto-Rendite 7,8%! Günstige Lage, ZH, Energiepass, Garage
€ 149.000,-

4-Zi.-ETW, Singen-Nord
Wfl. 112 m², TG-Stellplatz, Aufzug, 2 Bäder, Balkon, kurzfr. beziehb. **€ 108.000,-**

2-Zi.-ETW, Eigeltingen
Wfl. 69 m², 1. OG, Carport, sofort frei, ruhige Wohnlage **€ 74.000,-**

1-Zi.-ETW, Singen-Nord
Wfl. 42 m², 1. OG, Balkon, gr. Bad, sep. Küche, neue Fenster **€ 35.000,-**

Magistr. 7-78224 Singen
Fon 07731 - 143 98 81
www.immo-kuemmel.de

R'zell: 6% Zi. Notverkauf !!
Seeblick, 151 m² Wfl., 2 Bäder, 159.000€
Weitere 188 Objekte vorhanden
Opalla-Immo, 07733-977134

„Krisensichere Werte“
St.: 3-Zim.-ETW, Keller, Balkon € 79.000,-
St.: 4-Zim.-ETW, Garage, mit Balkon und Keller € 105.000,-
Rietl: 4-Zim.-ETW, 3 Bk., Garage € 160.000,-
R'zell-Weinsberg: 3-Zim.-ETW-DG, 81 m², Balk. m. Fernsicht, überd. SIPL. € 159.000,-
R'zell: 4-Zim.-ETW, 105 m² gr. Terr., EBK, Gar., sehr ruh. Lage, frei € 190.000,-
SIENER Immo. Tel. 07731/12171 www.sienner-immobilien.de

REITHINGER
IMMOBILIEN

2 Zi.-ETW in Singen - Mitte
Erdgeschoss-ETW als Kapitalanlage! Wfl. ca. 69 m², Terrasse mit Gartenanteil, Keller und Garage. Gut vermietet. **€ 107.000,-**

EFH in Hilzingen-Riedheim
Wfl. ca. 200 m², Grdst. 500 m², renovierungsbedürftig, Bj. 1925, Fassade u. Dach neu, Garage, ruhige Lage. **€ 185.000,-**

Grundstück in Steiblingen
1.388 m² mit viel Grün u. einem Acker bzw. Ferienhaus. Weitere Bebauung möglich. Blick zum Steiblinger See! **€ 250.000,-**

EFH in Hilzingen-Ortsteil
Wfl. ca. 135 m², Grundstück 680 m², hochwertige Ausstattung, EBK, Gäste-WC, Kachelofen, ruhige Lage, Garage **€ 275.000,-**

Immobilien Gesellschaft mbH Reithinger
Theodor-Hanloser-Str. 23 • Singen
Tel. 07731-9077-0
• www.reithinger.de

Ein Büro im NATS - Nutzen Sie die Chance!

PROVISIONSFREI
■ Vermietung von Büro- und Kanzleiflächen - **PROVISIONSFREI**
Freie Einteilung der Flächen
■ Bis max. 1.150 qm - **BEZUG ab FEBRUAR 2010**
■ Informationen Tel. 07731-9077-0, info@reithinger.de
REITHINGER IMMOBILIEN - professioneller Service mit Tradition und Erfolg

Immobilien Gesellschaft mbH Reithinger
Theodor-Hanloser-Str. 23 • 78224 Singen
Tel. 07731-9077-0 • Fax 07731-9077-29
www.reithinger.de • info@reithinger.de
Geschäftsführer
Christiane Reithinger • Hans-Peter Seidler

Einladung zur Hausbesichtigung



Baugenossenschaft Familienheim Bodensee.

Singen, Hörstr./Herz-Jesu-Platz
4,5 Zi.- ETW, Wohnfl. ca. 107 m²

Beratung und Besichtigung in der Musterwohnung am Samstag, 18.07.09 von 10.00 bis 12.00 Uhr (Hauseingang Hörstr. 11, 1. OG)

Neuer Wall 1, 78315 Radolfzell
Tel. 07732/9268-32
www.bauen-am-bodensee.de
e-mail: klaus.hilpert@bfbh.de

Mietgesuche

1 Zimmer

1,5-2 Zi.-Whg. Singen
nahe Zentrum, 40-50 m², ab 1.8., T.07731/797247

***1-Zi.-Whg.** in Singen + RZ für alleinst. Dame gesucht (f. Vermietung kostenlos).
SIENER ImmoB. Tel. 07731/12171

1-Zimmer-Wohnung
Jg. Mann, 26 J. sucht dringend 1-Zimmer Wohnung in Radolfzell! Tel. 0174 896 4677

2 Zimmer

Zahnärztin sucht
2-Zi.-Whg. in Singen-City o. -Nord, mit EBK, Balkon, WM bis 450 €, T. 0176-25736622

2,5 Zi, RUHIG
v. Informatiker (NR). Blik., ggfs. EBK, kleine Einheit, DSL-fähig, gerne Erstbezug, in/um Singen (15km), ab 10/2009. Mail: whg24@t-online.de

Dipl.-Ing. sucht
2-3 Zi.-Whg. in Singen ab 01.08. m. EBK und Blik, Tel. 07731-507357 ab 17.30h

3 Zimmer

Mietgesuche
ich bin berufstätig suche 3-4-zimmer wohnung in singen nahe zentrum bis max.600€ warm ab 1.08 od.1.09.2009 Tel.0176-20578804

3-4 Zi.-Whg. Raum -
Hegau/Stockach/L'hafen, ab sofort zu mieten ges. Tel. 0152-26256622

Alleinst. Mutter m. Kind
(6 J.), sucht bezahlbare 3-Zi.-Whg. in Engen. Tel. 07733/504664

Dipl. Ing. sucht
3 - 3,5 Zi Wohnung in Rielasingen mit Keller, Balkon o. Terasse. Zum01.09.01.10.01.11, Tel. 07731/911017 oder 0172/7274439

4 Zimmer und mehr

Radolfzell o. Böhrlingen
Direktor m. gesichertem Eink., NR sucht mind. 4 Zi. Whg. o. Haus, ca 100 qm Wfl., freie Sicht, ruhige Lage, mit Terrasse o. Garten u. Garage. T.0172/8691618

Fam. mit 2 Kinder
sucht 4 - 5 Zimmer Whg. in Singen und Umkreis, ab 95m² EG mit Garten, Terr, Keller, Bad m. Du. sep. Wanne, Garage, EBK?!, WM bis ca.:900€ Tel.:0162/1615327

Häuser

1-2FH
v. Handwerker f. 5 Jahre zu mieten ges., Renov.- u. Reparaturarbeiten können übernommen werden. Tel. 07731/319926 od. Tel. 0151-21635645

Große Familie
3 kinder 1 Hund, Eltern beide in Festeinstel.suchen Haus mit Garten zur Miete od. Mietkau, später nach Vereinbar. zum Kauf in Mühlhausen-Eh.Umk.10Km.Tel.015206847955 ab 18Uhr.

Bauernhaus
suchen Haus zu mieten od. Mietkau, mit Holzheizung und Tierhaltung, Garten. Tel. 0152-29812849

Sonstige Objekte

Kl., trockenes Lager
in Singen ges., T. 0152-53082115

Abstellraum für Möbel
ca. 50 m² gesucht. 0171-2073525

Ladengeschäft
EG., 600-800 m², mind. 15 Parkpl. Singen, Nähe Zentrum ab sofort zur Miete gesucht, Zuschriften unter 112088 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Profi-Musiker sucht
Raum für private Musikschule
0170/4745106 - www.sascha-kaisler.de

abgeschl. Garage
gesucht o. Stellplatz in Si.-Süd o. Umgebung, als Dauerstellplatz für PKW, T. 0163-1351166

Vermietungen

1 Zimmer

Helles 1 Zi.-App. Sto-OT
gr. Wohn-/Schlafz., EBK, Du., 45m², frisch renoviert, beste Energietechnik, Breitband, sep. Eingang, Abstellr., Stellpl., Terr., KM € 275,- + NK, Tel. 07771/921079

App. in Rielasingen
an jüng. Frau zu verm., WM 290,- €, Tel. Si. 28299 o. 07531/25318

1-Zim.-Whg. Singen: € 220,- * Aach: € 190,- * Engen: € 200,- * Gottm.: € 250,- * Rzell: € 250,- * alle Whg. + NK
SIENER ImmoB. Tel. 07731/1 21 71

R'zell möbl. Zimmer NR
(m) 20m², Küchenzeile, Dusche/WC, sep. Eing., Busanschl., FBhzg., 230,- € + NK+KT, ab 1.08. frei Tel. 0176-20551237,

2 schön möbl. Zimmer
sep. Eing., Bad, WC getrennt, PKW-Stellpl., 280 € + NK + KT, in Gottmadingen an Einzelperson zu verm., T. 0771/5000 ab 19 h

Single-Whg. Si.-Mitte
möbl., € 250,-, NK 40, 2 MM KT, an NR ab sof., T. 07731/63760, 19 h

Schöne 1 1/2 Zi.-Galerie
Whg., 48m² mit EBK, Dachblik., in Markkellingen ab sof. zu verm., Tel. 0171-7726727

1-Zi.-Whg. Sing.-Süd
ca. 28qm, Dusche, möbl. u. incl. Heiz. u. Strom € 350,-, (vom Sozialamt mögl.) Tel. 0171-4602375

Mini-Appartement
in Stockach, 14 m², möbl. m. Single-Kü., DU/WC + Waschr. uvm., KM € 190,- + Ges.NK € 75,- ab sofort an Nichtraucher, T. 0171-4452188

Gailingen:
Möbl. Einzelz. m. Blik., Miete 170.- NK 30.- KT 2MM. T. 07734/934128

Gailingen
Möbl. Einzelzimmer, Miete 160.- NK 30.-, KT2 MM. T.07734/934128

Möb. Zimmer mit Bad
Kochnische, Balkon, ab 1.9. in OT R'zell, zu verm. WM 205.- € Tel. 07732/959399 od. 0151-111091755

1 Zi.-Whg. in Stockach
1 Zi.-Appartement, 30 m² m. Mini-Küche, DU/WC im EG, zentrale Lage, ab 01.08.09, KM € 275,- + NK € 15,-, Tel. 0171-4452188

Si. möbliert. Zi. in WG
zu vermieten, T. 07731/29125

Verm. ab sofort
1 Zi.-Whg., Wobrl., KM 250.- + NK. Tel. 0171-9241486

1,5 Zi.-Altbau-Whg.
Sto.-Espas, ren, EG, ca. 55 m², sep. Eing., Sitzpl., Badewanne, ab 01.09.09, KM € 250,- + NK, Tel. 07771/7490 ab 17 h

1 Zi. Whg Radolfzell
32 qm, Balkon, Bad, EBK, 270 € KM, + 50 € NK., T. 07732/54117

27 m² ab 17.8.
Whg.- warm, 3 MM KT, in ruhiger Lage, Bahnhofs- und Citynah, Keller, Balkon, auf Wunsch EBK, Waschmaschine, (0160/94677853)

2 Zimmer

2 Zi.-DG.-Whg. Wobrl.
ca.50 m², in 3-FH, ruh. Lage, gute Aussicht, EBK, Keller, renoviert, KM 350.- + NK + KT, zu vermieten, Tel. 0173-6624073

2-Zim.-Whg: Singen: € 380,- * Hilz.-OT: € 245,- * Wobrl.: € 310,- * Gottm.: € 400,- * R'zell: € 400,- * alle Whg. + NK
SIENER ImmoB. Tel. 07731/1 21 71

Gottmadingen 2-Zi-DG-
Whg., Komf.-Ausst., EBK, Keller, Wasch-/Trockenr., PKW-Stellpl., 370 € + NK + KT in zentr. aber ruh. Lage z. verm. T.0771/5000 ab 19 h

2 Zi.-Whg., Tengen,
ca. 50 m², EBK, ggf. gr. Garage, Terr., KM 270.- + NK + KT, ab 1.8.09. frei. Tel. 07736/7021

zözznegg 2 Zi.-Whg.
+ Stellpl., 44m², KM 250.- + NK 100.- € Tel. 07775-920892 ab 18h

2 Zi. in Rielasingen
ca. 74 m², EBK, 2. OVG, teilweise renoviert, kein Balkon **KM 330,- € Immo. Monika Büttner, 07731/31 32 22**

Sonnige 2,5 Zi.-DG-Whg
Gottm., ca. 54qm, Blik., EBK, begeh. Schrank, frei ab 15.9.09, KM € 390,- + NK + KT., T. 0171-2780923

2 Zi.-Whg. Singen-City
im Conti ca. 47 m², KM € 320,- + NK + KT, ab sof., T. 07771/62942

Schöne 2-Zi-Whg., Si.
Nähe Zentrum/Bahnhof, ca. 60 m², kpl. renov., 2.T. möbl., Keller, neue EBK, Autostellpl., Geräteschuppen, VB 58000 €, T. 0151-10483867

Volkershausen
2,5 Zi.-DG.-Whg., 67 m², EBK, Blik., Du./WC, Stellpl., an 1 ruhige Pers., NR, ab 1.9.09 zu verm., WM 465.- € + NK, T. 07774/923075

2-Zi.-Whg. Gottmad.
Mitte, 72 m², Blik., 2. OG., Lift, € 550.- inkl. NK + TG, ab 1.8.09 zu vermieten, T. 07734/97257

2,5 Zi. Dach Whg.
Singen Süd ca. 58 qm, neu Isoliert, neu Renoviert, mit Stellplatz ab sofort KM 320€ +NK 100, Tel. 0176/10039363

Möblierte 2-Zi-Whg. neu
in Welschingen 48 qm, neu WM 480 € + Kaution an NR zu vermieten, T.0176-65570843

Einliegerwohnung
mod. eingerichtet, Haushaltsausst., sep. Eing. (auch als Ferienwhg. ideal f. Leihl./Prakt./Trennung) an NR zu verm., Zuschriften unter 112126 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2,5 Zi Steißlingen
ELW 52ms kl. Ter. zum 01.09. KM 370€+KT+Küche Tel.0175/5522078

2,5 Zi. Worblingen
EK,55ms,KM380€,Ortsrand,Stellpl.,01609604241

2 Zi.-DG Steißlingen
w-ged., hell, 3 WE, 72 m², KM 380.-, Tel. 0162-714062, 17 Uhr.

Traumwhg. für 2
in Gottmadingen, sonnige 77 m², Süder. + EBK, Parkett, ab 1.10., KM 480.- + NK, Garage mögl., Tel. 0171-2780923

2-Zi.-Whg. in Aach
Schöne 45 qm in ruh. 4FH, EBK + Stellpl., kein Blik. KM 290 € Tel. 07774-939461

2 Zi.-Whg., 60 qm, EG,
Volkershausen, ab 1.8. KM 300.- + NK + KT. Tel. 07731/182082 oder 0179-9221752

2,5 Zi DG Si-Nord
Große DG-Whn in 3-Fam-Haus EBK Laminat €330 NK €100, Zuschriften unter 112129 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zimmer

Singen-Friedingen
3 Zi.-DG.-Whg., Bj. 95, ca. 93 m², Balkon, schöne Aussicht, Bad, Du., WC + sep. WC, Stauraum, Keller, KM 580.- € + NK + Garage + KT, frei ab 1.10.09, Tel. 07731/949828

3-Zi.-DG-Whg. Singen
untere Nordstadt, 3 FH, neu renov., 10 Min. z. Zentrum, Bezug nach VB, inkl. EBK an NR für € 350 + NK. Tel. 0174-2059718 ab 17 Uhr

3 Zi. 78351 Bodman
DG, 105 m², herrl. Seesicht, teilmöbl. (Einbauschr.), EBK, Bad m. sep. Du., 2 Blik., Keller, KM € 650,- + NK + KT an langfr. Mieter (NR), k. Hausverb. sof. frei, Tel. 07773/5478

Stockach, Talstr. 5b
3-Zi.-Whg., ca. 90 m², EBK, Bad, WC, 2 Garagen
z.1.8.09 frei
Miete: EUR 480,- + NK
Besichtigung:
Fr., 17.7.2009, 16.30 Uhr

3,5 Zi.-Wohnung
in Gottmadingen a.Heilsberg, in 2 FH, 79m², WM € 650,- m. Wintergarten u. Gartenbenutzung, ab sof. zu verm., T. 07731/71203

3,5 Zi.-Whg., Büsingen
1200 sfr., Tel. 0041-795104139

3 Zi.-ETW. Singen
Feldbergstr., ca. 84 m², Blik., neu renov., ab 1.8.09, m. Garage u. neuer EBK, KM 490 € + 150 € NK + 3 KM KT, 0041/52/3371219 o. 0041/79/7127466 ab 20 Uhr

Wir Vermieten Ihr Eigentum SICHER UND KOSTENLOS !!!
Hausverwaltung Bock
Fr. Hofmann, Tel. 01 63 - 74 53 56

3-Zi.-Whg., Singen-Nord
ca. 84 m², kpl. renov., Blik., Stellpl., z. 15.8.09 o. später, KM 540.- + NK + 3 KM KT, T. 0172-7284361

3 Zi.-Whg. Singen-Nord
85 m², kpl. renov., EBK, 2 Blik., Keller, KM € 550.- + NK+ 3KMM KT, T. 0152-21002077 od. Si./27538

schöne sonnige, licht-
durchflutete Whg., 80 m², erstmals zu verm., EBK, integr. Wintergarten, in sep. Hausteil im OG und eig. Eingang in einer m. Grün umgeb. Lage m. Fernsicht, 15 km z. See, KM € 370,- + NK. Tel. 07465/5222

Attraktive 3,5 DG.-Whg.
Si-Nord, 78 m², Bj. 90, Parkett, Balkon, Bad m. sep. Du., ruhig, hell, Htvl.-Blick, Keller, ab 1.8. oder später, KM 450.- + NK + 2MMKT. Zuschriften unter 112115 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3-Zi.-Whg. Singen
außergewöhnl. Whg., Stadtrand, schöne Aussicht, ruhig, FbB-Hzg., Schwedenofen, ab 1.10.09, KM 580 €, T. 0152-29259776

3-Zi.-Whg., *Si.-Süd € 380,-, *Si.-Nord € 450,-, *Stellb. € 420,-, *Gottm. € 450,-, *Riedh. € 370,-, alle Whg. + NK
SIENER ImmoB. Tel. 07731/1 21 71

3 Zi. RZ - Böhrlingen
DG-Whg., 85m², Bad/Dusche, KM 450.- € + NK + KT 2 MM. Zuschriften unter 112117 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Gemütl. 3 Zi. DG Whg
in Orsingen, 59qm, EBK, Bad, gr.Balkon, Garage, warm 450,00€ + 2 MM KT, ab 01.09.2009 TEL: 07774-908963

3 Zi-Whg. Si-Nord
74 qm, ETH, Kachelofen, Balkon, Keller, Speicher. Ruhige Lage. Neu renoviert, neues Bad. KM 490,- + NK. Ab sofort zu vermieten. Tel. 07731/1439874

Nachmieter f. 3 Zi.-Whg.
ges., Singen-Nord, 86 m², Blik., Garage, EBK, Tel. 0171-3229582

3-Zi.-Whg., 120 m², gr. Dachterasse, Stockach 730 + NK 3-Zi.-EG-Whg., 91 m², EBK, gr. Terr., Ludwigshf. 630 + NK Schöne 3,5-Zi.-Whg., 94 m², 2 Blik., Singen 520 + NK Ruige 3-Zi.-EG-Whg., Terr., 74 m², Si.-stadn., 490 + NK
Schacherer Vermietungsbüro 07731/949491

Schöne 3,5 Zi. DG-Whg.
in Hilzingen Riedheim, 3 FH, Ortsrandlage, Du. + Badewanne, Schwedenofen, Speisekammer, EBK, Blik., Garage 85 m², 500 € KM + NK, 20 € Garage, ab 1.10.09, Tel. 07739/926149 ab 18 h

Nachmieter gesucht
Hilzingen, 3-Zi-DG, 62qm, EBK, oh. Balkon, zentral gelegen, Keine Hunde, KM 370.- + NK +2MO Kaution. 07731/65723

Nachmieter f. 3 Zi. Whg.
ca. 70 qm, in Si. Hegaustr., Tel.: 0774/46011, 0174 958 3560

grossz. 3,5 Zi.-DG-Whg.
Sto-OT Rathauslage, 4FH m. Vollwärmeschutz, ruh. Südlage, ca. 82 m² Wfl., hochw. Ausstattg., Sicht-hölzer, EBK, Abstellr., Parkettböden, Gäste-WC, BLK, PKW-Stellpl., gr. Keller, Garten, ab 01.10.09, KM € 480,- + NK + KT, T. 07771/939710

Stockach
schöne 3 Zi.-Whg.: EG, 90 m², sep. Eingang, Küche m. Abstellb., Bad, WC extra, Terrasse, 2 Stellpl. sowie gr. Keller, ab 01.08.09 od. n. Ver-einb., KM € 500,- + NK, Tel. 07771/7690

DG-Whg. Stockach
90qm, EBK, 2 Balkone, Autoab-stellpl., 590 € kalt, ab 1.08.09. Tel. 0179-9184745

4 Zimmer und mehr

4 Zi.-Whg., 95 qm,
Keller, Grdst., ab sofort, KM € 530,- + NK + Garage in Gottm.-Ebringen, Tel. 07731/62942

4 Zi. Sto.-Winterspüren
helle gr. DG-Whg. m. gr. BLK, Bj. 98, Südhänglage m. fr. Blick übers Tal, Fbhzg., EBK, großer Speichr, Tel. 07774/6805

4 Zi. Whg. Singen-Nord
ca. 94 m², kompl. renov., Blik., Garage, z. 1.7.09 o. später, KM 650 € + 3 KM KT. T. 0172-7284361

4-Zi.-Whg.: Gottm. + Si. ab € 500,- + NK
SIENER ImmoB. Tel. 07731/1 21 71

4,5 Zi. Whg. Gottmad.
ca 90 m², 2 Fam.Haus, EG, EBK u. Einbauschränke, Keller, evtl. Gar. zum 1.10.09, T. 07731/71432

Schö. gemütl. 4 Zi. Whg.
ca. 110m², in denkmalgesch. Haus im Dorkem v. Büllingen, Nähe Tengen/schweizer Grenze, ab sof., ZH u. Kachelofen, Kfz.-Stellpl., Parkett u. Korkböden, gr. Keller, Gartensitzplatz, mtl. € 580,- + NK ca. € 160.- Tel. 07531/16377 ab 18h oder E-Mail: lake_ag1@gmx.de

4 Zi.-Whg. Gailingen
ab 1.10.09 zu verm., 105 m², Bad, sep. Du. m. WC, Gäste-WC, 2 x Balkon, 580,- + NK + Stellplatz 20,- €. Tel. 07734/97213

Große 5-Zi.-WHG in Hilzingen
ca. 120 m², Bj. 1974, renoviert, ältere EBK, gr. Wintergarten, in 2-Fam.-Haus, Garage **KM 690,- € Immo. Monika Büttner, 07731/31 32 22**

5,5 Zi.-Whg., Horn
125 qm, Bad/DU/WC, Gäste-WC, DG,Balk.,Keller,2 Abstellplätze,KM670,00 € +NK + 2MM Kaution, ab01.10.09,T.07735/3673,ab 16 h

Nachmieter gesucht für
günst. 4-Zi.-Whg. in Ludwigshf., 90 m², ab 01.09.09, T. 07773/7285

5 Zi.-Whg Orsingen
Ringstr.13, 130 ms, EG, Bad/WC,oEBK, Kachelofen, Garten, Garage, Keller, Stellplatz, ab 1.10.09, Miete 650 € + NK. Tel. 07774/7139 o. 0162/4808541

Häuser

HÄUSER: Hilz.: 1-Fam.-H. € 850,- + NK; Si.: 2-Fam.-H. € 1000,- + NK
SIENER ImmoB. Tel. 07731/1 21 71

EFH in Randegg
5Zi, 150 m² Wfl., gr. Terr., geh. Ausst., neu renov., neue ZH, KM € 750,- + Garage + NK + KT, Tel. 07734/6751

Bauernhaus, 5,2, 140 m², Garten, Büslingen 600 + NK Bauernhaus, 6,2, 150 m², groß. Grundst., Garten, Scheuren, Pferdehaltung, Eggingen-Orst 750 + NK
Schacherer Vermietungsbüro 07731/949491

REH Singen
6 Zi.; EBK; Garage; 2 Bäder, 2 Terrassen, 150qm Wfl.; 330qm Grund; ruhige Lage; Kindi+Schule in Nähe. Miete 1.000€ Tel. 0152-09372659

Sonstige Objekte

Gaststätte/Bistro in Gottm.
Gastraum ca. 60 m² + Nebenraum ca. 25 m², zentrale Lage Bahnhofstraße, ohne Ablöse ab sofort prov.frei zu verpachten. Tel. Mo.-Do., 9-15 Uhr: 07 731 61 70 71

Stockach, zentrale Lage
Ladengeschäft 200 m² f. € 1.200,- + NK zu vermieten, Tel. 0171-4452188

Laden Gottmadingen-Mitte
sehr verkehrsgünstig, ab sofort prov.-frei zu vermieten, Verkaufsraum im EG m. gr. Schauff., 3 Büro-Räume im 1. OG, Parkmögl. am Obj. vorh., geeignet f. Laden/Praxis/Büro etc., 154 m², Tel. Mo.-Do. 9-15 Uhr: 07731/61071

Seminar-Kurs-Praxis
Räume in R'zell - Zentrum, Anteil ab 150.-€, Tel. 07732-971747

Das Second-Hand-Schnäppchen-Kaufhaus
FAIRKAUF

Haushalt aufräumen, entrümpeln, abholen.
Singen, im Haselbusch 16, Tel. 07731/835606

Werkstatt ca 80 qm
in Singen, Tel. 0170 4646001

BESTELLSCHEIN FÜR IHRE

PRIVATE KLE

HEIM + HAUS Immobilien

Telefon
077 31/982 60

Singen-Nord, 2-Zi.-ETW in zentraler Lage
61 m² Wfl., EG, Bj. 57, Balk., **€ 62.000,-**

Singen-Nord, 3-Zi.-ETW in gepflegter Einheit
76 m² Wfl., EG, Bj. 67, Balk., Speich., **€ 89.000,-**

Singen-Süd, Gewerbe-/Wohnfläche im EG
168 m² Wfl., Bj. 82, 5 Kfz-Stellplätze **€ 80.000,-**

Singen-Zentrum, 4,5-Zi.-Penth.-Maison-ETW
180 m² Wfl., gr. Balkon, Aufzug, Kl. We., Bj. 98, Stellpl., sehr exkl. Ausstattung, **€ 290.000,-**

Stockach, 1- bis 2-Fam.-Haus u. mit ELW in schöner Ortsrandlage mit Bauplatz
225 m² Wfl., 5000 m² Grst., krzfr. fr. **€ 489.000,-**

Worblingen, 4-Zi.-DG-ETW, gehob. Komfort
115 m² Wfl., EBK, Schwedenofen, Gar., **€ 169.000,-**

Radolfzell, 1,5-Zi.-ETW mit sonnigem Balkon
47 m² Wfl., EBK, Parkett, Gar. mögl., **€ 69.000,-**

Radolfzell-OT, 1,5-Zi.-ETW mit Balkon
31 m² Wfl., EG, Bj. 92, Stellpl., frei **€ 54.000,-**

Radolfzell-OT, 2,5-Zi.-ETW mit Terrasse
59 m² Wfl., Bj. 95, EBK, Stellpl., **€ 108.000,-**

Stockach, sehr schöne, attrakt. 2,5-Zi.-ETW
67 m² Wfl., Kaminofen u. Natursteinholz, Gartenanteil + Garten, gute Ausst., **nur € 88.000,-**

Radolfzell, 3-Zi.-ETW, kompl. san., m. Balk.
80 m² Wfl., EBK, Lift, frei, Stellplatz **€ 135.000,-**

Altenbach, gemütl. 3,5-Zi.-ETW mit Balkon
81 m² Wfl., EBK, EG, Bj. 92, TG **€ 158.000,-**

Ludwigshafen, ruhig gelegene 4,5-Zi.-ETW
Dachstudio mit Loggia und mit Seesicht
85 m² Wfl., Kfz-Stellplatz **€ 179.000,-**

Singen-Nord, 3-FH im Musikerviertel
282 m² Wfl., 700 m² Grst., 2 Gar. **€ 320.000,-**

Radolfzell-OT, geräumige DHH mit ELW
190 m² Wfl., Bj. 98, EBK, Garage **€ 349.250,-**

Singen, EFH mit traumhafter Aussicht
130 m² Wfl., 600 m² Grundst., 5 Zimmer, Bj. 53, Garage + Stellplatz **€ 270.000,-**

Anschauen, einziehen, wohlfühlen
Singen, Doppelhaushälfte
125 m² Wfl., schönes Grst., Garage **€ 189.000,-**

Hohenfels-OT, EFH für die Großfamilie
200 m² Wfl., 1.680 m² Grundst., Doppelgarage und Stellplatz **€ 185.000,-**

Singen-Süd, 2-Zi.-ETW am Berliner Platz
56 m² Wfl., Bj. 70, EG, Balk., **€ 59.900,-**

Stockach, großzügiges Wohnen im EFH
mit 2 Etagenwngn., 293 m² Wohnfl., EBK, Bj. 84, Doppelgarage **€ 289.000,-**

Stockach-Wahlwies, EFH mit ELW in bevorzugter Lage m. herrlichem Fernblick
140 m² Wfl., 720 m² Grst., D.gar., **€ 330.000,-**

Eigell.-OT, in bester Wohngegend
EFH m. Kl. ELW, 220 m² Wfl., 1.500 m² Grst., Sauna, Kachelofen, EBK neu, wunderschöner Garten, Doppelgar., frei n. Abspr. **€ 319.000,-**

Über unsere Immobilienbörse können wir Ihr Haus/Eigentumswohnung/Grundstück evtl. in Zahlung nehmen! Weitere Häuser, Wohnungen usw. finden Sie auf unserer Homepage www.helm-und-haus.de

Gottmadingen-OT, 2FH mit ELW, EBK, großes sonniges Grundstück, Doppelgarage € 330.000,-

Tengen-OT, Bauernhaus, Scheune, Kachelofen (Gas-ZH, ca. 700m² Grundstück, frei € 95.000,-)

Engen-OT, 2,5 Zimmer ca. 70m² Wfl., EBK, auch sehr gute Kapitalanlage, Bezugsfrei, € 49.900,-

Weitere interessante Angebote unter
Lydia Bader, Immo.07733-99897

Sonstige Objekte

Pizzeria Gottmadingen-Mitte
zentrale Lage, ab sofort prov.-frei zu vermieten.
Tel. Mo.-Do. 9-15 Uhr: 07731/61071

Qualitätsmiezug mit Tiefpreisgarantie

Wieland

UNZÜGE NAH UND FERN

Rufen Sie an: **077 31 - 6 25 35**

Lagerräume Gottm.-Mitte
verschiedene Größen, ab sofort prov.-frei zu vermieten, Tel. Mo.-Do. 9-15 Uhr: 07731/61071

Immobilienangebote

2 Zimmer

Von Privat zu kaufen
ges.: 2-3 Zi.-Wng., m. Bk., Hgz., + Garage ab Bj. 70, T.07731/23237

3 Zimmer

Wer baut mit in 2 Fam.-Haus?
EG, 3 1/2 Zi.-Wng., mit Gartennutzung, ruh. Lage, R'zell-Nordstadt, Tel. 07732-54470

Häuser

Si.-Bühl-+R'zell: WOHNHAUS - auch älter - bis € 350.000,- von privat gesucht
* alles anbieten *
Tel. 07731/8229405

kl. Haus o. 4,5 Zi.-Wng.
m. Garage in Markelfingen, Moos o. R'zell zu kaufen oder mieten gesucht. Tel. 0152-01895708

Haus oder DHH
in Si + Umg. ges., 0152-01916493

Hohe Wohnqualität zu einem fairen Preis

DHH in Singen
Rielasinger Straße
ab 229.000,- €

IMMOBILIEN-FACHBÜRO B. RIETSCHLE

Freder Sachverständiger für Immobilien-Wertermittlung

Riess, EFH, ruhige Lage ca. 160 m² Wfl., ca. 570 m² Grst. **KP € 289.000,-**

78224 Singen - Tel. 07731/64472

Wägelers Bau Singen, Rohbau - Umbau - Schlüsselfertig
Tel. 07731/42765 • www.waegeler.de • OPTA-Massivhauspartner

Wir beraten - planen - bauen • Ihre Immobilie - die sicherste Anlageform

Freistehendes Neubauhaus, 3,5 Zi., Stellpl., mit ca. 82 m² Wfl. KP 159.000,-
Werden Sie für ca. € 795,- monatl. Eigentümer und das ohne Eigenkapital. Vollfinanzierung hierzu kann gestellt werden.
Fa. ettc-Immobilien, 0172-30 50 692

3,5 Zi.-Wng. Gottmad.
ca. 80 m², 100 m zum Seehaus, nur 89.500 € incl. Garage/EBK - Bad + sep. WC hell gefliest, ISO-Fenster - jetzt frei, Tel. 07731/74202

Immobilienverkäufe

2 Zimmer

2 Zi.-Wng., ca. 47 qm
in Singen-Zentrum ab sofort, VB € 46.000,-, Tel. 07771-62942

2 Zi.Wo. Singen
Marktplatznähe, 65qm, 08 Top renoviert, Küche, Keller, 2 OG., Sate-lit, 60.000 €, 015156948263

3 Zimmer

!! Wie neu !!
Singen, Scheffelstr. (Fußgängerzone) freundliche 3-Zi.-ETW, alles neu renov. (Bad, Fenster etc.), Balk., Garage, Fußgängerzone **€ 99 nur € 88.000,-**
Heim + Haus Immo GmbH, T. 0171/2351659

Schöne 2,5 Zi.-ETW
von priv. in Singen, 74qm, Bj. 80, in gt. Zust., Grstanteil, 2 PKW-Abstellpl., 1. OG, individ. Wohnaufteilung, gr. West-Bk., Laminat-Böden, Bad u. Küche neu, EBK, isoliertverglaste Fenster, ZH, Aufzug im Haus, Keller, sehr ruh. Lage, gute Infrastruktur, Bushaltestelle, Kita, Schule i.d. Nähe, KP: VB € 69T, Tel. 07731/749254 ab 17 h

3-Zi.-Wng. Riel.-Worbl.
mit Balkon, EBK, Garage, ca. 75 m² Wfl., ruhige Wohnlage, KP 89.000,-, € **Fa. ettc-Immobilien, 0172/30 50 692**

Von Privat ohne Makler
3,5 Zi.-Wng. Si.-Nord, Bruderhof, 92 m², 1. OG, 2 Bk., Ost-Südl., Lift, TG-Stellpl., teilmöbl. zu verk., (sgt. Zust.), Pr. VB, 0173-6565780

3,5 Zi.-Wng. Singen-Süd
93 m², 2 OG, Bk., Bad u. Du., 2 Keller, 2 Speicher, Garage, VB € 105.000,- T. 07731/186017

Freistehendes Neubauhaus, 3,5 Zi., Stellpl., mit ca. 82 m² Wfl. KP 159.000,-
Werden Sie für ca. € 795,- monatl. Eigentümer und das ohne Eigenkapital. Vollfinanzierung hierzu kann gestellt werden.
Fa. ettc-Immobilien, 0172-30 50 692

3,5 Zi.-Wng. Gottmad.
ca. 80 m², 100 m zum Seehaus, nur 89.500 € incl. Garage/EBK - Bad + sep. WC hell gefliest, ISO-Fenster - jetzt frei, Tel. 07731/74202

gr. Dachterrasse
3,5Masionette/WG, 85qm, 2Bäder, Singen Fuß.zone, 200m u. Bahnhof, ruhig, Vhs., Tel. 07731/948529

Schnäppchenpreis
Aach, 3 1/2-Zimmer-ETW, 85 m² Wfl., Bj. 94, EBK, Abstellplatz, sonnige, ruhige Lage, 6 WE, zum Superpreis von 115.000,- €.
Weitere Info: Brütisch Immobilien
Tel. 07731/976226

3 Zi-Wng Singen Nord
Belchenstr. 80 qm, neu renoviert, 129.000 €, Tel. 0160 8159195

3-Zi. DG Singen
85 ms, Bk., Garage, 6-Fam.-Haus Bj. 03, Feinsteinbeläge, Feinputz
Tel. 015771750181

3 Zi.-Wng. Singen-Süd
Bj. 03, 88qm, EG, EBK, Bk., Garage, Stellpl., Pr. VB, T. Si./24755

4 Zimmer und mehr

Gelegenheit! Höri - Iznang-OT
sehr großzügig geschnittene, renovierte 4,5-Zi.-ETW im EG
115 m² Wfl., kl. WE, Garage **nur € 135.000,-**

Schnäppchen / Erstbezug
Gaienhofen - Höri, 4,5-Zi.-ETW
130 m² Wfl., im EG in 3-FH, große Terrasse + Gartenanteil, Keller, ruhige Wohnlage, 3 Kfz-Stellpl. **nur € 185.000,-**

Höri, Liebherrimmobilie
3,5-Zi.-ETW mit super Seesicht
OG, Kaminofen, Garage, in 3-Fam.-Haus, nur wenige Meter zum See **€ 239.000,-**
Heim + Haus Immo GmbH, T. 07731/98260

4,5 Zi Wng Gailingen
105 m², ruh. Lage, Gartenteil, Bk., Garage, VB 125.000,- €.
Tel. 004176/4912574

Riel.-Worbl., 4,5-Zi.-Wng.
105 m² Wohnfl., mit KFZ-Stellplatz, sehr schöne Wohnung, bezugsfertig.
Kaufpreis VB 139.000,- €
Fa. ettc-Immobilien, 0172/30 50 692

Singen Nord 84 qm
Schöne 4 Zi.-Wng. 3.0G, renov., neue Fenster, Keller Speicher Süd.-Bk., Htvl.-Blick, Abstellpl., realer Wert, 126.000 €, f. 99.000 € zu verk. Tel. 07731/143633, 19 h.

4 Zi-Wng. Singen Nord
1. OG, 90 qm, T. 0172-6388543

4+2-Zi. Wng. Stockach
Zoznegg, in MFH, 140 m², kpl. neu renoviert., 4 Stellp., für Rollstuhl geeignet, 109.000 €, Tel. 0157-72914081

4-Zi.-Wng., Si.-Zentrum
2x, 1x OG und 1x 2. OG, 123 m², Gäste-WC, 2 Terr., kpl. saniert 2000, € 147.000 bzw. € 135.000, evtl. zu verm., Tel. 07731/181958

Freistehendes Neubauhaus, 4,5 Zi., Stellpl., mit ca. 122 m² Wfl. KP 199.000,-
Werden Sie für ca. € 995,- monatl. Eigentümer und das ohne Eigenkapital. Vollfinanzierung hierzu kann gestellt werden.
Fa. ettc-Immobilien, 0172-30 50 692

Sonnige 4,5 Zi.
Maisonett-Wng 123qm in Schlatt u. Kr. Bj 2003, 2 Bäder, EBK, ruhige Wohnlage, Garage u. Stellplatz für 190000 € zu verkaufen. Zuschriften unter www.wochenblatt.net/mailchiffre
Nr. 121116

Häuser

Rielasingen, DHH in ruhiger Wohnlage
160 m² Wohnfl., schönes, ruhiges, sonniges Eckgrundstück mit 470 m², 6,5 Zi., Terrasse, Garage **nur € 215.000,-**

Rielasingen, exkl. Bungalow in Toplage
130 m² Wfl., 700 m² Grst., Wintergarten, Garage, Pool, 96 kompl. renov. **€ 284.000,-**
Heim + Haus Immo GmbH, T. 07731/98260

»Wohnungs- + Hausschätzungen«
nur 99,- € bis 30.7.09 * ehrlich * seriös *
G. Siener BankKrm, 07731/2171
»Der Gutachter Ihres Vertrauens«

Stadthaus Singen City
Alpenstr., besser als eine Etagen-Wng., 2000 neu aufgebaut, als Neubau gefördert, 130 m², 4 1/2 Zi. über 2 Etagen, 40 m² Wohnzi., 2 Bäder, Terr., ruh. gelegen, v. Privat, 146.000,- €, T. 07731/181958

!! Privatverkauf !!
Gottmadingen-Heilsberg, exklusiv ausgebaut EFH im Landhausstil mit großem Wintergarten + parkähnlichem Garten
200 m² Wfl., 760 m² Grst., Kamin, Sauna, Doppelgarage, kurzfristig frei **€ 385.000,-**
keine Makler
T. 0171/2351659

VERMIETUNGEN

2-Zi.-Wng., Singen
Nordstadt, EG, ca. 58 m², KM 330 + TG + NK, Laminat, 2 KM Kauton, 1,5 KM Prov. + MwSt., Objektbetreuung Wagner, Tel. 075 44 / 93 40 81 65

Nachmieter gesucht
Suche Nachmieter für Büro/Praxis in Singen, Stadtmitte.
Tel. 07731/912220

3,5-Zi.-Bürowohnung Singen-Innenstadt
Suche dringend Nachmieter für eine moderne, bürogeeignete 3,5-Zimmer-Wohnung, EDV-Vernetzung, Lampen und Jalousietten, Tiefgaragenplatz im Haus, SIEMENS hi-Port Telefonanlage ebenfalls nachmietbar. Näheres unter Tel. 07732/10426

Singen-Süd, provisionsfrei
1,5-Zi.-Wng., Bk., 48 m² **KM 320,- €**
2-Zi.-Wng., Bk., 51 m² **KM 350,- €**
2-Zi.-Wng., Bk., 52 m² **KM 350,- €**
jeweils zzgl. NK/Kauton 2 MM TG-Stellplatz € 25,- Bezug sofort möglich.
AVG-Immobilien - Tel. 07 11 - 470 68 12

Engen: 2-Zi.Wng.
Altstadt, 1. OG, 52 m², Laminat, EBK, Keller, ab 01.08.
HAUSVERWALTUNG BODENSEE
Tel. 0751/9894845

2-Zi.-Wng., Singen
Zentrum, DG, ca. 52 m², KM 340 + TG + NK, Laminat, 2 KM Kauton, Prov. + MwSt., Objektbetreuung Wagner, Tel. 075 44 / 93 40 81 65

IMMO BRÜLL u. Partner
Singen-Mitte
2-Zi.-Wng., Bk., ca. 73 m², Garage, frei **nur € 370,- + NK**

Twiefeld
DHH, 5,5 Zi., ca. 140 m² Wfl., 2 Bäder, Terr., Bk., Gar., Stellpl., ruhige Lage, frei ab 1. 12. 09 **€ 850,- + NK**
07731/31153, 0179/7174272

Nachpächter gesucht
für Gaststätte in Singen, keine Ablösung, Übernahme nach Absprache.
Tel. 01 73 / 67 60 369

Ladengeschäft in Singen-Süd
ca. 160 m², gr. Schaufenster, Miete 800,- € + NK, Tel. 0172/1710762

Gewerbehalle in Hilzingen/Twiefeld
ca. 70 m², 180 m² oder 250 m²
Tel. 01 62 - 92 04 085

3-Zi.-Wng., Ludwigshafen
EG, ca. 93 m², großer Balkon, KM 500 + NK + Garage, renov., Bezug VB, Kauton, 1 KM Prov. + MwSt., Objektbetreuung Wagner, Tel. 075 44 / 93 40 81 65

Immobilien Rietschle • 78224 Singen
Tel. 07731/64472

Singen
3,5-Zi.-Wng., 94 m² Bk. **KM 595,- €**
Rielasingen-Worblingen
2-Zi.-Wng., 49 m² Bk. **KM 320,- €**

Maisonette-Wohnung in Hilzingen
4,5 Zimmer im 2-Familien-Haus, frei ab 1.8.2009, Kaltmiete EUR 665,-, Garage EUR 35,-, NK EUR 170,-, Provision 2 MM + MwSt.
BW-Bank Immobilienvermittlung
Monika Schweizer 07731 8203-286

JACKIE IMMOBILIEN & KAPITAL
07731 / 18 20 83 o. 01 79 / 92 21 752

Klicken Sie doch mal rein!

Wochenblatt .net



BAUEN & WOHNEN



Frische Luft tut richtig gut

Homing heißt gesund bauen

Bewährungstest für Biotonnen
Neuer Deckel mit Filter hemmt Mikroben

Undicht
Flachdächer - Garagendächer - Terrassen - feuchte Kellerwände - wir haben die Lösung. Gerüst-Verleih, Asbest-Abdeckung und -Entsorgung, kleinere Dachreparaturen und Dachisolierungen

Neue Zimmerdecke in nur 1 Tag!
Besuchen Sie unsere Ausstellung: Mo. - Fr. 9 - 12, 13 - 19 Uhr Sa. 8.30 - 14.30 Uhr
PLAMECO
möbelverleiste buchmann
Untere Gießwies 8, Hilzingen
oder rufen Sie an: 07731/67080

Häufig ist die Atemluft in Wohnräumen mit Schadstoffen belastet. Hausstaub, Milben, Pollen und Tabakqualm fördern allergische Reaktionen und Atemwegserkrankungen. Vor allem in Haushalten mit Kindern empfiehlt es sich daher, Luftreiniger einzusetzen. Empfehlenswert ist beispielsweise der Luftreiniger P2261 von Boneco, der mit sogenannten HEPA-Filtern ausgestattet ist, die ursprünglich für den klinischen Bereich entwickelt wurden. Sie können Partikel bis zu einer Größe von drei Tausendstelmmillimeter zu 99,97% aus der Luft entfernen. Zudem überzeugt der Luftreiniger mit einem integrierten Aktivkohlefilter, der zuverlässig Gerüche und Ausdünstungen aus der Luft filtert. **txn.**

Zunehmende Hektik führen bei vielen verstärkt zu einem Rückzug in die Häuslichkeit. Der Trend heißt Homing. Von Wohngebäuden wird erwartet, dass sie optimale Lebensbedingungen bieten und echten Gesundheitsschutz. Dies ist aber nur möglich, wenn die Baustoffe keine schädlichen Stoffe abgeben. Auch muss natürlich vermieden werden, dass schädliche Einwirkungen von außen Einfluss auf die Wohnräume nehmen. Immer mehr Baufamilien setzen daher konsequent auf natürliche Materialien. Dazu gehören beispielsweise Gipsfaser-Platten von Fermal/Xella, Sie sind ausschließlich aus recyceltem Papier, Wasser und Gips hergestellt. **txn.**

Wer den Bio-Filterdeckel für die braune Tonne kennt, möchte ihn nicht mehr missen. Zu Recht, wie Praxis-tests und eine Studie der »Deutschen Bundesstiftung Umwelt« DBU eindrucksvoll bewiesen haben. Der direkte Vergleich überzeugt: Zwei braune Tonnen werden mit dem gleichen Abfall gefüllt. Schon nach sechs Tagen ist die unterschiedliche Entwicklung deutlich. Während es in der herkömmlichen Tonne vor Maden wimmelt, hat der dicht abschließende Bio-Filterdeckel den Befall zuverlässig verhindert. Zudem werden durch die aktiven Enzyme und Mikroorganismen im Biofilter unangenehme Gerüche sowie die Bildung gesundheitsgefährdender Schimmelsporen weitgehend vermieden. Die praxisbewährten Bio-Filterdeckel werden daher bundesweit in immer mehr Städten und Kommunen eingesetzt - und sparen dort nicht zuletzt auch Gebühren. Denn die Tonnen können selbst bei

Der Test zeigt: Bereits nach sechs Tagen wimmelt es in der herkömmlichen braunen Tonne von Maden, während der dicht abschließende Bio-Filterdeckel die Eiablage durch Fliegen zuverlässig verhindert. **swb-Bild: www.biologic.de**

hohen Außentemperaturen in großen Intervallen geleert werden. Weitere Informationen zu den hygienischen Bio-Filterdeckeln unter www.biologic.de oder bei der zuständigen Abfallberatung. **txn.**

K - Plexiglas - Überdächungen - Rohre - Stäbe

UNSTSTOFF-FRANK
78224 Singen • Hochwaldstr. 6 • Tel. 07731/64114 • Fax 189822

FABRIKVERKAUF OUTLET & CENTER

BADEN-WÜRTTEMBERG

1. Hermko Fabrikverkauf
Dürheimer Str. 38/1
78604 Rietheim-Weilheim
2. Outlet-City
Colmarer Str., Schusterinsel
79879 Weil am Rhein
3. Trigema
Altshausen,
Max-Planck-Straße 9
Tuttlingen
Gänsäcker 1 - 3
Überlingen-Nußdorf,
Nußdorfer Straße 101
4. Alba
Hardtstraße 2
78597 Irndorf
5. Textilverkauf
Ten-Brink-Straße 14
78269 Volkertshausen
6. Reutter
Im Kluser 2
77793 Gutach
Schwarzwaldbahn
direkt an der B 33



AUSZEICHNUNG FÜR RAUMAUSSTATTER ALBA MIT BESTNOTEN IN KUNDENWETTBEWERB

Die Alba Polstermöbel- und Matratzenfabrik in Irndorf bietet vorbildliche Handwerksqualität. Beim bundesweiten Kundenwettbewerb »qih Qualität im Handwerk« erhielt der Fachbetrieb Bestnoten. Diese Leistungen und die über 50-jährige Firmentradition überzeugten zur Wahl zum Unternehmen des Monats Juli 2009 in der »Gewinnerregion« Schwarzwald-Baar-Heuberg. Bernhard Hoch, Handwerkskammerpräsident und Aufsichtsratsvorsitzender der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg überreichte die Auszeichnung an die geschäftsführenden Gesellschafter Martin Alber und Gebhard Herrmann. Martin Alber (76) als Firmengründer und Meister habe mit unternehmeri-

schem Weitblick einen leistungsstarken mittelständischen Handwerksfachbetrieb aufgebaut und mit ständiger Sortimentserweiterung den Kundenservice optimiert. Geschäftsführer Gebhard Herrmann wertete die Auszeichnung als weiteren Ansporn für die Zukunftsentwicklung der Firma. Die Herstellung und der Direktverkauf von Polstermöbeln (über 30 Modelle) und Matratzen (über 500 Bezüge) zählen zu den Leistungsschwerpunkten. Ein verlässlicher Reparatursdienst ist der Produktion angeschlossen. In der großen Fachausstellung werden zudem Wohnraum- und Schlafzimmerelemente als Handelsware in großer Auswahl angeboten. Info: www.alba-moebel.de (avi).



Einkauf zum
Original-Fabrikpreis
in den TRIGEMA-Testgeschäften:

Altshausen Max-Planck-Straße 9 - Gewerbegebiet Oberer Sender - Tel. 07584-2773
Tuttlingen Gänsäcker 1-3 - im Fabrikverkauf der Schuhfabrik Rieker - Tel. 07462-200083
Überlingen-Nußdorf Nußdorfer Straße 101 - neben Kaufland - Tel. 07551-936330

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9 - 18 Uhr, Samstag 9 - 15 Uhr - www.trigema.de



Bequeme Unterwäsche ab Fabrik
Da-Slip 1,29 € Hemden ab 1,99 €
HERMKO Rietheim/TUT, Tel. 07424/2929



Tägl. geöffnet von 9.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 12.00 Uhr
direkt an der B33
Tel: 0 78 33 / 93 93 26

Fabrikverkauf & mehr...

Matratzen & Polstermöbel direkt vom Hersteller
Individuell für jeden Kunden abgestimmt bzw. hergestellt.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
Sa. 9 bis 13 Uhr

Martin Alber GmbH & Co. KG | Hardtstraße 2 | 78597 Irndorf
Telefon 07466-257 | info@alba-moebel.de | www.alba-moebel.de



Textilverkauf

Gewerbepark Spinnweberei
Tel. 07774/50881 - Fax 07774/50829

ALLES MUSS RAUS
Stoffe * Hemden * Wäsche

50 % 29.06. bis 31.07. 30 %

Räumungsverkauf
wegen
Geschäftsaufgabe

Mo. - Fr. 10.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr,
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr
78269 Volkertshausen, Ten Brink Str. 14

OUTLET CITY
WEIL AM RHEIN
Streetwear | Jeanswear | Footwear

OUTLET CITY
IHRE EINKAUFSTADT IN
WEIL AM RHEIN.
ÜBER 3000 M² SHOPPING
ZU OUTLETPREISEN.

www.outlet-city-weil.com

CARHARTT
FACTORY OUTLET
Colmarer Str. 9
D-79879 Weil am Rhein
Tel. 07551-936330
www.carhartt.com

THE OUTLET
Colmarer Str. 9
D-79879 Weil am Rhein
Tel. 07551-936330
www.outlet-city-weil.com

LOFT
Schwarzwald Outlet
Colmarer Str. 9
D-79879 Weil am Rhein
Tel. 07551-936330
www.loft.com

EDWIN

carhartt

pointer

LOFT



Viel Erfolg bei Ihrer „Schnäppchen-Jagd“!

Bitte vormerken: Nächster Erscheinungstermin unserer
„Fabrikverkauf & Outlet-Center“-Seite ist am 30. Sept. 2009.

Ihr Anzeigenberater
für Sonderthemen

vom

1/50 mm Werbung
schon ab
€ 92,50 + MwSt.

Wochenblatt



Benedikt Zimmermann
Tel. 07731/880017
b.zimmermann@wochenblatt.net



Schönenberger Aktions-Bonus für Ihren Gebrauchten, egal wie alt

Auch ohne Verschrottung – nur bis 31.07.2009!

z.B. Corsa Selection 110 Jahre 1.0i, 44 kW (60 PS)	z.B. Astra 5-trg., Sel. 110 Jahre 1.4i, 66 kW (90 PS)
Fahrzeugpreis inkl. Fracht 11.735,-	Fahrzeugpreis inkl. Fracht 17.495,-
abzgl. Schönenberger Aktions-Bonus* -2.450,-	abzgl. Schönenberger Aktions-Bonus* -4.150,-
Schönenberger Aktionspreis 9.285,-	Schönenberger Aktionspreis 13.345,-

abzgl. Tageshöchstpreis für Ihren Gebrauchten

Kraftstoffverbrauch (l/100km) innerorts: 7,3, außerorts: 4,6, kombiniert: 5,6 CO2-Emission (g/km): 134

Die Gebrauchten sind mindestens 6 Monate auf Ihren Namen zugelassen sein. Gilt nur bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchten (keine Verschrottung). Barzahlung ist nicht möglich.

Autohaus Schönenberger GmbH – Opel PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler für Verkauf und Service in der Region

Schönenberger

Steißlingen Industriestraße 14 Tel: 077 38 / 9 26 00

Radolfzell Gewerbestr. 20 Tel: 077 32 / 9 28 00

www.opel-schoenenberger.de

Autohaus Töffler

Ford Transit 9 Sitzer 2,0 Diesel

63 kW, Fahrerairbag, ABS, RC, EZ 2004, 85.000 km, TÜV + AU neu, Preis: 9.700,- € inkl. MwSt.

Tel. 0 77 71 / 92 04 33

Autohaus Fugel OHG

Im Eschle 13, 78333 Stockach Tel. 0 77 71 / 87 98 88

Ihr Honda-Vertragshändler

www.hondafugel.de

www.opel-schoenenberger.de

Steißlingen / Radolfzell

BMW

BMW Cabrio 320i

134TKm, 1,9 l, Bj 88, rot, TÜV/AU neu, VB 4900 € T. 0173-3267283

BMW 520i

Bj. 90 TÜV/AU 3/10 222500km-Ha-gekl Vb.500€ Tel. Si. 948410

BMW 318 IS M-Paket

Coupe, Bj. 94, 145TKM, 1 J. TÜV, € 2.500,-, Tel. 0162-1688288

Citroen

C5 Kombi, HDI, Bj. 02

TÜV/AU, Partikelfilter VHB 4.900 €, Tel. 0176 7840 2282

Fiat

Fiat Doblo 1.9JTD

Doblo Family 7 Sitzer, 1.9JTD, 77kW/105PS, 98.000 KM, Erstzulassung 04.2004, Blaupunkt M P 3, A l u f e i g e n, S a t z Winterreifen, VB 7750 Euro, Tel. 015774339273

Ford

Ford Fiesta, Bj. 94

93TKM, TÜV/ASU neu, VB € 950,-, Tel. 07774/6734

Mondeo Kombi 2.0 I,

130 PS, EZ. 06/00, org. 82TKM, Aut., AHK, Klima, TÜV neu, 8f. ber., VB 3650,-, T. 0173-4350460

Sierra Combi Bj. 89 u.

Sierra Coupe Bj. 93, (zum herrichten od. ausschachten) geg. Gebot. Tel. 0162-4930826

Ford Orion, TÜV 07/10

bordeauxrot, Bj. 92, € 720,-, Tel. 0152-03206883

Mazda

121, EZ. 02, 83TKM,

TÜV 7/10, blau, Hub. 1,3, VB 3.800,-, Tel. 0176-20534700

Mercedes

C 200 T Elegance

sehr gepf., TÜV neu, EZ 97, 216 TKm, AHK, Klimaaut., WR, grün, VB 3450 €, Tel. 07557/929126

www.REIFEN-CHUN.de

MB 500 SL

Bj. 91, 192 TKm, TÜV/AU/KD neu, schwarz, Vollaussst, VB 10.700 € Tel. 0157-73210907

Mercedes E 220 T

Mercedes E 220 T CDI Autom. Bj.5/06.301000km,nach 200TKm neues Getr. silber met.VB 12999 € Tel.01716227706

300 SL

rot, Leder, 203tkm, Bj. 92, 9.900 €, Tel. 0157-03001776

DB W 124 300 CE/24 V

Bj. 12/90, KW 170, Vollaussst., 94er Look, Tel. 0152-53082114

Opel

Opel Sintra

Bj.97,155000km,tüv neu,silber-met,neue windschutzscheibe pr.3850euro.VB. Tel. 07731/48117

Opel Corsa Bj. 04

Opel Vectra Bj.00 VB zu verkaufen, Tel. 0174-7079645

Opel Astra 1,8 16V

F Caravan, Bj 94, TÜV 09/09, 92 KW, Preis 100€, 07732 959186

Peugeot

206, Bj. 03/02,

51TKm, TÜV 03/2011, Erstb., VB 4.150 €, Tel. 0175 / 7264514

Peugeot 206 schwarz

Bj. 07/03, 78.400KM, 55kw/75 PS, Benzin, Klimaautom., ZV m. FB, Radio/CD, Alu, EF, elektr. Spiegel uvm., € 5.900,-, T. 0175-1854430

Renault

Renault Megane 2.0

Luxe Dynamique, 2/3Tr, schwarz, 72000km, 135 PS, EZ03/03 HU/AU03/11, 7799,-Euro VHB, Tel. 017623437878

Skoda

Octavia 1,6 Combi GLX

110TKm, Bj. 2000, 74KW, AHK, Ski-u. Fahrradträger, VB 4700,- € Tel. 07731-22794

VW

Golf III Bj. 92 1250,-€

TÜV/AU 05/11, neuer Zahnriemen, 160TKm, Tel.0179-9538629

Polo Genesis, Bj. 92,

günstig! 0173-6884633 ab 16 Uhr

VW Golf III, Bj. 93

1450 €, TÜV/AU 7/11, Bremsen neu, Aufwelen, el. SD, Servo, ZV, kein Rest, met. Lack, Zahnriemen neu., 130TKm, T. 0176-94390879,

Barankauf von Unfall- und Gebrauchtfahrzeugen (TUV + km egal)

ab Bj. 94, Tel. 01 71 / 8 30 96 04

S. Schilling Automobile

www.opel-gulde.de

Über 100 Fahrzeuge mit Bild täglich aktualisiert

Polo 1,4 Comfortl.

55 KW (75 PS), EZ. 7/03, 50200 KM, Euro 4, silber-met., LMF, ZV, Klima, FH,ABS, Radio, WR, Garagenwg., 1.Hd., 6.500,-, Tel. 07732/52121 o. 0157-71850424

Golf V TDI 2.0

silber, Stürig, 85TKM, 140 PS, ES, Klima, ZV Radio, EZ 09/04, € 12.500,-, Tel. 07771/4977

Suche laufend

Pkws ab Bj. 1994, Barzahlung! Kirstein-KFZ, 077 32/1 46 83 oder 0761/551193

Passat Kombi TDI

Bj. 06/93, 249TKM, VB € 1.600,-, Tel. 07578/611

Polo Coupe, Bj. 91,

TÜV/AU neu, 123TKm, AHK, 799,-, Tel. 0176-78100677

Cabrios

Renault Megane Cabrio

160TKm, neue Reifen, gt. Zust., el. Stoffverdeck, gepfl., Bj.99, VB 2.999,- € Tel.: 0173 701 3217

Opel Kadett Cabrio

f. 250 € zu verk., 0176-21956696

Nutzfahrzeuge

Anhänger-Vermietung

Zeppelinstr. 13, Gottmadingen, Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Wohnwagen / -mobile

Älterer Wohnwagen

WilK 435 in Top Zustand mit Vorzelt und neuen Reifen günstig abzugeben. VB 800€ Ab 14 Uhr 07733/977635

Barankauf aller Wohnmobile

Tel.: 0 800 / 186 0000 (geb.-frei) www.ankaufwohnmobile.de

Hymer Mobil Fiat

Typ B 544 TD integr., EZ 87, 115 TKm, TÜV 4/10, 3,5 t, 95 PS, sgt. Zust., Motorradträger, Luftfed., AHK, viele Extras, Pr. VB. T. 07731/29646 o. 0174-2484592

Suche billigen Wohnwagen

a. Boot, Tel. 01 71/6533036 gew.

ERIBA TAIGA 7,80m

Bj.83,TÜV 05,10,VB 1950,- € 07731 827150

Wohnwagen-Vorzelt

Mehrer Futrura, leicht, schn. Aufbau, sturmfest, als Sonnendach verbw., Zelttiefe 2,80m, f. Aufbau. 5,30m, sgt. Zustand, VB 320 €, Tel. 07733/9104

RENAULT

CREATEUR D'AUTOMOBILES



Das ist Van-Sinn

7 STERNE QUALITÄT

WIR GARANTIEREN IHNEN

96 Punkte Funktionscheck

HU und AU aktuell

Probefahrt sofort möglich

Finanzierung ab 1,9% effekt. Jahreszins

Inzahlungnahme möglich

24 Monate Renault-Gebrauchtwagengarantie

15 Tage Umtauschrecht

Unser Riesen-Angebot für Familien über 35 Vans aller Klassen und Marken z.B.

Renault Espace RT 2.0

EZ 11.97, 170 TKm, Klima 4.490,-

Renault Scenic 2.0 16V

EZ 01.03, 90 TKm, Klima 6.990,-

Renault Scenic 1.6 16V

EZ 06.03, 125 TKm, Klima 6.990,-

Renault Modus 1.2 16V

EZ 12.05, 23 TKm, Klima 8.490,-

Renault Espace RT 2.0

EZ 01.03, 110 TKm, Klima 8.990,-

Renault Scenic 1.6 16V

EZ 01.05, 74 TKm, Klima 8.990,-

Renault Kangoo Pampa 1.5 dci

EZ 05.07, 61 TKm 9.990,-

Renault Scenic 1.6 16V

EZ 02.05, 55 TKm, Klima 9.990,-

VW Golf + Sportline 2.0

EZ 12.05, 27 TKm 15.990,-

Renault Espace Express. 1.9 dci

EZ 05.04, 53 TKm, Klima 15.990,-

Über 100 weitere Gebrauchte aller Marken für Sie zur Auswahl

Autohaas BLENDER

Max Strömerer Str. 51 Konstanz Tel. 075 31/99 61 60

Robert Gernig Str. 6 Radolfzell Tel. 077 32/98 2773

www.autohaas-blender.de

Gutschein

bei Kauf eines unserer Vans ALTERSGERECHTE KINDERSITZE für jedes Ihrer Kinder gratis.

Autoanhänger 750 kg

Einachser, Alu, Aufaufbau, EZ. 2007, guter Zust. VB 600 €. Tel. 0171-8401114

Reifen f. Ford Focus

6J x 15 H auf Aufwelen, Reifen ca. 60 %. VB 250 €. Tel. 07774/6288

4 St. 5Loch Stahlfl.

185/70 R14, je 25,-€, 4St. 4-Loch Aluf., 205/50/R14, je 35,-€, Tel. 0162-4930826

VW -Käfer Austausch -

Motor, Bj. 72, gt. erh., geg. Gebot. Tel. 0162-4930826

Sonstige Modelle

Quad zu verkaufen

TÜV 09/09, VB, T. 0151-59017733

Barankauf Singen

für alle PKW u. Geländewagen, km, TÜV, Schaden egal, 0171/496 28 96

WoWa Wilk Stern 450

Bj. 01, gt. Zust., Einzelbetten, Glasdach, Vw, Antischlingler-Kuppl., 5500,- € 0157-73438326

Kfz.-Zubehör

Anhänger m. Stütze

Heinemann Bj.2000; HU: 12/2010; Deichsel abnehmbar; 600 kg; VB 275EUR; 0172-7446935

So-Reif. auf Felgen

185 60R 14 82H, für Golf Kombi. zu verk., FP 90,- € dTel. 07732/959399 od. 0151-111091755

A-Kl.: Radheckträger

bis Bj. 03, neuw., VB 70,- €. Tel. 07732/1867

Günstige Sommerreifen neu und gebraucht

in allen Größen und Fabrikaten Motorradreifen in allen Größen inkl. Montage und Wuchten **Telefon 07733/6786**

Autoanhänger 750 kg

Einachser, Alu, Aufaufbau, EZ. 2007, guter Zust. VB 600 €. Tel. 0171-8401114

Reifen f. Ford Focus

6J x 15 H auf Aufwelen, Reifen ca. 60 %. VB 250 €. Tel. 07774/6288

4 St. 5Loch Stahlfl.

185/70 R14, je 25,-€, 4St. 4-Loch Aluf., 205/50/R14, je 35,-€, Tel. 0162-4930826

VW -Käfer Austausch -

Motor, Bj. 72, gt. erh., geg. Gebot. Tel. 0162-4930826

Sonstige Modelle

Quad zu verkaufen

TÜV 09/09, VB, T. 0151-59017733

Barankauf Singen

für alle PKW u. Geländewagen, km, TÜV, Schaden egal, 0171/496 28 96

Autoanhänger 750 kg

Einachser, Alu, Aufaufbau, EZ. 2007, guter Zust. VB 600 €. Tel. 0171-8401114

Reifen f. Ford Focus

6J x 15 H auf Aufwelen, Reifen ca. 60 %. VB 250 €. Tel. 07774/6288

4 St. 5Loch Stahlfl.

185/70 R14, je 25,-€, 4St. 4-Loch Aluf., 205/50/R14, je 35,-€, Tel. 0162-4930826

VW -Käfer Austausch -

Motor, Bj. 72, gt. erh., geg. Gebot. Tel. 0162-4930826

Sonstige Modelle

Quad zu verkaufen

TÜV 09/09, VB, T. 0151-59017733

Barankauf Singen

für alle PKW u. Geländewagen, km, TÜV, Schaden egal, 0171/496 28 96

Autoanhänger 750 kg

Einachser, Alu, Aufaufbau, EZ. 2007, guter Zust. VB 600 €. Tel. 0171-8401114

Reifen f. Ford Focus

6J x 15 H auf Aufwelen, Reifen ca. 60 %. VB 250 €. Tel. 07774/6288

4 St. 5Loch Stahlfl.

185/70 R14, je 25,-€, 4St. 4-Loch Aluf., 205/50/R14, je 35,-€, Tel. 0162-4930826

VW -Käfer Austausch -

Motor, Bj. 72, gt. erh., geg. Gebot. Tel. 0162-4930826

Sonstige Modelle

Quad zu verkaufen

TÜV 09/09, VB, T. 0151-59017733

OPEL



Entdecken Sie den Check, der für ein prima Klima sorgt. Klimaanlagen-Check mit Garantie-Zertifikat.

Unser Angebot:

Basis-Check

- Sicht- und Funktionsprüfung der Klimaanlage und ihrer wichtigsten Teile nur **14,90 €**

Klimaanlagen-Check mit Garantie-Zertifikat

- Basis-Check und Austausch des Kältemittels
- Neubeauftragung und Dichtheitsprüfung
- drei Monate Garantie auf die überprüften Teile! nur **87,- €**

Weitere Angebote für Sie

- Desinfektion der Klimaanlage **ab 16,71 €***
- Austausch des Innenraumfilters **ab 8,40 €***

* Kundenselbstbeteiligung in Höhe von 10 Prozent auf die ersten Teile in Schuttschicht

Opel Service

Das stimmt einfach alles

brecht

OPEL SERVICE CENTER

www.opel-brecht.de
Laubwoldstr. 6, 78224 Singen
Tel. 07731/8237-11 Fax 8237-99

Jeep Wrangler TJ

Cabrio, Bj. 07/99, 38TKM, 130kw, rot, VB € 9.500,-, Tel. 07578/6111

Altautos werden zur Entsorgung abgeholt. Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Zweiräder

Motorroller Aprilia

SR 50, LC INU, blau-schwarz, EZ 04/01, 13TKm, sehr gt. Zust., 800,-€, Tel. 07732/6929

Kindermotocross

(ab 10 J.), nagelneu, 15 PS Benzin, top Gerät, wunderschön, VB 975 €, VB 750 €, T. 0171-8401114

Vespa PX 125 E

top Zust., Bj. 88, TÜV neu, 12TKm, 1200,- €, Tel. 07735/2262

Oldi Honda CB 350

Typ K4, 2 Zyl., 36 PS, EZ 8/72, VB 750 €, T. 07731/74629 (AB)

HONDA CBF 500

schwarz, 499ccm, 57PS, EZ:06.06, TÜV/ASU:06.10, 7100km, LSL-Leuk.schw., Sturzs pads, 3600 €, Tel. 0151 50234433

Yamaha Fazer FZS 1000

Bj. 01, schwarz, TÜV neu, 40 TKm, 3000 €. Tel. 0162-9105309

Saxonette 2 St. fahrh.

je 150 € VB, T. 07731/27541

CP 50 Roller € 250,-

rep. bed., Tel. 07771/921463

Pocket Bike Enduro

orange metallic, VB 90 € Tel. 0162 492 6658

HONDA CBR 125 R

Bj.05 Km22000 Gdr.80Km/h TÜV NEU. VB1200€ Tel. 07465-1743

Suzuki Bandit 1200

98PS, Bj. 2001, 36000TKm, TÜV 04/2010, schwarz,Naked, Top Zustand VHB 3300€ . Tel. 01520/1583145

Vespa PKXL 50

Bj. 88, 4-Gang, Versicherung, VB 550,-, Tel. 07731/26171

Piaggio (Vespa) Roller

125 cm, 2600KM, gepfl. Zust., T. 07771/3895 o. T. 0171-6005873

Hercules Moped (Mofa)

grün-metallic zu verkaufen, Tel. 0171 7488177

Sehr nützlich - Anzeigen studieren

DIE 24-STUNDEN-FUNDGRUBE

Ihre privaten **Kleinanzeigen** aus dem **Singener Wochenblatt** erscheinen automatisch im Internetportal **Wochenblatt.net** unter **http://wochenblatt.net/kleinanzeigen**

...und das kostet Sie **keinen Cent** mehr!



Wochenblatt

Kleine Anzeigen. Große Wirkung.

Sparen Sie mit Hofmann bis zu 9.000,- €!

Nur noch bis 31.07.2009!

Z.B. Corsa Selection „110 Jahre“ 1,0, 3-türig, 44 kW / 60 PS	Z.B. Astra Selection „110 Jahre“ 1,4, 5-türig, 66 kW / 90 PS	Z.B. Zafira Selection „110 Jahre“ 1,6, 110kW / 115 PS
Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers: 11.140,- abzüglich Umweltprämie¹ -5.240,- Unser Umweltpreis ob 5.900,-	Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers: 16.900,- abzüglich Umweltprämie¹ -7.500,- Unser Umweltpreis ob 9.400,-	Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers: 19.995,- abzüglich Umweltprämie¹ -9.000,- Unser Umweltpreis ob 10.995,-

Unser Smart Buy-Angebot

Monatlich schon ab² 39,- Anzahlung 2.500,- „staatliche Umweltprämie“ Schlüsselrate 5,50%	Monatlich schon ab² 99,- Anzahlung 2.500,- „staatliche Umweltprämie“ Schlüsselrate 7,05%	Monatlich schon ab² 89,- Anzahlung 2.500,- „staatliche Umweltprämie“ Schlüsselrate 6,60%
---	---	---

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km) innerorts/außerorts/kombiniert/CO2-Emission (kombiniert) in g/km: Corsa: 7,3/4,6/5,6/134; Astra: 8,1/5,1/6,2/148; Zafira: 8,9/5,4/6,7/159.

1) Privatpersonen können eine staatliche Umweltprämie bei Kauf und Zulassung eines umweltfreundlichen Neu- oder Jahreswagens (ab Euro 4 Norm) bis 31.12.2009 in Deutschland beantragen bei gleichzeitiger nachgewiesener Verschrottung eines Altfahrzeugs (Zulassung mind. 1 Jahr auf den Antragsteller, Erstzulassung mind. 9 Jahre vor der Verschrottung). Zusätzlich zur staatlichen Umweltprämie erhalten Sie von uns in Zusammenarbeit mit der Adren Opel GmbH einen weiteren Umweltbonus beim Corsa 2,7 ab 1.100 €, beim Astra 5.000,- und beim Zafira 6.500,-. Weitere Voraussetzungen für die Opel Umweltprämie sind der Kauf bis 30.09.09 und die Zulassung bis 31.12.09 in Deutschland. Unser Umweltpreis + unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers abzgl. Umweltprämie. 2) Ein Finanzierungsvorgang bei der GMAC Bank GmbH. Laufzeit 10.000 km / Jahr, Laufzeit 36 Monate, effektiver Jahreszins 5,9% zzgl. 650,- Bearbeitungskosten.</

Ganz besonderer Einsatz

Aacher Feuerwehrfest für den ganzen Kreis

Aach (of). Die Freiwillige Feuerwehr Aach, die im Jahr 1884 nach einem großen Stadtbrand gegründet wurde, feierte mit den Wehren aus dem ganzen Landkreis ihren 125. Geburtstag. Es war übrigens der dritte Kreisfeuerwehrtag der Nachkriegsgeschichte, und damit nimmt Aach eine Sonderrolle ein, wie Aachs Bürgermeister Severin Graf zum Kommandantenempfang erwähnte.

Der Kreisfeuerwehrtag war gewiss anders als die bisherigen: die harten Leistungsprüfungen mussten auf der B31 durchgeführt werden, das war eigentlich zu schmal für die 43 Gruppen. Fünf sind durchgefallen, das liegt in der Norm. Nachlassen der Eifer musste allerdings dem Feuerwehrlauf »Fit for Fire Fighting« attestiert werden, mit 112 Läufern ist die Tendenz rückläufig gewesen. Die Zahl der Wei-

zenbiertrinker im Zielraum war höher. Patrick Maier aus Steißlingen war über 5,4 Kilometer in 24,27 Minuten Schnellster, über 8 Kilometer Michael Schrempf aus Hilzingen in 43 Minuten. Gleich mehrere besondere Anlässe gab es am Sonntag: im ökumenischen Gottesdienst, der von Diakon Pirmin Späth und den Notfallseelsorgern Brigitte Haug und Michael Oßwald mitgestaltet wurde, konnte der neue Mannschaftstransporter geweiht werden. Im Hof stand schon das zweite neue Fahrzeug aus Volkertshausen, denn Aach ist bei der Kooperation mit den Nachbarn Vorreiter. Im Ernstfall wird das Fahrzeug in Aach zum Einsatz kommen, wie auch das Aacher Fahrzeug nach Volkertshausen mit seinem Schlauchvorrat in den Einsatz geht.

Im Rahmen des Kommandantenempfangs wurde auf große Politik verzichtet. Helmut Richter, Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbands, lobte die gute Organisation. »Das ist eine sehr gelungene Sache«, lobte er den Aacher Kommandanten Markus Schmidt und sein Team. Die Fortbildung in der Feuerwehr sei immens wichtig, auch um sich selbst vor Schäden und Verletzungen schützen zu können. Er ehrte Klaus Koch (Konstanz), Hubert Hafner (Konstanz) und Thomas Maier (Engen) mit dem Feuerwehr Ehrenkruz in Silber. Edith Frei (Singen) bekam als Kampfrichter eine besondere Würdigung.

Am Sonntagnachmittag konnten auch die Besucher des Feuerwehrfestes miterleben, was Gluthitze bedeutet. Die EnBW hatte ihren Brandcontainer mitgebracht und



Beim Feuerwehrlauf kamen Engens gerade 50 gewordener Bürgermeister Johannes Moser und der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbands Helmut Richter Hand in Hand gemeinsam ins Ziel.

schickte die Feuerwehrleute tatsächlich ins offene Feuer. Birgit Homburger, die alle Abordneten vertrat, wird auch im kommenden Jahr nicht am Feuerwehrlauf teilnehmen: »Eine Ausrede fällt mir immer ein.«



Beim Kommandantenempfang ehrte Helmut Richter Hubert Hafner, Klaus Koch und Thomas Maier mit dem silbernen Feuerwehr-Ehrenkruz.

Das Ziel geschafft

Fachhochschulreife am Berufskolleg

Singen (swb). Das gewerblich-technische Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife an der Hohenwiel-Gewerbeschule Singen führt Schülerinnen und Schüler mit mittlerer Reife und abgeschlossener Berufsausbildung in einem Jahr zur Fachhochschulreife.

Ziel der Ausbildung ist - neben einer breiten Allgemeinbildung und einer Vertiefung berufsbezogener Kenntnisse - die Vorbereitung auf ein Fachhochschulstudium. Dabei werden Erfahrungen der Berufs- und Arbeitswelt der abgeschlosse-

nen Berufsausbildung einbezogen. Unter Vorsitz von Frau Ursula Meyer aus Konstanz fand nun die abschließende mündliche Prüfung statt. 16 Kandidaten konnten nach erfolgreich abgelegter Prüfung das Zeugnis der Fachhochschulreife überreicht werden. Einen Preis (Notendurchschnitt 1,2) erhielt Johannes Rapp aus Steißlingen. Ein Lob erhielten Simon Preuss aus Jestetten (Notendurchschnitt 1,5), Volker Schmitt aus Stockach (Notendurchschnitt 1,5) und Marco Müller aus Eigeltingen (Notendurchschnitt 1,75).

KURZ & BÜNDIG

HBH-Klinikum Singen: Elternschulung »Verhütung von Unfällen im Kindesalter«, »Erste Hilfe bei häuslichen Unfällen«, »Kinderkrankheiten und Impfungen«, »Wiederbelebung im Kindesalter mit praktischen Übungen« - samstags 9-17 Uhr, Voranmeldung unter Tel. 07731/89-2800 Sekretariat oder kinder.klinik1@hbh-kliniken.de (Dr. Döring)

Kath. Regionalstelle: Gesprächstraining für Paare KEK-Wochenendkurse im Klosterhotel Heggen/Bodensee von Freitag 18 Uhr bis Sonntag circa 16 Uhr am 9.-11.10.09 (Teil 1) und 23.-24.10.09 (Teil 2). Anmeldungen bei: Kath. Regionalstelle Bodensee-Hohenzollern, 07731/8755-0.

Bipolare Störung regelmäßige Gruppentreffen mittwochs in Singen, 14-tägig jeweils abwechselnd für Betroffene und Angehörige. Infos für Betroffene: Ed-

mund, Tel. 07731/885008; Infos für Angehörige: Barbara, Tel. 0179-1164888 oder www.dgbs.de

Gottesdienst in der Autobahnkapelle So., 19.7., 16 Uhr Weihenagel der Kapelle, verantwortl.: ev. Pfarrer Udo Zansinger, kath. Pfarrer Gebhard Reichert.

Hospizdienst des Hospizvereins Singen und Hegau e.V. ist täglich zu erreichen unter Tel. 07731/31138. Im Begegnungsraum in Singen, Im Gambinus 1: jeden Di., 16-18 Uhr Palliative Care Beratung durch Hospizfachkraft Markus Baum, jeden Fr., 10-12 Uhr Gesprächsangebot.

Sozialverband VdK: Die Sprechstunde der Sozialrechtsreferentin Frau Mauch finden jeden Dienstag von 9-15.30 Uhr nur nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 07732/9236-0) in der VdK Geschäftsstelle, Bleichwiesenstr. 1/1 in Radolfzell statt.

IMMOBILIEN / FUNDGRUBE

Häuser

Ein Haus wie eine Burg!

Galligen, 1- bis 2-Fam.-Haus
170 m² Wfl., 925 m² Grst., Bj. 04, große Garage für Boot oder Wohnmobil, kurzfrz. beziehb. € 398.000,-
Heim + Haus Immo GmbH, T. 07731/98260

Freistehendes EFH in Singen
Wfl. ca. 135 m², Grundst. ca. 570 m²
Preis VB 259.000,- €
in sehr ruhiger Wohnlage
Fa. ette-immob., 0172/30 50 692

Tiefgaragenstellplatz, Radolfzell
Am Graben 65, zu verkaufen € 8.500,-
Heim + Haus Immo GmbH, T. 01 71 23 16 59

Zwei 5 Fam. Häuser
beide auf 1260 m² Grundstück stehend, einschl. Garagen, Bj. 80 u. 91, sehr gut vermietet u. ausgetastet in Volkertshausen (Ortsmitte), gute Rendite, für 650.000 € v. privat zu verk. Tel. 0170 1880 260

Sonstige Objekte

SCHNAPPHEN !!!
Hilzingen, freistehendes 2- bis 3-Fam.-Haus und Einfamilienwohnung
250 m² Wfl., 500 m² Grst., ruhige, schöne, sonnige Wohnlage, für die Großfamilie, Doppelgarage, sofort beziehb. nur € 215.000,-
Heim + Haus Immo GmbH, T. 07731/98260

BERGMANN
Ihr Umzugspartner

• In- und Auslandsumzüge
• Möbeltransporte
• Privats- & Firmenumzüge
• Haushaltsauflösungen
• Möbelleiste • Einlagerung

Robert-Bosch-Str. 7 • D-78224 Singen
Tel. (07731) 796718 o. 67159
Fax (07731) 12318
www.umzuege-bergmann.de

Gelegenheit / neu !!!
Galligen, neuwertiges EFH
140 m² Wfl., 600 m² Grst., Bj. 04, ruhige, schöne, kinderfreundliche Wohnlage, kurzfrz. beziehb. nur € 245.000,-
Heim + Haus Immo GmbH, T. 07731/98260

Wohn-/Geschäftshaus
1a Lage (auch als Generationenhaus geeignet) in Gottmad., 3-geschossig, DG. ausbauf., zu verkaufen, Tel. 07731/978925 (AB)

Diours Umzüge
Tel. 07732 / 972614
www.diours.de

Grundstücke

Obstgarten bis 2000qm
R'zell/Umgbe. zu kaufen ges (für Imker). Zuschriften unter 112131 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Ferienwohnungen

Ferien-Chalet
»Im Wallis« Schweiz zu vermieten, Tel. 07731/23783

Garagen/Stellplätze

Stellplatz in Parkhaus
Julius-Bühner-Str., Si., ab sof., 33.-€, v. verm., Tel. 07731/955544

Dringend Garage in RZ
ab Sept. 09, im Bereich Konstanzerstr./Haydn-Apotheke gesucht. Tel. 07732/943159

Doppelstockgarage Si.
Schlachthausstr. 1 zu verm., 35 €, Tel. 07731/62455

Alles fürs Kind

Div. Playmobil-Sachen
günst. zu verk., Tel. 07731/918521

Babyausstattung

Bett mit Himmel Umbau z.Jugendbett, Matratze u. Bettzeug, Kinderwagen, Sportwagen, Winterfußsack, Reisebett alles neuwertig zu verkaufen 07731-918370

Kinderbett selbstschw.

25 €, 3x Babyschalen, Kinderw. mit Babysch. T. 0176-62573460

2x Kinderzimmer!

1 Wickelkommode ECHT HOLZ, Tolles Design, Tel. 07731 961640

Verschiedenes

Mitfahrgelegenheit
gesucht tägl. Tengen-Schaffhausen Tel. 07736/7875

Trendige oversize Jeansmode
Ganz bequem zu Hause anprobieren. Damen-Designerjeans bis Größe 56, ab 19,90 € Info 07739/928703

1000 ltr. Wassertanks
auf Palette im Metallkäfig f. je 55,- zu verk., Tel. 07771/914788

Kegelclub sucht
nettes Ehepaar oder auch Mann/Frau zum Kegeln, können auch Raucher sein, Alter egal. Weitere Infos unter: Tel. 07732-938616 AB

WWW.GLASRAEDLE.DE

GLAS RÄDLE
NOTDIENST
Hegaustr. 4
Singen 07731-68088
2 Karten f. Ich + Ich
zu verk T. 07731/922262 ab 20h.
Hohentwiefelfest 22. 07.09
Windschutzglaswand
mit Holzrahmen, B 2,25 m, H 2,10 m für 140 € zu verkaufen, Tel. 07774/1471

Wer leiht uns Dirndl
f. einen kurzen Auftritt geg. Vergütung/Reinigung? Gr. 34/36/38. Tel. 07733/948326

4 Scorpions Karten

Singen gesucht, 0160/6594816

MOTORSAGEN-Dieb

aus Weiterdingen, Du wurdest gesehen und hast jetzt Zeit sie bis zum 19.07. zurückzubringen, sonst erfolgt Anzeige!

Sie fühlen sich krank, obwohl Sie organisch gesund sind? Dann fragen Sie uns nach der **Haar-Mineralstoff-Analyse:**
Aachtal-Apotheke Volkertshausen
Tel. 07774/93260.

Wasserbett 2 x 2 m
halb. Jahr alt, NP 1.200 €, FP 500 €, Tel. 07731/148379

2 Scorpionskarten
Hohentw. 18.7.Tel./AB 07739/493

Küche, Schrank,
Blumentöpfe: Kü. m. E-Geräten, Schrank Kirschbaum, Blumentöpfe versch. Gr., 2 Spiegel-Goldrahmen, alles VB. Fotos anfordern: majura@web.de, Tel. 07731/9124080

Achtung!!

Ärger wegen Hart IV u. Grundschürung, Heizkosten, Kabelgebühren etc. Bitte dringend melden unter: 0151-1106171

Wer macht mit?
Musikimprovisationen u. Lieder aus versch. Kulturen. T. 07771-921501

Für den Wassersport

Badeboot m. Schlupf-
kajüte 5m, 45 PS Ausenboarder, Bodenseezul. m. neuw. Trailer zu verk., Tel. 0771-9904006

Kanadier neuwertig
3sitzer, 4,9m, 5x geb., unsinkbar, für 590.-€. Tel. 0176-50107762

su. Wasserliegepl.
für 5 m Motorb. für Aug.-Sept.07738/203171 o. 01522-2972102

Kpl. Surfausrüstung
wg. Aufgabe des Hobbies abzug.: Surfboard Aquata 305, 3 Segel (4,7-6,24 m) u. weita. Zub., VB 290 €, Tel. 07731/74629 (AB)

Außenbordmotor

mit Bodenseeezulassung ges., Tel. 07731/985001 o. 0173-4911144

Antiquitäten

ca. 70 porz. Bierkrüge
mit Zinndeckel, versch. Brauereien, Tel. 07739/926104 ab 18 h

Sammlermarkt

Für Sammler

Elektr. u. mech. Schreib- u. Rechenmasch. sowie Uhren u. Radios zu verkaufen. Zuschriften unter 112119 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Haushaltsauflösung

Möbel + div. Haushalts-
gegenstände günstig abzugeben. T. 07731/46011 T. 0174 958 3560

Whg.-Auflösung

am Fr., 17.7., ab 16 h u. Sa., 18.7., ab 10 h, Hauptstr. 48, Singen

Zum verlieben

Nette Sie, 57 J., NR
sucht treuen, zuverl. Lebenspartner, offen f. eine neue Liebe. Zuschriften unter 112114 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Ich männlich 49 J.

suche Dich, sehr gerne mit Kind. Du sollstest natürl., ehrlich und treu sein. Ich gehe gerne spazieren, Fahrrad fahren, im Garten grillen, bin humorvoll und liebe ein gemütl. Zuhause. Aber dieses alles können wir auch gemeinsam tun, wenn auch Du wieder eine richtige Familie sein möchtest. Zuschriften unter 112123 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Froschkönig ?

Stierfrau, 38, 174,65 sucht großzügigen Mann, 38-45, +185 mit christlichen Werten u. großem Herz. BmB AW garantiert Zuschriften unter 112125 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Du bist treu,

schlank, ehrlich, zuverlässig, verschnust, zärtlich, gefühlsam, NR, kannst lieb sein und wenn nötig auch mal die Zähne zeigen. Wenn Du gerne in Cafe gehst aber gern so Kuschelebeide zuhause bei Kerzenschein, dann sollten wir uns kennenlernen. Er, 53 J., 180 cm, ruhig, NR, ehrlich, zuverlässig, zärtlich, kinderlieb sucht dich zum Aufbau einer gemeinsamen Zukunft. Zuschriften unter 112128 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Mal wieder lachen,

leben, lieben, einfach glücklich sein? Ich fänd's klasse :-). Bin männl., Anfang 40, 183, schlank, humorvoll und würde Dich, weibl., 32-40 Jh. gerne nett kennenlernen. Interessiert? Dann sim's mir: 015225134467.

Er 44 J. Raucher

sucht Sie bis 40, Kind kein Hindernis, nur ernstgemeinte Zuschr. mit Bild, Zuschriften unter 112128 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Hab das Alleinsein satt

bin 49 J., 165, suche dich, eine einfache, nicht anspruchsvolle Frau, gerne mit Kinder, mögl. jünger wie ich, der es auch so geht. Bitte nur ernstgem. Sms o. Anrufe. T. 0152-03662053

zärtlicher Mann, 50 J.

sucht liebe süsse Lady b. 55 J. für gem. Zukunft. Tel. 0152-23524642

Einfach so

Sind Sie ein Paar ü. 70
u. möchten Ihre Freizeit mit nettem Paar verbringen, dann sind sie bei uns richtig. Wir freuen uns auf Ihre Zuschrift unter 112106 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Junger Herr. Mann

(26) su. junges Pärchen für gemeinsame Erfahrungen. Toby24@arcor.de

Lebensgefährtin/Partn.

ges. von ihm, 48/176/82, NR/NT, gepfl., viels. Inter., f. Neubeg., bitte m. Bild. Zuschriften unter 112127 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Welche

30-40Jährigen möchten nach einer Trennung oder weil zugezogen oder aus sonstigen Gründen wieder unter Leute gehen und ab und zu gemeinsam mit anderen etwas unternehmen. Meldet Euch per Tel. oder SMS unter 017652519153

er,38 sportl. schl

sucht Sie für Freizeitspass.Gerne SMS 0171 4368478

Hallo Maxine 5

nach Fehlschlag im Netz, liebe Grüße aus Ulm. Tel.015772087051

85jähriger Witwer

geistig noch frisch, gehbehindert, sucht Bekanntschaft zum Kaffeetrinken, telefonieren, Gespräche. Zuschriften unter 112130 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Fundgrube

Garagenflohmarkt

Sa 18.07.09 ab 9 Uhr Schoßstr.35 78357 Mühlhagen Hausrat, Spielzeug u.s.w.von zwei Haushalten. Tel.07775 938747

GOLDSCHMUCK • MÜNZEN • BESTECK • ZAHNGOLD + ALTGOLD
auch mit Zäusess Barankauf Gold & Silber
Ihre GVP-autorisierte Goldverwertungsgesellschaft
• Optik, Dorfstr. 29, Singen
• Tel. 07731-52243, 1. A. der GVG
• LA der GVG-Gesellschaft mbH
• Umlauf 2.7/12.2.2009

GIPSER & MALER

oder haus-meister sucht
ab.tel.01731388754

Diebstelleutungen

Haushaltsauflösungen

(m. Verwertung)
Entrümpelung, Umzüge
P. Güntert, Tel. 07732/57036

■ Auch im Internet ein guter Partner

www.wochenblatt.net

Bekleidung

Modell-Braultkleid
Cremef., bestickt, m.
Schleppe, Gr.46, Träger über Ober-
armen verlaufend, 1.Hand VB 400€
Tel.07733-487220,0151-50184261

Wanderstiefel Meindl

Gr. 36, fast neu, 25.-. Tel.
07733/996819

Computer / EDV

PC Datenrettung & DSL Service
PC Hilfe, Netzwerke und ...
Tel. 0 77 71 - 807 007

Laptop 1,6 GHz
538 MB für 250 € zu verk., Tel.
0152-29622801 ab 15 h

Landmaschinen

Heckschafel kippar
zu verk., Tel. 07774/921003

Kreissäge m. Flach-
riemen u. Motor zu verk., Tel.
07771/3598

Rosentrac MTD, 1,06 m,
13,5 PS/9,9 kW Gebraucht, 1.498,- €
Balkenmäher Bucher 560,
97 cm, neuwertig, 450,- €
Rosennäher Bolens,
40 cm, neu, 222,- €
Motorsäge,
38 cm, neu, Sonderpreis: 199,- €
Fo. Schönenberger, Tel. 07 738 / 9 26 00

Mengele Ladewagen
Tiefelader, funktionst., auch z. Um-
bau geeignet, Tel. 07771/3598

Ballentransportabel
3Pkt.; Hecklader; Brennholz: 2 Ster
Buche, 1 Ster Kiefern zu verk., Tel.
07774/921003

Güldner G 30 S
Frontl., Mähw., Verd., TÜV neu, zu
verk., Tel. 07771/3598

Elektrogeräte

Waschmaschine und
Geschirrspüler, 100 % funktionst.,
je 75,-, Tel. 0172-4677087

Siemens
Unterbaugeschirrspüler, Front:
Edelstahl, AAA, 13 l/49 dB, 1 J. alt,
NP 679,- f. 300,-, Tel. 07733/3375

ELEKTROFACHMARKT
Kundendienst **PELLA**
Inkl. Uwe Thiele
Wollmatinger Str. 57 - 78467 Konstanz
Tel. 0 75 31-562 41

Geschirrspüler
Standgerät, B 60 cm, prima Zu-
stand, 150 €, Tel. 07732/938305

Waschma. + Fernseher
zu verk. je 50 €, Tel. 07731/944962

SEG Gefrierschrank
7 Schubläden, 1 J., Pr. VB. Tel.
0160-91416027

Fahrräder

DA-Rad RIXE 28 Zoll
BJ1998;21GANG;ALUR.GE-
PFLIGT; VB 50€;07736/8907 AB
17:30

Mountainbike Scott
€ 100,-, Tel. 07771/921463

Fahrräder Bj. 1950
Damenrad Victoria, V 136 B, 3-
Gang, Herrenrad, Bodenseesport,
3-Gang, Tel. 07732/1784

BMX - Fahrrad
Marke Barco zu verkaufen/Mit
Zahnradschutz. Lenker 360° dreh-
bar. Kaum gefahren. VB: 160,00€.
Turner 07771/921617

S. Peugeot Rennrad
Bitte alles anbieten. Tel. 0152-
29956800

Verloren

Kette gefunden ??
Ich bitte den, der im Solarium Gott-
madlungen eine Kette mit Anhänger
gefunden hat, war ein Hochzeits-
geschenk, bitte melden, Finder-
lohn, T. 0172 73 22 694

zu verschenken

Weißer Kleiderschrank
m. Schiebetüren, ca.2x2 m, an
Selbstabbauer zum Abholen, Tel.
0152-54573685

Whirlpool Waschmasch
funktl.tüchtig an Selbstabh., Tel.
07771/3243

Holz-Kohle-Beistellherd
80x80 u. kleine 60x30 cm an
Selbstabholer, T. 07731/72211

Außenleuchten
1 St. 1,30 hz St. 0,40 hzu ver-
schenken!Telefon 07731 29095

Weg damit!
Der Miele Kondenstrockner gegen
Abholung! Si. 911638

Wegen Umzug
2jährige, sehr verschmüsst, hun-
deverträgl. Freigängerkatze nur in
gute Hdl. zu versch. T. 0152-
3515426

Metallbett
mit Lattenrost + Matratze zu ver-
sch. Tel. 0152-3515426

Bett und Surfbrett f.
Erwachsene, Tel. 07773/920585

Bettgestell, Ahorn furn.
1,8 x 2 m, ohne Rost u. Matratze,
Tel. 0160-2646132

Tisch + 2 Stühle
aus weißem Kunststoff zu ver-
schenken - Maße Tischplatte 90 x
140. - Tel.: 07731-319045

Solarium
mit Röhren, Tel. 07731/948037

Schlafzimmer gegen
Selbstabbau / abholung T. 0162-
2371445 ab 17 h

Alter Küchenschrank
massiv (weiß), 190 H., 100 Br., 55
T., Tel. 07731/72166

Hifi / Video

Philips LCD TV
VK: LCD TV, neuwertig m. Wand-
halterung, 81 cm, 500 €, Tel.
077732-942495

42" TV Toshiba 3 Jahre
kein Plasma/TFT, kpl. mit Zubehör.
VHB 250 €, Tel. 0176-35601334

Plasma TV 1.07 m groß
350.-. Tel. 0176-53027098

Werkzeuge + Maschinen

Stihl MS 290 neu
original verpackt, 40 cm
Schwert, 41, PS, 5,9 kg, Profigrif.
NP 749 €, VB 650 €, T. 0171-
8401114

Kaufgesuche

Zahle 500 € und mehr
für Soldatenbilder (Alben), Urkun-
den, Wehrpass, Solibücher, Orden
usw. von 1800-1945, bar u. diskret,
Tel. 07774/920787

Mofa f. Auszubildende
günstig o. geschenkt gesucht. Tel.
07738/923833 evtl. Anrufbeantw.

Öfen bis 3500 kcal
gesucht., Tel. 07731/65281

Brennholz gesucht
Selbstabholung, T. 0172-7432958

Markise 4,40 m - 5,0 m
zu kaufen ges. T. 0157-79768089

Verkäufe

Gelenkarmmarkise
„Jasmin“, braun-beige gestreift,
Handkurbel, 3,50 m breit, Auszug 3
m, VB 200.-, Tel. 07733/2221 abends

Zwilling's-Buggy +
Gepäckträger zu verk., Pr. VB.
Tel. 07731/69371

Black is beautiful

Aus hochw. Schaumstoff m.
schwarzem Bezug: 7 Polster
90x60x30 + 1x 90x60x40, 100 €
+ Bett „Kuschelkühle“ 200x120,
100 € + Sessel 60x60x60, 40 €,
aus Designer-Werkstatt zu verk.,
+ Schaukelstuhl, schwarzes Leinen
40 € + Tischpl. 60x60, Tel.
07735/1389

Hängesessel Gestell
+ Hängestuhl, Tel. 07733/98783

kompl. Buche-Büro
z.T. orig. verp., + Kommuniions-Kl.
Gr. 134 m. Kranz T. 0174-2101196

Brockhaus Lexika
(17 Bände), 1897, s.g.t. erh., Tel.
07732/971629

HOLZ³
WERKLADEN GMBH
Hauptstz. 82 - Singen - Tel. 07731/27968
Ablaugearbeiten - Möbelerstellungen
Naturfarben & Öle, Wandfarben, Lasuren,
Holzspielwaren, große Auswahl,
Lampen aus Glas, Alabaster, Porzellan

Verk. Wii+WiiBoard
Verkaufe Nintendo Wii mit 2 Con-
trollern, Wii BalanceBoard, 6 Spie-
len, 1,5 Jahre alt, wie neu. Preis VS
017664244463

2 Karten Ich-Ich
Verkaufe 2 Karten für das Konzert
von Ich+ich am 22.7. (Hvlt.)
017664244463

Alu-Markise 3x2m
s.g.t. erh., Preis VB. Tel. 07732-
55366

4 Scorpions Karten
Normalpreis + AG 0151/28307589

Brennholz 25-100 cm
Buche/Esche, offenartig ab 65 €
zu verk. Lieferung ab 2 Ster mög-
lich. (abends) Tel. 0160-95708457
oder 016096663262

Gebr. Rasenmäher
Elekt. od. Benzin0152/03629795

Gläserspülmaschine
f. Gewerbe, Winterhalter GS 24 m.
Schmutzwasserpumpe, Tel.
07771-3895 od. Tel. 0171-6005873

Stoffballen zu verk.
Tel. 0152-53082115

Garagenflohmarkt
Sa., 18.7., ab 8 Uhr, Ecke Thurgau-
er/Hegaustraße.

Waschbecken Duravit
mit Unterschrank, 50x32, inkl.
Mischbatt, 2 mal Türblatt mit Zar-
ge weiss, 70x1,98 inkl. Chromgrif-
fe. Pr. VB. Tel. 0171-8333899

Gefrierschrank/Truhe
Waschmangel, div. Bilder, Vasen
+ Dekoartikel günstig zu verk. Tel.
0163-8792187 ab 15 h

Benzinrasenmäher
m. Antrieb € 50,-, Sabo Elektro-
Rasenmäher € 50,-, Trekkingrad,
24Zoll € 40,-, Tel. 07771/3814

Musik

Schlagzeugunterricht
f. Anf. u. Fortg. Tel. 07738/5777

Klavier ca 1920
gut Zustand, 250.-, € 07733-2193

Elektr. Heimorgel
Preis VB, Tel. 0152-22510283

Fachschule für Tasteninstrumente
Pirmin Wödlin • Scheffelst. 3 • 78234 Engen
Wochenkurse
am Tasteninstrument für jedermann
Infos: www.musikschule-woedlin.de
Tel.: 07733 - 98060 • Fax: 07733 - 98061
E-Mail: pirmin.woedlin@t-online.de

Ibanez-Akustikgitarre
Einzelstück, dkl.-blau, 1 J., m. Ta-
sche, NP 700,-, Pr. VB. Tel. 0160-
91416027

Möbel

Möbel f. Rumänien ges.
benötigt werden vor allem Schlaf-
u. Wohnmöbel, aber auch Isolier-
glasfenster und Fahrräder. Kosten-
lose Abholung, Tel. 07771/62688

Sehr schönes Schlafzi.
massiv Holz, geölt, Bett 3,50 m
breit, Schrank 2,20 m h, 2,85 m
breit, Eckbank mass., Kiefer m.
2Stühlen. Preis VB, T.
07774/929453

Mahagoni Wohnwand
m. Beleucht. L 4,20 H 2,30, Eckso-
fa antrazit (abwaschbar) 2,50 x
2,30 je € 150.- T. 0176-25349777

Schwarze Hochglanz-
küche zu verk., NP 4800,- € wg.
Umguz für VB € Tel. 0173-
430375

Küche zu verkaufen
L-Form, Kiefer, Ceranfeld, Heiss-
luftofen, Kühl-Gefrierkombi, Spül-
maschine, E-Geräte selten genutzt,
800€, KN 818410

Neuw. Kulissentisch
1,80m x 1m, ausziehbar, auf 2,20m,
Nussbaumfarbig, Hochglanz, VB
220,- €, Glas Couchtisch 1x1m, Ge-
stell Edelstahl/sat., VB 200,- €. Tel.
07732/6929

Esszi.-Tisch, oval
150x95 cm m. Auszug (50 cm) incl.
4 Stühle, massiv Kirschbaum,
Tischl. leicht beschädigt, Beistell-
schrank 112 cm h, 58 cm b, 43 cm
t, Beistellschrank 77 cm h, 56 cm
br., 43 cm t, VB 350 €

mod. Wohnwand Kiefer
m. Glasvitrine, 2,5 m, günst. ab-
zug, für Selbstabholer. T.
07731/73731

Wasserbett Softside
Prince, 2mal 0,90 x 2,10m, mittel-
beruhigt, Kiefernrahmen, + auch frei-
aufstellbar, € 650.-. Tel.
07732/54748

Relax-Massagesessel
mit Fernbedienung, neu, zu verk.
250 €, Tel. 07731/955266

Wegen Umzug zu verk.
kpl. Schlafzi. 325 €, 10 tlg. weißer
Wozl-Schrank 250 €, EBK 990 €,
Gasherd 90 € Buffet 150 €, Lampen
ab 10 €, Wickeltisch 30 €, altes
VB, Tel. 07731 / 14 99 18

stabiles Stockbett
Aufbau, 2,8 m, 140 €, T. Si 65711

Edel-Glas Vitrine
Nussb., schwarz, m. Glasböden zu
verk., Tel. 0171-3229582

EBK Störmer 7,3 m
wegen Umzug, NP 13.000 €, VB
4.000 € zu verk. T. 0160-3120596

Ecksofa dunkelblau
m. Schlafkutt., 250 x 190 cm, VB
€ 170,-, Tel. 0171-1247622

Einbauküche kompl.

hochw., L-Form, ca. 5m, erweite-
rungsfl., hell, VB € 900,-, T. 07731-
319926 Tel. 0151-21635645

Coachgarnitur 3/2/1/1
Leder braun, Holzgestell, 300 €,
Tel. 07731/919895

Wohnzimmer
neuw. Wohnwand, nußbaum-co-
gnac (350x215x55 cm), Couch +
Sessel, beige, Pr. VB. Tel. 0173-
1858189

Sofa, blau, 2-Sitzer,
sgt. erh., 70.-. Tel. 0179-9965555

Ecksofasytem
best. aus: 3-sitz. Sofa, Liegefl. aus-
ziehbar, + Ecke + Kuschelecke,
Hocker m. Deckel u. Rollen, + Zu-
beh., Stoff poliegeleicht, gemustert,
beige, günst. abzugeben. Tel.
07731/27532

Wohnwand
(Nocedekor weiß) 270x200x50cm
+ Siedboard (2GT4S) 149x84x45
cm, Couchti. 90x42x45 cm, neuw.
VB, Tel. 0173-6644295 ab 18 h

Wohnzimmer Möbel
Essstisch + 6 Stühle, Sideboard mit
Spiegel, Vitrine groß, alles Nus-
baum, hochglanz furniert, VB
700.-.Tel. 0172-7447891

Massagesessel neu
beige, PP 990.-. Tel. 07735/1363

3tlg. Ledergarnitur
dkl.-grün + gr. Couchti., zu verk.,
Tel. 07731/798048

Fast geschenkt
kompl. Küchenzeile, 2,5m, E. Hard
m. Ceranfl. € 70,-, hochw. Wohnzi-
Schrank Edelholz, ca 2,5m, €
220,- + Sideboard € 40,-, Schlaf-
zi.-Schrank m. Schiebet., 300 x 60
cm, € 40,-, div. Kleinform., zum
Abholen, Tel. 07773/7668

Stellenangebote

Bewerbungsunterlagen, Zeu-
gnisse sowie Fotos verursachen
bei den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die
Unterlagen an die Bewerber
zurückzuschicken.

Selbstverständlich können Sie
die Unterlagen auch an das Wo-
chenblatt zurückgeben, wir lei-
ten diese dann weiter.

Chiffre-Anzeigen

Tagesmutter gesucht
zur Ferienbetreuung nach Stahr-
ingen o. Radolfzell für meine 3 Söh-
ne, 13 + 2x8 Jahre, Tagesmutter-
schein ist Voraussetzung. Mo-Mi
ganztags o. von 13.30 - 18.30. Bei
Interesse alles weitere mündlich.
Tel. 07738-99816 ab 19 Uhr.

Erf. Handwerker
Biete Terrassenbau, Reparaturen, Gartenpflege,
Parkett-/Laminatverl., u.v.m., professionell.
Tel. 01 74 / 4 97 25 97

RÜSTIGER RENTNER
für allgemeine Gartenpflegeca. 1 x
wöchentlich gesucht. Anfragen un-
ter Tel.-Nr. 07731/867313

Haushaltshilfe gesucht

f. 2 Pers. Haushalt auf die Höri (2x
4 h/Wo). Sie sind ü. 40 J., seriös,
flink, haben Erfahrung + Referen-
zen, gute d. Kenntn.,- Tel.
07735/937494 ab 18 h.

Suche Reitlehrer/in
mit eig. Pferden für Schulbetrieb
(von privat). Übernahme in eiegr
Regie in Engen. 0160-90675383

Stellengesuche

Maler sucht Arbeit
Tel. 0157-76051198

Suche Putzstelle
in Singen, Tel. 07731/912857

Frau mit Erfahrung
erl. in Singen zuverl. für priv. älter-
+ kranke Pers. Einkäufe u. Boten-
gänge jegl. Art. T. 0152-07139276

Pflege, betreue und
begleite sie ganz nach Ihren Wün-
schen und Bedürfnissen Tel.
07749/936780

Haushaltshilfe
1 x monatl. ca 4 Std., Tel. 0175-
5522078

Unterricht

Bessere Noten in der Schule:
Einzelnachhilfe
- zu Hause -
im gesamten Landkreis Konstanz
Erfahrene Nachhilfeeher erteilen
intensive Einzelunterricht in allen
Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz.,
Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen
beim Schüler zu Hause.

www.abacus-nachhilfe.de
Abacus Nachhilfe GmbH
Tel. 07531/69 27 55

Japan-Koi's
ca. 12 cm gr., günstig abzugeben.
Teichabdeckung f. WI. PE Kugeln
schwarz f. ca. 18 m², Pr. VB. Tel.
0173-2307458

Neufi-Mischling, 2 J.,
in liebev. m. Kinder abzugeben. Tel.
07733/977224

Magyar-Vizsla Welpes
3 Mon., geimpft, gechipt, mehrf.
entwurtm. in liebev. Hände abzu-
geben. Tel. 07731/747020

Aquarien 160 u. 100 ltr.
günstig abzugeben; 2 Krebse zu
verschenken. Tel. 07771-919005

Aquariumauflösung
uppis + Albinowelse in liebev.
Hände zu verschenken. Tel.
07731/794326 ab 18 Uhr.

2 süße, kl. Chihuahua
wegen Zeitmangel zu
verkaufen. Tel.0175-9579725

S.liebe Katze 3farbig
kast., da. 1,5J. alt, su. liebe Fam.
mit Freigang.www.katzenhilfe-ra-
dolfzell.de. Tel. RZ 4658

Kl. schwarzes Kätzchen
su. lieben Dosenöffner. www.kat-
zenhilfe-radolfzell.de od. Tel.
07732-4658

Weißer Kater mit schw.
Flecken, kast., su. neues Zuhause
mit Freigang. www.katzenhilfe-ra-
dolfzell.de. Tel. 07732-4658

5 Katzenbaby entwurtm
für je 25 € abzug, 07738/9391907

Männl. Zwerghäschen
zu verschenken. Tel.
07731/976545 u. 17 Uhr.

Entlaufen

roter Perser-Kater 16 J.
an der Domäne Hohentwiel entl.,
teilweise gesichert. Tel. Si 62346
o. Tierheim in



Wind am Samstag, Regen am Sonntag. Nicht gerade ideal waren die Rahmenbedingungen für das diesjährige Slacklinertreffen im Radolfzeller Strandbad, das von der Kletterschule »Free-Solo-Climbing« und dem Alpenverein veranstaltet wurde. So manch neuen Freund wird die Trendsportart trotzdem an diesem Wochenende gefunden haben, denn schließlich konnte man von ganz klein und nieder bis zu Baumeshöhe (im Bild, das war natürlich nur für die ganz erfahrenen Cracks) die federnden »Lines«, die ein ganz neues Gefühl der Schwerkraft vermitteln, ausprobieren. Weitere Bilder unter www.freesoloclimbing.com swb-Bild: of

Gegen Strommast geprallt

Singen (swb). Am Montag, gegen 8.30 Uhr, bog ein 53-jähriger Fahrer eines Lkw aus einem Wirtschaftsweg auf die Duchtlinger Straße in Richtung Singen ein und übersah hierbei den heranfahrenden Skoda eines 42-jährigen Autofahrers. Dieser versuchte eine Kollision durch Ausweichen zu verhindern, verlor hierbei die Kontrolle über sein Fahrzeug und prallte im Anschluss gegen einen am rechten Fahrbahnrand stehenden Strommast. Am Pkw entstand mit ca. 16.000 Euro wirtschaftlicher Totalschaden; die Beschädigung am Strommast beläuft sich auf insgesamt 2.000 Euro. Zu einem Zusammenprall mit dem Lkw kam es nicht. Durch die erforderliche Instandsetzung der Stromleitungen musste die Kreisstraße K 6125 kurzzeitig gesperrt werden.

Toms Traum gesungen

Kindermusical des Unterstufenchors

Singen (swb). Es ist nun schon Tradition, dass der Unterstufenchor des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums am Ende des Schuljahrs ein Kindermusical zur Aufführung bringt. Bereits zum 6. Mal in Folge erwartet die Zuschauer eine bunte Mischung aus Theater, Chor, Sologeschichte und Tanzchoreographien. Toms Traum, ein Musical des Mannheimer Schulmusikers Gerhard Meyer, ist eine Art modernes Märchen, in dem es um alltägliche Probleme im Schulalltag des 12-jährigen Tom geht: Angst vor coolen Schlägertypen, schlechte Noten, erste Verliebtheit; all das verfolgt Tom bis in seine (Alp-) Träume und erst ein liebenswerter Elf, der aus dem Kochtopf der Traumküche gehüpft ist, hilft Tom, seine Ängste zu überwinden.

14 Solisten, Küchenhilfen, ein zwölfbeiniges Traumtaxi, Schlingpflanzen, eine komplette Schulklasse, alle sind auf der Bühne in Bewegung, um dieses Musical nachzuspielen. Die Akteure sind die 60 Kinder des Unterstufenchors unter der Leitung von Monika Blaser-Eppler. Die Kulissen entstanden unter der Führung des Kunstlehrers Antonio Zecca. An Klavier, Schlagzeug und E-Bass sitzen Christopher Reinbold, Felix Forster und Samuel Klose. Für die Technik zeigt sich die Technik-AG unter Matthias Auer verantwortlich. Das Stück wird zweimal aufgeführt: Am Dienstag, dem 21. Juli um 18.30 Uhr und am Montag, dem 27. Juli morgens um 8.30 Uhr, jeweils in der Pausenhalle des FWG. Der Eintritt ist frei.

Reitertage in Wahlwies

Wahlwies (swb). Der Reitclub Wahlwies führt auf seiner Sandplatzanlage bei der Roßwerghalle am Wochenende 25. und 26. Juli, seine Reitertage mit attraktiven Wettkämpfen bis in die Klasse L durch. An beiden Tagen startet der Wettkampfbetrieb um 9 Uhr. Es wird an beiden Tagen, Samstag und Sonntag, jeweils ab 15 Uhr ein L-Springen mit Stechen und Siegerunde geben, kündigen die Veranstalter an. Während der Reitertage werden rund 700 Starts stattfinden. Die Teilnehmer kommen nach Angaben der Veranstalter aus dem ganzen Südbadischen Raum und Südwürttemberg.

Barmer ist umgezogen

Singen (swb). Besseren Service, individuelle Beratung - und das alles vor Ort. Darauf können sich die 5.000 Versicherten der BARMER in Singen freuen: Ihre Krankenkasse eröffnete am 29. Juni ihre neuen Geschäftsräume in der Enge Straße 2. Geleitet wird die Niederlassung weiterhin von Bezirksgeschäftsführer Uwe Sicken, gelernter Sozialversicherungsfachangestellter, verheiratet und Vater von zwei Kindern. Uwe Sicken und sein Team will sich vor allem um die Betreuung und Beratung der Versicherten kümmern. »Für die Versicherten wird der Kontakt zur Krankenversicherung effizienter und flexibler und damit auch persönlicher.« Die neuen Räume in der Enge Straße 2 bieten dafür alle Möglichkeiten. Hell, großzügig und modern eingerichtet, bieten sie genau die richtige Atmosphäre für individuelle Beratungsgespräche. Die Geschäftsstelle in Singen ist eine von rund 1.000, die die BARMER bundesweit betreibt.

Bewegung an Bahn-Haltepunkten

Kreis Konstanz (swb). Seit einigen Tagen gibt es Detailinformationen zum Planungsstand der Umsetzung des Bahnhofsmo- dernisierungsprogramms. Für Radolfzell und die Ortsteile gibt es auch schon erste Informationen: Alle Bahnsteige werden nun barrierefrei erschlossen, es werden neue Beläge auf den Bahnsteigen aufgebracht und die Bahnsteigkanten werden erneuert. Diese drei Maßnahmen werden nach ersten Schätzungen circa 2,6 Millionen Euro kosten. Als größeres Projekt steht auch die Verbreiterung der Unterführung des Bahnhofs Radolfzell an sowie die Umgestaltung des Bahnhof-Umfeldes - Stichwort Stadtentwicklung/Seezugang. Das Wirtschaftsministerium hatte hier-

für bereits eine erste Teilzusage in Höhe von zwei Millionen Euro gegeben. Für die beiden Seehas-Haltepunkte Böhlingen und Markelfingen gibt es folgenden Zeitplan: Die Planungen für alle Seehas-Haltepunkte im Landkreis sollen noch in diesem Jahr beginnen, die Umsetzung ist für 2011/2012 geplant. Die Kotten für die Gesamtstrecke, in der die beiden Haltepunkte enthalten sind, werden derzeit auf 6,7 Millionen Euro geschätzt. Die konkreten Maßnahmen werden in den nächsten Wochen mit den Kommunen besprochen, damit die Umsetzung zügig erfolgen kann. Alle Kommunen entlang der Seehas-Strecke hatten vorab erklärt in - angemessenem - Umfang an der Finanzierung mitzuwirken.



Am Sonntag, 19. Juli, um 20.15 Uhr sind Uwe Sauter und die Böhmerländer im SWR Fernsehen in der TV-Aufzeichnung »Sommer-Sonne - Schiffe« zu sehen. Die Sendung wurde zum Teil in Konstanz in der Hafeneinfahrt - im Hintergrund die Imperia - und auf der Markttäste in Konstanz aufgezeichnet. Uwe Sauter und »Die Böhmerländer« bieten Blasmusik in Perfektion. Sie stammen aus dem Bereich Hegau/Bodensee, in deren Reihen sind Solisten aus dem In- und Ausland, die in der Blasmusik-Szene einen hohen Stellenwert haben. Selbst der unvergessene Mark Moik hatte die Böhmerländer schon in seinen Musikantenstadel eingeladen.

STELLENMARKT

Ich werbe im **Wochenblatt**

Seit über 10 Jahren ist Tally Weijl in der Hegastraße 16, Singen, ein Begriff für tolle und flippige Mode aus Paris! Ganz klar, dass man für das aktive Verkaufsgeschehen immer wieder Moderatoreninnen und flexible Teilzeitkräfte braucht.

Das Wochenblatt ist für uns das ideale Instrument mit vielen modischen und selbstbewussten Leserinnen und Lesern aus dem gesamten Raum Singen, Radolfzell, Stockach und dem Hegau kurzfristig Kontakt aufzunehmen und aus der großen Anzahl der Bewerber die »Besten« für unseren Singener Mode-Store zu finden!

Die Zusammenarbeit mit der Anzeigenabteilung ist erfreulich unkompliziert, hilfsbereit und selbst in Stresssituationen total »cool«, so wie wir auch sind.

Helmut F. Wessendorf
für
Tally Weijl, Singen
+
Anna Mode, Singen

Hegastr. 16
78224 Singen
Tel. 07731 / 65 2 82
Fax 07731 / 18 27 08
www.anna-mode.de
wessendorf@anna-mode.de

Erfolgreiche Unternehmen werben im **Wochenblatt**

Zahnmedizinische Fachangestellte

Sie - haben ein freundliches Auftreten -, sind aufgeschlossen und engagiert
- haben Freude am Umgang mit Menschen
- schätzen ein angenehmes Arbeitsklima
- können gerne ein Schnupperpraktikum absolvieren

Dann suchen wir Sie! Info: www.dr-basset.de
Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Sankt-Johannis-Str. 1
D-78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 30 33

dr.basset & kollegen
Zahnmedizin Zentrum

FITNESS-STUDIO in Singen

sucht flexible, engagierte **Thekenkräfte m/w**
und **Reinigungshilfe m/w**
auf 400€-Basis für 1.9.2009
Telefon 077 31/18 15 30

Ihre Leidenschaft ist die Prophylaxe!

ZMP/ZMF/DH

- Sie haben ein freundliches Auftreten -, sind teamfähig und engagiert
- Sie arbeiten gerne selbstständig und auf hohem Niveau
- Sie suchen eine Vollzeitstelle als Leiterin unserer Prophylaxe

Dann suchen wir Sie! Info: www.dr-basset.de
Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Sankt-Johannis-Str. 1
D-78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 30 33

dr.basset & kollegen
Zahnmedizin Zentrum

Schreiner (m/w)
zur Festeinstellung gesucht.
doppel GmbH - Tel. (07731) 99 5213

Verlag bietet Heimverdienst!
Gratisinfo anf.: Tel. 0791/978 1483

GUTE ARBEITSKRÄFTE
SUCHT MAN MIT DEM **Wochenblatt**

Zur Vergrößerung unseres Teams suchen wir per sofort (m/w):

- **Bäckergeselle/in** in Vollzeit und
- **Bäckereifachverkäufer/in** auf 400-€-Basis

Sie sollten über eine entsprechende Ausbildung oder Berufserfahrung verfügen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter Chiffre-Nr. 201160 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen

Frauenpower / Männerpower
Es ist so einfach, ohne Risiko und mit Spaß solide und dauerhaft Geld zu verdienen.

Jens Depot Singen
Telefon 0170/430 44 41

REINIGUNGSPERSONAL m/w

für Urlaubsvertretung auf 400€-Basis gesucht.
verschiedene Einsatzorte im Raum Singen.
Info: Frau Schneider
Tel. 0171 / 762 94 07

COWA
service gebäudedienste

Tüchtige Mitarbeiter/innen gesucht
Wir verdoppeln unser Einkommen, Sie auch?
Firma Grath, Tel. 083 78/92 30 05

Wir suchen **Aushilfen**
Küche
fürs Wochenende und abends nach Vereinbarung
Gasthaus Germania
Radolfzell-Liggeringen
Tel. 077 32/911 901

www.tuja.de

Wir gehören zu den großen Anbietern von Personaldienstleistungen. Renommierte Firmen arbeiten gerne mit unserem hochqualifizierten Personal. Viele Unternehmen konnten wir schon überzeugen und wir expandieren weiter.

Wir suchen ab sofort (m/w):

- **Krankenschwester/Krankenpfleger** (mit Berufserf.; i. d. Urologie v. Vorteil)
- **Exam. Pflegefachkräfte** (mit Führerschein)
- **Malers** (mit Berufsausbildung)
- **Koch** (mit Berufsausbildung)

TUJA Zeitarbeit GmbH
Höhlstr. 17, 78315 Radolfzell
Tel. 077 32/820391-0
Fax 077 32/820391-22
info@tuja.de

TUJA
ZEITARBEIT GMBH

Auch genug vom Versicherungsvertrieb?
Dann rufen Sie uns an
Wir bieten eine krisensichere Alternative.
Tel. 077 32/3 02 46 14

Marktstand-Aushilfe (m/w)
Samstag u. Sonntag
Raum Stein am Rhein (CH)
Tel. 00 41 - 76 / 34 96 403

Aushilfe für Parkplatzreinigung
auf Minijob-Basis in Überlingen a.R./Orsingen
gesucht. Gerne auch Rentner. Tel. 07381-1824122

Werden Sie Teil des Jeansteams Bodensee?
„Unternehmen des Jahres 2008“ aus der Modebranche bietet Chance auf attraktives Einkommen, fair + einfach – ohne Risiko, dafür mit viel Spaß!
Alexandra Thege 07773-239949
Gabi Drews 07771-7117
Dirk Henczel 07773-97302
Claudia Severin 07773-920176

Lehrkraft für Englischunterricht für Kinder gesucht (ab September!)
Sie sind flexibel, arbeiten gerne mit Kindern, haben sehr gute Englischkenntnisse und sind bereit, zwei Mal pro Woche nachmittags in Gailingen und Gottmadingen zu arbeiten?
Dann melden Sie sich unter:
Englisch Learning Center, Gottmadingen, Tel. 077 34/931769, A. Reichmann-Flöss

Möbelspedition Di-Tours sucht (m/w)
zur Verstärkung des Teams
Fahrer FS-Kl. 2 (B)
mit Berufserfahrung,
Aushilfen
mit Berufserfahrung.
Tel. 077 32 / 97 26 19

KINDER-CASTING
IN SINGEN
Deutschlands aktivste Casting-Agentur, sucht dringend für große Kino-, TV-Produktionen und Fotoverbündung neue Gesichter von 0 - 28 Jahren.
Info: 0 22 33/40 28 - 520
sundance-kids-casting.com

Wir wachsen wachsen Sie mit als zuverlässige/r Mitarbeiter/in in der Gebäudereinigung für unser Objekt in Radolfzell.

AZ: Montag – Freitag, nach Absprache

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie über einschlägige Erfahrung als Reinigungskraft verfügen, dann melden Sie sich bitte bei Frau Schweizer, Telefon 01 73/7 22 45 05 oder schriftlich an:

DUSSMANN AG & Co. KGaA
Niederlassung Freiburg
Mitschellschloß 8
79108 Freiburg
www.dussmann.com

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung:
zuverlässigen METZGER-ALLROUNDER oder LANDWIRT für Schlachthaus und Zerlegerei.
Arbeitszeiten: mittwochs und freitags 4.30 – ca. 12.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen mit Foto:

WICK AG
Juchstrasse 29
CH-8500 Frauenfeld
+41(0)52 744 55 66
www.wickfleisch.ch

Sehr nützlich -
Anzeigen studieren



78333 Stockach · Radolfzeller Straße · Tel. 07771 8009 0 · www.moebel-stump.de

Arbeiten Sie gerne in einem netten Team?

Wir sind ein erfolgreiches Einrichtungsunternehmen mit Häusern in Stockach und Tettnang. Um den gewachsenen Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden, suchen wir für unser Haus in Stockach mehrere

Verkaufsmitarbeiter m/w in Vollzeit.

Wenn Sie Spaß am Umgang mit Menschen haben und in einem motivierten Team arbeiten möchten, ist das die Gelegenheit. Auch Branchenfremden bieten wir eine Chance. Wir arbeiten Sie gerne ein.

Interessiert? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit Lichtbild bitte an unsere Geschäftsleitung.



78333 Stockach · Radolfzeller Straße · Tel. 07771 8009 0 · www.moebel-stump.de

café 4LIFE
CAFE, COCKTAIL, BAR

Für unser/e Café und Cocktailbar **café 4LIFE** in Stockach suchen wir zum 1. September eine/n **Restaurantfachfrau/mann**.

Sie verfügen über eine entsprechende **Berufsausbildung**, sind fachlich versiert, beruflerfahren und engagiert, eine **zusatzqualifikation** im Bereich Cocktails wäre von Vorteil.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

café 4LIFE GmbH
Heinrich-Fahr-Straße 1 78333 Stockach
Telefon: 07771/87 52 75 Telefax: 07771/91 43 65
info@fit4life-bw.de www.fit4life-bw.de

SINGEN Stadtverwaltung

Bei der Stadt Singen ist in der **Abteilung Technische Dienste** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle als

Straßenbauer/in, Pflasterer/in, Maurer/in
zu besetzen.

Die Tätigkeit des/dar Facharbeiters/in besteht im Wesentlichen aus Asphaltierungs-, Pflaster- und Instandsetzungsarbeiten im städtischen Straßen- und Wegenetz sowie im Winter zusätzlich aus Raum- und Streudiensten.

Wir suchen eine/n flexible/n, verantwortungsbewusste/n, engagierte/n und körperlich voll belastbare/n All-rounder/in, der/die im Einbau von Asphalt ebenso geschickt ist wie im Verlegen von Natursteinen, Rinnenplatten, Randsteinen und Betonpflaster.

Wir erwarten von den Bewerber/innen den Besitz des Führerscheins Klasse B und eventuell Klasse CE sowie handwerkliche Begabung mit entsprechender Berufserfahrung im Baugewerbe.

Wir bieten eine Vergütung entsprechend der beruflichen Qualifikation nach TVöD.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte schriftlich bis zum **07.08.2009** an die Stadtverwaltung Singen, Personalabteilung, Postfach 760, 78207 Singen.

Nähere Auskünfte erteilen wir Ihnen gerne unter Telefon 07731/85-380 Herr Geigges oder 07731/85-182 Frau Maier (vormittags).

Chiffre-Anzeigen

Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.

Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das Wochenblatt zurückgeben, wir leiten diese dann weiter.

Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.

Ihr **Wochenblatt**

... Ihre Chance

- Sie haben Spaß an Teamarbeit?
- Sie sind mind. 18 Jahre alt?
- Sie sind zeitlich flexibel?
- Sie sind stets zuverlässig und gewissenhaft?
- Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Regalservice-mitarbeiter m/w in Singen
In Teilzeit und auf 400-€-Basis. Arbeitszeiten: Mo. – Sa. 8.00 – 11.00 Uhr sowie Di. u. Do. 13.00 – 16.00 Uhr.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich heute noch bei uns! Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter: Tel. 01 60 / 5 56 49 97 oder E-Mail: jobs.mz@bettgen.net

TEAMWORK Rheinleite 109 55118 Mainz

Wir suchen ab sofort:
Restaurantfachfrau/ Restaurantfachmann
Teil-/Vollzeit
und bieten
Ausbildungsstelle im Restaurantfach
ab 1.9.2009

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Restaurant Hegauhaus
Frau Silke Jäger
Duchtlinger Straße 55
78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 4 46 72
E-Mail: mail@hotel-hegauhaus.de

A.i.P. Pflegedienste

Betreuung. Pflege. Beratung. mit Sicherheit. zuhause, einfach besser.

Als kundenorientierter ambulanter Pflegedienst betreuen wir unsere Klienten in ihrer eigenen Häuslichkeit. Seit über 12 Jahren sind wir in den Fachbereichen der häuslichen Krankenpflege an verschiedenen Standorten und darüber hinaus überregional in der außerklinischen Intensivpflege und Heimbetreuung spezialisiert und erfolgreich tätig.

Für einen Klienten in MOOS für Vor-/Nachmittag, KEIN Wende suchen wir **examinierte Pflegefachkräfte (m/w)**
in unbefristeter Voll- und Teilzeitanstellung und auf 400,- Euro Basis.

Wir bieten Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz ideal auch für jedereinsteigerinnen. Fortbildung, Einarbeitung werden bei uns groß geschrieben. Neugierig? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen. Fragen beantwortet Ihnen gerne unsere Abteilungsleiterin Personal, Frau Susanne Toulas unter 07121-909 73 49 oder bewerbung@aip-pflege.de.

A.i.P. - Ambulante und individuelle Pflege GmbH
Ferdinand-Lassalle-Straße 18
72770 Reutlingen
www.aip-pflege.de

GUTE ARBEITSKRÄFTE FINDET MAN MIT DEM Wochenblatt

Wir stellen Mitarbeiter (m/w) ein:

In Vollzeit
Anforderung: FS-Kl. 3 + schriftliche Bewerbung mit Lichtbild
und auf 400-€-Basis für Sa., So. und Feiertage

für die Abteilung Industrieservice und Reinigung
an: Fa. EmuTech e. K., Gewerbestr. 5, 78224 Singen, Tel. 0 77 31 - 13 555
Bürozeiten: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 16.00 Uhr

Persona Plan

Starten Sie mit uns durch:

Qualifizierung zum beruflichen Wiedereinstieg in Teilzeit
Dauer: 7 Monate + 2 Monate Praktikum
Kursbeginn: 28.09.2009 in Singen

Informieren Sie sich auch frühzeitig über unsere Umschulungen (IHK) zum Industriemechaniker/-in, Personal-dienstleistungskaufmann/-frau, Immobilienkaufmann/-frau und Steuerfachangestellten. Wir beraten Sie gerne.

PersonaPlan GmbH - Schulungszentrum
Widerholdstr. 50B 78224 Singen Tel.: 07731 9567-57

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung (m/w) – **Auszubildende** als Restaurantfachfrau / Koch

Gasthaus Schiff · Café Christina
Inh.: Ch. Maßler · 78345 Moos/Bodensee · Hafenstraße 1
Telefon 0 77 32/99 80 80 · Fax 0 77 32/99 08 99

Das **Wochenblatt** wird Woche für Woche an 83.583 Haushalte verteilt und von mehr als 102.000 Menschen im Wochenblattland gelesen.

Abschlussstarker Kundenberater (m/w) mit Verkaufserfahrung

Sie wollen Erfolg und wissen, dass vor dem Erfolg die Arbeit steht?

Sie

- sind initiativ, ehrgeizig, kundenorientiert und zuverlässig
- haben eine rasche Auffassungsgabe und können mitdenken
- können auf Verkaufserfolge zurückblicken und wollen mehr davon
- sind aufmerksam, können zuhören und erkennen und nutzen Chancen sofort und gerne
- gehen offen auf Menschen zu und können diese für sich gewinnen
- können unsere Kunden von uns und unseren Produkten begeistern

Ihre Aufgaben:

- Aktiver persönlicher Verkauf und Telefonverkauf von Anzeigen, Porträts, Reportagen und Beilagen
- Telefonische und persönliche Beratung und Betreuung unserer Geschäftskunden
- Akquisition von Neukunden
- Verkaufsaktivitäten im Rahmen unseres Beilagen- und Sonderseitenprogramms

Wir

- bieten Ihnen einen Arbeitsplatz in einem gut ausgebildeten Verkaufsteam mit klaren Zuständigkeiten
- verlegen eines der bestgemachten Anzeigenblätter Deutschlands
- fördern lernwillige Menschen
- bieten eine interessante Entlohnung mit Fixum + Provision

Über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Gehaltsvorstellung freuen wir uns. Per E-Mail an p.peschka@wochenblatt.net oder per Post.

Wochenblatt
z. Hd. Herrn Peschka · Hadwigstraße 2a · 78224 Singen

SINGEN Stadtverwaltung

Für den **Jugendtreff Nordstadt (JuNo)** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Sozialpädagogen(-in) / Sozialarbeiter (-in)

in unbefristeter Anstellung mit einer Arbeitszeit von 50% (19,5 Wochenstunden.)

Der JuNo ist eine städtische Einrichtung der offenen Jugendarbeit mit stadtteilbezogener Orientierung. Zielgruppe sind Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 17 Jahren.

Das Team der MitarbeiterInnen besteht aus drei pädagogischen Fachkräften (2,38 Stellen) und einer/m FSJ-Praktikanten/in.

Ihre Aufgaben

- Tätigkeiten im offenen Bereich des Jugendtreffs
- Organisation und Durchführung von Projekten und Freizeiten
- Mitarbeit bei gemeinsamen Veranstaltungen der Abteilung Kinder- und Jugendarbeit
- Mitarbeit an der konzeptionellen Weiterentwicklung

Wir erwarten

- selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Arbeit im Team
- kreative, musische und/oder sportliche Fähigkeiten
- Führerschein Klasse B

Wir bieten

- Freiraum für eigene Initiativen und Ideen
- gute Rahmenbedingungen für die Jugendarbeit
- Möglichkeit zur Fortbildung und Supervision
- Vergütung bis Entgeltgruppe 9 TVöD

Die Arbeitszeit liegt schwerpunktmäßig in den Nachmittags- und Abendstunden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **30. Juli 2009** an die Stadt Singen, Personalabteilung, Postfach 760, 78207 Singen.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Burmeister unter der Tel.-Nr. 07731/85-545. Sie können sich auch auf unserer Homepage www.jugendpflege-singen.de über den JuNo und die Singener Jugendarbeit vorab informieren.

Duschkabinen!! 30 - 40% gespart
Beratung, Aufbau, Montage! Alles aus einer Hand
10 Jahre Erfahrung Info Tel. 077 32/988999

ÄRZTETAFEL
ZAHNARZTPRAXIS
Friedrich Schwartz
Tel. 077 31/451 50
„Die Zahnarztpraxis in der Umlandstr.“
Wir haben Urlaub vom 17.07. bis 04.08.2009
Vertretung in Singen:
Dr. P. Horn, Tel. 62958
Dr. H. Becker, Tel. 4 56 10 (ab 23.7.09)
Dr. Th. Seitzner, Tel. 4 55 11



Ihre Pflege-Hotline: (kostenlos)
(0800) 86 92 100
• Stationäre Pflege • Tagespflege
• Kurzzeitpflege • Ambulante Pflege
• Vertretungsberatung
AWO Seniorenzentrum Michael-Herler-Heim
Malvenweg 33-78224 Singen
Tel. (0 77 31) 86 92-0
Info: S.Singens@awo-baden.de
www.michael-herler-heim.de

Landgasthof zur Pferdetränke
Eröffnungsparty
ab 19.00 Uhr Live-Musik mit Pirmin Wäldin
Freitag, 17.07.09
Jeder Gast erhält ein Glas Sekt zur Begrüßung
Landgasthof zur Pferdetränke Bettina Beha
In den Kohlweiden 7
78234 Engen, 07733-506648

Schweinehals o. Kn. 1 kg 5,55 €	Chickensalami 100 g 1,49 €
Schweinerücken o. Kn. 1 kg 7,99 €	Krakauer 100 g 0,89 €
Dt. Rinderbraten (Hochrippe) o. Kn. 1 kg 7,77 €	Lyoner-Aufschnitt 6-fach 100 g 0,79 €
Orig. Illertaler mind. 45% Fett i. Tr. 100 g 0,79 €	Appenzeller mind. 48% Fett i. Tr. 100 g 1,79 €
Lachsfilet ohne Haut 100 g 1,59 €	Zanderfilet frisch, aus Binnenfischerei 100 g 2,79 €

EU-Führerschein ohne MPU!
Neues Urteil! Oder MPU Garantie! FM 24
Ltd. T. 01 57/78 77 40 47

Der Zoofachmarkt in Ihrer Nähe.
Fliegen Zoo
Gewerbestr. 16, 78247 Hilzingen
Telefon 077 31 / 6 81 02
Einkaufserlebnis in Hilzingen auf über 800 m².

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtausgabe:

Wohn Schick GmbH & Co. KG
Behner GmbH & Co. KG
HEM Vertriebs GmbH
Singen vor Freude

Teilausgaben:

DIWW Woolworth Deutschland
Carl Pfeiffer GmbH & Co. KG
Dandler GmbH & Co. KG
Praktiker AG Baumarkt
Masters Rademacher
toom Baumarkt
Sommerfest

Wochenblatt

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen



Mit einer Fülle von Angeboten und Terminen

Wochenblatt

GOLDANKAUF
Zahngold und Altgold
Bei uns sind Sie GOLDRICHTIG II BAR + GEBÜHRENFREI!
Ab jetzt immer für Sie da!!! Vergleichen Sie!!!
Omashmuck-Silber(z. B. Besteck, Schmuck, Münzen, Uhren, Diamanten, Briefmarken-Ordern-ung.
Engen, Vorstadt 6, bei WOLLE-KNAPP
Neben Stadtpothke
Info unter Tel. 07706/923721

Für alle Krisenherde außerhalb Ihrer Küche.
Spendenkonto: 41 41 41
BLZ: 370 205 00
DRK.de



Alle Möbel und Küchen inklusive Lieferung und Montage*
NUR FÜR KURZE ZEIT!
*ab einem Warenwert von 499,- €, nur für Neuaufträge, im Umkreis von 50 km. Artikel aus unserer Abteilung **Junges Wohnen**: Lieferung ohne Montage.
BRAUN
Singen Konstanz
Spendenkonto: 41 41 41
BLZ: 370 205 00
DRK.de

toom BauMarkt
Beachten Sie unsere Beilage in dieser Ausgabe
WANDFARBE
hochreglig, waschbeständig, tropfgehemmt, umweltschonend, emissionsarm, weiß/matt, für ca. 60 m² (1 l = 2,50)
BADEMÖBELSERIE „BAMBUS“
moderne, natürliche Bambus-Optik
Einzelpreise
Hochschrank, 42x190x30 cm* **89,99**
Hängeschrank, 42x70x20 cm* **39,99**
Unterschrank, 42x82x32 cm* **49,99**
Waschbeckenunterschrank, 67x60x30 cm* **69,99**
Spiegel, 67x70x11 cm* **27,99**
(o. Armatur, Waschbecken und Deko)
* (BxHxT)
TOOM-BAUMARKT
Zeppelinstr. 6, 78315 Radolfzell, Tel. 077 32-92230
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 8.00 bis 18.00 Uhr

Jetzt reduziert!
Unsere komplette Sommerkollektion!
FAH RAVEN
► Bekleidung für Jagd, Sport und Freizeit
► Landhaus Herren-Kollektion
KIEFERLE GmbH
Kronenstraße 12
78244 Gottmadingen-Randegg
Tel. 0 77 34 / 9 72 03

Lust auf Sommer?

Die neuen **SUECOS®** sind da!
Weichheit & spürbare Entlastung, die Sie genießen werden!
Modell: **Original**
Verschiedene Farben, unisex (Gr. 36-45) UVP € 34,90
Modell: **Viking**
Verschiedene Farben, unisex (Gr. 35-40) UVP € 29,90

Original jetzt € 29,-
Viking jetzt € 25,-
CE schadstofffrei

JAUCH
Orthopädie-Technik
VS-Schwenningen
Wasenstrasse 34
07720-83.30.0
Singen
Kreuzensteinstrasse 12
07731-18.52.66
Öffnungszeiten unter:
www.orthopaedie-jauch.de
15% Preisvorteil solange Vorrat reicht!

EDEKA MÜNCHOW MÄRKTE
echt gut!
frisch • freundlich • sauber
city markt singen Mo. - Sa. 8.00-20.00
neukauf moos Mo. - Mi. - Sa. 8.00-20.00 Do + Fr. 8.00-21.00
neukauf tengen Mo. - Mi. - Sa. 8.00-20.00 Do + Fr. 8.00-21.00
neukauf rielsingen Mo. - Mi. - Sa. 8.00-20.00 Do + Fr. 8.00-21.00
Coppenrath & Wiese
Unsere Goldstücke versch. Sorten
(1 kg = 2,20 €)
450-g-Packung je **0,99 €**
Zentis Konfitüre
verschiedene Sorten
(100 g = 0,33 €)
200-g-Becher je **0,66 €**
Landliebe Butter
rahmig-frisch
(100 g = 0,36 €)
250-g-Packung **0,89 €**
Hohes C
versch. Sorten
1+PET-Flasche je **0,99 €**
Knüller der Woche
Verlosungsaktion mit Fa. Kraft
Gewinnen Sie einen Ampelschirm.
Verlosung am 31.07.2009

Dany Fam. Joghurt
versch. Sorten
(1 kg = 1,38 €)
4x 125-g-Packung **0,69 €**
Aprikosen
Zum Einmachen
Ungarn, Hkl. 1
2-kg-Karton **2,99 €**
Dallmayr Prodomo
versch. Sorten
Sorten vakuum, gemahlen
(1 kg = 5,98 €)
500-g-Packung je **2,99 €**
Hengstenberg Altmeister
versch. Sorten
(1 l = 1,05 €)
0,75-l-PET-Fl. je **0,79 €**
Chantré
36% Vol.
(1 l = 8,56 €)
0,7-l-Flasche **5,99 €**
Dany + Sahne
versch. Sorten
(1 kg = 2,41 €)
4x 115-g-Packung **1,11 €**
Eisberg-salat
Deutschland, Hkl. 1
je Kopf **0,69 €**
Knorr Salatkränzung
versch. Sorten, 5er
(100 g = 1,78 €)
50-g-Packung je **0,89 €**
Kraft Miracel Whip
versch. Sorten
(1 kg = 2,58 €)
500-ml-Glas je **1,29 €**
Bitburger Pils
(1 l = 1,20 €)
Kiste mit 20x 0,5-l-Flaschen zzgl. 3,10 € Pfand **11,99 €**
ANGEBOT GÜLTIG VOM 15. JULI BIS 18. JULI 2009
solange Vorrat reicht, Irrtum vorbehalten.

Neues Einrichtungshaus muss Verkaufsfläche reduzieren

Regierungspräsidium gibt grünes Licht für Möbel Braun

Das neue Einrichtungshaus der Firma Möbel Braun in Singen kann gebaut werden. Nach einer eingehenden Prüfung durch das Regierungspräsidium Freiburg muss die Gesamtverkaufsfläche jedoch von ursprünglich geplanten 35 000 Quadratmeter auf 27 000 Quadratmeter reduziert werden. Für Teppiche und Lampen ist die Verkaufsfläche ebenfalls von 1800 auf 1200 Quadratmeter zu verkleinern.

Im Ergebnis bestehen keine Zweifel daran, dass das neue Braun Möbel-Center in der festgelegten Dimension mit den Erfordernissen der Raumordnung übereinstimmt.

(Das Regierungspräsidium in seiner Stellungnahme)

band und der IHK Hochrhein-Bodensee, dem Einzelhandelsverband Südbaden und dem Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg herausstellte.

Zu beachten war, dass der im Landesentwicklungsplan festgelegte zentralörtliche Verflechtungsbereich der Stadt Singen, der sogenannte „Mittelbereich“, im Hinblick auf die Einwohnerzahl und somit auf die Kaufkraft mit ca. 109 000 Einwohnern im Kreis Konstanz eine Spitzenposition einnimmt. Dies und die vergleichsweise hervorragende verkehrliche Anbindung der Stadt Singen, haben auch das Wirtschaftsministerium dazu bewogen, einer Zielabweichung und damit einem positiven Abschluss des Raumordnungsverfahrens zuzustimmen. Wie das Wirtschaftsministerium betont, handle es sich im Fall des geplanten Einrichtungshauses in Singen um einen atypischen Einzelfall, der nicht pauschal auf andere zentrale Orte übertragen werden kann.

Von entscheidender Bedeutung war dabei die Vorgabe, dass ein Einrichtungshaus in Singen nicht die zentralörtlichen Funktionen der benachbarten Städte, vor allem des Oberzentrums Konstanz, beeinträchtigen darf. Das Braun Möbel-Center darf deshalb nicht die ganze Kaufkraft der Region abschöpfen, sondern nur so viel, dass noch ein ausreichendes Marktpotenzial für das Oberzentrum und andere Standorte übrig bleibt. Aus diesem Grund forderte das Regierungspräsidium eine deutliche Reduzierung der Verkaufsfläche. Nur unter dieser Voraussetzung war eine Zielabweichung überhaupt möglich, wie sich in mehreren Abstimmungsrunden mit dem Regionalver-

mit den Erfordernissen der Raumordnung übereinstimmt“, so das Regierungspräsidium. Die Freiburger Behörde ist deshalb davon überzeugt, dass es ihr mit dieser Entscheidung gelungen ist, einen angemessenen Ausgleich zwischen den Interessen der beteiligten Städte und Gemeinden und den Interessen der Stadt Singen sowie der Firma Braun herbeizuführen.

Die Stadt Singen hat die raumordnerischen Vorgaben des Regierungspräsidiums Freiburg bereits in ihren Bebauungsplan-Entwurf übernommen. Die öffentliche Auslegung dieses Bebauungsplan-Entwurfes findet vom 13. Juli 2009 bis einschließlich 14. August 2009 statt.

In dieser Zeit hängt der Entwurf des Bebauungsplanes während den üblichen Dienststunden im Flur des Fachbereichs Bauen der Stadt Singen, Abteilung Stadtplanung (1. Obergeschoss, Julius-Bühler-Straße 2/J.DAS 2*, 78224 Singen), zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Ergänzend zur öffentlichen Auslegung kann der Entwurf des Bebauungsplanes während dieser Zeit auf der Homepage der Stadt Singen (www.singen.de unter [Bürgerservice/Planen, Bauen & Umwelt/Stadtplanung, Stadtanierung & Denkmalschutz/Bauleitpläne in der Bürgerbeteiligung](#)) eingesehen werden.



Oberbürgermeister Oliver Ehret und Sozialdezernent Axel Gossner vom Landratsamt Konstanz freuen sich, die ersten „Balu“ in Singen vorstellen zu können. Das Projekt „Balu und Du“ wurde von der Singener Kriminalprävention und dem Projekt EVI des Landratsamtes Konstanz initiiert. Mit dem Friedrich-Wöhler-Gymnasium, den Singener Grund- und Förderschulen sowie der Schulsozialarbeit aller beteiligten Schulen konnten wichtige Partner für dieses Netzwerkprojekt gewonnen werden.

Mentorenprojekt „Balu und Du“ gestartet

Junge Erwachsene unterstützen Kinder im Alltag

Oberbürgermeister Oliver Ehret stellte gemeinsam mit Axel Gossner, Sozialdezernent des Landratsamtes, das Mentorenprojekt „Balu und Du“ vor. Das ehrenamtliche Projekt fördert Kinder mit Migrationshintergrund im Grundschulalter.

Die Kinder sollen – neben Familie und Schule – eine weitere Chance erhalten, ihre sprachlichen und sozialen Kompetenzen zu stärken. Jedem Kind (Mogli) wird für ein Jahr ein Mentor (Balu) zur Seite gestellt. Als großer Freund/große Freundin sind sie ein zusätzlicher Ansprechpartner für die Kinder. Einmal in der Woche treffen sich Balu und Mogli für gemeinsame Gespräche, Spiel oder Sport. Angelehnt ist das Projekt an Kipleys Figuren des „Dschungelbuchs“, das Waisenkind „Mogli“ und „Balu, der Bär“. Letzterer steht dem Jungen mit Rat und Tat sowie jeder Menge Gemütlichkeit zur Seite.

Das Projekt hat bereits mehrere namhafte und bundesweite Präventionspreise erhalten, unter anderem den Förderpreis für Kriminalprävention.



Besonders erfreulich ist, dass sich junge Erwachsene in ihrer Freizeit eines Grundschülers annehmen und diesem mit Rat und Tat zur Seite stehen.

(Michael Gnädig, Singener Kriminalprävention)

Inzwischen gibt es über 1000 Paare deutschlandweit. Die „Balu“ in Singen sind die ersten in Süddeutschland, da das Projekt bisher vor allem in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen etabliert ist.

Besonders erfreulich ist, dass die Initiative für das Projekt von einer Schülerin des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums aus-

ging, die dem Schulleiter des FWG, Horst Scheu, und Michael Gnädig von der Singener Kriminalprävention sowie Manuela-Plank-Rasmussen vom Landratsamt Konstanz die Idee präsentierte. Inzwischen konnte man sieben Schülerinnen und Schüler des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums hierfür gewinnen. Bettina Fehrenbach, Schulsozialarbeiterin des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums, begleitet diese Mentoren.

Die „Moglis“ werden von den Grundschullehrern ausgewählt. In einem Elterngespräch wirbt man für die Teilnahme am Projekt. Auch hier sind die Schulsozialarbeiter der Grundschulen eingebunden und unterstützen die Teilnahme der Kinder.

Das ganze Projekt wird wissenschaftlich begleitet von der Universität Osnabrück. Bisherige Evaluationsberichte verdeutlichen sehr eindrücklich, dass gerade in der Teamfähigkeit deutliche Verbesserungen der Kinder messbar sind und auch die Artikulationsfähigkeiten der „Moglis“ gestärkt werden.



Sie machten den Anfang und legten sich für die künftigen Bewohner mächtig ins Zeug: Mit dem Spatenstich für das neue Baugebiet „Zur Sulz I“ erhält Hausen eine Stärkung als Wohnort – auf dem Bild von links: Willi Meyer (Firma Strabag), Stadtrat Johannes Matern, Erich Müller (Abteilung Straßenbau), Ortsvorsteher Thomas Stocker, Ortschaftsrätin Elfriede Baldus, Oberbürgermeister Oliver Ehret, Stadtrat Karl-Heinz Schwarz, Stadträtin Dr. Inge Kley und Norbert Baur (Ingenieurbüro Baur).

Stärkung des Wohnorts Hausen

Spatenstich für neues Baugebiet „Zur Sulz I“

Eine gute Nachricht für Singens Hausle-bauer: Mit dem Spatenstich und dem offiziellen Baubeginn des neuen Baugebiets „Zur Sulz I“ im Singener Stadteil Hausen an der Aach wird der Auftakt zur Entwicklung dieses neuesten Wohnbaugebiets auf Singener Gemarkung gemacht. Hier entstehen bereits in den nächsten Monaten Bauplätze auf einer Fläche von über vier Hektar. Die Bauplätze, auf denen, je nach Lage, Einzel-, Doppel- oder aber auch Reihenhäuser möglich sind, liegen geradezu male-riisch hier am Ortseingang nach Hausen an der Aach.

Wir wünschen uns, dass das Interesse an diesem neuen Baugebiet mit dem Startschuss noch weiter steigt.

(Oliver Ehret, Oberbürgermeister)

Gerade auch junge Familien werden hier bezahlbare Baugrundstücke in attraktiver Lage vorfinden, um ihren Wunsch vom eigenen Heim realisieren zu können. Die Preise für die Bauplätze sind mit 130 bis 150 Euro pro Quadrat-

meter entsprechend familienfreundlich gestaltet.

Die Größe der Plätze bewegt sich grob zwischen 250 und 700 Quadratmetern. Damit ist für jeden Geldbeutel etwas geboten.

Mitte März nächsten Jahres wird das Baugebiet fertiggestellt sein. Bereits jetzt erfreut es sich reger Nachfrage „Wir wünschen uns, dass das Interesse mit dem Startschuss noch weiter steigt“, betonte Oberbürgermeister Oliver Ehret beim Spatenstich.

Passantenzählungen in der Innenstadt

Um Hinweise zur optimalen Gestaltung des Einzelhandels und zur Verbesserung der Versorgungssituation in Singen zu gewinnen, hat die Stadtverwaltung Singen unlängst eine Einzelhandelsuntersuchung bei der Firma GMA, Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung, in Auftrag gegeben.

In diesem Zusammenhang finden während den kommenden Tagen in der Singener Innenstadt Passantenzählungen statt. Außerdem werden die Einzelhandels- und Dienstleistungsbetriebe im Stadtgebiet erhoben. Die Stadt bittet darum, die Zähler und Erheber in ihrer Arbeit zu unterstützen.

Hohentwiefelfestival: „Ich + Ich“ ausverkauft

Das Programm, das die Konstanzer Konzertagentur KOKO & DTK Entertainment anlässlich des 40. Hohentwiefelfestivals Singen zusammengestellt hat, fällt auf fruchtbaren Boden: Nachdem die Veranstaltung mit den „Scorpions“ (18. Juli) bereits ausverkauft ist, gibt es nun auch für „Ich und Ich“ (22. Juli) keine Karten mehr. Zudem freuen sich die Veranstalter auch über die Nachfra-



ge hinsichtlich Karten zur Folkrockgruppe „Schandmaul“. Für das Konzert am 24. Juli sind bereits über 1000 Karten verkauft.

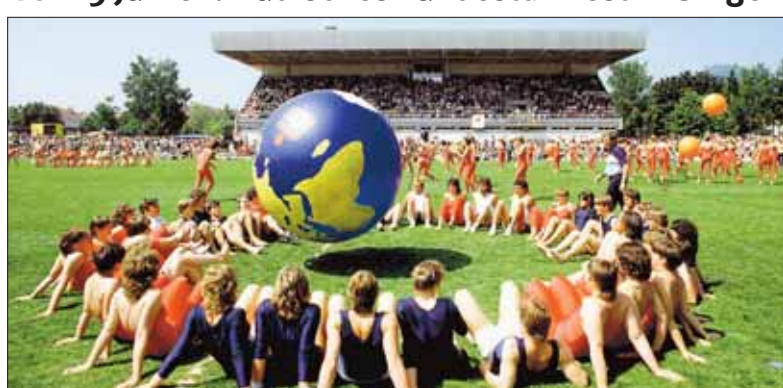
Aachbad

Öffnungszeiten

☉ Mai bis August täglich von 9 bis 20 Uhr; vom 13. Juni bis 16. August zusätzlich am Samstag und Sonntag ab 8 Uhr; ☉ ab September 9 bis 19 Uhr; ☉ 18. Juni bis 13. August am Donnerstag ab 6 Uhr; in den übrigen Zeiten ab 7 Uhr (nur für Mehrfach-, Saison- und Jahreskarteninhaber). Bei kühler und ungünstiger Witterung ist das Aachbad bis 18 Uhr geöffnet. Einlassschluss: 45 Minuten vor Badeschließung (Badeende: 15 Minuten vor Badeschließung).

Aqua-jogging
Dienstag: 10 bis 10.45 Uhr;
Donnerstag: 10 bis 10.45 Uhr;
Donnerstag: 18.45 bis 19.30 Uhr.
Teilnehmen kann jeder Badegast gegen einen Beitrag von 1,50 Euro (zuzüglich Aachbad-Eintritt).

Vor 25 Jahren: Badisches Landesturnfest in Singen



Ein großartiges Erlebnis: Vor 25 Jahren wurde das 39. Badische Landesturnfest mit mehr als 15 000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in der Hohentwielstadt veranstaltet. Ein Landesturnfest, das beim Badischen Turnerbund, dem Stadtturnverein Singen, der Stadt Singen und den teilnehmenden Vereinen noch in bester Erinnerung ist. Zur Abschlussfeier im Hohentwiel-Stadion (Bild) kamen über 20 000 Zuschauer.



Amtliches

Öffentliche Sitzung

des Gemeinderats

am **Donnerstag, 23. Juli, 15 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Hohgarten 2**

Tagesordnung

- Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Sitzungen der Gremien gefassten Beschlüsse
- Feststellung des Vorliegens von eventuellen Hinderungsgründen gemäß § 29 der GemO für Baden-Württemberg
- Beschlussfassung über das Haushaltssicherungskonzept Teil 2
- Beschlussfassung über die Richtlinien zur Förderung ehrenamtlicher Tätigkeiten in der freiwilligen Feuerwehr Singen (Hohentwiel) im Rahmen einer privaten Rentenversicherung mit Kapitalwahlrecht
- Beschlussfassung zum Jahres-schwerpunkt 2012 mit dem Thema: „Singen hat Zukunft“
- Beschlussfassung zum Bebauungsplan/Örtliche Bauvorschriften „Maggi-feld“
 - Verkleinerung des Geltungsbereichs
 - Zustimmung zum Bebauungsplan-Entwurf
 - Zustimmung zum Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften
 - Zustimmung zu den Abwägungsvorschlägen
 - Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit
 - Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffent-

licher Belange

- Beschlussfassung über die Fortschreibung der Bedarfsplanung der Tageseinrichtungen für Kinder auf Grundlage der Bestandserhebung zum 15. März 2009 – Bericht (2008 bis Juni 2009)
- Beschlussfassung über die Richtlinien der Stadt Singen für die Förderung der Betriebskosten von Tageseinrichtungen für Kinder freier und privat-gewerblicher Träger
- Beschlussfassung über die Neu-festsetzung der Elternbeiträge für Kleinkinder (unter drei Jahren) in den städtischen Einrichtungen ab 1. September 2009
- Beschlussfassung über die Ab-wassergebühren: Wegfall der Baga-tellgrenze für Absetzungen
- Beschlussfassung über den Nach-trag zum Wirtschaftsplan Stadtwerke Singen 2009/2010
- Dringende Vergaben
- Mitteilungen/Anträge
- 13.1 Jahresbericht 2008 des Bürger-zentrums
- 13.2 European Energy Award: Bericht über das Ergebnis der Ist-Analyse
- Spenden und Zuwendungen
- Anfragen und Anregungen
Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliche Sitzung

des Verwaltungs- und Finanzausschusses

am **Dienstag, 21. Juli, um 15 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Zimmer 319, Sitzungssaal „Hohentwiel“**

Tagesordnung

- Vorberatung über die Richtlinie zur Förderung ehrenamtlicher Tätigkeiten in der freiwilligen Feuerwehr Singen (Hohentwiel) im Rahmen einer privaten Rentenversicherung mit Kapitalwahlrecht
- Vergabe der Unterhaltsreinigung für das Hegau-Gymnasium
- Weiter dringende Vergaben

Beuren

Ortschaftsrat tagt

Eine öffentliche Ortschaftsrats-sitzung findet am Mittwoch, 15. Juli, um 20 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses statt. Zu seiner konstituierenden (öffentlichen) Sitzung kommt der Ortschaftsrat am Montag, 20. Juli, um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses zusammen. Neben der Verpflichtung der neu gewählten Ortschaftsräte durch Oberbürgermeister Oliver Ehret werden die ausscheidenden Ortschaftsräte verabschiedet. Die Tagesordnungen hängen an der Bekanntmachungstafel am Rathaus aus.

Kirchengemeinde

Sonntag, 19. Juli, 10.15 Uhr: Hl. Messe.

Gelbe Säcke

Montag, 20. Juli: Gelbe Säcke.

Jugendfeuerwehr: Fußballturnier

Die Jugendfeuerwehr veranstaltet das 2. Jugendfeuerwehr-Fußballturnier am Sonntag, 19. Juli, ab 10 Uhr. Das Gaudi-Turnier mit Beteiligung der örtlichen Vereine beginnt ab 15 Uhr. Die Jugend-Feuerwehr freut sich auf zahlreichen Besuch.

derat;

- Vorschlag des Ortschaftsrates zur Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteher durch den Gemeinderat;
- Vorschlag des Ortschaftsrates zur Wahl der Vertreter und deren Stellvertreter für den Wasserzweckverband Überlingen am Ried durch den Gemeinderat;
- Vorschlag des Ortschaftsrates zur Wahl des Vertreters und dessen Stellvertreter für den Abwasserreinigungsverband Untere Radolfzeller Aach durch den Gemeinderat;
- Verabschiedung der ausgeschiedenen Ortschaftsräte;
- Bildung von Wahlvorständen für die beiden Bohlinger Wahlbezirke zur Bundestagswahl am 27. September 2009;
- Baugesch: Änderung der Garage, Am Reberg 17, Dachschleppgauben, Bohlinger Dorfstraße 48, und Materialboxen in der Fabrikstraße. Die Tagesordnung hängt an den Anschlagtafeln aus.

Weinfest der Trubehüterzuf

Das 5. Weinfest der Trubehüterzuf mit Original Bohlinger Wein findet am Samstag, 18. Juli, ab 17 Uhr auf dem Rathausplatz vor dem Runden Turm statt. Musikalische Unterhaltung ab 19 Uhr durch das Duo „Werner & Werner“, für das leibliche Wohl sorgt die Zufnt.

Friedingen

Abfall

Mittwoch, 15. Juli, 15 bis 17 Uhr: **Problemüllsammlung** auf dem Schulhof (Hausener Straße).

Montag, 20. Juli: **Gelber Sack**.

Grillparty

Alle Friedinger Senioren und Gäste sind zur Grillparty am Dienstag, 21. Juli, um 14 Uhr im Gasthof „Kranz“ herzlich eingeladen. Für Gäste aus Singen besteht eine Busverbindung ab Hallenbad.

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung der Stadt Singen über die
Förmliche Festlegung des
Sanierungsgebietes
„Östliche Innenstadt“

Nach §§ 142 und 143 in Verbindung mit § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert am 24. Dezember 2008 (BGBl. I S. 3018) und § 4 Absatz 1 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert am 14. Oktober 2008 (GBl. S. 343) hat der Gemeinderat der Stadt Singen in der Sitzung am 23. Juni 2009 die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes **„Östliche Innenstadt“** als Satzung beschlossen:

§ 1
Festlegung des Sanierungsgebietes „Östliche Innenstadt“

Im nachfolgend näher beschriebenen Gebiet liegen städtebauliche Missstände vor. Dieser Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen wesentlich verbessert werden. Das Gebiet wird förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Bezeichnung „Östliche Innenstadt“. Die Funktionsveränderung des Gebietes sowie die Ziele und Zwecke der Sanierung im Sinne von § 171e werden wie folgt bestimmt:

- Neugestaltung des Herz-Jesu-Platzes
- Neugestaltung und Aufwertung kleinerer Plätze und Aufenthaltsbereiche im Quartier
- Sanierung bzw. Modernisierung der Bestandsgebäude im Stadtteil
- Aufwertung der Blockinnerbereiche und Wohnumfeldverbesserungsmaßnahmen
- Umstrukturierung des Bereichs Bahnhofstraße 1 (ContiHochhaus) und Bahnhofstraße 25 (Zollamt)
- Maßnahmen zur Stabilisierung der Bevölkerung im Quartier, zur Integration der Bewohner mit Migrationshintergrund und der älteren Menschen und Jugendlichen im Quartier

Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im Lageplan vom 27. Mai 2009 abgegrenzten Flächen. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung. Das Sanierungsgebiet Östliche Innenstadt wird begrenzt durch:

Stadtwerke Singen

Problemstoffe

Eine Problemstoffsammlung findet statt:

- am **Mittwoch, 15. Juli**, von 15 bis 17 Uhr in Friedingen auf dem Schulhof (Hausener Straße);
- am **Freitag, 17. Juli**, von 10.15 bis 12.15 Uhr in Bohlingen auf dem Festplatz;
- von 12.45 bis 14.45 Uhr in Singen in der Remisofstraße;
- von 15 bis 18 Uhr in der Radolfzeller Straße (Randstreifen vor Stadion).

Es werden Problemstoffe aus Haushalten in haushaltsüblichen Mengen (Gebinde bis 20 Kilogramm und 30 Liter) angenommen.

Städtisches Kunstmuseum

Öffnungszeiten
Dienstag: 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr;
Mittwoch bis Freitag: 14 bis 18 Uhr;
Samstag und Sonntag: 11 bis 17 Uhr.

Sommerfest der Sportschützen

Der Sportschützenverein lädt alle Mitglieder mit Angehörigen zum Sommerfest im Schützenhaus am Samstag, 25. Juli, ab 17 Uhr ein. Herzlich eingeladen sind ebenfalls alle Sponsoren und Gönner, die den Verein beim Willibald-Haug-Turnier mit Geld- und Sachspenden unterstützen. Salate sind willkommen.

Hausen

Service der Ortsverwaltung

Ausweise, Pässe und Führerscheine, die beim BÜZ in Singen zu beantragen sind, können bei der örtlichen Verwaltungsstelle abgeholt werden, sofern bei der Antragstellung darauf hingewiesen wurde.

Rentenanträge können nach wie vor bei der Ortsverwaltung gestellt werden; um Terminvereinbarung wird gebeten.

Sportverein: Ausflug

Am Samstag, 5. September, findet der diesjährige Vereinsausflug – eine Busfahrt nach Voralberg – statt. Vorgesehen sind eine Besichtigung des Naturkundemuseums „Inatura“ in Dornbirn sowie eine Fahrt mit dem historischen „Wälder Bähle“ durch den Brezenger Wald. Anmeldung und näheres Infos bei Arnold Paul, Telefon 45196. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Gelbe Säcke

Montag, 20. Juli: Gelbe Säcke (Gelbe-Sack-Rollen gibt es bei der Ortsverwaltung).

Krabbelgruppe

Eltern, die sich mit ihren Kleinkindern (bis drei Jahre) der Krabbelgruppe an-

schließen möchten, sind herzlich willkommen. Treff: Mittwochs, 9.30 bis 11 Uhr, in der Eichenhalle; Kontakt: Telefon 838353.

Baugebiet „Zur Sulz“

Nach dem Spatenstich im Baugebiet „Zur Sulz I“ beginnen in Kürze die Erschließungsmaßnahmen, die voraussichtlich bis Ostern 2010 abgeschlossen sind. Interessenten können sich ab sofort einen Bauplatz reservieren lassen. Weitere Infos bei der Ortsverwaltung.

Kirchliches

Sonntag, 19. Juli, 9 Uhr: Gottesdienst.

Schlatt u. Kr.

Fundsache

Ein Schlüsselbund wurde gefunden (abzuholen bei der Verwaltungsstelle).

2. Schlatter Entenrennen

Am Sonntag, 19. Juli, 11 Uhr, veranstaltet die Narrenzunft Breame das 2. Schlatter Entenrennen auf dem Saubach. Start: an der Brücke zur Schlossseinfahrt; Bewertung ist im Zielbereich der „Rennstrecke“ – auf Höhe der Hohenkrähenhalle (ehemaliger Grillplatz). Es gibt drei Wertungsläufe; der Sieger winken 100 Euro, Sachpreise für die Plätze 2 bis 10. Enten kann man im Schlatter Ladele oder am Renntag (vor dem 1. Start) für 5 Euro kaufen. Die Narrenzunft Breame freut sich auf zahlreichen Besuch.

St. Johanneskirche

Samstag, 19. Juli, 18.30 Uhr: Vorabendmesse;
Ab 18 Uhr: Beichtgelegenheit.

Gelbe Säcke

Montag, 20. Juli: Gelbe Säcke.

Im Westen: die westliche Grenze der Thurgauer Straße (teilweise), die westliche Grenze der Flst. 6126/5, 6128/6, 6128/16, 6136, 6136/2, 6139/2, 6141, 6143/4, 6145/3, 6149/12, die nördliche Grenze der Flst. 6149/12, 6148, die westliche Grenze der Thurgauer Straße bis zum Anfangspunkt im Norden. Zusätzlich gehört das Flst. Nr. 73 (Conti-Haus- Bahnhofstraße 1) in den Geltungsbereich.

Das Gebiet wird förmlich als Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“ festgelegt.

Werden innerhalb des Sanierungsgebietes Grundstückszusammenlegungen Flurstücke aufgelöst und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilungen neue Flurstücke, sind auf diese die Bestimmungen dieser Satzung ebenfalls anzuwenden.

§ 2

Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird im vereinfachten Sanierungsverfahren durchgeführt. Die besonderen sanierungs-

rechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB finden keine Anwendung.

§ 3

Genehmigungspflicht

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben, Teilung und Rechtsvorgänge finden Anwendung.

§ 4

Frist für die Durchführung

Die Sanierungsmaßnahme „Östliche Innenstadt“ soll bis 31. Dezember 2016 durchgeführt werden.

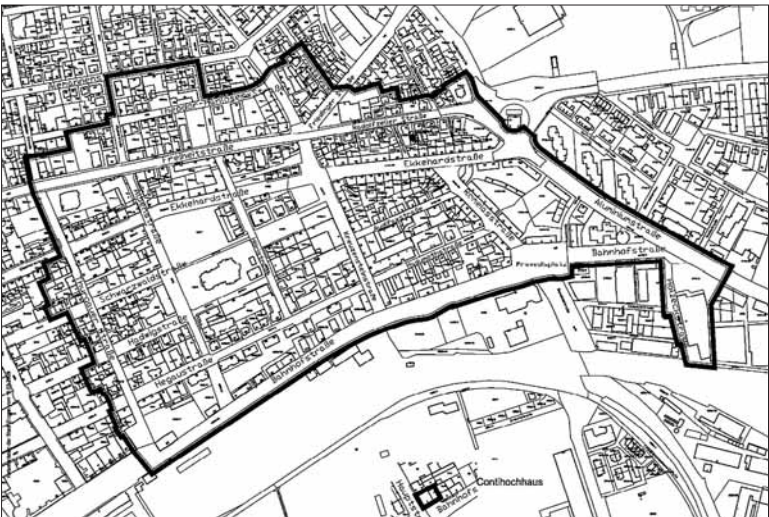
§ 5

Inkrafttreten

Die Satzung tritt gemäß § 143 (1) BauGB mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Singen, 8. Juli 2009

gez. Oliver Ehret
Oberbürgermeister
der Stadt Singen



Stadtwerke informieren:

Kanalarbeiten

In der Güterstraße, zwischen Ostendstraße und Güterbahnhof, sowie in der Ostendstraße/Bereich der Bahngleise ist die Aufweitung des Hauptkanals erforderlich. Außerdem wird die Straßenoberfläche zwischen Pfaffenhäule und Güterbahnhof in der Güterstraße erneuert. Die Arbeiten beginnen am Donnerstag, 16. Juli, in der Ostendstraße an der Friedrich-Hecker-Straße. Die Querrung der Bahngleise in der Ostendstraße ist ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich. Der Anliegerverkehr wird bis zur Baustelle freigegeben.

Ab Montag, 27. Juli, kommt es auch zu Behinderungen in der Güterstraße. Die einseitige Sperrung im Bereich der Baustelle wird zunächst mit einer Ampel geregelt. Ab Montag, 17. August, muss der Verkehr vom Praxedisplatz her kommend über die Fittingstraße umgeleitet werden.

Der Gegenverkehr – in die Innenstadt, zum Bahnhof – wird auf der Güterstraße entlang der Baustelle geführt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende November 2009 an.

Überlingen a. R.

Konstituierende Ortschaftsrats-sitzung

Eine öffentliche Ortschaftsrats-sitzung findet am Dienstag, 21. Juli, um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses statt. **Tagesordnungspunkte:** 1. Verpflichtung der neu gewählten Ortschaftsräte; 2. Vorschlag des Ortschaftsrats zur Wahl des Ortsvorstehers durch den Gemeinderat; 3. Vorschlag des Ortschaftsrats zur Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteher durch den Gemeinderat; 4. Vorschlag des Ortschaftsrats zur Wahl des Vertreters und deren Stellvertreter für den Wasserzweckverband Überlingen am Ried durch den Gemeinderat; Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte. Die Tagesordnung hängt am Rathaus aus.

Waldfest des Schalmieenclubs

Der Schalmieenclub lädt am Sonntag, 26. Juli, zum traditionellen Waldfest beim Sportplatz ein. Ab 11.30 Uhr: Frühschoppenkonzert des Musikvereins; zum Mittagessen gibt es allerlei Kulinarisches; ab 15 Uhr geben sich verschiedene Schalmieengruppen ein musikalisches Stelldichein.

Magnetstreifenkarten im Stadtbusverkehr

Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass Zeitkarten des „Stadtbus Singen“ auch in den Regionalbussen der SBG verlängert werden können. Dies ist aber nur möglich, wenn dadurch keine Verspätung entsteht. Der Fahrpreis für die Zeitkarte muss vom Fahrgast in bar entrichtet werden. Berechtigungsabschnitte (Gut-scheine) können nicht angenommen werden.

Lärmbelästigung bei den Glascontainern

Wie auch gut licherlich an den Glascontainern aufgebracht, wird das Einwerfen von Altglas nur zwischen 7 Uhr morgens bis 20 Uhr abends erlaubt. An Sonn- und Feiertagen ist es ganz untersagt. Diese Regelung dient dem berechtigten Schutz der Anwohner.

Aus Rücksichtnahme auf die Nachbarschaft sollten die Zeiten, die es jedem ermöglichen, sein Altglas zu entsorgen, unbedingt eingehalten werden.

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport und Rettungsdienst: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 07731/19292
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Singen (Htw.), Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Dr. Michael Hübner (verantwortlich)
Heldemarie-G. Klias
Telefon 85-107,
Telefax 85-103, E-Mail: presse.stadt@singen.de

Alkohol- und Verkehrspräventionsprojekt „Gut drauf“ Vermittlung auf Augenhöhe und nicht mit erhobenem Zeigefinger

Das Alkohol- und Verkehrspräventionsprojekt „Gut drauf“ geht in die dritte Runde. Nachdem sich bereits rund 100 Auszubildende der Firma Alcan Singen GmbH und Alcan Packaging Singen GmbH mit den Themen „Autorennten“, „Alkohol am Steuer“ oder aber „Übermüdung am Steuer“ auseinandergesetzt hatten, begrüßte Oberbürgermeister Oliver Ehret die städtischen Auszubildenden und weitere Auszubildende der Firma Alcan Singen GmbH zur Präventionsveranstaltung.



Gerade die Vermittlung auf Augenhöhe ist beim Thema „Prävention“ besonders wichtig.

(Oliver Ehret, Oberbürgermeister)

Die Stimmung unter den Jugendlichen war nach dem knapp zweistündigen Teil sehr nachdenklich und ruhig. „Genau das ist auch das Ziel des Projekts: Es soll nicht der Zeigefinger erhoben werden, sondern vielmehr soll das Thema auf Augenhöhe miteinander erarbeitet werden“, so Gnädig.

Im zweiten Teil überprüften die Jung erwachsenen unter Anleitung von Martin Brugger von der Suchtberatung und Stephanie Hennes vom Jugendhaus JuNo ihre Risikobereitschaft im Bezug auf den Alkoholkonsum.

Im Anschluss daran konnten die Teilnehmer mittels sogenannter „Rauschbrillen“ die Effekte von Alkoholkonsum auf den Körper eindrücklich erfahren.

In den nächsten Wochen werden die Auszubildenden des Projekts ein Fahrsicherheitstraining durch die Kreisverkehrswacht erhalten.

tion Konstanz und die Kreisverkehrswacht.

Die pädagogische Einheit fand im Gemeinschaftshaus der Firma Alcan Singen statt und wurde in zwei Teilen durchgeführt. Zunächst informierten Dietmar Schneider, Hermann Widenhorn und Richard Schulz über die Gefahren und Risiken. Dabei verwendeten sie sehr eindrückliche Bilder und Filme.

Die Analysen zeigten, dass vor allem junge Fahrer am häufigsten in Unfälle involviert sind. Dabei fiel auf, dass diese Unfälle oftmals in den späten Abend- bzw. frühen Morgenstunden passieren. Dabei spielen häufig die Faktoren „Alkohol“ und „Übermüdung“ eine wichtige Rolle. Aus diesem Grund griff Michael Gnädig von der Singener Kriminalprävention (SKP) mit Markus Heck von der Audi BKK das Thema auf. Gemeinsam initiierten das Projekt „Gut drauf“ in Singen.

Für die Umsetzung konnten verschiedene Netzwerkpartner gewonnen werden. Neben der Verkehrserziehung der Polizei sind dies die Suchtberatung des bw-lv, die Jugendhäuser JuNo und Südpol sowie die Polizeidirektion

Einsatz für Belegschaft und Stadt

Helene Hoffmann 30 Jahre Personalratsvorsitzende

Für 30 Jahre Engagement als Vorsitzende des Personalrates der Singener Stadtverwaltung wurde Helene Hoffmann in der letzten Personalversammlung durch Oberbürgermeister Oliver Ehret gewürdigt. Es war am 16. Mai 1979, als sie die Funktion der Vorsitzenden des Gesamtpersonalrates übernahm.

Sie ist in all den Fragen und Problemstellungen immer Kontrahentin und Mitstreiterin, Kritikerin und Partnerin zugleich.

(Oliver Ehret, Oberbürgermeister)

verfeinert hat, situationsabhängig auf der gesamten Klaviatur, die einer Personalratsvorsitzenden zur Verfügung steht, die Töne zu setzen, die sie zur Durchsetzung ihrer Ziele für nötig erachtet.“

Das Stadtoberhaupt dankte Helene Hoffmann für die gute Zusammenarbeit und den gezeigten großen Einsatz. Reibung erzeugte auch immer Energie, und diese werde auch in Zukunft gebraucht.

Vertretung der Belegschaftsinteressen nicht automatisch im Widerspruch zur unabdingbaren, kontinuierlichen Weiterentwicklung der öffentlichen Verwaltung stehen muss.

OB Oliver Ehret hob hervor, dass Helene Hoffmann „die Kunst des Personalratsvorsitzenden zur Verfügung steht, die Töne zu setzen, die sie zur Durchsetzung ihrer Ziele für nötig erachtet.“



Ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und den gezeigten großen Einsatz: Helene Hoffmann kann auf eine 30-jährige Tätigkeit als Personalratsvorsitzende der Stadtverwaltung Singen zurückblicken. Oberbürgermeister Oliver Ehret würdigte dieses Engagement in der letzten Personalversammlung.

BeTreff: Lebenshilfe
Die Lebenshilfe Singen und Umgebung e.V. (Mühlenstraße 19) hat vielfältige Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Be-

hinderung. Sowohl Betroffene als auch Interessierte können sich gerne an die Lebenshilfe wenden: Telefon 822809-0, Fax 822809-22 (E-Mail info@lebenshilfe-singen.de, hilfe-singen.de).



Die neuen Interaktiven Tafeln finden bei den Lehrerinnen und Lehrern des Hegau-Gymnasiums guten Zuspruch, weil sie interessante Horizonte und Möglichkeiten im Unterricht eröffnen. Das Bild zeigt von links: Andreas Uhlig (Schulleiter des Hegau-Gymnasiums), Sarah Sutter (Referendarin), Christoph Andorff (Filialleiter der BBBank) und Claudia Reinicke (Lehrerin).

Spannung am Sonntagabend

Hochkarätige Theaterproduktionen in der Stadthalle Singen (nicht nur) als Abo

Spannung pur bietet der fünfteilige Sonntagstheater-Ring in der Stadthalle Singen. Zur Eröffnung der neuen Spielzeit am 18. Oktober steht der **Komödienklassiker „Der Mustergatte“** nach Avery Hopwood auf dem Programm. Unter der Regie von Jürgen Wölfer ziehen die Schauspieler Peter Fricke, Marcus Ganser, Christine Schild, Adisat Seme-



18. Oktober: „Der Mustergatte“

nitsch und Gerd Lukas Storzler als Regisseur. Bankdirektor Manni, für seine Frau ein echter Langweiler, wird unversehens zum Frauenhelden. Ein Mauerblümchen-Treff mit der an sich ebenso biedereren Gattin eines Freundes entwickelt sich zu einem furiosen Abend.

Ein Stück zum Jahrestag des Mauerfalls folgt am 8. November 2009 mit dem **Schauspiel „Das Leben der anderen“** nach dem Oscar prämierten Film von Florian Henckel von Donnersmarck. Al-

STADTHALLE SINGEN

Der Sonntagstagsring

- **Sonntag, 18. Oktober, 20 Uhr:** „Der Mustergatte“, Lustspiel nach Avery Hopwood;
- **8. November, 20 Uhr:** „Das Leben

der Anderen“, Schauspiel nach dem Film-Drehbuch von Florian Henckel von Donnersmarck;

- **24. Januar 2010, 20 Uhr:** „Goya“, Schauspiel von Vera Oelschlegel nach Lion Feuchtwanger;
- **28. Februar 2010, 20 Uhr:** „Fettes Schwein“, Komödie aus den USA von Neil LaBute.

bert Ostermayer, Hausautor am Burgtheater Wien und Kleist-Preisträger, erarbeitete die packende Bühnensfassung. Das Stück spielt in Ost-Berlin, Mitte der 80er Jahre. In Person des linientreuen Stasi-Offiziers Gerd Wiesler, eines Abhörspionisten, dringt die Staatsmacht in das von der Politik bisher unberührte Leben eines Künstlerpaars ein.

Das „Theater des Ostens“ aus Berlin sorgte schon so manches Mal in Singen für Furore. „Goya“, das dem berühmten Maler gewidmete Schauspiel nach dem Roman von Lion Feuchtwanger, mit dem es am 24. Januar 2010 in der Stadthalle gastiert, ist wiederum dazu geeignet, es den Vorgängerproduktionen gleichzutun. Buch und Regie stammen von Vera Oelschlegel, die diesem Gastspiel erneut ihren unverkennbaren Stempel aufdrückt, zumal sie auch selbst mitspielt. „Goya“ erzählt von einem Mann zwischen spanischer Rückschritlichkeit in seiner Zeit und französischer Revolution, zwischen Aufklärung und

Aberglauben, zwischen Liberalismus und Inquisition.

„**Dicke sind frühlich**“, sagt Helen in der Komödie „Fettes Schwein“ von Neil LaBute, mit der am 28. Februar 2010 das „Theater im Rathaus“ Essen im Sonntagstagsring gastiert. Was macht man, wenn man die Liebe seines Lebens findet, und sie viel mehr ist, als man sich je erträumt hat; so circa 50 Pfund mehr? In LaButes mit spierischer Leichtigkeit geschriebener bitter-süßer Komödie, der durchsinnigen Analyse einer Gesellschaft, wird auch die Liebe den Regeln der Verwertbarkeit unterworfen.

Zum krönenden Abschluss im Sonntagstagsring kommt am 18. April 2010 das mit einem Schauspiel-Preis der Interessengemeinschaft der Städte mit Theatergastspielen (inthea) ausgezeichnete Schauspiel „**Die Grönholm-Methode**“ von Jordi Galceran auf die Bühne. Mit immer wieder unverhersehbaren Wendungen überträgt der Autor in seinem effektvollen Bühnennarrator aus dem Aus-

Hegau-Gymnasium: Interaktive Tafeln vorgestellt

Am Hegau-Gymnasium Singen fand nun eine Präsentation der Interaktiven Tafeln statt, mit denen alle neuen Räume im Anbau sowie der Erdkunderaum, ausgestattet sind. Einem interaktiven Erdkundeunterricht von Sarah Sutter

Die neuen Interaktiven Tafeln finden bei den Lehrerinnen und Lehrern guten Zuspruch, weil sie interessante Horizonte und Möglichkeiten eröffnen.

(Andreas Uhlig, Schulleiter, Hegau-Gymnasium)

durfte u.a. auch Christoph Andorff, Filialeiter der Badischen Beamtenbank Singen, die das Hegau-Gymnasium bei der Anschaffung der Tafeln unterstützt hat, bewohnen. Dabei konnte sich der Banker selbst ein Bild davon machen, wie damit gearbeitet wird.

Eine interaktive Tafel (auch: Interaktives Whiteboard) wird mittels Beamer, PC und Stift zu einem großen Touchscreen gemacht. So können Bilder und Grafiken eingeblendet und sofort bearbeitet und beschriftet werden. Die so entstandenen Tafelbilder lassen sich ganz einfach speichern und können in der nächsten Unterrichtsstunde weiter verwendet bzw. bearbeitet werden.

wahlverfahren für einen Managerposten mit sechsstelligem Jahresgehalt.

Um Abonnementwünsche für sämtliche Aufführungen der kommenden Spielzeit kümmert sich die Tourist Information Singen in der Stadthalle (Telefon 85-504) oder in der Marktpassage (August-Sulz-Strasse 13, Telefon 85-262).

Neue Abonnements können in den Büros der Tourist Information Singen ab sofort gebucht werden. Die Abonnenten der Stadthalle haben deutliche Preisvorteile nicht nur in ihrem ausgewählten Theater, aber Konzertierung. Sie erhalten bis 1. August auch 20 Prozent Rabatt auf Zusatzbuchungen aus dem Gesamtangebot und danach immer noch zehn Prozent. Auch Neuaufnahmen kommen selbstverständlich in den Genuss dieses Zusatzrabatts. Natürlich gibt es für alle einzelnen genannten Produktionen auch einen Freiverkauf. Dieser beginnt ab 1. August.



28. Februar: „Fettes Schwein“

Deutsche Bahn informiert Baumaßnahme: Strecke Stuttgart – Singen

Die Baumaßnahme auf der Strecke Stuttgart – Singen wird ab 18. Juli als Sonderinformation bei der Kursbuchstrecke 740/741 und im Internet unter www.bahn.de/bauarbeiten online gestellt.

Für junge Leute Leben und arbeiten auf dem Bauernhof

Zupacken im Stall, auf dem Feld und im Haushalt können junge Leute ab 15 Jahre beim Projekt LandLeben der Katholischen Landfrauenvereine Freiburg; für zwei bis acht Wochen leben und arbeiten sie bei einer Gastfamilie in einem landwirtschaftlichen Familienbetrieb. Dafür gibt es freie Kost und Logis und obendrein ein Taschengeld. Eine Chance, in den Schullerferien etwas Besonderes zu erleben und neue Erfahrungen zu sammeln.

Gastfamilien gibt es im Schwarzwald, in der Ortenau und im Bodensee. Vom Milchviehbetrieb über den Winzer, den Obstbauern und den Selbstvermarkter bis hin zu Gastfamilien mit Ferienwohnungen sind viele Betriebszweige vertreten. Gefördert wird das Projekt LandLeben von der Landwirtschaftlichen Rentenbank.

Weitere Infos bei der Katholischen Landfrauenbewegung Freiburg (Okenstraße 15, 79018 Freiburg, 0761/5144-243, E-Mail: mail@kath-landfrauen.de oder im Internet unter www.kath-landfrauen.de).

Landkreise Tuttlingen und Konstanz

Gemeinsame Dienststelle: Flurneueordnung in Tuttlingen

Die Vereinbarung zur Einrichtung der neuen Gemeinsamen Dienststelle Flurneueordnung im Landkreis Tuttlingen ist unterschrieben. Dies gaben Landrat Frank Hämmerle (Konstanz) und Landrat Guido Wolf Mdl. (Tuttlingen) in einer Pressemitteilung bekannt. Damit haben sich die beiden Kreise für die Einrichtung dieser neuen Gemeinsamen Dienststelle Flurneueordnung mit Sitz in Tuttlingen, rückwirkend ab dem 1. Juni 2009, geeinigt.

„Notwendig wurde die Einrichtung einer solchen gemeinsamen Dienststelle, weil die Evaluation der Verwaltungsreform zum Ergebnis hatte, dass im Bereich der Flurneueordnung effizienter und effizienter gearbeitet werden kann, wenn wieder größere Einheiten geschaffen werden“, erklärt Landrat Guido Wolf. Deswegen habe das Ministerium für Ernährung und Ländlicher Raum (MLR) darauf bestanden, Dienststellen zusammenzulassen.

Durch Beschluss der Landesregierung wurde festgelegt, dass das Personal der beteiligten Kreise Konstanz und Tuttlingen grundsätzlich an einem Standort zusammengefasst werden müsse. Für einen Übergangszeitraum von fünf Jahren werden aber vom zuständigen Ministerium Außenstellen akzeptiert. So auch im Fall der gemeinsamen Dienststelle Flurneueordnung

Die Mitarbeiter der Flurneueordnung des Kreises Konstanz haben ihren Standort in Radolfzell, weil dort ihr auch Arbeitsschwerpunkt ist.

(Frank Hämmerle, Landrat)

mit Sitz in Tuttlingen. „Die Mitarbeiter der Flurneueordnung des Kreises Konstanz haben ihren Standort in Radolfzell, weil dort ihr Arbeitsschwerpunkt ist“, gibt Landrat Frank Hämmerle bekannt.

Vor einigen Tagen wurde die Flurneueordnung Konstanz-Wollmatingen (L221/B33) angeordnet und im kommenden Jahr beginnt das lang erwartete Flurneueordnungsverfahren zur Unterstützung des Neubaus der B33. Von den drei Radolfzeller Teams werden derzeit insgesamt 14 Flurneueordnungsverfahren im Landkreis Konstanz und weitere vier in den Kreisen Sigmaringen und Bodenseekreis bearbeitet. „Beim Team in Tuttlingen laufen zur Zeit mit der Umfahrung Neuhausen ob Eck und dem Flurbereinigungsverfahren Emmingen-Liptingen ebenfalls zwei wichtige Verfahren, die vorrangig abgearbeitet werden müssen“, so Landrat Guido Wolf. Im Jahr 2012 soll dann erneut, gewichtet an den Aufgaben-

schwerpunkten, über das weitere Vorgehen entschieden werden.

Die neue Gemeinsame Dienststelle Flurneueordnung ist organisatorisch komplett beim Landkreis Tuttlingen angesiedelt. Für die Ausgestaltung der künftigen gemeinsamen Arbeit haben beide Landratsämter eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die die bestmögliche Verfahrensweise zur Einbindung der Außenstelle Radolfzell in das Landratsamt Tuttlingen erarbeiten wird.

Die fachliche Zuständigkeit als untere Flurbereinigungsbehörde bleibt bei beiden Kreisen unverändert bestehen.

„Für mich ist die Einrichtung der neuen Gemeinsamen Dienststelle Flurneueordnung beim Landkreis Tuttlingen unter dem Dach des Kreisvermessungsamtes ein wichtiger Schritt, die Flurneueordnungsverwaltung noch effizienter und schlagkräftiger aufzustellen. Ich freue mich auf die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und bin mir sicher, dass die Zusammenarbeit der Teams aus Tuttlingen und Radolfzell für alle Beteiligten und für die Arbeit der Flurneueordnungsverwaltung und damit auch für die jeweils betroffenen Bürgergemeinschaften viele Vorteile bieten wird.“ so Guido Wolf abschließend.

BLHV informiert: Entschädigung für Telekommunikationslinien auf Stromleitungen

Der Eigentümer eines Grundstücks muss die Errichtung, den Betrieb und die Erneuerung von Telekommunikationslinien auf seinem Grundstück dulden, wenn dort bereits eine dinglich gesicherte Strom-, Gas- oder Ölleitung vorhanden ist. Die Nutzbarkeit des Grundstücks darf hierdurch nicht dauerhaft zusätzlich eingeschränkt bzw. das Grundstück selbst darf durch die Benutzung nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt werden.

Unter diesen Voraussetzungen des § 76 des Telekommunikationsgesetzes steht den betroffenen Eigentümern ein einmaliger Geldausgleich für die Inanspruchnahme der Grundstücke in der bereits gesicherten Trasse zu.

Nach langjährigen und intensiven Gesprächen mit dem BLHV hat die EnBW ein Angebot vorgelegt.

Entschädigungshöhe: Für kommerziell genutzte Telekommunikationsleitungen bezahlt die EnBW eine Einmalentschädigung von 1,50 Euro pro laufendem Meter. Hinzu kommt eine pauschale Verzinsung von 0,50 Euro pro laufendem Meter. Die pauschale Verzinsung wird bei erstmaligen Grundstücks-Inanspruchnahmen nicht angewendet.

Sofern bis 31. Dezember 2013 höchstzulässig festgesetzt werden sollte, dass der Geldausgleich generell mit einem höheren Betrag als 2 Euro pro laufendem Meter Leitungsstrasse anzusetzen ist, wird die EnBW eine entsprechende Nachzahlung leisten.

Anforderung über das Internet: Die EnBW wird die Eigentümer nicht aktiv ansprechen. Sie hat eine Internetanwendung für die Abwicklung der Ent-

schädigungen entwickelt. Grundstückseigentümer können unter Angabe der Flurstücksnummer und Gemarkung über Internet die Betroffenheit ihrer Grundstücke überprüfen, den Entschädigungsanspruch geltend machen und die Auszahlung der Entschädigung für Telekommunikationskabel veranlassen.

Zu der Internetanwendung der EnBW Regional AG gelangen Grundstückseigentümer über folgenden Pfad: www.enbw.com/Konzern/EnBW-Gesellschaften/EnBW Regional AG/Entschädigung für Telekommunikationskabel. BLHV-Mitglieder, die selbst nicht über einen Internetanschluss verfügen oder bei denen Probleme auftreten, können sich an die Bezirksgeschäftsstelle des BLHV wenden und einen Abgleich über Internet vornehmen lassen.

Jugendhandball der DJK Singen bei DJK-Bundesmeisterschaft

Bronzemedaille für Singener C-Jugend männlich



Mit einem 11:3-Erfolg gegen HG Saar-louis zogen die Schützlinge von Adolf Frombach ins Halbfinale der DJK-Bundesmeisterschaft ein und trafen dort auf die DJK Winfried Httrop. Die eindrucksvolle Kulisse von 300 Zuschauern feuerte beide Mannschaften über die gesamte Spielzeit an. Beim Spielstand von 6:6 hielt der Singener Torwart wenige Sekunden vor Spielende einen 7-Meter-Strafwurf. Die Essener Spieler behielten die besseren Nerven und gewannen das 7-Meter-Werfen mit 2:0-Toren. Trotz der Enttäuschung über die unglückliche Halbfinalniederlage motivierten sich die Hegauer nochmals. Das Duell um Platz 3 dominierte die DJK Singen von Beginn an, die sich somit verdient mit 12:5 die Bronzemedaille sicherte. Trainer Adolf Frombach war mit der erzielten Platzierung und der gezeigten Leistung mehr als zufrieden und voll des Lobes für seine Spieler (Ergebnisse und weitere Bilder unter www.djksingen-handball.de).

Wochenblatt

SINGEN AKTUELL

Zusätzliche Klasse an HGS

Singen (swb). Die Hohentwiel-Gewerbeschule Singen kann an ihrer Fachschule für Technik im kommenden Schuljahr laut Nachricht des Kultusministeriums und des Regierungspräsidiums Freiburg eine zusätzliche Eingangsklasse einrichten. Diese ist notwendig aufgrund der hohen Anmeldezahlen. Der daraus entstehende Lehrbedarf wird aus den 100 Stellen abgedeckt, die die Landesregierung für die beruflichen Schulen zusätzlich geschaffen hat. Die neue Eingangsklasse wird die Fachrichtung Maschinentechnik haben. Die Inhalte der Technikerausbildung sind auf der Homepage der Hohentwiel-Gewerbeschule beschrieben (www.hgs-singen.de). Anmeldungen sind an das Sekretariat unter 0 77 31 / 95 71 0 zu richten.

Wüste Attacke auf dem Parkplatz

Singen (swb). Am letzten Mittwochabend, gegen 17.15 Uhr, kam es auf dem Parkplatz eines Lebensmittelmarktes in der Industriestraße zu einer tätlichen Auseinandersetzung. Eine Autofahrerin parkte sehr dicht neben einem anderen Fahrzeug. Beim Öffnen der Türe berührte sie das andere Fahrzeug. Der Fahrer dieses Fahrzeuges saß noch hinterm Steuer und wies die Frau auf ihr Fehlverhalten hin. Dies missfiel ihrem Ehemann. Er schrie laut Polizeibericht herum und versetzte dem Geschädigten durch das halb geöffnete Fenster der Fahrertüre einen Faustschlag ins Gesicht. Dabei erlitt dieser eine Platzwunde. Als der Geschädigte aus seinem Fahrzeug stieg, packte ihn der Beschuldigte am Kragen, bis das Hemd zerriss. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei in Singen, Tel. 07731/888-0 zu melden.

Wandertage an der Enz Schwarzwaldverein auf großer Tour

Singen (swb). Fünf Tage im oberen Enztal! Das klingt nach Kuren im Thermalwasser in Bad Wildbad, nach Barfußpark in Enzklosterle. Doch dafür ließ Wanderführer Hans Maier den zwanzig Wanderfreunden des Schwarzwaldvereins Singen keine Zeit. Gleich nach der Ankunft in Enzklosterle wanderten sie zur historischen »Rußhütte«, ein europäisches Kulturdenkmal der Industriegeschichte. Dort wurde einst Kienruß gewonnen, ein Rohstoff zur Herstellung von Tusche, Druckerschwärze und Schuhcreme. Wie der Wald bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts Hauptarbeitgeber war, zeigten auch ein Schaufluß an der Enz und im Rohnbachtal die Spuren der mühseligen Arbeit des »Widendreihers«, des Köhlers und Riesarbeiters. Dort steht noch der Riesbofen, mit dem bis zum Aufkommen der Chemieindustrie Teersalbe aus Kienscheitern gewonnen wurde. Die hundertjährige Sommerbergbahn in Bad Wildbad hievte die Gruppe anderentags in sieben Minuten 300 m höher zur Wanderung

durch das Naturschutzgebiet Wildseemoor nach Kaltenbronn. Bei einer Talwanderung entlang der Großen Enz hatte die Gruppe die Möglichkeit, in eine Brunnenstube des Schwarzwaldwasser-Zweckverbandes zu steigen. Am nächsten Tag ging's nochmals per Bus hinauf ins Naturschutzgebiet Hohlohsee. Einen Überblick über das weite Waldgebiet des Nordschwarzwalds gewährte der Ausblick vom Kaiser-Wilhelm-Turm. Im Juni blüht im Moor das Wolllgras. Prächtig ringum am Hohlohsee das zarte Weiß seiner Flöckchen und das helle Grün des Pfeifengrases! Aber ebenso herrlich dann das Wandern fünf Kilometer auf dem federnden Waldboden eines Trampelpfades entlang des Schwarzwald-Mittelwegs. Nach vier dichten Tagen mit etwa 60 km kühlten die Wanderer schließlich in der Enzquelle in Gompelscheuer die dampfenden Füße. Der Schlusstag gehörte dann dem Städtchen Bad Wildbad, wo sich besonders im eh. König-Karl-Bad die Badekultur des ausgehenden 19. Jahrhunderts darstellt.



Eine Vesperpause über dem Tal der Hohen Enz. Fünf Tage war der Schwarzwaldverein Singen dort unterwegs. swb-Bild: Verein

SGW-Treffen des Turngaus

Singen/Steißlingen (swb). Am Sonntag, 19. Juli, findet das 14. Schüler und Jugend-Gruppen-Treffen des Hegau-Bodensee-Turngaus in Steißlingen in der Mindelsthal-le statt. Es werden 17 Vereine mit über 170 Teilnehmern aus den Hegauvereinen und dem Bodenseever-einen dabei sein. Die Wettkämpferinnen und Wettkämpfer sind zwischen 8 und 28 Jahre alt. Der Wettkampf besteht aus 2 Bestandteilen leichtathletische Disziplinen und musischen Disziplinen. Ab 10:15 Uhr werden die leichtathletischen Disziplinen (Staffellauf, Ballwurf und Orientierungslauf) und am Nachmittag ab 13 Uhr finden dann die musischen Kürübungen (Turnen, Tanzen oder Gymnastik) aller Gruppen statt. Der Wettkampf ist für viele Teilnehmer die letzte Vorbereitung für das Landeskinderturnfest in Schwäbisch-Gmünd. Für das leibliche Wohl ist durch den Ausrichter TuS Steißlingen gesorgt.

Schüsse auf Fensterscheibe

Singen (swb). Vermutlich mit einem Luftgewehr schoss am Samstag, in der Zeit zwischen 0 Uhr und 6 Uhr, ein Unbekannter auf eine Fensterscheibe eines Wohnhauses in der Hauptstraße. Möglicherweise wurde der Schuss von einem gegenüberliegenden Haus aus abgegeben. Bereits in der Nacht zum Donnerstag schoss ein Unbekannter auf zwei Fensterscheiben in der Hadwigstraße. Zeugen werden gebeten sich unter 07731/8880 bei der Polizei Singen zu melden.

Gegenverkehr übersehen

Singen (swb). Am letzten Dienstagmorgen, gegen 06.50 Uhr, überholte ein 22-jähriger Autofahrer auf der Landstraße 189, zwischen Friedlingen und Volktershausen einen schwarzen Reisebus. Dabei übersah der 22-Jährige einen entgegenkommenden Leichtkraftradfahrer. Am nächsten Tag erstattete der Zweiradfahrer Anzeige. Der verantwortliche Autofahrer konnte mittlerweile ermittelt werden. Der Fahrer des schwarzen Reisebusses wird noch gesucht. Er wird gebeten, sich beim Polizeiposten Steißlingen, 07738/97014, zu melden.



Die D II der DJK Singen wurde Meister in der D-Junioren-Staffel 2 und dies ungeschlagen. Das Team hat sogar nun seit September 2006 kein Spiel verloren, wurde 2007 Vize-Meister E-Jugend, 2008 Meister E-Jugend und nun 2009 Meister D-Jugend. Das Team: (von links nach rechts): Trainer Eduard Stoller, Mark Dragoi, Florian Weingartner, Alexander Hartmann, Noah Bläschke, Daniel Münchow, David Vetter, Trainer Christian Seitz (unten links) Tobias Krause, Maximilian Seitz, Kevin Becker, Niklas Vogt. Auf dem Bild fehlt Joel Ferreira de Matos. swb-Bild: pr

Ausgezeichnete Schule Schiller-Schule erhält Qualitätssiegel

Singen (frö). Die Singener Schillerschule hat von der Landesstiftung Baden-Württemberg das Qualitätssiegel Berufswahl erhalten. Darauf sind Rektorin Ulrike Armbruster und der Lehrer Jörg Eisele zu Recht stolz. Damit wird vor allem gewürdigt, wie die Schule die Schülerinnen und Schüler bei der Berufsfindung unterstützt und für die jungen Menschen Orientierung leistet. Gerade das wird in der heutigen Zeit immer schwieriger. Die Anforderungen durch politische Steuerung, demografische Entwicklung und einem veränderten Rollenverständnis steigen. Familiäre und überlieferte Traditionen befinden sich im Umbruch. Berufe verändern sich schnell und entwickeln sich dynamisch. Hier helfen die Lehrerinnen und Lehrer der Schillerschule konkret. In der Schule

gibt es die Berufseinstiegshefeler, mit diesem Instrument arbeiten nur 3 Schulen im Landkreis. Wichtig ist, dass die Schüler bei ihrer Berufsfindung unterstützt werden. Das umfasst unter anderem Maßnahmen wie ein Training für Bewerbungsgespräche, das Verfassen von Bewerbungsmappen oder die Vermittlung in ein Praktikum. Die Schule leistet Hilfe zur Selbsthilfe. Für die Vergabe der Auszeichnung »Boris« kam eine Jury im März in die Schule. Es wurden über zwei Stunden Interviews geführt, Klassenlehrer, Schulsozialarbeiter, Schulleitung und Schüler nahmen an dem Interview teil. Ulrike Armbruster sieht die Notwendigkeit einer ständigen Verbesserung. Woran arbeitet man weiter, was lässt sich verbessern, diese Fragen stellen sich an der Schillerschule ständig neu.



Rektorin Ulrike Armbruster und Jörg Eisele freuen sich über das Qualitätssiegel. swb-Bild: frö

Roten Punto beschädigt

Singen (swb). Am Mittwochnachmittag, zwischen 13.30 Uhr und 17.30 Uhr wurde in der Carl-Benz-Straße ein roter Fiat Punto am vorderen linken Kotflügel beschädigt. Das Fahrzeug war ordnungsgemäß geparkt. Der Schaden wurde entweder durch einen ein- bzw. ausparkenden Pkw oder durch einen Lkw verursacht. Hinweis: 07731/888-0.

Abendtreff für Frauen

Singen (swb). Die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Singen, Hohenkrähenstraße 18d, lädt recht herzlich am heutigen Mittwoch, 15. Juli, von 19 bis 21 Uhr alle Frauen zu einem Abendtreff ein. Nach einem gemütlichen Imbiss wollen sich die Teilnehmerinnen über das Thema »Sommernachts-traum« austauschen.

Mit Auto ins Blumenfenster

Singen (swb). In der Nacht von Donnerstag auf Freitag raste ein 18-jähriger Schüler in der Schaffhauser Straße in das Schaufenster eines Blumengeschäftes. Der junge Mann war beim Linksabbiegen ins Schleudern geraten und landete mit quietschenden Reifen im Laden. Insgesamt entstand Sachschaden in Höhe von circa 13.000 Euro.

NEU: DAS STADTWALLCARÉE
STOCKACH. AB SEITE III

► UNTER DIE LUPE GENOMMEN

Die Robert-Gerwig-Schule in Singen hat nun das Ergebnis der Evaluation durch Promis wie Dr. Bueb (Salem) und Prof. Götz Werner (dm) erhalten und es wurden Bestnoten vergeben. Markant ist ein Satz, den Prof. Götz Werner dabei zur Entlohnung der Lehrerinnen und Lehrer öffentliches äußerte: »Die größte Belohnung ihrer Arbeit ist die Zufriedenheit des Kunden. Ihre Belohnung sehen Sie in den Augen der Schüler.« -of-



TOP-THEMA

Am Freitag, 17. Juli, 19 Uhr, werden in der alten Konzertmuschel auf der Mettnau »Schmizz« auftreten. Die fünf Musiker aus Radolfzell und Wahlwies überraschen mit vielseitigem Programm: Swing, Bossa, auch deutschsprachige Songs. Die Schmizz zeigen open air, was sie drauf haben.

Heidenspäss und Götterspeisen

Neuhausen am Rheinfall (swb).

Das Künstlerische mit dem Kulinarischen zu verbinden, ist ein Wunsch, der die Menschheit seit jeher beseelt. Doch gemacht, mit »Clowns und Kalorien« das Original« haben Marion und Frithjof Gasser das Rezept gefunden. Ihr Motto seit zehn Jahren: »Das Variété ist tot - es lebe das Variété!« Wer hier eintaucht, erlebt eine andere Welt. Eine Welt der Röschen und Rösschen, der Kronleuchter und Kerzenständer, der goldenen Erzengel und samtigen Sofas. Kurzum, eine üppig-kitschige Welt. Was hier aufgedeckt wird, verdient das Prädikat »Spektakel«. Dinerspektakel, um genau zu sein. Dabei sind die exquisiten Menüs, die selbst Gourmetköche inspiriert haben, nur das eine. Wer nicht leicht oder zumindest staunt, darf sein Geld zurückverlangen, dafür bürgen Gastgeber Marion und Frithjof Gasser höchstpersönlich. Die Mitglieder der berühmten Zirkusdynastie bestreiten ebenso Mehrfachauftritte wie ihr Sohn und Jongleur Domino als Zauberlehrer Merlin, Kontorsionistin Francine, Handstandäquilibrist Silvio Sotirov, Magier Sir Jefferson und Sommelier Monsieur Cortes. Den Takt wiederum geben Valeria am Piano und Sacha Alexander mit der Teufelsgeige an. Das Dinerspektakel kommt vom 24. Juli bis 15. August nach Neuhausen am Rheinfall. Reservationen unter 0041 / 79 / 671 50 73 (ab 11 Uhr) Infos: www.clowns.ch.

»Aus dem Stamm« Holzskulptur heute im Singener Kunstmuseum

Singen (swb/of). »Aus dem Stamm - Die Sinnlichkeit des Materials - Holzskulptur heute« - die zusammen mit dem Kunstverein Wilhelmshöhe Ettlingen erarbeitete, gemeinsame Ausstellung des Städtischen Kunstmuseums Singen und des Kunstvereins Singen ist ein Wagnis. Ohne Vollständigkeit anstreben zu können, sucht sie, anhand markanter Werke, die Entwicklung der Holzskulptur seit den 1980er Jahren bis heute aufzuzeigen. 44 national und international renommierte Bildhauer zeigen Arbeiten rund um das Thema Holz. Einen Schwerpunkt setzen Positionen aus dem deutschen Südwesten, da diese, so die These, im deutsch-europäischen Feld der Holzskulptur einen gewichtigen Beitrag zur Wiederkehr der Sinnlichkeit dieses Materials geleistet haben. Andererseits will die Schau auch eine erste, vorsichtige Ausschau halten: Wo steht die Holzskulptur heute? Und welche Potenziale liegen nach wie vor in ihr? Ob in neuerer Zeit die Gestaltung des Materials mit den eigenen Händen auch eine Behauptung gegenüber den immateriellen Bildern der nachmodernen Medien ist, d.h. dem Material Holz damit (wieder) eine besondere Sinnlichkeit und Aura zuerkannt wird, das ist eine weitere Fragestellung des Projekts. Die Ausstellung wird im Singener Kunstmuseum vom 18. Juli bis 20. September zu sehen sein. Die Eröffnung der Ausstellung, die von Führun-



Kunst aus Holz, Kunst mit Holz steht am kommenden Freitag im Singener Kunstmuseum im Mittelpunkt. Im Bild eine Arbeit von Tony Cragg aus dem Jahr 2003. swb-Bild: Veranstalter

gen begleitet wird, findet am Freitag, 17. Juli, 19 Uhr, in den Räumen des Kunstmuseums statt. Die Bandbreite der in die Schau integrierten Positionen reicht von Georg Baselitz über David Nash bis Tony Cragg; von Stephan Balkenhol und Peter Saue-

rer bis Jin-Ho Heo und Gerhard Kehl; von Franz Bernhard, Rudolf Wachter und Erwin Wortelkamp bis Georg Herold, Werner Mally und Ulrich Möckel. Werner Pokorny, an dessen Vorstellung seiner neuen, schwarz gebrannten Holzskulpturen sich das Städtische Kunstmuseum Singen 2007 mit der Ausstellung »Holz und Stahl« beteiligte, ist Anreger des Projekts: »Aus dem Stamm«. Die kühne Setzung einer figurativen Holzplastik durch Georg Baselitz 1980 auf der Biennale in Venedig bildete den Auftakt zu einer Erneuerung nicht nur der Holzskulptur, sondern des gesamten plastisch-skulpturalen Arbeitens in der Gegenwartskunst. Von der lange Zeit verbindlichen Vorstellung von der Materialgerechtigkeit, welche unter anderem zur Verbannung der farbigen Fassung beziehungsweise Bemalung aus der Holzbildhauerei geführt hatte, rückten viele Künstler mehr und mehr ab. Zum lange Zeit gültigen Idealbild der Moderne, wonach die Form aus dem lebendigen Material Holz »lediglich« herauszuholen sei, zu vertrauten Holzern und zum klassischen Handwerkszeug kamen neue künstlerische Haltungen, transformierende Gestaltformen, die Renaissance älterer Bearbeitungen die Verwendung industriell gefertigter, verleimter Materialien hinzu. Darüber erzählt diese Ausstellung viel.

INHALT

Die Vorschau auf die kommende Woche mit aktuellen Terminen im Kino, zur Open-Air-Saison und auf der Theaterbühne. **Seite II**

Ein weiterer Meilenstein für Stockach. Das Stadtwall-Carrée wird eingeweiht. **Seiten III bis V**

Auf Wafrö müssen die Wochenblatt-Leser kurz verzichten. Weshalb, das erzählt der Mundartdichter selbst in seiner Kolumne auf Seite **Seite VIII**



»Eine Reise durch die Zeit« ist ein Musical auf der Basis von Ruthild Eicker, verändert von G. Peinke und J. Schorre. Es wird am Freitag, 24. Juli, 19 Uhr, in der Hardberghalle in Worblingen durch SchülerInnen und Schüler der christlichen Schule in Worblingen aufgeführt. Auf der Suche nach einer Zeitmaschine fanden ein paar Kinder in dem Musical »Das lebendige Buch« (aufgeführt im April) eine alte, verstaubte Bibel auf einem Dachboden. Mit diesem großartigen Fund begann eine Reise durch das Alte Testament. Nun treffen sich die Kids wieder, um gemeinsam weitere Geschichten aus dem Buch der Bücher zu erleben. Und da geschieht das Unglaubliche: Sie sind plötzlich selber Teil der Geschichten. Karten gibt es an der Abendkasse. swb-Bild: Veranstalter

SO ERREICHT MAN DEN BUNTEN HUND: PER FAX: (077 31/88 00-83 33), E-MAIL: (KNOCHEN@WOCHENBLATT.NET) ODER IM WOCHENBLATT ABGEBEN

Gute Knochen für die wertvollen Bonitätsdaten

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Kurz vor den großen Ferien ist die Zeit der Ausflüge gekommen. Egal ob Landschulheimaufenthalt, Schüler- oder Vereinsausflug, alle wollen raus.

Das gilt beim Hundeverein natürlich auch; ganz gleich, ob Zwei- oder Vierbeiner, alle kennen nur ein Ziel: raus aus dem Alltag, auch wenn es nur für einen Tag ist. Wegen der Schwüle döste ich in Vorfreude auf die große Tour unter meinem Lieblingsbaum im Garten vor mich hin. Doch plötzlich war ich hellwach, weil ich Zeuge eines höchst interessanten Gesprächs wurde. »Also gut Max, ich liefere die Daten aller besonders streitbar, verfressen oder diebisch veranlagten Kollegen noch vor unserem Ausflug und du lieferst im Gegenzug die vereinbarten Knochen.« Ich traute meinen Ohren nicht.

Beim Blick über den Gartenzaun dachte ich an eine Fata Morgana meinerseits. Bruno Bernhardiner und Max, der Berner Sennenhund, traten in Gesprächsgespräche vertieft an mir vorbei. Liebe WOCHENBLATT - Leserinnen und -Leser, das waren wohl immens

wichtige Geschäfte, denn die Beiden nahmen keinerlei Notiz von mir. Nicht einmal ihre Nasen zeigten eine Reaktion; ich war fassungslos. Das konnte doch nicht sein. Unsere Intelligenzbestie war doch sozusagen mein vierbeiniger, väterlicher Freund und von meinem Schaffhauser Kollegen Max wurde ich doch sonst immer in all seine Geheimnisse eingeweiht. Was war da nur geschehen? Das ließ mir alles keine Ruhe und so besetzte ich kurzerhand die Hundehütte des Professors. Seine Pfoten durfte er erst austrecken, wenn er mir Rede und Antwort gestanden hatte; vorher wür-

de ich die Hütte nicht räumen. Als Bruno mich entdeckte, legte er die Stirn in dicke Falten und fragte »was soll das?«.

»Ich will wissen, was du zusammen mit Max für krumme Geschäfte machst. Ihr habt mich vor lauter Geschäftsgesprächen ja nicht einmal in meinem Garten bemerkt, so als ob ich Luft wäre«, hielt ich dem Professor vor. Außerdem wollte ich wissen für welche Daten Max

noch vor dem Ausflug Knochen abzuliefern hätte. Da druckte unsere Intelligenzbestie verlegen herum. Die Geschäftsidee sei ihm nach dem Lesen einiger Internetseiten gekommen; er kopiere nur die Zweibeiner.

Bunter Hund, das was jetzt kommt, habe ich nicht aus einem Kriminalroman sondern aus den Angaben von ofwi Tele-

data im Internet. Also, pass auf!

»Exklusiv bei ofwi Teledata gibt es Bonitätsangaben zu Personen aus Deutschland. Aktuell ziehen n jäh-



I c h

40.000 Personen aus Deutschland in die Schweiz. Die Zuzüger aus Deutschland sind mittlerweile die zweitgrößte Ausländergruppe, die in der Schweiz lebt. Tendenz steigend. Für Schweizer Unternehmen war es bisher schwierig, für diese Bevölkerungsgruppe eine umfassende Bonitätsprüfung durchzuführen. Die Orell Füssli Wirtschaftsinformationen AG hat deshalb mit der SCHUFA-Schutzgemein-

schaft für allgemeine Kreditsicherung - dem grössten und bekanntesten Anbieter für deutsche Bonitätsauskünfte eine exklusive Kooperation abgeschlossen. Dank der Zusammenarbeit mit der SCHUFA können nun für Personen in der Schweiz - mit ehemaligem Wohnsitz in Deutschland - umfassende Bonitätsprüfungen durchgeführt werden. Egal ob der Zuzüger erst seit einigen Tagen oder bereits seit Monaten in der Schweiz lebt, und so weiter, und so weiter. Den Tipp bekam ich übrigens von einem Leser unseres WOCHENBLATTS. »Mir blieb nach diesen Informationen fast die Spucke weg. Ist es rechtens, dass die SCHUFA Daten aus Deutschland in die Schweiz liefert und dafür kräftig abbasiert? Wo bleibt denn da der Datenschutz? Wie will die SCHUFA kontrollieren, dass die mit den Daten belieferten Unternehmen tatsächlich ein »berechtigtes Interesse« für eine Auskunftserteilung haben?

Sind da nicht die Datenschutzbeauftragten gefordert? Wer garantiert, dass die Daten via Schweiz dann nicht noch weiter verhöbert werden? Schließlich geht es hier doch nur um die Abzocke, Hauptsache der Euro, der Rubel, der Dollar oder der Schweizer Franken rollt, oder täuscht mein Eindruck? Sind das unseriöse Geschäfte oder irre ich mich da? In diesem Sinn bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.

TOP EVENT DER WOCHE
Landesjugend-Jazzorchester

Am 18. 7., 20 Uhr, umsonst und draussen im Seegarten in Allensbach.

NEU IM WOCHENBLATTLAND
»Laibach« in Konstanz

Auftritt der Kultband am Freitag, 17. Juli, 21.30 Uhr im Kula Konstanz.

DAS SOLLTE MAN GESEHEN HABEN
»Das Lob der Torheit«

Erasmus von Rotterdam im Allerheiligen Schaffhausen. Di-So 11- 17 Uhr.



TERMINE

KW2

- Sa., 18.7.09, Großes Kinder-Casting in Singen
- Info unter Tel. 0 22 33/4 02 85 20
- Sa., 18.7. - 20.7.09, Hausherrenfest - Radolfzell
- Innenstadt, Seepromenade

Landgasthaus Bohl

Freitag: Riesenschnitzel

Am Wochenende durchgehend warme Küche.

Sonntag: Geschnitzeltes mit frischen Pfifferlingen und Spätzle 13,90 € vom Fass

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 - 4 92 25

WIDMANN hilft Kindern in der Region e.V.

2€ für eine **BABYKLAPPE** rettet Leben

Herzen erhältlich in allen Wochenblatt-Geschäftsstellen

Spende gut, alles gut.

Spendenkonto: 41 41 41
BLZ: 370 205 00 - DRK.de

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Eines für alle ...

Flohmarkt Singen

Jeden Freitag und Samstag!
Industriest. 6
Freitags von 12.00 - 15.00 (Aufbau ab 11.00)
Samstags von 08.00 - 15.00 (Aufbau ab 07.00)
Nur 5 Euro / Meter - Auto am Stand
Gegenglied: Ad - Sausatz
Direkt an vielbefahrener Hauptstraße

Kreativ Markt

Kunstmarkt mitten in der Innenstadt
Gewächshaus Gockelbach / Teggingerstr.
von 11.00 - 21.00
78315 Radolfzell, Sa., den 18.7.09
Gesucht werden ausschließlich Aussteller aus den Bereichen Kunsthandwerk, Töpfern, Malerei, kulinarische Spezialitäten etc.

Info: 0175/3622951 oder www.sammelmkiosk.de

Flohmärkte

Jeden Sa. Singen,
Glas Steidle, 9-16 Uhr,
Pfaffenhölle
Sa., 25.7., 9-17 Uhr
Eing. 17 Uhr
LMO: 0 77 20 / 6 51 89

CAFE HEGAUBlick

RESTAURANT www.hegaublick.de

Ihr kompetentes Restaurant für Betriebs- und Familienfeiern.
Unsere schöne Aussichtsterrasse lädt zum Verweilen ein.
Hegaublick 6 · 78234 Engen/Hegau · Tel. +49 77 33 / 87 55

Wir empfehlen: »Kalbskotelett aus dem Ofen«
Täglicher Mittagstisch, Business-Lunchmenü

»Kommen Sie doch einmal zum sommerlichen Sonntagsbrunch. Leckere Speisen mediterran zubereitet.
Die leckere Kombination aus Breakfast und Lunch.
19. Juli 2009 + 23. August 2009 + 29. September 2009
Mehr unter www.hegaublick.de
! Wir freuen uns auf Ihre Reservierung !

23.08.09

28.08.09

30.08.09

AACH IM HEGAU (BEI SINGEN) NATURSPOITPARK AACH

www.hegau-bodensee-openair.de

An der BAB 81 / Ausfahrt Engen/Aach
Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen in Deutschland, Österreich und Schweiz

Kartenservice:
0800 / 899 1777* (Stückkarte) oder
01805 / 57 00 70* (Eventing) oder
www.eventing.de oder 0900 / 800 800**
(Ticketcenter) oder www.ticketcenter.com

RADIO 7 **SUDKURIER** **RSE** **RESONANZ** **ÖRTSCHEN** **HIRSCH**

Das Wetter der nächsten Tage

Donnerstag

Es ist hochsommerlich warm und es scheint auch zeitweise länger die Sonne. Die Luftschichtung ist jedoch labil und somit bilden sich in der Folge neuerlich einige dicke Quellwolken aus. Ein paar Gewitter und Regenschauer sind nachmittags daher möglich.

Vorhersage für Donnerstag

Biowetter

Vor allem kreislauffähige Menschen mit an sich zu niedrigem Blutdruck klagen vorerst öfter über Kopfschmerzen und Abgeschlagenheit. Am Wochenende sollte sich dann aber die Bedingungen bessern, dafür klagen dann manche Rheumatiker über Schmerzen.

Sonne: Auf- und Untergang

5:41 Uhr 21:19 Uhr

Neumond: 22.07.2009

0:16 Uhr 15:34 Uhr

Temperaturübersicht:

Tag	Engen	Stockach	Singen	Radolfzell
Donnerstag	27° / 16°	28° / 17°	28° / 17°	27° / 16°
Freitag	29° / 17°			
Samstag	23° / 14°			
Sonntag		24° / 13°		

DO 16.07.

KINO

SINGEN

Cineplex: NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (ohne Pause): 16.20, 19.45 Uhr. NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (mit Pause): 15.00, 17.30, 20.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 16.20, 17.30, 18.40, 20.00, 21.00 Uhr. Brüno: 18.30, 21.00 Uhr. Transformers 2 - Die Rache: 17.00 Uhr. Illuminati: 20.15 Uhr. Hannah Montana - Der Film: 15.15 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Eintritt 3 Euro): 15.00 Uhr.

Gems kino: Slumdog Millionär (Gems-Open-Air-Kino): 21.30 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Harry Potter und der Halbblutprinz: 14.00, 17.15, 20.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 17.30, 20.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

RADOLFZELL

Orpheus, 21.00 Uhr: »Tunefish«, Irish Folk. Info: orpheusbar.de.

KLEINKUNST

WANGEN

Bootsstühle, 15.00 Uhr: Vorhang auf für einen Clown, Familienprogramm mit Clown Jojo, Regie Samuel Jorrot. Ab 4 Jahre.

SONSTIGES

SINGEN

Stadhalle, Uhr: »Fröhlicher Alltag«, mit den Flippers, Patrick Lindner und den Regenbogenkids. 16 + 20 Uhr

FR 17.07.

KINO

SINGEN

Cineplex: NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (ohne Pause): 16.20, 19.45, 23.15 Uhr. NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (mit Pause): 15.00, 17.30, 20.30, 22.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 16.20, 17.30, 18.40, 20.00, 21.00 Uhr. Brüno: 18.30, 21.00, 23.15 Uhr. Transformers 2 - Die Rache: 17.00, 23.15 Uhr. Illuminati: 20.15 Uhr. Hannah Montana - Der Film: 15.15 Uhr.

Gems kino: Gran Torino (Gems-Open-Air-Kino): 21.30 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Harry Potter und der Halbblutprinz: 14.00, 17.15, 20.30, 23.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 17.30, 20.00, 22.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

KONSTANZ

Kulturladen, 21.30 Uhr: »Laibach«, Konzert. Info: www.kulturladen.de.

SONSTIGES

NEUHAUSEN

Bürgerhaus, 20.30 Uhr: »Musical-

abend«, Gemischter Chor Neuhausen, Abtl. Jugendchor.

TUTTLINGEN

Hon., 20.00 Uhr: Honberg-Sommer 2009: »Haandling«, Hans-Jürgen Buchner. Tickets/Info: 07461/910996.

WANGEN

Bootsstühle, 20.30 Uhr: »Hubers Verwandlung«, Artistik, Musik, Clownerie. Info: 07735/440662.

SA 18.07.

KINO

SINGEN

Cineplex: NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (ohne Pause): 16.20, 19.45, 23.15 Uhr. NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (mit Pause): 17.30, 20.30, 22.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 16.20, 17.30, 18.40, 20.00, 21.00 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 14.00 Uhr. Brüno: 21.00, 23.15 Uhr. Transformers 2 - Die Rache: 17.00, 23.15 Uhr. Illuminati: 20.15 Uhr. Hannah Montana - Der Film: 14.30 Uhr. Nachts im Museum 2: 14.00 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Eintritt 3 Euro): 13.45 Uhr.

Gems kino: Der Vorleser (Gems-Open-Air-Kino): 21.30 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Harry Potter und der Halbblutprinz: 14.00, 17.15, 20.30, 23.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 17.30, 20.00, 22.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

ALLENSBACH

Seegarten (bei schlechtem Wetter im Pfarrheim), 20.00 Uhr: »Landes-Jugend-Jazz-Orchester Baden-Württemberg«, Eintritt frei!

SONSTIGES

TUTTLINGEN

Honberg, 20.00 Uhr: Honberg-Sommer 2009: »Marianne Rosenberger«.

Tickets/Info: 07461/910996.

Motorrad Matthias, Industriest. 20:

»Sommerfest«, 15 Jahre Bodensee-Donau-Chapter. Ab 11 Uhr Bewirtung mit Musik.

SO 19.07.

KINO

SINGEN

Cineplex: NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (ohne Pause): 16.20, 19.45 Uhr. NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (mit Pause): 17.30, 20.30 Uhr. NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (mit Pause): 12.15 Uhr. Mülle-wapp - Das große Kinoabenteuer der Freunde (Kinderklub-Vorpremieren m. Klubvorm. ab 11 Uhr): 12.00 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 16.20, 17.30, 18.40, 20.00, 21.00 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 12.30, 14.00 Uhr. Brüno: 21.00 Uhr. Transformers 2 - Die Rache: 20.30 Uhr. Hannah Montana - Der Film: 12.00 Uhr. Nachts im Museum 2: 14.00 Uhr. Beverly Hills

Chihuahua (Eintritt 3 Euro): 12.00 Uhr.

Gems kino: Willkommen bei den Sch'tis (Gems-Open-Air-Kino): 21.30 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Harry Potter und der Halbblutprinz: 14.00, 17.15, 20.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 17.30, 20.00 Uhr.

KLASSIK

BÜSINGEN

Bergkirche St. Michael, 17.00 Uhr: »Klangimpressionen von der Klassik bis zum Tango«, Duo: Querflöte und Gitarre (Ulrike Rupp-Haffennegger und Helmut Rauscher), Eintritt frei!

SALEM

Schloss Salem, 18.15 Uhr: »Internationale Salemer Orgelwochen 2009«, Henri Ormieres (Carcassonne/Frankreich). Karten-Telefon: 07553/81437, schloss.salem.de.

SONSTIGES

ALLENSBACH

ev. Gnadenkirche, 20.00 Uhr: »Liederabend«, mit Fiona Hick.

REICHENAU

Münster St. Maria und Markus, 10.45 Uhr: »Orte & Wortek, Literatour durch das Münster St. Maria und Markus.

MO 20.07.

KINO

SINGEN

Cineplex: NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (ohne Pause): 16.20, 19.45 Uhr. NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (mit Pause): 15.00, 17.30, 20.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 16.20, 17.30, 18.40, 20.00, 21.00 Uhr. Brüno: 18.30, 21.00 Uhr. Transformers 2 - Die Rache: 17.00 Uhr. Hannah Montana - Der Film: 15.15 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Eintritt 3 Euro): 15.00 Uhr. Sneak Preview: 20.30 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Harry Potter und der Halbblutprinz: 14.00, 17.15, 20.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 17.30, 20.00 Uhr.

KLASSIK

BÜSINGEN

Bergkirche St. Michael, 17.00 Uhr: »Klangimpressionen von der Klassik bis zum Tango«, Duo: Querflöte und Gitarre (Ulrike Rupp-Haffennegger und Helmut Rauscher), Eintritt frei!

SALEM

Schloss Salem, 18.15 Uhr: »Internationale Salemer Orgelwochen 2009«, Henri Ormieres (Carcassonne/Frankreich). Karten-Telefon: 07553/81437, schloss.salem.de.

SONSTIGES

ALLENSBACH

ev. Gnadenkirche, 20.00 Uhr: »Liederabend«, mit Fiona Hick.

REICHENAU

Münster St. Maria und Markus, 10.45 Uhr: »Orte & Wortek, Literatour durch das Münster St. Maria und Markus.

MI 22.07.

KINO

SINGEN

Cineplex: NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (ohne Pause): 16.20, 19.45 Uhr. NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (mit Pause): 15.00, 17.30, 20.30 Uhr. NEU: Selbst ist die Braut (Ladies First): 20.00 Uhr. NEU: Hangover (Echte-Kerle-Preview): 20.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 16.20, 17.30, 18.40, 21.00 Uhr. Brüno: 18.30, 21.00 Uhr. Transformers 2 - Die Rache: 17.00 Uhr. Hannah Montana - Der Film: 15.15 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Eintritt 3 Euro): 15.00 Uhr. Sneak Preview: 20.30 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Harry Potter und der Halbblutprinz: 14.00, 17.15, 20.30, 23.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 17.30, 20.00, 22.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

ALLENSBACH

Bühne am See / Seegarten, 20.00 Uhr: »Dschaneé, Romani Gili - Lieder der Roma! Umsonst und draußen!

KONSTANZ

Kulturladen, 21.30 Uhr: »22 Pistepirkko«, Blues - Rock. Info: www.kulturladen.de.

ZÜRICH - CH

Kaufleuten, 20.00 Uhr: »Leela James«, vocals & band. Info/Karten: www.kaufleuten.com.

AUSSTELLUNGEN

ALLENSBACH

Foyer, Rathausplatz 8, »Claus Dechert (1930-2007)«, bis 31. August, Holzschnitte in der japanischen Hanga-Technik, Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8-12 Uhr, Mi zusätzlich: 16.30-18.30 Uhr.

MOOS

Bürgerhaus, Aus den Ateliers am See, von 26. Jul bis 23. August, Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12, 14 - 16, Sa 15 - 19, So 10 - 18 Uhr.

DI 21.07.

KINO

SINGEN

Cineplex: NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (ohne Pause): 16.20, 19.45 Uhr. NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (mit Pause): 15.00, 17.30, 20.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 16.20, 17.30, 18.40, 20.00, 21.00 Uhr. Brüno: 18.30, 21.00 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Harry Potter und der Halbblutprinz: 14.00, 17.15, 20.30, 23.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 17.30, 20.00, 22.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

KONSTANZ

Kulturladen, 21.30 Uhr: »Laibach«, Konzert. Info: www.kulturladen.de.

SONSTIGES

NEUHAUSEN

Bürgerhaus, 20.30 Uhr: »Musical-

Transformers 2 - Die Rache: 17.00 Uhr. Illuminati: 20.15 Uhr. Hannah Montana - Der Film: 15.15 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Eintritt 3 Euro): 15.00 Uhr.

Gems kino: Die Reise des Chinesischen Trommlers (Gems-Open-Air-Kino): 21.30 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Harry Potter und der Halbblutprinz: 14.00, 17.15, 20.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 17.30, 20.00 Uhr.

SONSTIGES

HEGNE

Klosterkirche, 17.45 Uhr: »Minsker Knabenchor«, Messe mit anschl. Konzert.

TUTTLINGEN

Honberg, 20.00 Uhr: Honberg-Sommer 2009: »Steve Winwood«. Tickets/Info: 07461/910996.

MI 22.07.

KINO

SINGEN

Cineplex: NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (ohne Pause): 16.20, 19.45 Uhr. NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (mit Pause): 15.00, 17.30, 20.30 Uhr. NEU: Selbst ist die Braut (Ladies First): 20.00 Uhr. NEU: Hangover (Echte-Kerle-Preview): 20.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 16.20, 17.30, 18.40, 21.00 Uhr. Brüno: 18.30, 21.00 Uhr. Transformers 2 - Die Rache: 17.00 Uhr. Hannah Montana - Der Film: 15.15 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Eintritt 3 Euro): 15.00 Uhr.

Gems kino: Kirschblüten - Hanami (Gems-Open-Air-Kino): 21.30 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Harry Potter und der Halbblutprinz: 14.00, 17.15, 20.30, 23.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 17.30, 20.00, 22.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

ALLENSBACH

Bühne am See / Seegarten, 20.00 Uhr: »Dschaneé, Romani Gili - Lieder der Roma! Umsonst und draußen!

KONSTANZ

Kulturladen, 21.30 Uhr: »22 Pistepirkko«, Blues - Rock. Info: www.kulturladen.de.

ZÜRICH - CH

Kaufleuten, 20.00 Uhr: »Leela James«, vocals & band. Info/Karten: www.kaufleuten.com.

AUSSTELLUNGEN

ALLENSBACH

Foyer, Rathausplatz 8, »Claus Dechert (1930-2007)«, bis 31. August, Holzschnitte in der japanischen Hanga-Technik, Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8-12 Uhr, Mi zusätzlich: 16.30-18.30 Uhr.

MOOS

Bürgerhaus, Aus den Ateliers am See, von 26. Jul bis 23. August, Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12, 14 - 16, Sa 15 - 19, So 10 - 18 Uhr.

DI 21.07.

KINO

SINGEN

Cineplex: NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (ohne Pause): 16.20, 19.45 Uhr. NEU: Harry Potter und der Halbblutprinz (mit Pause): 15.00, 17.30, 20.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 16.20, 17.30, 18.40, 20.00, 21.00 Uhr. Brüno: 18.30, 21.00 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Harry Potter und der Halbblutprinz: 14.00, 17.15, 20.30, 23.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 17.30, 20.00, 22.00 Uhr.

ROCK/POP/JAZZ

KONSTANZ

Kulturladen, 21.30 Uhr: »Laibach«, Konzert. Info: www.kulturladen.de.

SONSTIGES

NEUHAUSEN

Bürgerhaus, 20.30 Uhr: »Musical-

Transformers 2 - Die Rache: 17.00 Uhr. Illuminati: 20.15 Uhr. Hannah Montana - Der Film: 15.15 Uhr. Beverly Hills Chihuahua (Eintritt 3 Euro): 15.00 Uhr.

Gems kino: Die Reise des Chinesischen Trommlers (Gems-Open-Air-Kino): 21.30 Uhr.

STOCKACH

Cinema: Harry Potter und der Halbblutprinz: 14.00, 17.15, 20.30, 23.30 Uhr. Ice Age 3 - Die Dinosaurier sind los: 15.00, 17.30, 20.00, 22.00 Uhr.

Viel gebo(o)ten Regatta des Yachtclubs

Bodman-Ludwigshafen (swb). Die Clubregatta des Yachtclubs Ludwigshafen lockte eine Rekordteilnehmerzahl von 43 Booten an. Bei hochsommerlichen Temperaturen und Wind bis maximal zwei Beaufort aus wechselnden Richtungen ging es auf den von Wettfahrtsleiter Thomas Begher gesetzten Dreieckskurs. Marcel Maden mit »Celina«, einer X 35, passierte als Erster nach 1:31:06 Stunden die Ziellinie, dicht gefolgt von Walter Herzog mit »Melusine«, einer Luffe 37, nach 1:32:25 Stunden. Dritter nach gesegelter Zeit wurde Thomas Stengel mit »Octopussy light« nach 1:36:01 Stunden. In der Gruppe Yardstick 1 belegte Walter Herzog mit »Melusine« den ersten Platz. In der Gruppe

Yardstick 2 gewann Christian Lang mit »Extra Dry«. Bei den Jollen belegte Michael Begher mit »Monster« den ersten Platz. Bei den Damencrews gewann Diana Hundeborn. Bei den Senioren siegte Edgar Baumann, der die Regatta Einhand segelte. Bei den Familiencrews belegte Gerhard Fischer den ersten Platz. Den Pokal für die schnellste gesegelte Zeit erhielt Marcel Maden, den Ausdauerpokal erhielt Wolf-Dieter Tauschel. Nach der Siegerehrung begrüßte Präsident Jürgen Bühler in Gedichtform die Mitglieder und Gäste. Danach konnte das Stegfest beginnen. Auch hier ein absoluter Rekord: 189 Personen hatten sich angemeldet, gekommen waren weit über 200.



43 Boote waren bei der Clubregatta des Yachtclubs Ludwigshafen mit dabei.
swb-Bild: Yachtclub



102 Schüler der Realschule Stockach haben ihre Mittlere Reife in der Tasche. 53 der Schulabgänger wurden mit Preisen oder Belobigungen verabschiedet.
swb-Bild: Struckat

Einen Platz im Leben gefunden

102 Realschüler aus Stockach machen sich nach der Schule auf den Weg

Stockach (stu). Sie wollen ihren Platz in der Welt finden. Das nötige Rüstzeug dafür haben sie sich bereits angeeignet: 102 Absolventen der Realschule Stockach erhielten im Rahmen ihrer Abschlussfeier in der Jahnhalle ihre Zeugnisse, und sie konnten sich über einen Gesamtschnitt von 2,3 freuen. 53 Schulabgänger, also über die Hälfte der Schüler, wurden mit Preisen oder Belobigungen verabschiedet. Das Motto der Veranstaltung »Meinen Platz in der Welt finden« griff Schülersprecherin Nathalie Dallath auf: Sie und ihre Mitschüler seien an der ersten Kreuzung angekommen. Und sie erinnerte an die »Highlights der

Schulzeit« mit »diversen Jugendherbergen und Jugendhotels« und damit »an Zeiten, in denen die Lehrer sich wohl fragten, wie lange die Pubertät wohl noch andauern werde«. »Hut ab vor allen Lehrern, die sich noch mit ihren Klassen auf Klassenfahrt begeben.« Trotzdem sei die Realschule »kein Ponyhof« gewesen, und die Schüler hätten viel gelernt. Die scheidende Elternvertreterin Susanne Birsztajn verglich das Leben mit einer Zugreise. Dabei müssten »Fahrpläne gelesen und eingehalten werden«. Wichtig sei, »zu wissen, wo das Ziel ist«. Die Elternvertreterin hatte den jungen Erwachsenen für ihren weiteren

Weg zehn wichtige Dinge in eine Tasche gepackt, und ihre Erklärung für Papiertaschentücher, eine Fliergelatsche, ein Make-up-Set, Wanderstiefel, Mineralwasser, eine Landkarte, eine Kerze, einen Lachsack, einen Wollpullover und ein Handy sorgte auf humorvolle Weise für eine Besinnung auf wichtige Wegweiser im Leben. Rektor Manfred Kehlert definierte den Platz der Realschule per Breiten- und Längengrad. »Ein Ort«, so der Pädagoge, »besteht nicht nur aus seiner geographischen Bestimmung, sondern auch aus Emotionen, Gefühlen, Menschen und Beziehungen unter den Menschen«. Auf der Einladung zur Entlassfeier

waren Puzzlesteine mit Bildern abgebildet. Ein »realer Stein«, erklärte Manfred Kehlert, sei im Leben der Schulabgänger die Realschule. Hier hätten sie Wissen aufgenommen und gelernt, mit sozialen Komponenten umzugehen. Der zweite Puzzlestein, auf dem das Motiv einer Großstadt zu sehen war, versinnbildlichte die große Stadt mit unendlichen Möglichkeiten. Oft herrsche dort aber Mangel an Geld oder Freizeit, es gäbe falsche Freunde und immer mehr Leere und Beziehungslosigkeit. Bürgermeister-Stellvertreter Helmut Lempp hieß die neue Konkretin der Schule, Beate Clot, willkommen.

»STADTWALLCARRÉE« IN STOCKACH«

Einweihung des Fachmarktzentrums am Donnerstag, 16. Juli

Bei Goethe und Schiller
Ein Gedicht: das »StadtwallCarrée«

Stockach (sw). Dieses Bauvorhaben ist ein Gedicht. Eigentlich logisch. Denn schließlich liegt das neue Stockacher Fachmarktzentrum in der Nähe von Goethe- und Schillerstraße. Und ein fast lyrischer Einfallsreichtum wurde auch bei der Namensgebung bewiesen: Wegen der »Carrée«-Situation zwischen Stadtwall, Goethe- und Stapelstraße wurde der Neubau »StadtwallCarrée« getauft. Am Donnerstag, 16. Juli, wird das Fachmarktzentrum in der Unterstadt eingeweiht. In ihm sind verschiedene Geschäfte untergebracht. So sind auch der Drogeriemarkt Müller, der Mobilfunkbetreiber Vodafone und das Schuhgeschäft Deichmann eingezogen. Auf dem Gelände des »StadtwallCarrées« ging es in den letzten Monaten rund. Nach dem Auszug der Firma »Eisen-Pfeiffer« aus ihrem Ladengeschäft wurde zunächst ein riesiger Leerstand mitten in der Unterstadt befürchtet. Doch dann kam alles ganz anders. Am 3. März 2008 wurde das Baugesuch eingereicht, und am 30. April letzten Jahres erteilte die Stadt Stockach die Baugenehmigung. Zunächst musste die Fläche frei gemacht werden: Die Stadt startete Anfang letzten Jahres mit dem Abbruch des ehemaligen »Pfeiffer«-Ladengeschäfts und der Häuser in der Goethestraße 3 und 5. Im Sommer begann die Baumaßnahme, die Bagger rückten an. So konnte das »StadtwallCarrée« eine runde Sache werden. Entstanden ist ein modernes Gebäude.

Durch die Topografie des Geländes war die Erstellung einer offenen Tiefgarage mit Ein- und Ausfahrt in Richtung Stadtwall möglich. Die Kunden können von der Goethestraße her ins Gebäude gelangen - dort befinden sich der Eingangsbereich und die Aufzugsanlagen zur Tiefgarage. Eng geht es in dem neuen Fachmarktzentrum nicht her. Das Grundstück hat laut Baufirma »Koch & Mayer« eine Größe von etwa 3.700 Quadratmetern. Die Mietfäche wird mit 4.150 Quadratmetern angegeben, dazu gehören Verkaufs-, Lager-, Sozial- und Nebenflächen. Das Erdgeschoss mißt ungefähr 2.450 Quadratmeter, das Obergeschoss 1.700 Quadratmeter. Etwa 100 Parkplätze ermöglichen einen stressfreien Einkauf ohne die nervige Suche nach einem Stellplatz. Beim »StadtwallCarrée« lief vieles rund. Mieter für das Fachmarktzentrum waren schnell gefunden. Für das Zentrum sprachen die zentrale Lage, die Fußwegverbindung zur Oberstadt, die Nähe zum Bahnhof und zur Innenstadt sowie die gute Erreichbarkeit. Schon im Herbst 2007 wurden Mietverträge mit Firmen unterzeichnet. Das »Carrée« war bereits vor Baubeginn vollständig vermietet. Die Baufirma sieht in dem neuen Fachmarktzentrum »einen weiteren Baustein zur Kaufkraftbindung in Stockach«, zu einer noch größeren Belebung der Unterstadt und zu einer weiteren Steigerung der Attraktivität des Areals und seiner Umgebung.

Blickfang, Basis, Bindeglied

WOCHENBLATT-Interview mit Architekt Gottfried Mueller

Stockach (sw). Funktional soll es sein. Markant soll es sein. Und gut aussehen soll es auch noch. Das neue »StadtwallCarrée« ist eine Visitenkarte von Stockach. Rechteckig, praktisch, gut möchte

Benzing und Partner« in Esslingen. **WOCHENBLATT:** Das »StadtwallCarrée« steht an einer zentralen Stelle zwischen Ober- und Unterstadt. Wie wurde die Umge-

verträglich, und man ahnt die große Baumassee von der Straße her nicht.

WOCHENBLATT: Das Grundstück misst etwa 3.700 Quadratmeter, die Mietfäche beträgt unge-

kleinteilig zergliedert, wäre es viel mächtiger in Erscheinung getreten. So ist ein klassisch modernes Gebäude entstanden ohne modische Attitüden, die bald vergänglich wären. Über dem Erdgeschoss mit den großzügigen Schaufenstern schwebt leicht versetzt der kleinere Kubus des Obergeschosses. Die städtebaulich bedeutsame Ecke Goethe-/Stapelstraße wird durch ein großes Schaufenster im Obergeschoss betont. Auf diese Weise ergeben sich spannende Blickbeziehungen von und zur Oberstadt. **WOCHENBLATT:** Welche architektonischen Besonderheiten hat das »StadtwallCarrée«? **Gottfried Mueller:** Wegen des Gefälles der Goethestraße wird eine Art Laubengang oder Passage entlang der Läden angebaut, die von unten über eine Treppe und oben ebenerdig an die Stapelstraße angebunden ist. Auf diese Weise ist überall ein barrierefreier Zugang gesichert ohne Störung durch parkende Fahrzeuge. Erwähnenswert ist noch ein neuer öffentlicher Fußweg, der die Bushaltestelle am Stadtwall mit der Goethestraße verbindet. **WOCHENBLATT:** Wie ist die Farbgestaltung? **Gottfried Mueller:** Genauso wie die Formsprache wurde die Farbgestaltung zurückhaltend gewählt (dunkle und helle Grautöne), zumal durch Werbung und Schaufensterauslagen genug Farbe in Erscheinung treten wird. **Die Fragen stellte Simone Weiß**



Hell und ohne Schattenseiten: Das »StadtwallCarrée« in der Stockacher Unterstadt wird am Donnerstag, 16. Juli, eingeweiht.
swb-Bild: Weiß

sich das Fachmarktzentrum auf dem ehemaligen »Pfeiffer«-Areal an der Goethestraße präsentieren. Ein Blickfang. Ein Bindeglied zwischen Ober- und Unterstadt. Eine Basisstation für Einkaufsummel. Wie wurde diese Ziele erreicht? Ein Gespräch dazu mit Architekt Gottfried Mueller von »Mueller,

bung bei der Gestaltung berücksichtigt? **Gottfried Mueller:** Wir haben die Traufhöhen der vorhandenen Nachbargebäude immer im Auge behalten und den Anschluss an die bestehende Bebauung bewusst nur eingeschossig geplant. So wirkt die doch recht große Baumassee sehr

fähr 4.150 Quadratmeter - ein großer Klotz sollte das Gebäude aber nicht werden. Wie haben Sie das verhindert? **Gottfried Mueller:** Eine so große Baumassee wirkt kleiner, wenn man sie in große und einfache Bauteile gliedert - so paradox das klingt. Hätten wir dieses große Gebäude

»STADTWALLCARRÉE« IN STOCKACH»

Einweihung des Fachmarktzentrums am Donnerstag, 16. Juli

Schmuckstück entsteht Kenntnisse durch Knochenjob

Baugeschichte(n) des »Carrées«

Stockach (sw). Die Mühlen sind vergessen. Wenn das Fachmarktzentrum »StadtwallCarrée« in der Stockacher Unterstadt am Donnerstag, 16. Juli, eingeweiht wird, denken die meisten Verantwortlichen wohl nicht mehr an die umfangreichen Vorarbeiten zurück. Doch es gab viel zu tun. Ein Ausflug zurück in die Anfänge des »Carrées«. Im Frühjahr 2006 wurde die Firma »Koch & Mayer Bauunternehmung« aus Heilbronn auf das ehemalige »Pfeiffer-Gelände« aufmerksam. Nach dem Um- und Auszug von »Eisen-Pfeiffer« stand das Ladengeschäft leer. Die Verantwortlichen waren sofort Feuer und Flamme, denn die Nähe zur Innenstadt und die zentrale Lage sprachen für den Standort. Eine Nutzung durch Einzelhandelsgeschäfte drängte sich geradezu auf. Ab Juni 2006 erfolgte die Abstimmung der Bau- und Nutzungspläne mit der Stadt Stockach über die neue Nutzung des Geländes. »Die baulichen Voraussetzungen mussten dann in einem so genannten Vorhaben- und Entschließungsplan mit dazu gehörigem städtebaulichem Vertrag und Eigentümersanierungsvertrag geschaffen werden«, teilt die Bau- und Nutzungspläne mit.

Das Regierungspräsidium in Freiburg stimmte im April 2007 einer Erweiterung des Sanierungsgebietes »Unterstadt I« zu, und bereits in dieser frühen Phase schauten sich die Verantwortlichen nach Nutzern für ihr künftiges Schmuckstück um. Bei dieser Suche waren sie erfolgreich: Mietverträge mit Interessenten wurden Ende 2007 abgeschlossen. Dann ging alles Schlag auf Schlag. Der Gemeinderat Stockach erteilte am 19. Dezember 2007 seine Zustimmung zum Bebauungsplan »Pfeiffer-Gelände«. Ein städtebaulicher Vertrag wurde ebenfalls am 19. Dezember 2007 unterzeichnet, der Eigentümer-Sanierungsvertrag wurde im Januar 2008 unterschrieben. Und nach der Einreichung des Baugesuchs im März 2008 gab die Stadt am 30. April des gleichen Jahres ihr »Okay« und gewährte die Baugenehmigung. Weitere Mietverträge wurden im Mai 2008 und März 2009 unterschrieben. Den Formalitäten ließen die Verantwortlichen Taten folgen. Anfang 2008 rückten die Bagger an und rissen das bisherige Ladengeschäft von »Eisen Pfeiffer« und zwei weitere Gebäude in der Goethestraße ab. Die Bauarbeiten starteten im Sommer letzten Jahres.

Baustellenfunde: Nachweise für älteste Siedlung in Stockach

Stockach (sw). Das war ein Knochenjob. Eine Schinderei am Webstuhl unter miesen Bedingungen. Der Arbeitsplatz ist karg. Eine elende Hütte, 2,90 mal 2,40 Meter groß. Die Wände bestehen aus geflochtenen Matten, über allem prangt ein Satteldach, der Boden ist wannenförmig ins Erdreich eingelassen. Kühl und feucht ist es. Gut für die Textilverarbeitung, schlecht für den Menschen. »Viele haben wohl Rheuma bekommen oder litten an Gicht«, vermutet Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald. Das Schuffen in einer Web- oder Grubenhütte im zwölften Jahrhundert nach Christus war kein Zuckerschlecken. Reste dieser Gebäude wurden während der Bauarbeiten zum »StadtwallCarrée« in der Stockacher Unterstadt entdeckt. Im Nordwesten des Areals im Bereich der Kreuzung zur Kirchhalde kamen Überbleibsel einer Webhütte mit originalen Hölzern, Getreidereste, Keramikreste, botanische Funde und eine Flechtwand zu Tage. Im feuchten Lehm- und Schluffboden haben sich die Relikte erhalten, und sie verraten viel über die Vergangenheit: Eine ländlich geprägte Siedlung muss einst am Fuß der Kirchhalde gestanden haben.



Kreisarchäologe Jürgen Hald hat zusammen mit dem Ehepaar Meyer und weiteren Helfern auf dem Gelände des »StadtwallCarrées« spannende Entdeckungen gemacht.

ben. Kleine Pfostenbauten, Grubenhäuser für handwerkliche Tätigkeiten, Mini-Gehöfte. Ein hochmittelalterliches Örtchen. Lange bevor die Oberstadt mit der Stadtmauer gebaut wurde. Das passt auch bestens zu den ältesten schriftlichen Nennungen von Stockach, erklärt Jürgen Hald, denn um 1.100 nach Christus wurde ein »Stocka« an der Aach er-

wähnt. Nun ist auch der archäologische Beweis dafür erbracht. Da haben der Kreisarchäologe und seine Helfer etwas Besonderes »ausgegraben«. Bei manchen Baustellen macht Jürgen Hald nach eigenen Angaben Voruntersuchungen. Das Gelände des »StadtwallCarrées« aber war mit dem damaligen Ladengeschäft von »Eisen-Pfeiffer« bebaut, darum waren

Grabungen im Vorfeld nicht möglich. Ein ehrenamtlicher Beauftragter der archäologischen Denkmalpflege, der leidenschaftliche Historiker Dr. Fredy Meyer aus Wahlwies, sollte daher ein wachsames Auge auf die Baustelle haben. Dabei entdeckte er Hinweise auf Historisches. Das rief Jürgen Hald auf den Plan. Am 28. und 29. August 2008 budelte er mit Unterstützung von Studenten und dem Ehepaar Meyer im Baugrund. Die Bauarbeiten, so betont der Prähistoriker, wurden deswegen nicht unterbrochen, wurden liefen parallel zu den Grabungen weiter. Fündig wurde er dennoch: Auf einer Fläche von etwa 500 Quadratmetern stellte das Expertenteam 33 historische Relikte fest. Der Boden ist der beste Schutz und konserviert die geschichtsträchtigen Entdeckungen am besten, erklärt Jürgen Hald. Darum wurden die meisten Funde mit Geotextil und einer Schotter-schicht bedeckt, so für die weitere Bebauung versiegelt und für den Forschungsdrang künftiger Generationen unversehrt bewahrt. Doch das Grubenhaus in Richtung Kirchhalde wurde näher untersucht.

Panasonic TH-D 42 PS 81
- 42 Zoll Bildschirmdiagonale
- Full-HD
- 100 Hz-Technik
- DVB-T Empfang
- 3 x HDMI-Schnittstelle
- B x H x T: 104,8 x 67,9 x 10 cm

Aktionspreis 888,- €

Rademacher
Goethestr. 9 • 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/25 92 • Fax 0 77 71/25 85
E-Mail: frank.rademacher@t-online.de

Wir lösen engagiert
Architekturaufgaben aus den
Bereichen Wohnungsbau,
Gewerbebau, Öffentlicher Bau.

**Mueller, Benzing
und Partner
Freie Architekten**

Alleenstrasse 39, 73730 Esslingen
Telefon 0711 / 93 08 20-0, Fax -10
www.muellerbenzing.de

Wir gratulieren zur Eröffnung
und wünschen viel Erfolg.

Ihr Bäcker HARDER

Aachenstraße 2
78333 Stockach • Tel. 07771/7615

Wir haben da ein
schönes Plätzchen
für Sie...

**REISEBÜRO
STOCKACH**

Kirchhalde 12, 78333 Stockach, Tel. 07771/8700-0

ecco shoes

SCHUHHHAUS KRAMER
Goethestr. 8 • 78333 Stockach
Tel.: 0 77 71 / 25 68

Wir beraten Sie gerne und kostenlos!

Müller-Estrich GmbH
Daniel Müller • Meisterbetrieb

88682 Salem-Beuren
Bächenstraße 31
Tel. 0 75 54 / 82 60
Fax 0 75 54 / 82 93

Sehr nützlich -
Anzeigen studieren

Faisst
Ausführung der
gesamten Malerarbeiten.
Viel Erfolg in den neuen
Geschäftsräumen.

78224 Singen, Werner-v.-Siemens-Straße 16
Telefon (07731) 69202, Telefax 69204

Rieser Aufzugbau
GmbH
Wartung - Reparatur
Neu- & Umbau

An der Lach 10
86720 Nördlingen
Telefon (09081) 86794
Telefax (09081) 86797

Homepage: <http://www.aufzugwelt.de>
Email: info@rieser-aufzugbau.de

K&M LUIBRAND
Fuhr- und Baggerbetrieb

✓ Abbruch
✓ Baugruben
✓ Recycling

Carl-Benz-Straße 14 78244 Gottmadingen
Tel. 07731-7913740 Fax 07731-7913741

**Wir gratulieren
zur Neueröffnung
und wünschen
viel Erfolg!**

Auch im Internet
ein guter
Partner

Wochenblatt
www.wochenblatt.net

★★★★★ **ndm**
Projektmanagement & Vermittlung, Grundstücke, Planung & Mieter

Norbert Mütz Am Fuchsacker 23
88348 Bad Saulgau
Fon 0 75 81/4 80 35 70
Fax 0 75 81/4 80 35 71
Mobil 01 51/50 00 47 33
E-Mail ndm@h-100.de

Anlässlich der Eröffnung des **StadtwallCarrée**
danken wir allen Beteiligten

K&M Koch & Mayer
Projektentwicklung

und wünschen einen guten Start!

Koch & Mayer Bauunternehmung GmbH & Co KG • Lise-Meitner-Straße 22 • 74074 Heilbronn
Telefon +49 7131 1598-0 • Fax +49 7131 1598-199 • info@kochundmayer.de • www.kochundmayer.de

**Wir gratulieren zum
Stadtwallcarrée
und wünschen viel
Erfolg.**

Ihre Anzeigenberaterinnen
vom **Wochenblatt**
in Stockach

Isabel Hof
Tel. 07771/933114
i.hof@wochenblatt.net

Susanne Sendner
Tel. 07771/933110
s.sendner@wochenblatt.net

**Wir gratulieren
zum gelungenen Neubau**

kleiner
METALLBAU GMBH

Geländer
Balkone
Treppen
Überdachungen
Zäune
Edelstahl

Hinter Hofen 12
78253 Eigeltingen
Telefon 07774/9201 39
Telefax 07774/72 84
www.kleiner-metallbau.de

Ausführung sämtlicher Stahl- und Metallbauarbeiten

Klicken Sie
doch mal rein! **Wochenblatt .net**

Wir gratulieren zum gelungenen Objekt

WAGELER
SINGEN

Ausführung der gesamten Stahlbeton- und Mauerarbeiten
Rohbau - Umbau - Schlüsselfertig
Mühlhauser Straße 27 • 78224 Singen - Schlatt u.Kr.
Tel. 0 77 31 / 4 27 65 • Fax 4 90 81 • www.waegeler.de

Müller



Unsere Preise
sollten Sie vergleichen!

ERÖFFNUNG

Goethestraße 1, Stockach

Donnerstag 16. Juli 2009, 9:00 Uhr

Wir haben für Sie in unseren Filialen in Deutschland insgesamt über 10.000 Artikel **DAUERHAFT** im Preis gesenkt!

**Zur Neueröffnung erhalten
Sie jetzt zusätzlich:**

**10 %
AUF ALLES***

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 09:00 bis 20:00 Uhr.
Angebote gültig von Donnerstag 16. Juli bis Samstag 25. Juli 2009.
Angebote gültig nur in der Eröffnungsfiliale in Stockach, Goethestraße 1.

Landwirte bleiben im Hagel stehen

Berlin/Kreis Konstanz (swb).

Vor wenigen Wochen erlitten zahlreiche Landwirte in der Bodensee-Region erhebliche Schäden durch einen schweren Hagelsturm. Der Konstanzer CDU-Bundestagsabgeordnete Andreas Jung hatte sich bei den betroffenen Bauern über die Situation informiert und deren Forderung aufgegriffen, dass Landwirte in besseren Jahren steuerfreie Rücklagen bilden können, um Einkommensausfälle durch höhere Gewalt wie Hagelschlag auszugleichen zu können. Als Vorbild gilt eine heute schon bestehende Regelung in der Forstwirtschaft. Dies hatte Jung in einem Schreiben an Finanzminister Peer Steinbrück deutlich gemacht. Landwirte seien in erheblichem Umfang Naturgewalten ausgesetzt: »Wetterkatastrophen, Tierseuchen oder Schädlingsbefall - die Gefahr, unverschuldet in Not zu geraten, ist bei Landwirten besonders hoch.« Der Minister erteilte nun dieser Forderung eine Absage. Jung kritisiert: »Minister Steinbrück lässt damit die Landwirte buchstäblich im Hagel stehen.« »Der Vorschlag muss nächstes Jahr umgesetzt werden - ohne Peer Steinbrück«, so Andreas Jung abschließend.

Tag des offenen Gartens

Steißlingen (swb). Am Samstag und Sonntag, 18. und 19. Juli 2009 lädt Cordelia Zorzin in ihren Garten und ihr Keramik-Atelier in der Glockenreute 9 ein. Liebenswerte Gartenfiguren, Dachreiter-Hexen, Igel und Katzen zieren ihren Künstlergarten. Auch Hühner und Hasen fühlen sich in diesem Garten wohl. Nach dem erklimmen der circa 18 Höhenmetern durch die Weinstöcke wird man mit einem grandiosen Blick über den gesamten Garten, der Ortschaft Steißlingen und der dahinterliegenden Vulkanlandschaft belohnt. Der Garten hat von 10 bis 18 Uhr geöffnet, der Eintritt ist kostenlos. Informationen erhält man bei: Keramik-Atelier Cordelia Zorzin, 07738 923304.

IG Metall rügt Südstern-Chef

Singen (swb). »Zeiten für Geschenke jeglicher Art sind vorbei«, diesen Satz findet man laut einer Pressemitteilung der IG Metall in einem Anschreiben an die Mitarbeiter der Firma Südstern-Bölle AG + Co. KG, das Ende Juni verteilt wurde und von Rainer Leenen, Geschäftsführer des Standorts Singen, unterschrieben sei. In dem Schreiben werden die Mitarbeiter aufgefordert, einzelvertraglich eine unbezahlte Verlängerung der Arbeitszeit von 2,5 Stunden zu unterschreiben. Des Weiteren kündigte der Vorstand von Südstern-Bölle, Herr Bucher, im Rahmen von Betriebsversammlungen im Juni an, dass er zusätzlich das Weihnachtsgeld in diesem Jahr streichen wolle und dass es über die unbezahlte Verlängerung der Arbeitszeit nichts zu diskutieren gäbe. Aus Sicht der IG Metall ist dies ein klarer Rechtsbruch und verstößt eindeutig gegen die geltenden Tarifverträge. Die IG Metall hat die Geschäftsleitung bereits angeschrieben und sie zu Verhandlungen aufgefordert, jedoch habe es die Geschäftsleitung bislang nicht für nötig erachtet, auf dieses Schreiben zu reagieren.



Elf Schulen aus der Region Hochrhein-Bodensee wurden in der Bildungsakademie Konstanz mit dem Berufswahl-Siegel ausgezeichnet, vier sogar zum wiederholten Male.

Schule macht für Beruf fit

Handwerkskammer verleiht Berufswahlsiegel

Konstanz (swb). Elf Schulen aus der Region Hochrhein-Bodensee erhielten kürzlich in der Bildungsakademie Konstanz der Handwerkskammer Konstanz das Berufswahl-SIEGEL. Damit zeichnete die Landesstiftung Baden-Württemberg zusammen mit ihren regionalen Partnern Handwerkskammer Konstanz sowie Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee Schulen aus, die ihre Schüler in besonderer Weise bei der Wahl eines Berufs oder Studiums unterstützen.

»Viele Jugendliche stehen am Ende ihrer Schulzeit vor der Herausforderung, sich je nach individueller

Situation zwischen rund 350 dualen Ausbildungsberufen, zahlreichen fachschulischen Ausbildungsgängen und einer kaum überschaubaren Zahl an Studiengängen für einen Beruf zu entscheiden«, sagte der Präsident der Handwerkskammer Konstanz, Bernhard Hoch. Allein das Handwerk bietet mit mehr als 100 verschiedenen Ausbildungsberufen eine große Vielfalt. Mit »Boris - Berufswahl-SIEGEL Baden-Württemberg« hat die Landesstiftung ein Netzwerk initiiert, das die Zusammenarbeit beim Übergang von der Schule in den Beruf stärken soll.

Alle allgemeinbildenden und beruflichen Vollzeitschulen waren zur Teilnahme am Wettbewerb aufgefordert. In der Region gehören in diesem Jahr elf Schulen zu den Preisträgern, aus dem WOCHENBLATT-Verbreitungsgebiet waren dies die Schillerschule Singen, Hermann-Hesse-Schule Gaienhofen, Ambrosius-Blarer-Gymnasium Gaienhofen, Ten-Brink-Schule Rielasingen-Worblingen. Vier Schulen wurden erfolgreich rezertifiziert, darunter das Berufsschulezentrum Stockach.

Weitere Informationen gibt es unter www.berufswahlsiegel-bw.de.

In den Beruf zurück

Bulgarische Delegation in den Kliniken Schmieder

Gailingen (swb). Besuch vom neuen EU-Mitglied Bulgarien: Eine Delegation des bulgarischen Arbeits- und Sozialministeriums informierte sich in den Kliniken Schmieder Gailingen über die Möglichkeiten der Berufstherapie in der Neurologischen Rehabilitation. Die bulgarischen Gäste zeigten sich beeindruckt von der Wiedereingliederung schwer erkrankter oder verletzter neurologischer Patienten ins Berufsleben.

»Es hat uns sehr gefreut, dass das baden-württembergische Sozialministerium unsere Berufstherapie in Gailingen ausgewählt hat, um den bulgarischen Gästen die Möglichkeiten der Reintegration von erkrankten Menschen in die Arbeitswelt zu zeigen«, sagt Bruno Crone, Direktor für Klinikmanagement und Vertrieb der Kliniken

Schmieder. Gemeinsam mit anderen Klinikvertretern stellte er die Rehabilitationsmöglichkeiten und Angebote einer deutschen Rehabilitationsklinik vor. Die bulgarischen Ministerialbeamten waren vor allem vom Spektrum der Therapiedisziplinen und der diagnostischen Ausstattung beeindruckt. Ein Schwerpunkt der Klinikführung lag auf der gewerblichen Berufstherapie, deren Ziel die Rückkehr des Patienten ins Berufsleben ist. Dafür steht dem Patienten ein Therapeutenteam unter Leitung erfahrener Neurologen zur Seite. »Wir konnten unseren bulgarischen Gästen sehr anschaulich zeigen, wie erfolgreich Rehabilitation verlaufen kann, wenn sie konsequent umgesetzt und engmaschig vernetzt ist«, erklärt Bruno Crone. Auf lange Sicht würden

Folgekosten vermieden wie Pflegekosten oder Renten, so Crone. Ebenfalls sei Rehabilitation notwendig vor dem Hintergrund einer längeren Lebensarbeitszeit und einer älter werdenden Gesellschaft. Staatsminister Dieter Hillebrand vom baden-württembergischen Sozialministerium erläuterte, dass in der Politik des Landes für Menschen mit Behinderungen ein Paradigmenwechsel stattgefunden habe, dass nicht mehr die Fürsorge und Versorgung von behinderten Menschen im Vordergrund stehe, sondern vielmehr die Selbstbestimmung und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sowie die Beseitigung der Hindernisse, die ihrer Chancengleichheit entgegenstehen. Gerade hier zeigt sich wie wichtig Rehabilitation, insbesondere Berufstherapie sein kann.



Eine Delegation des neuen EU-Mitglieds Bulgarien konnte kürzlich in den Kliniken Schmieder in Gailingen empfangen werden. Die Gäste interessierten sich besonders für die berufliche Wiedereingliederung der Patienten.

»Für ein gutes Leben«

IG Metall: Umfrage unter Beschäftigten

Singen (swb). Die IG Metall hat im Rahmen der Kampagne »Gemeinsam für ein gutes Leben« die größte Beschäftigtenbefragung, die eine Gewerkschaft je durchgeführt hat, abgeschlossen. Mehr als 450.000 Menschen haben sich von April bis Juni bundesweit beteiligt. Im Bereich der IG Metall Singen waren das rund eintausendfünfhundert, davon etwa einhundert an einem Info-Truck der IG Metall in der Singener Fußgängerzone (siehe Bild).

»Die Menschen haben eine klare Vorstellung, was ihnen wichtig ist und was sich in Deutschland ändern muss«, so der Erste Bevollmächtigte der IG Metall, Johann Blaschke. Das Ergebnis zeige eindeutig: Selten war die Politik so weit von den Erwartungen der Menschen entfernt. »So wenig Zutrauen wie die Menschen in die Politik haben, so sehr vertrauen sie darauf, dass die IG Metall ihren Ängsten und Sorgen eine unüberhörbare Stimme verleiht.« Die Befragung sei kein Selbstzweck, betonte Johann Blaschke. Die IG Metall werde die Bundestagskandidaten und Parteivertreter im Landkreis Konstanz mit den Ergebnissen im Rahmen einer weiteren öffentlichen Aktion am 17. September in der Fußgängerzone

ne in Singen konfrontieren und auffordern: »Macht Politik für die Mehrheit der Menschen!«

Die Ergebnisse der Befragung belegen, wie wichtig es den Menschen ist, dass es gerecht zugeht in der Gesellschaft. Die materielle Sicherheit bei Arbeitslosigkeit und Krankheit (79 Prozent) und die Einführung von Mindestlöhnen (78 Prozent) stehen dabei im Vordergrund. Und für 72 Prozent der Befragten gehört dazu eine wirksame Regulierung der Finanzmärkte. Zugleich ist für die Menschen sicher und faire Arbeit von hoher Wichtigkeit. 89 Prozent der Befragten fordern einen sicheren Arbeitsplatz und ein Einkommen, von dem man gut leben kann (83 Prozent). Bei Leiharbeit fordern 77 Prozent gleiches Geld für gleiche Arbeit.

Zugleich hat Sicherheit im Alter einen hohen Stellenwert. 81 Prozent der Befragten erteilen der Rente mit 67 eine klare Absage. 73 Prozent fordern eine gerechte Rentenversicherung, in die auch Selbstständige und Beamte einzahlen sollen. 77 Prozent fordern ausreichend Zeit für Familie und private Interessen, 62 Prozent vermissen eine Verbesserung der Kinderbetreuung. Weitere Ergebnisse gibt es unter www.gutes-leben.de.



Für die große Umfrage der IG Metall war der Aktionstruck im Juni auch in Singen gewesen (im Bild). Jetzt liegen die Ergebnisse vor.

swb-Bild: IG Metall

Kräfte bündeln im Unternehmen

Singen (swb). Das Angebot »Qualifizierungen für selbstständige Unternehmer und Führungskräfte« von »Singen aktiv« ist in den letzten Jahren auf große Resonanz gestoßen. Daher bietet »Singen aktiv« in diesem Jahr eine Abendveranstaltung speziell für GeschäftsführerInnen und MitarbeiterInnen an. »Gemeinsam erfolgreich in die Zukunft - wenn Chefs und Mitarbeiter ihre Kräfte bündeln« ist der Abend überschrieben. Im Fokus stehen die Themen: Was möglich ist, wenn Chefs und Mitarbeiter ihre Kräfte bündeln, und was an Potenzialen verloren geht, wenn nicht, sowie »Gemeinsam erfolgreich im Wettbewerb - Aber wie?!«. Der Abend findet am Mittwoch, 30. September, von 19 bis 20.30 Uhr im Veranstaltungsraum der Sparkasse Singen-Radolfzell (Eingang Hegaustraße) statt. Als Referent konnte Prof. Dr. Bernd Nolte, Geschäftsführer der vielfach ausgezeichneten Managementberatung 4P aus Stuttgart, gewonnen werden. Im Anschluss an die Veranstaltung lädt ein Apéro zu weiteren Gesprächen miteinander ein.

In seinem Impulsvortrag bringt Prof. Dr. Bernd Nolte die Dinge auf den Punkt und bestätigt seinen Ruf als Vordenker und Aktiv-Hel-

fer, der seinen Zuhörern nicht nur neue Perspektiven und vielfältige Chancen aufzeigt, die entstehen, wenn Chefs und Mitarbeiter in der täglichen Zusammen-Arbeit noch besser zusammenarbeiten. Er verdeutlicht darüber hinaus auch an vielen Praxisbeispielen, wie sie die Chancen mit ihren eigenen Mitteln schnell und wirksam nutzen. Denn gerade im erfolgreichen Zusammen-Denken, Zusammen-Planen und Zusammen-Umsetzen entstehen in der Unternehmenspraxis Bestleistungen, die anspornen, es anderen gleich zu tun.

Mit einem umfangreichen »Ideenbuffet« zeigt Prof. Dr. Bernd Nolte praxisbezogene Handlungsmuster für die anwesenden Branchen auf, die sofort im eigenen Betrieb umgesetzt werden können. Team-Teaching und Team-Doing sind die positiven Chancen für Chefs, gemeinsam mit ihren Mitarbeitern zukunfts- und erfolgsorientiert zu arbeiten. Es genügen nicht nur gute Ideen und Einsichten, sie müssen gerade jetzt schnell, konsequent und professionell in die Tat umgesetzt werden.

Anmeldung bis Freitag, 24. Juli, bei Singen aktiv, Standortmarketing, Telefon 07731/85-740, Fax 07731/85-743, singen-aktiv@singen.de.

Höchste Solaranlage

Christoph Ruh am Stubaier-Gletscher

Gottmadingen (swb). Die mit 2.308 Metern höchst gelegene Paradigma-AquaSolar-Anlage wurde nach einer fünfmonatigen Testphase dem Betreiber der Dresdner Hütte am Stubaier Gletscher, Christian Hofer, übergeben. Seitdem funktioniert die Großanlage trotz immer wieder auftretender Minusgrade einwandfrei und liefert warmes Wasser für die Hütte des Deutschen Alpenvereins (DAV). Installiert wurde die Anlage vom Gottmadinger Fachbetrieb »Ruh Haustechnik«.

Die hochalpine Solaranlage von Paradigma mit acht AquaSolar-Kollektoren und vier Solarspeichern hält 1.800 Liter Brauchwarmwasser für die Gäste der DAV-Hütte bereit. Im letzten Frühjahr geplant, im Sommer installiert und im letzten Herbst in Betrieb genommen, setzt die Anlage neue Maßstäbe für die Versorgung abgelegener alpiner Unterkünfte. So kann mit der Anlage auf der Dresdner Hütte rund ums Jahr der Warmwasserbedarf für die täglich bis zu 140 Schlafgäste, Ausflügler von der Stubaier Gletscherbahn und Bergsteiger oder Skifahrer gedeckt werden - kostengünstig und umweltfreundlich.

Solaranlagen-Spezialist Christof Ruh von »Ruh Haustechnik« sagt:

»Eine Anlage in dieser Höhe mit

gewöhnlichem Wasser als Wärmeträger zu planen, war ein spannendes Projekt. Nun haben wir ein Erfolgsbeispiel, das sicher auch anderen touristischen Betrieben Mut macht, in solche unkomplizierte moderne Solartechnik zu investieren. Die glänzende Neuerung dort oben ist jedenfalls für alle ein Gewinn: die Hütte, die Natur und nicht zuletzt für uns als Planer.«

Beim »AquaSystem« setzt Paradigma konsequent nur noch Wasser als Wärmeträger ein und schützt die Kollektoren mit Niedertemperaturwärme aus der Anlage vor Frost. Aufgrund der geringen Wärmeverluste der Vakuumröhrenkollektoren ist für den Frostschutz nur ein kleiner Energiebetrag von zwei bis vier Prozent des solaren Jahresenergieertrages notwendig. Dieser Eigenbedarf wird durch die Vorteile des Anlagenprinzips und hohe Arbeitstemperaturen mehrfach kompensiert. Eine hervorragende thermische Schichtung im Speicher sowie ein minimaler Speicherbedarf sichern eine extrem schnelle Verfügbarkeit der Solarwärme. Übers Jahr werden gegenüber der konventionellen Betriebsweise rund 50 Prozent an elektrischer Pumpenlaufzeit und Pumpenergie eingespart. Weitere Informationen unter www.paradigma.de.



Man könnte es fast schon Bietinger Festschele nennen, was die Besucher von »Augenweide und Ohrenschmaus« im Musiksaal der Bietinger Schule kürlich erleben durften. Ein Schloss hätten die Ausstellung mit Arbeiten von Anita Kolb, Renatus Heinz, Thomas Heinz und Georg Klammer auf jeden Fall verdient. Und das musikalische Programm mit Meister Christoph Zolg (Klavier) und Jürgen Zwickel (Bass, im Bild) am Samstag wie das Gottmadinger Streichquartett mit Viviana und Wolfram Lucke, Regine Landgraf-Benzing und Theodor Benzing allemal. Das passte gut zusammen.

swb-Bild: of

Marlon bekam Rolle bei Cobra 11

Singen (swb). Als der 12-jährige Marlon am Casting von Sunshine-Kids teilnahm, ahnte er noch nichts von seinem Glück. Denn Deutschlands größte Casting-Agentur für Kinder und Jugendliche konnte ihn für die Folge 189 »Das Komplot« der RTL-Serie »Cobra 11« vermitteln. Hier spielt er den Jungen Nick Bauer, der von Kommissar Ben angefahren wird. Am 18. Juli sucht die Agentur in Singen nach neuen Gesichtern und Talenten für Film, Fernsehen und Werbung. Bewerber können zwischen 0 und 28 Jahren alt sein. Anmeldung und weitere Infos unter Telefon 02233-4028520 oder unter www.sunshine-kids-casting.com.

Bibliothek auf Spitzenplatz

Konstanz (swb). Was gehört zu einer guten Bibliothek? Tagesaktuelle Medien, großzügige Öffnungszeiten, eine anregende Atmosphäre zum Lernen, Arbeiten und Forschen - auf jeden Fall. Umfangreiche digitale Angebote, kompetente Schulungen, passgenaue Dienstleistungen - auch die dürfen nicht fehlen. Ebenso wichtig ist aber ein Bibliotheksteam, das sich für den Vergleich mit anderen Einrichtungen interessiert und wissen will, wo die eigene Bibliothek mit ihren Ressourcen und Leistungen steht. Dafür gibt es seit sechs Jahren als bedeutendstem Benchmarkinginstrument den Bibliotheksindex BIX, einen bundesweiten Kennzahlenvergleich für Bibliotheken. Insgesamt beteiligten sich knapp 260 Bibliotheken in acht Kategorien an dem Vergleich, der vom Deutschen Bibliotheksverband durchgeführt wird. Das Ergebnis: Die HTWG-Bibliothek belegt bereits mit ihrer dritten Teilnahme den 1. Rang. Bundesweit liegt sie damit in der Kategorie der Hochschulbibliotheken in diesem Jahr an der Spitze. »Ein toller Erfolg für unsere Hochschule«, so HTWG-Präsident Dr. Kai Handel. Mehr unter www.bib.htwg-konstanz.de.

Mit Freude wandern und feiern

Gottmadingen/Champagnole (swb). Achtzehn Mitglieder des Schwarzwaldvereines Gottmadingen führen erwartungsvoll zu ihren Wanderfreunden vom Club Rando nach Champagnole in den französischen Jura. Es war das 20. Treffen zwischen den beiden Vereinen und gleichzeitig feierten die Randos ihren 20. Geburtstag - das wurde gefeiert! In Murten mit seiner mittelalterlichen Altstadt wurde die Zwischenstation gemacht, ehe man im Oppidum in Champagnole immer überaus herzlich empfangen wurde von Vertretern des Comité de Jumelage, Bürgermeister Clément Pernot, der Vorsitzenden des Club Rando und vielen Mitgliedern des Clubs. Die Wanderung am Tag darauf führte von Montrond über verschiedene schöne Ausblicke zum Lac Besain, wo ein üppiges Picknick bereitete war. Der Abend stand ganz im Zeichen des zwanzigjährigen Jubiläums, gestartet mit einem Apéritif, überaus interessante Vorführungen einer Volkstanzgruppe aus dem Jura, die musikalisch und tänzerisch das frühere Arbeitsleben darstellten wie Weinlese, Getreidernte, Wä-

scherrinnen und Einschreiben der Rekruten, um dann die Tartiflette zu genießen - eine regionale Spezialität, die vor unseren Augen zubereitet wurde. Und zum Höhepunkt des Abends wurden feierlich zwei Torten aufgeföhren. Eine war dekorativ geschmückt mit den Vereinselementen des Club Rando und Schwarzwaldvereines, beiden Landesfahnen, in Umrissen die Länder Frankreich und Deutschland. Die zweite Torte war mit Motiven passend zu den Wanderklubs dekoriert: Wanderer, Waldtiere, Wanderschuhe - alles aus feinsten Schokolade. Der Sonntagmorgen stand im Zeichen einer ganz speziellen Wanderung über einen Karstpfad. Das Plateau besitzt keine oberirdischen Fließgewässer, daher entstanden diese zum Teil ungewöhnlichen, überaus interessanten Steingebilde. Ein kaltes Buffet im Gemeindesaal von Crotenay beendete dieses wirklich beeindruckende Wochenende. Die Wanderfreunde freuen sich schon auf ein Wiedersehen in 2010 in Gottmadingen. Die Vorbereitungen dazu können beginnen.

Rollerdisco und Turnier

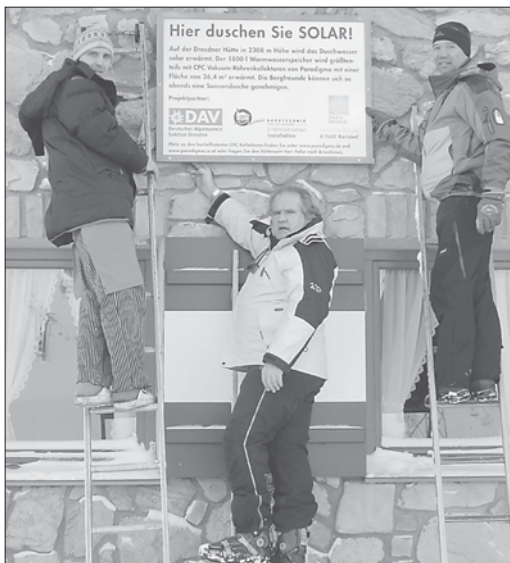
Gottmadingen (swb). Ein internationales Jugendrollhockeyturnier veranstaltet der RRV Gottmadingen am Samstag, 18. Juli auf der neu sanierten Rollhockeybahn bei der Eichendorffhalle. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Von 19 bis 22 Uhr findet für jedermann eine Rollerdisco auf dem Spielfeld statt. Gefahren werden kann mit Inlinern und Rollschuhen. Für Bewirtung sorgt der Rad- und Rollsportverein Gottmadingen.

Tag der Designer an HTWG

Konstanz (swb). Wohin entwickelt sich der Designerberuf? Dieser Frage geht der »Tag der Master« nach, den die Kommunikationsdesigner an der Hochschule Konstanz am 25. Juli ausrichten. Professoren halten Impulsvorträge zu aktuellen Trends im Design und geben Lehrproben aus dem Konstanzer Master-Curriculum. Master-Absolventen und -Studenten präsentieren Abschlussarbeiten und Projekte aus dem Studium. Vertreter von ADC, ADG und BDG und hochkarätige Praktiker diskutieren über die Zukunft des Designerberufes; Thema: Können aus der Praxis sagen, was Sie von einem Master erwarten und wohin der Zug im Beruf geht. Studieninteressierte können sich beraten lassen und, bei Vorlage der nötigen Unterlagen, ein Auswahlgespräch führen. Anmelden kann man sich auf der Internetseite: www.kd.htwg-konstanz.de.

Jung: Schweiz diskriminiert

Berlin/Kreis Konstanz (swb). In einem gemeinsamen Brief an EU-Binnenmarktkommissar McCreery haben der Europaabgeordnete Dr. Andreas Schwab und die Bundestagsabgeordneten Thomas Dörflinger, Andreas Jung und Siegfried Kauder die Europäische Kommission dazu aufgefordert, die Verstöße der Schweizer Regelungen für Handwerker gegen das Freizügigkeitsabkommen mit der EU »dringend und mit Nachdruck zu prüfen und entsprechend zu ahnden«. Die EU müsse gegenüber der Schweiz auf eine Einhaltung der Abkommen bestehen. Zudem wenden sich die Abgeordneten an Wirtschaftsminister zu Guttenberg und bitten ihn, das Anliegen zu unterstützen. »Die Regelungen stellen eindeutig eine Diskriminierung für Anbieter aus der EU und einen Verstoß gegen das Freizügigkeitsabkommen der Schweiz mit der EU dar. Dies hat jetzt auch ein rechtliches Gutachten der Universität Fribourg nochmals bestätigt« so die Abgeordneten. »Die Europäische Kommission muss aktiv werden, die Verstöße sind nicht länger hinnehmbar.« Für Handwerker aus der EU, die in der Schweiz tätig werden wollen, bestehen enorme Hürden. Neben der 8-Tage-Voranmeldefrist für Handwerker gilt ab April dieses Jahres eine neue Restriktion: Dienstleister, die im Kanton Basel-Land im Ausbaugewerbe tätig werden wollen, müssen eine Kaution von 20.000 Franken (über 13.000 Euro) stellen. Kleine Betriebe hindert das de facto daran einen Auftrag überhaupt anzunehmen.



Auf der Dresdner Hütte wird seit letztem Winter das warme Wasser mit einer neuen Solaranlage gewonnen. Hüttenwirt Christian Hofer, Wendelin Heinzelmann (Paradigma) und Christof Ruh (Ruh Haustechnik) aus Gottmadingen beim Anbringen des Schildes. swb-Bild: pr

Schweinegrippe jetzt auch im Kreis

Kreis Konstanz (swb). Erstmals ist die so genannte »Neue Influenza« (besser bekannt als »Schweinegrippe«) bei einer jungen Frau aus dem Landkreis Konstanz, die ihren Urlaub in Spanien verbracht und vor einigen Tagen mit Grippe-Symptomen zurück gekehrt ist, bestätigt worden. Das gab das Gesundheitsamt im Landratsamt am letzten Donnerstag offiziell bekannt. Die Patientin sowie die engsten Kontaktpersonen wurden - wie in solchen Fällen bundesweit üblich - gebeten, zu Hause zu bleiben, teile die Landkreishauptstadt mit. Die Erkrankte befindet sich bereits auf dem Weg der Besserung. Eine Ansteckungsgefahr für die Bevölkerung bestehe nicht, so die Mitteilung des Gesundheitsamts.

Insgesamt wurden zwischenzeitlich in Deutschland 641 Fälle von Schweinegrippe bestätigt (Stand: 08.07.2009, 19:00 Uhr). Auch in den Nachbarbezirken (Bodensee-Kreis, Schwarzwald-Baar-Kreis, Landkreis Lindau) sind Fälle aufgetreten. Die Erkrankungen verlaufen in Deutschland bisher eher milde und können mit den Verläufen bei einer normalen saisonalen Grippe verglichen werden. Landrat Hämmerle: »Wir haben die Entwicklung und Verbreitung der Neuen Influenza vom ersten Augenblick an intensiv beobachtet und alle erforderlichen Maßnahmen in die Wege geleitet. Wir werden dies auch künftig tun und auf neue Entwicklungen flexibel reagieren.«



18 Mitglieder des Schwarzwaldvereines Gottmadingen besuchten die Wanderfreunde in der Partnerstadt Champagnole. swb-Bild: Verein



Wafrös

alemannische Dialektik

Also i ka meine Leser nu rote, dass se sich mol so ä kinschtliches Glied inere Klinik eibauwe losse sotted. Scho elei deswäge, weil mer alle Leide zu seinere Umwelt frisch ufem Teller serviert kriegt und die Informatione koschtet kon Pfennig, weil mer nu Antwort gäe moss, wenn d Lüt froged »jo wa mached se au mit ihne?« D Auswahl isch it bsonders groß. Entweder giit's neie Knie oder s giit neie Hüfte.

En sehr hohe Prozentsatz hond die Prozedur schol mol mitgmacht und verzelt sin Puplikum seinen heldenhaften Tripp. Naderlich hot's bei de meischte Komplikatione gäbe. Die wenigschte verzelted, dass se noch zwei Tag zum erschte Mol auf ihne neie Füß gschtande sind und des ohne Schmerze! Des mueß ein kienigliches

ches Gfihl sei, wieder mol uf de Fieß schtande, ohne dasses weh duet.

Ä Dame ussem Hotelfach hot neulich en Professor mit seim OP-Team zu Gascht ghet. Sie hond welle ä Jubiläum feiere und zwar die 2000ste Hüfte! So lauft des Gschäft, so got de Mensch kaputt und wird wieder nie gmacht. Etz kummt aber glei die Frog, wo hoesches du denn mache losse und mit dere Frog wird's spannend. Und etz wird der noch nicht Operierte nach allen Regeln der Kunst fachmännisch über Deutschlands Kliniken aufgeklärt.

Nie im Läbe ließ i mi nomol dert operiere. Die Zimmer und des Esse, der Kolleg wo all Nacht zwei Ster Holz versäget hot! S giit du zwei Gruppe vu däne, wo des scho mol mitgmacht hond. Fir die oene war alles mies, oder wie se hüt iberall saged, alles war Scheiße. Denn känned se meischtens en Hufe Lüt, wo die ganz Operation umesucht war, weil die Döktor pfuscht oder nint känne hond. Dass sie selber wieder ganz guet laufed, do denkend se gallit dra. Nei sie säned nu de sell Emil, wo hüt no hinkt, wäge dem Pfusch.

Etz wemer mol weng dere Sach nochgoht, no ghört der Emil zu de große Zahl vu sellene, wo noch de Operation glei gmacht hond, wa sie welled, aber it wa me i de so genannte REHA vumene ver-

langet hot. Nei mer hot die Krücke glei ine Eck gschtellt, weil se läschtig sind und zudem it guet ussänd. Dass denn bald d Schtrof kummt, wie bi me liederig eigifharene Auto, des intressiert se it, denn isch die OP Pfusch und die Döktor nix wert.

Ä ganze Batterie Weible und Manne wo i kenn, lobpreised ihre Klinik und verehred ihre Döktor. Sie laufed wieder wie früener und treibed sogar Schport mit ihrene Ersatzhüfte und Ersatzknie. Etz wär's mir naderlich recht, wenn i au mol zu dänä ghöre dät, wo die Loblieder singend und s goht jo etz numme lang, no woss i us eigener Erfahrung au Bscheid. Nu mei Dialektik hot etz mol bissele ä Paus, etz lieg i z'erscht mol friedlich i de Obhut vum Hl. Vinzenz i minere Hoemet, z Konschtanz. I guck wieder num uf min Minscherturm und frei mi uf bessere Zeite, wo i denn wieder Dialekt schriebe derf, damit unsere Leser weng Spaß hond. Zwar it alle, aber selle wo wänd und grad die mecht i drum bitte, dass se mir etz grad bitzele de Dume drucked. Die Dumme drucked kon Dume, die saged, des geschieht dem recht, dass der mol sei Gosch halte moss und do lieged se au it falsch. I woss aber, dass it wenig au de Hl. Vinzenz bitted, damit se mi guet flicked und i sellene denn wieder am Zeug flicke ka, wo unser Alemannisch it leide känned. Bliedend xund bis bald...

VEREINSNACHRICHTEN

SINGEN

BETREFF

Sommerferien sind vom 3.8.-21.8.09. In dieser Zeit wird von Mo.-Fr. Tagesbetreuung von 10-15 Uhr angeboten, bitte unbedingt rechtzeitig anmelden. Der BeTreff hat vom 24.8.-6.9. wegen Renovierungsarbeiten geschlossen, ab 7.9. Betrieb wie gewohnt.

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 15.7., 18 Uhr kleiner Spaziergang und Grillen am BeTreff (Grillgut mitbringen). Do., 16.7., 17.30 Uhr Lauftreff (Team BeTreff). Fr., 17.7., 13-15 Uhr Theaterprobe (im BeTreff). Mo., 20.7., 16.45 Uhr Rehasportgruppe 1 (Titissbühlhalle); 18 Uhr Rehasportgruppe 2, Gymnastik/ Tanze (Titissbühlhalle). Di., 21.7., 18 Uhr Kreativangebot (6TN); 18 Uhr Vortreffen Reiterhof 1 (alle Teilnehmer); 18 Uhr 5. Kochabend; 18 Uhr Minigolf (6TN); 18 Uhr Thai Chi; 18 Uhr Laufgruppe (Team BeTreff). Mi., 22.7., 18 Uhr Minigolf; 18 Uhr Brettspiele und Tischtennis (Team BeTreff).

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein am So., 19.7., ab 9.30 Uhr im Clubheim, Haselbusch 14 in Singen. Gäste und Interessenten willkommen.

DRK

Folgende Kurse werden angeboten:

Jeden Montag von 10.30-11.15 Uhr Seniorengymnastik in der Begegnungsstätte des DRK, Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6, Singen; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männer-sportgruppen«, Waldstr. 6, Betreutes Wohnen.

Jeden Dienstag: 9 Uhr »Wassergymnastik für alle«, Hallenbad; 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen; 15 Uhr »Tanz in Bohlingen« im Rathaus Bohlingen; 19.30 Uhr »Fit ab 50«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 14.30 Uhr Krafttraining für Senioren, Beethoven-schule; 15.30 Uhr Seniorengymnastik, Beethoven-schule; 16.30 Uhr Rückengymnastik, Hardtschule; 17 Uhr Rücken-Fit, Titissbühl-schule; 18 Uhr Rücken-Fit für Sie und Ihn, Titissbühl-schule.

Jeden Donnerstag: 8.45 Uhr Yoga in der Volkshochschule; 10.30 Uhr Seniorengymnastik im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen. Jeden Freitag: 14 Uhr ist Senioren-tanz (Osteoporose) im DRK-Heim, Hauptstr. 29; 13.45 Uhr Osteoporose-Gymnastik, Hebel-schule.

GEMÜTLICHKEITSVEREIN

GARTENSTADT-HASEL

Gemütliches Beisammensein am Samstag, 18. 7., 19.30 Uhr im Gasthaus »Hardgarten«.

LICHTBILDNERGRUPPE

Nächste Zusammenkunft ist am Do., 23.7., um 20 Uhr im Vereinsheim »Schanzstuben«, Leimdölle 1 in Singen. Thema: »Panorama-Fotografie«; technische Einführung durch Sven Hügges. Thema für alle.

POPPELZUNFT

Eine Mitgliederversammlung findet am Fr., 17.7., um 20 Uhr im Poppele-Saal der Zunftschür statt. Zunftmeister Stephan Glunk wird neben den üblichen Formalien die Mitglieder über den aktuellen Stand der Planung für das Nartreffen 2010 informieren.

SCHWARZWALDVEREIN

Eine Tageswanderung am Überlinger See entlang - Überlingen-Birnau-Uhldingen-Meersburg - ca. 4 Gehstunden, führt der Schwarzwaldverein am So., 19.7., durch. Rückfahrt mit der Fähre nach Stadt-Konstanz; Rucksackverpflegung. Treffpunkt: 7.40 Uhr am Bahnhof (Änderung!); Führung: Otto Braunwarth, Tel. 25003; Gäste willkommen.

WANDERGRUPPE

Wanderhock am 20.7., 19 Uhr im Goldenen Rössle in Worblingen. Keine Wanderbeteiligungen sind am kommenden Wochenende geplant.

Zeltlager St. Georg

Singen (swb). Lust, die Sommerferien gemeinsam mit anderen Mädchen in eurem Alter zu verbringen? Dann die Zelte aufschlagen und ein Sommerlager unter dem Motto »Back to the roots - Zurück zu den Wurzeln!« erleben vom 11. bis 20. August. Zehn Tage voller großer Abenteuer, vieler neuer Freundinnen und natürlich ganz viel Spaß! Bei Lagerfeuer, Tagesaufgängen und anderen Aktionen kann man ein paar schöne Tage auf dem Zeltplatz Zaberfeld, nahe Heilbronn, verbringen. Teilnehmen dürfen alle Mädchen im Alter von sechs bis 15 Jahren. Die Kosten belaufen sich insgesamt auf 135 Euro (bei Geschwistern kostet jedes weitere Kind 100 Euro). Für die etwas Kleineren besteht die Möglichkeit, nur fünf Tage teilzunehmen (zum halben Preis). Anmeldung bei Faller unter 01629177009.

Grünschnitt-Sammlung

Rielasingen-Worblingen (swb). Wie in den letzten Jahren bietet der Müllabfuhr-Zweckverband auch dieses Jahr wieder seine zusätzliche Grünschnittabfuhr über die braune Tonne an. Die allgemeine Grünschnittsammlung im Herbst bleibt bestehen. Über eine Tonne (120 l oder 240 l) kann durch vier Holsammlungen zusätzliche Grünschnitt kostenlos entsorgt werden. Falls keine zusätzliche Tonne (120 l oder 240 l) vorhanden ist, kann beim MZV eine Tonne in der Größe von 120 l oder 240 l bestellt werden. Wer schon eine zusätzliche Tonne zu Hause hat, benötigt nur noch die entsprechende Grünschnitt-Banderole (120 l oder 240 l). Die Termine sind am 8. Oktober, 22. Oktober, 29. Oktober und 19. November. Interessenten melden sich bis 28. August unter: 07731/9315-61, -65.

Hallenbau ist im Plan Förderverein zog seine Bilanz

Rielasingen-Worblingen (swb). Kürzlich fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Sport-Hallen-Fördervereins Rielasingen-Worblingen-Arlen statt. Der Vorsitzende, Werner Niete, konnte nur eine geringe Anzahl an Mitgliedern begrüßen, besonders Bürgermeister Ralf Baumert, die Gemeinderäte Rudi Caserotto, Barbara Kammerer, Hermann Grimm in seiner Eigenschaft als Kultur- und Sportausschussvorsitzender sowie Ernst-Günter Hahn als Vorsitzender des Ortssenioren-rates. Aktueller Mitgliederstand: 132 Mitglieder. Zum Bericht des Vorsitzenden wurden von den Anwesenden keine Einwände gemacht. Die Kasse von 2007 und 2008 wurde von Rudi Caserotto, Hermann Grimm und Alfred Mayer geprüft. Es wurden keinerlei Beanstandungen festgestellt, sodass die Entlastung einstimmig erteilt werden konnte. Die Entlastung der Vorstandschaft nahm Bürgermeister Ralf Baumert vor. Er bedankte sich bei der Vor-

standschaft für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr, insbesondere für den guten Kas-senstand. Bürgermeister Baumert hob hervor, dass dieses Jahr alle organisatorischen Arbeiten für die beiden Hallen getätigt sein werden, sodass spätestens im kommenden Frühjahr mit dem Bau begonnen werden könne. Baumert bat die Anwesenden um die Entlastung. Die Entlastung erfolgte einstimmig. Der bisherige 2. Vorsitzende, Siegfried Wössner, stellte sich zur Wiederwahl für zwei weitere Jahre. Sie erfolgte einstimmig. Durch den Wegzug des amtierenden Kassiers Hans-Jörg Hirschenberger musste ein neuer Kassier gefunden werden. Der neue Zweigstellenleiter der hiesigen Volksbank, Björn Kopp, stellte sich zur Wahl. Die Wahl fiel ohne Gegenkandidaten einstimmig aus. Der bisherige Schriftführer Walter Schlegel stellte sich zur Wiederwahl und wurde ohne Gegenkandidat einstimmig wieder gewählt.

18. Närrisches Grümpelturnier

Singen (swb). Unlängst veranstalteten die Hohenwiel-Hanseler 18. Internationales traditionelles Grümpelturnier. An dem Turnier nahmen 16 Narrenvereine teil. Das Turnier setzte sich aus vier Disziplinen zusammen. Messen mussten sich die Vereine im Fußball, närrischer Olympiade und Gesang sowie Verkleidung. Die gesangliche Einlage der Vereine wurde unter dem Motto »Hanseler sucht Superstar« durchgeführt. Durch das Abendprogramm führte das Ehrenmitglied, genannt »Karle George«, der die Zuschauer zum Mitmachen animierte. Als musikalisches Highlight spielte die Singe-

ner Guggenmusik »Gasse-Surrer« für das Publikum. Für das leibliche Wohl der Besucher wurde seitens der Hohenwiel-Hanseler gesorgt. Bei herrlichen Wetter wurde Fußball der Superlative geboten. Gewinner des diesjährigen Turniers wurden durch einen Gesamt-sieg nach Punkten aus allen Disziplinen die »Flosschaoten« aus Romanshorn (CH). Trotz des Gesamtsiegs der Schweizer bekam jeder Verein für die Bemühungen als Dankeschön einen Pokal. Aktuelles rund um den Verein sowie die Bilder des 18. Grümpelturniers kann man unter www.hohenwiel-hanseler.de einsehen.

KURZ & BÜNDIG

Gottesdienstplan Singen: 18./19.7.09 »St. Elisabeth«: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Herz Jesu«: Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier, So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. »Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu«: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier. »St. Josef«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Kroatische Gemeinde St. Josef«: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. »Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle«: So., 8.30 Uhr Eucharistiefeier. »Liebfrauen«: Sa. 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 11 Uhr Eucharistiefeier. »St. Peter und Paul«: So., 10.30 u. 19 Uhr Eucharistiefeier.

Elterncafé im JUCA 60 alle 2 Wochen jeweils 1. und 3. Donnerstag im Monat um 16 Uhr. Nächster Termin: Do., 16. Juli. Kostenloser offener Erfahrungsaustausch für alle interessierten Eltern (Kinder können gerne mitgebracht werden). Ansprechpartner: Grudrun Breyer (Tel. 21657) und Sibylle Maier (Tel. 836126).

JUCA 60: Öffnungszeiten des Jugendtreffs Hegaustr. 60, im ehem. Fabrikgut, für Kinder u. Jugendliche zum Freunde treffen, spielen, kicken, Billard, Dart o. Tischtennis spielen, Musik hören u. Internetcafé besuchen. Öffnungszeiten: montags: 17-20 Uhr offener Treff mit Internetcafé für 12-18 J.; dienstags: 17-19 Uhr offener Treff mit Kreativwerkstatt für 12-18 J.; mittwochs: 15-17.30 Uhr offener Treff mit Kreativwerkstatt für 10-14-Jährige. freitags: 18-21 Uhr offener Treff mit Internetcafé für 12-18-Jährige. Beratung f. Jugendliche nach Terminabsprache unter 790697 oder 0175-2267717 oder per Mail: jugend@rielasingen-worblingen.de.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort jeden Samstag von 9-15.30 Uhr für Führerscheinbewerber aller Fahrschulklassen, außer C, CE, C1 und D. Amtlicher Sehtest in den Pausen, Anmeldung nicht erforderlich.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Zeltgstr. 6, Singen. Info-Tel. 07731/99830.

Maggi-Rentner Stammtisch »Fridolin« trifft sich am Do., 16.7.09, um 14 Uhr im Siedlerheim in Singen zum gemütlichen Beisammensein.

Ev. Kirchengemeinde Steißlingen-Langenstein: 19.7. 9.30 Uhr, Steißlingen, Gottesdienst (Pfr.i.R. Roth); 10.30 Uhr, Schlosskapelle Langenstein, Gottesdienst (Pfr. i.R. Roth).

Gottesdienst im Hegau-Boden-see-Klinikum Singen So., 19.7., 9 Uhr, Wortgottesdienst u. Kommunionfeier.

AWO-Clubprogramm Juli: Do., 16.7., 13-16 Uhr Schlüssel aus Pappmaschee herstellen; Fr., 17.7., 10-12 Uhr Frühstückslub; Mo., 20.7., 17-20 Uhr Spaziergang oder Radtour nach Hausen mit Einkehrmöglichkeit; Di., 21.7., 13-14 Uhr Gedächtnistraining/kognitives Training fällt aus! 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung, 14.15-15.15 Uhr Malatelier fällt aus! Mi., 22.7., 14-17 Uhr Gaienhofen Hermann-Hesse Museum (Badesachen mitbringen) ab 13.30 Uhr. Weitere Infos: Tel. 07731/958044.

Gottesdienste der Ev. Kirchen in Singen: 18./19.7.09 »Hegau-Klinikum«: Sa., 18.15 Uhr Gottesdienst. »Bonhoefferkirche«: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst. »Lutherkirche«: So., 10 Uhr Gottesdienst m. Taufen m. Abendmahl. »Ev. Südstadtgemeinde«: Markus-kirche: So. 10 Uhr Gottesdienst u. Praiseland für Kinder.

Mitfahrgelegenheiten Sommerferienprogramm Rielasingen 2009:

Das Jugendreferat versucht Mitfahrgelegenheiten für Kinder zu div. Programmpunkten zu vermitteln. Hierzu wird an und nach den Anmeldetagen zum Sommerferi-

enprogramm im JUCA 60 eine Pinnwand aufgestellt, auf der Eltern freie Mitfahrplätze mit ihrer Tel.-Nr. vermerken können.

Die Tafel ist während der Sommerferien und während der Bürozeiten des Jugendreferates u. der Öffnungszeiten des Jugendtreffs zugänglich.

Angebote des Bildungszentrums Singen: »BeSINNtag« Seminar mit Carin von Hagen am Fr., 17.7., 15-20.30 Uhr.

»Beten mit den Füßen« Pilgertag auf dem Jakobsweg von Taisersdorf nach Überlingen (circa 15 km) mit Bruder Jakobus Kaffanaka (OSB) am Sa., 25.7. Fahrt ab Singen um 7.45 Uhr mit dem Bus nach Taisersdorf.

In Überlingen: Andacht und Sing-spiel »Das Hühnerwunder von Santiago Domingo« in der Jodo-kuskirche, Vesper u. indiv. Rück-fahrt.

»Der Chiemgau« 6-tägige Studien-reise v. So., 2.8., bis Fr., 7.8.

Weitere Infos und Anmeldungen: Bildungszentrum Singen, Zeltg-str. 4, Singen, Tel. 07731/982590.

Jahrgang 1924/1925 trifft sich am Di., 28.7., um 15 Uhr im Restaurant/Hotel »Hohenwiel« in Singen zu einem gemütlichen Treffen.

Problemstoffsammlung im Juli: Mi., 15.7., 15-17 Uhr, in Friedingen auf dem Schulhof (Hausener Straße).

Fr., 17.7., von 10.15-12.15 Uhr in Bohlingen auf dem Festplatz; 12.45-14.45 Uhr in Singen in der Remischofstraße; 15-18 Uhr in Singen in der Radolfzeiler Str. (Randstreifen vor Stadion).

Jahrgang 1937/1938 Bürgesser-Joos wandert am Fr., 17.7., zum Berggasthaus Rosenegg. Abmarsch 18 Uhr am Parkplatz der Rosenegg-halle.

Ev. Johannesgemeinde Rielasingen-Worblingen: So., 19.7., 10 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst.